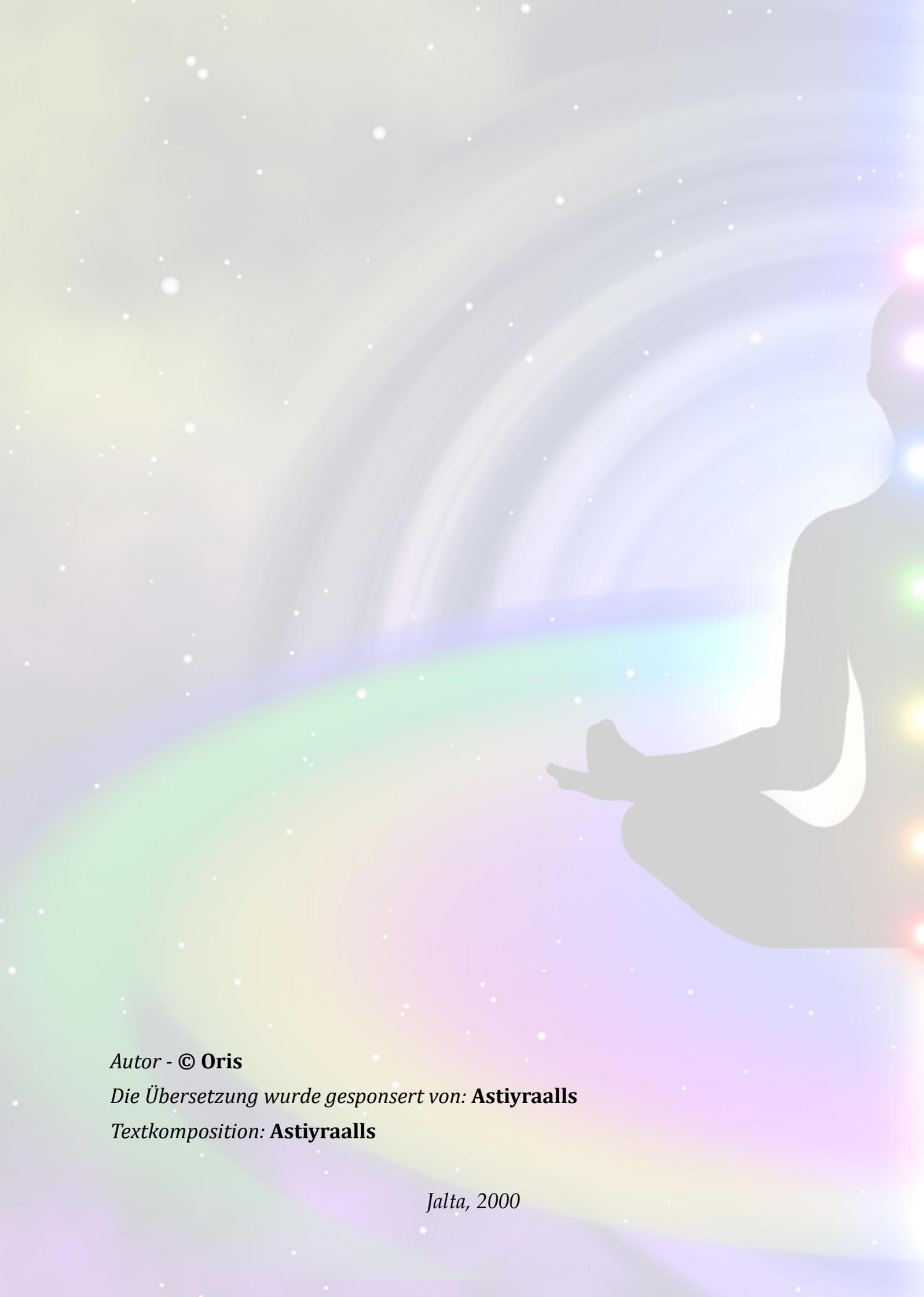


Arbeitsmaterialien

ORIS ORIS



Chakram-Persönlichkeiten



Autor - © Oris

*Die Übersetzung wurde gesponsert von: **Astiyraalls***

*Textkomposition: **Astiyraalls***

Jalta, 2000

Inhalt

CHAKRAM PERSÖNLICHKEITEN UND IHRE AUSWIRKUNGEN AUF DAS BEWUSSTSEIN DES VERKÖRPERTEN MENSCHEN	4
PADMA UND FLAMMEN	11
DAS MENSCHLICHE ZEITFELD UND DIE STRUKTUR SEINER WECHSELSEITIGEN KOMMUNIKATION MIT DEN CHAKRAM-PERSÖNLICHKEITEN	21
«ALLES, WAS ES GIBT, IST SCHON DA UND IST IMMER FÜR DAS GUTE DA!»	59
«NICHT STERBEN, SONDERN SICH VERÄNDERN»	64
EINE NEUE SICHTWEISE AUF DEN MENSCHLICHEN KÖRPER	73
DIE GEISTIGE UND KOSMISCHE ESSENZ DES MENSCHEN	77
DIE BEDEUTUNG DER SCHWINGUNGEN DER KLANGNAMEN DER STERNGEBORENEN FÜR DIE BESCHLEUNIGUNG DER SPIRITUELLEN ENTWICKLUNG	89
CHAKRAM-MEDITATION	97
VOLLSTÄNDIGER BÜCHERKATALOG VON ORIS ORIS	106
KONTAKTE	179

CHAKRAM PERSÖNLICHKEITEN UND IHRE AUSWIRKUNGEN AUF DAS BEWUSSTSEIN DES VERKÖRPERTEN MENSCHEN

Jesus sah Säuglinge, die an Milch saugten. Er sagte zu seinen Jüngern: «Diese Säuglinge, die Milch saugen, sind wie diejenigen, die in das Reich Gottes eingehen. Sie sagten zu ihm: «Und wenn wir Babys sind, kommen wir dann in das Reich Gottes?» Jesus sagte zu ihnen: «Wenn ihr die beiden eins macht, und wenn ihr das Innere wie das Äußere und das Äußere wie das Innere und das Obere wie das Untere macht, und wenn ihr Mann und Frau eins macht, so dass der Mann nicht Mann und die Frau nicht Frau ist, wenn ihr Augen statt Augen und Hand statt Hand und Fuß statt Fuß, Bild statt Bild macht, – dann werdet ihr in das Reich eingehen».

Das Evangelium nach Thomas.

Viele Menschen glauben naiv, dass sich jede intelligente Persönlichkeit notwendigerweise in physischen Formen manifestieren muss und dass nur diese Formen «real» sind. Was wir mit «physischem menschlichen Leben» meinen, ist eher eine Ausnahme von den allgemeinen Regeln der kosmischen Existenz des Bewusstseins als eine allgemein akzeptierte Form der evolutionären Entwicklung des Geistes im Kosmos.

Jeder der Bestandteile des Einen Höheren Verstandes ermöglicht es jeder verkörperten Persönlichkeit, durch die zielgerichteten und charakteristischen Einflüsse seiner zahllosen selbst identifizierten Verstandesebenen den spezifischen Einfluss jeder seiner Strukturen mitzuerleben. So erkennt und entwickelt sich **UNSER** Universum durch das aggregierte Bewusstsein des Menschen (und Milliarden anderer Formen des bewussten Selbstaudrucks des Geistes) evolutionär weiter.

Wir haben gerade herausgefunden, dass jeder Mensch (durch sich selbst) eine Vielzahl von Persönlichkeiten ist, die gleichzeitig in einer Vielzahl von verschiedenen Systemen der multidimensionalen Realität reinkarnieren. Jede physische Persönlichkeit mit ihrem Charakter und ihren individuellen äußeren Merkmalen ist das Ergebnis der gemeinsamen Aktivität einer Vielzahl von

fragmentierten Bewusstseinen, die **SEHR VIEL VON DER MENSCHLICHEN SCHÖPFUNG** das gesamte Spektrum der Energien ausarbeiten, die ihren eigenen Realitäten eigen sind.

Die Persönlichkeit eines jeden irdischen Menschen besteht, in Analogie zur höchsten individuellen kosmischen Entität, auf der subtilen Energieebene seiner Existenz aus einer Vielzahl komplexer Energiegestalten – den Bewusstseinen fragmentierter oder Chakram-Persönlichkeiten, dank derer jeder einzelne Mensch zu einem bestimmten Zeitpunkt die Möglichkeit hat, nicht nur in der physischen Welt, sondern auch in anderen Realitäten und Dimensionen zu existieren. Jeder von uns, die so genannten «physischen Persönlichkeiten», besteht aus einer Vielzahl von feinstofflichen Persönlichkeiten verschiedener Entwicklungsstufen, unter denen es noch etliche unerleuchtete, unwissende Bewusstseine gibt, die auf die Kultivierung einiger niedriger Aspekte der kosmischen Qualitäten fixiert sind.

Parallel zu uns führen diese Individuen auch ihr individuelles Dasein in ihren feinstofflichen Realitäten und kommunizieren mit Heerscharen anderer feinstofflicher Persönlichkeiten, die ihnen in Niveau und Qualität der Entwicklung gleichen. Unsere physische Persönlichkeit spiegelt lediglich ein gewisses Maß an Manifestation und Verarbeitung bestimmter niedriger astral-materieller Energien durch ständige Anreicherung mit Informationen, d.h. Licht, von fortgeschritteneren kosmischen Wesen durch unvollkommene fragmentierte Bewusstseine wider.

Unser «Selbst», das wir zu jedem Zeitpunkt mit «ich» zu identifizieren gewohnt sind, ist in Wirklichkeit nur ein kleines Fragment des **GESAMTBEWUSSTSEINS** unserer gemeinsamen kosmischen Individualität. Daher ist **JEDE** Entscheidung, die ein Mensch trifft, ein Ergebnis der «Abstimmung» und des freien Willens absolut aller Arten seiner fragmentierten Bewusstseine, die in einem bestimmten Moment der Zeit in ihm aktiviert sind.

Die Qualität jeder Entscheidung, die wir treffen, hängt ganz davon ab, wie aktiv die am weitesten fortgeschrittenen und erleuchteten unserer Chakra-Persönlichkeiten, die unser **KOLLEKTIV** oder **KOLLEKTIVES BEWUSSTSEIN** bilden, an jeder gegebenen universellen «Abstimmung» teilnehmen. Ihre Aktivität wiederum hängt weitgehend davon ab, wie gründlich und umfassend die Portale (karmische Kanäle) der drei unteren Hauptchakren, die multilaterale funktionale Verbindungen zwischen den fragmentierten Bewusstseinen dieser Zentren und den Realitäten der entsprechenden Qualitätsebenen des Astralen herstellen, entwickelt und von groben astralen Energien gereinigt werden.

Je weniger Erfahrung die kumulative physische Persönlichkeit im Umgang mit dieser Art von Energie hat, desto größer ist der Einfluss derjenigen Chakra-Persönlichkeit auf ihre konkrete Entscheidung, die der Qualität dieser Art von Schwingung am meisten entspricht. Keine der hochentwickelten Chakram-Persönlichkeiten kann sich aktiv an der kollektiven «Abstimmung» zu diesem speziellen Thema beteiligen, wenn die Schwingungen der höheren Energien, die durch diese Chakram-Persön-

lichkeit repräsentiert werden, von der inkarnierten Persönlichkeit noch nicht als verallgemeinerte individuelle Erfahrung gemeistert worden sind.

Wenn man unter dem «überzeugenden Druck» dieser oder jener Chakram-Persönlichkeit eine Entscheidung trifft, sollte man nicht vergessen, dass jede der subtilmateriellen Realitäten, deren Energien durch aktivierte karmische Kanäle in unser Bewusstsein gelangen, ihr eigenes Qualitätsniveau hat, aber auch den **EIGENEN** Grad der Zuverlässigkeit (Nähe zur Wahrheit) des Wissens, die Reinheit der Information. Die aktive Rolle (Funktion) ihrer Verteilung und Bildung in unserem Gesamtbewusstsein wird von den Chakram-Persönlichkeiten übernommen.

So zeigt das in einem Menschen stark aktivierte Muladhara-Chakra vor allem an, dass diese Person in ihrem Leben und bei jeder zweiten Entscheidung aktiv von körperlosen Bewusstseinen aller Arten von Possenreißern, Mafloks, Maklaks, Glumids und anderen Untermenschen geführt und inspiriert wird. Mit unterentwickeltem Manipura ist nicht einmal ein rein egoistischer Geist in der Lage, einen solchen «Mann» davon abzuhalten, ihn in ein gehorsames Werkzeug eines körperlosen Untermenschen zu verwandeln. Ein solcher «Mann» braucht dringend einen langen Aufenthalt in einem Zustand alles verzehrenden Negativismus, der es einer ganzen Bande wütender Muladhar-Chakram-Individuen erlaubt, sein zombifiziertes Bewusstsein leicht zu manipulieren und ihn in ein gehorsames Werkzeug eines körperlosen Untermenschen zu verwandeln. Eine solche «Person» wird unwissentlich zu einem aktiven Kanal der mächtigen zerstörerischen Energie des Chaos in das kollektive Bewusstsein der verkörperten Menschheit oder, wie es unter den Menschen genannt wird, zu einem «Diener des Bösen», bis er all die bitteren Erfahrungen seiner Bitterkeit und seines Negativismus «auf seiner eigenen Haut» absorbiert.

Mit der Zeit wird ihm die bittere Erfahrung einer negativen Lebensweise reichlich Stoff zum Nachdenken über seine eigene Sicherheit geben, was wiederum die Energien des Manipura-Chakras in Bewegung setzen wird. Mit der Öffnung des Manipura-Kanals erhält der Mensch durch die nacheinander aktivierten Bewusstseine der 12 körperlosen Persönlichkeiten dieses Chakrams Zugang zu Informationen höherer Qualitätsebenen der ätherischen Ebene, die den verkörperten Menschen allmählich mit Hilfe einer langen Kette von logischen Überlegungen und Schlussfolgerungen von der Unzweckmäßigkeit und Unrentabilität der Fortsetzung dieser Lebensweise für ihn «überzeugen» werden.

Der gleiche Prozess findet im Gesamtbewusstsein einer Person statt, deren Svadhisthan-Zentrum eindeutig dominiert, aber die höheren Bewusstseinebenen können nicht so sehr durch die Entwicklung des Manipur-Zentrums erreicht werden, sondern durch die Umwandlung der sexuellen Energie in Anahata und durch ihre Zuführung zu den niederen Aspekten der göttlichen Liebesenergie, was schließlich (in einer der nächsten Inkarnationen der Aspektseele) zur Aktivierung und allmählichen Öffnung der 12 Hyperprojektionen der inkarnierten Person in das Bewusstsein führen wird.

Eine solche «Öffnung» geschieht nicht sofort, «in einem Leben», sondern sehr langsam: In dem Maße, in dem Svadhisthana mehr und mehr mit den größten sexuellen Energien gesättigt (durchgearbeitet) wird, und deren allmähliche Umwandlung in das Anahata-Chakra-Padma, wo diese Energien in höherwertige umgewandelt werden, werden die größten der 12 Anahata-Kanäle auf natürliche Weise aktiviert (folglich entfaltet). Diese Energien ‚erwecken‘ die qualitativ identischen Bewusstseine der unverkörperten Anahata-Persönlichkeiten und veranlassen sie durch eine immer intensivere Wirkung auf das Gesamtbewusstsein der verkörperten Persönlichkeit zu astraler Aktivität auf der physischen Ebene. Indem sie jede zweite Entscheidung eines Menschen intensiv beeinflussen und aktiv an allen mental-emotionalen Prozessen teilnehmen, die ihm/ihr vorausgehen, wenn er/sie genau «anahat»-Entscheidungen trifft, erhalten diese verkörperten Bewusstseine eine solide Erfahrung der Existenz in einer physischen Realität dieser Art und bringen so ihre eigene Evolution voran.

Die Entwicklung der persönlichen Bewusstseine des Manipura-Chakras wird stark von den körperlosen Bewusstseinen beeinflusst, die den 12-Kanal-Hyperspace-Tunnel des Kehlzentrums des Menschen – das Vishudha-Chakra – überwachen. Die größten dieser Kanäle werden erst dann aktiv, wenn das Manipura-Chakra ausreichend mit kraftvollen Hochfrequenzenergien gesättigt ist, die es dem Gesamtbewusstsein der verkörperten Person ermöglichen, alle 12 Manipura-Chakra-Bewusstseine aktiv in seine mentalen Prozesse einzubinden. Die stabile Manifestation der Qualitäten dieser Energien auf höheren Ebenen des Gesamtbewusstseins «erweckt» automatisch die vishudha-chakramischen Bewusstseine und veranlasst sie zum Handeln.

Die Intensivierung der Aktivität der anahat-chakramischen Persönlichkeiten und eine allmähliche Steigerung der Qualität und Kraft der in der Herzschale zirkulierenden Energien bringen wiederum die adno-chakramischen Bewusstseine in einen aktiven Zustand. Indem sie ihre Kanäle allmählich für einen bilateralen Fluss (Austausch) hochfrequenter Energien öffnen, statten sie die hochentwickelte inkarnierte Person, die durch ihr Gesamtbewusstsein fest in den qualitativ hochwertigsten Kanälen des anahat-chakramischen Energie-Informationsflusses verwurzelt ist, mit verschiedenen übersinnlichen Fähigkeiten aus, wie z.B. Hellsichtigkeit.

Wir müssen uns immer daran erinnern, dass nichts «getrennt» ist – sowohl im Universum als auch in der menschlichen Natur – alles ist miteinander verbunden und durchdringt sich gegenseitig. Unsere Chakram-Persönlichkeiten, die sich hin und wieder gegenseitig verändern, offenbaren sich ständig in unserer Realität durch die mental-sensorische schöpferische Aktivität unseres kollektiven Bewusstseins. Manchmal ist dieser Einfluss unauffällig, sozusagen heimlich, und manchmal kann er aggressiv und spontan sein und die menschliche Psyche dramatisch beeinflussen. Es hängt alles von der Ebene und dem Grad der evolutionären Entwicklung des kollektiven Bewusstseins des Seelenaspekts ab, der euch verkörpert hat.

Jede dieser realen feinstofflichen Persönlichkeiten beeinflusst, obwohl sie ihr eigenes **LEBEN** lebt, sehr stark und aktiv das Leben und die Qualität der Entscheidungs-

gen, die eine irdische (inkarnierte) Persönlichkeit trifft. Sie sind der **WICHTIGSTE** Teil unseres vielseitigen «Ichs», das sich in vielen Dimensionen manifestiert, und auch sie dienen dem Licht auf ihre eigene Weise, so wie «wir» ihm dienen, indem sie Lichtträger und -empfänger sind.

Sie sind wie zahlreiche «Vermittler» zwischen dem physischen, persönlichen «Ich» und dem kollektiven Bewusstsein ihrer kollektiven Seelenanaloge. Viele Menschen sind solchen Phänomenen begegnet, haben aber in der Regel verschiedene hochentwickelte Chakram-Persönlichkeiten ihres «Ichs» mit Schutzengeln oder anderen «gottähnlichen» Wesen verwechselt.

Die funktionelle Interaktion der aktivierten fragmentierten Bewusstseine jeder der 12 Energie-Informations-Ebenen der Chakren mit dem Gesamtbewusstsein der auf der physischen Ebene der Erde inkarnierten Person erfolgt mit Hilfe des vielschichtigen und verzweigten Systems der so genannten «karmischen Kanäle», die in ihrem Wesen persönliche hyperspatiale Tunnel darstellen, die uns **ZWEIFACH** mit diesen oder jenen subtil-materiellen Welten verbinden.

Seit Jahrtausenden streiten sich die Philosophen darüber, **WO** im menschlichen Körper der Ort ist, an dem die Seele wohnt. Dies ist ein völlig ignorant und dummes Argument. Die karmischen Kanäle sind der «Ort», an dem sich die inneren Ursachen all unserer Handlungen und ihre äußeren Auswirkungen treffen und die Realitäten der physischen Welt widerspiegeln. Wenn viele dieser Ursachen und Wirkungen beginnen, tief ineinander einzudringen, manifestiert sich (entsteht) unweigerlich die Wahrheit, die in jedem Berührungspunkt immer verborgen vorhanden ist. Deshalb sagt man: «Die Wahrheit wird in einem Streit geboren» – während des gegenseitigen Austauschs von Energien (wahre Ursachen und Wirkungen all unserer geistig-sinnlichen und körperlichen Handlungen) findet ihre allmähliche Angleichung statt, die, wenn der Punkt des instabilen Gleichgewichts erreicht ist, den Mechanismus der **SYNTHESE** dieser Energien auslöst.

Daher können wir sagen, dass jedes psychische Zentrum, durch dessen karmische Kanäle diese spirituelle Durchdringung in einem bestimmten Moment der Zeit aktiv ist, automatisch zum Sitz unserer Seele wird. Indem wir die fragmentierten Bewusstseine dieses oder jenes Chakrams bewusst erhöhen oder intuitiv zu schöpferischer Aktivität anregen, vergeistigen wir es auf intensive Weise psychisch und transformieren unsere gesamte Seele qualitativ.

ANMERKUNG: Karmische Kanäle sind weder physische Objekte eines physiologischen Organismus noch bestimmte «Punkte» der Raum-Zeit, sondern mächtige bidirektionale Informationswirbel von Energie der bewussten kosmischen Kräfte, die zielgerichtet und bewusst ätherische, astrale und mentale Partikel der Materie in eine gegenseitige Aktivität ähnlicher Art für ihre Schöpfung einbeziehen. In jedem von ihnen kommen die geistig-psychischen Funktionen mehrerer fragmentierter Bewusstseine desselben Schwingungsbereichs und derselben Energiequalität, die die Grundlage der materiellen Energiewelt bilden, zusammen, um sich gegenseitig tief zu durchdringen und detailliert zu erforschen.

Karmische Kanäle sind die Konzentration von psychischen und kosmischen Kräften (Energiequalitäten), die sich in Zeit und Raum kristallisiert haben, mit dem Ziel ihrer weiteren qualitativen Transformation, der gemeinsamen psychischen Transformation und der anschließenden Transmutation in kosmische Kräfte einer höheren Evolutionsstufe.

Viele Äonen einer Zeit ohne Zeit, als weder physische noch astrale Globen unserer Erde überhaupt entstanden, existierten Bewusstseine kosmischer Essenzen, die heute die energetisch-informatorische Basis unserer Chakram-Persönlichkeiten bilden, bereits auf den höchsten Schwingungsebenen, wo sie durch höchste Arten von Energien ihre eigene kosmische Selbstidentität aktiv erkannten.

Die Quelle ihres Wissens und ihrer spirituellen Kraft war nie in einer niederen oder physischen Welt wie der unseren verwurzelt, und ihre kosmische Individualität hing nie von der Form ihrer Manifestation ab, schon gar nicht von der physischen. Ein hochentwickeltes Chakram-Bewusstsein ist eine kosmische Kraft, die weit über die Ausbreitung der Sinnes- und Gedankenmaterie hinausgeht, und es **MUSS** viele Arten von Realität **FÜR SICH** bilden, einschließlich der physischen.

Die Energie-Informationsstruktur und die Qualitäten, die der Mensch durch die Vielzahl seiner fragmentierten Bewusstseine entwickelt hat, stimmen mit der Struktur und den Eigenschaften überein, die sich im Makrokosmos des Universums einer bestimmten Art und Ebene manifestieren. Was die Menschen mit dem Wort **MAKROKOSM** meinen, ist dasselbe für den kollektiven Verstand des Universums (der aus Milliarden von Arten von kosmischen Bewusstseinen besteht, ähnlich wie unsere Chakram-Persönlichkeiten), wie der physische Körper eines Menschen für fragmentierte Bewusstseine dient. Aus diesem Blickwinkel sollte man die Worte der Bibel verstehen, die besagen, dass «Gott den Menschen nach seinem Bild und Gleichnis geschaffen hat».

Aber es sind nicht diese fragmentierten Bewusstseine, die für ihre aktive Existenz auf der physischen Ebene sorgen (muladhar, svadhistanisch und manipulativ), sondern vielmehr die hochentwickelten Chakram-Persönlichkeiten, die jedem verkörperten Menschen wahre «Gottähnlichkeit» verleihen, die sich mehr oder weniger stark im Menschen durch seine höheren mentalen Zentren manifestieren können, angefangen beim Herzen (Anahata), der Kehle (Vishudha), dem Kopf (Ajna) und endend mit dem sakralen Zentrum an der Spitze (Sahasrara).

Die größte Ähnlichkeit mit dem Urschöpfer (natürlich sehr, sehr bedingt!) wird erreicht, wenn im Gesamtbewusstsein die Aspekte der Lehrer aus den höchst spirituellen Ebenen, die sich durch die Chakren 8-11 manifestieren, aktiviert werden. Im Prinzip ist eine kraftvolle Aktivierung des Bewusstseins körperloser Persönlichkeiten in diesen Zentren das, was wir gewöhnlich als die so genannte «Manifestation des Geistes» in einem Menschen bezeichnen, obwohl er in Wirklichkeit das Bild und Gleichnis des Einen Gottes – unseres Schöpfers – ist.

Wohlgemerkt, das gewohnte Wort «Körper» hat eine eher relative Bedeutung in Bezug auf die selbstbewussten feinstofflichen Strukturen, die die psychokosmischen Zentren des menschlichen Bewusstseins (Chakren) bilden, denn abgesehen davon, dass sie viele neue Persönlichkeiten haben, haben sie sehr unterschiedliche Bedeutungen, Ätherisch, astral, mental und noch höher in der Verdünnungsebene der Materie, aus der sie bestehen, existieren die «Körper» in einer völlig anderen Dimension des Raumes als **INDIVIDUELLE BEWUSSTSEIN**.

Daher dürfen die Worte «Körper» oder «Hülle», die wir im Folgenden verwenden, keineswegs im traditionellen Sinne unserer physischen Realität verstanden werden, indem sie etwas darstellen, das unserer dicht-materiellen Form ähnelt. Jede der hochgradig dünnen «Hüllen» unseres integralen «Körpers» ist für die überwältigende Mehrheit der Menschen nichts anderes als eine **IMMER** unerkannte Möglichkeit, sich in individuell-kollektiven schöpferischen Aktivitäten auf anderen Ebenen des kosmischen Seins zu öffnen und der verkörperten Persönlichkeit die Fähigkeit zur bewussten Zusammenarbeit mit den Bewusstseinen aller empfindungsfähigen Wesen zu geben, die sich auf den subtil-materiellen Plänen nicht nur der Erde, sondern auch des gesamten Kosmos entwickeln.

Zum Beispiel spielt der Ätherkörper (Hülle) eines Menschen die Rolle eines wesentlichen und sehr wichtigen Vermittlers zwischen dem physischen Körper und der Gesamtheit der fragmentierten Bewusstseine dieses Seelenaspekts, die auf der Astral- und Mentalebene aktiviert sind. Dank eines solchen ätherischen Leiters ist es möglich, ständig verschiedene Arten von Energie, die aus dem Kosmos von verschiedenen fragmentierten Bewusstseinen kommen, zu empfangen und in der Aura zu fokussieren (durch rotierende Wirbel der am meisten aktivierten karmischen Kanäle der Chakrazentren). Diese Impulse werden dann entsprechend ihrer Schwingungsqualität auf die Systeme, Drüsen und Organe des physischen Körpers umverteilt.

Die Aktivierung der unabhängigen Kreativität des ätherischen «Zwillings» trägt dazu bei, in der inkarnierten Person die Fähigkeiten für bewusste astrale Ausstiege zu entwickeln, wodurch die schöpferische Aktivität auf andere Ebenen der Wirklichkeit gelenkt wird, der Mensch von seiner Bindung an die materielle Welt befreit wird und die Qualitäten, die den Menschen in der physischen Inkarnation halten (geistige Begrenzungen und Unwissenheit), in höher geistige Qualitäten umgewandelt werden. Die Befreiung von diesen Eigenschaften ermöglicht es einem, sein wahres Höheres Selbst schnell zu erkennen und sich durch die gemeinsamen Anstrengungen des spirituellen Herzens (Anahata-Persönlichkeiten) und des Hypophysenzentrums (Ajna-Persönlichkeiten) spirituell zu entwickeln.

PADMA UND FLAMMEN

In der östlichen Tradition ist es üblich, die Ströme spezifisch gefärbter psychischer Energie, die von jedem **CHAKRAM** ausgehen, mit den Speichen eines Regenschirms oder Rades zu vergleichen, die von einer Achse aus in verschiedene Richtungen verlaufen. In Wahrheit ist das weit von der Wahrheit entfernt, und wenn ihr euch die Chakren auf diese Weise vorstellt, dann irrt ihr euch gewaltig.

Erstens besteht der Unterschied zwischen dem psychischen Zentrum und den «Speichen des Rades», die traditionell zum Vergleich herangezogen werden, darin, dass diese Energieströme, die von einem einzigen synthetischen «Punkt» der Raum-Zeit ausgehen, sich niemals auf einer Ebene befinden, da sie aufgrund ihrer multi-dimensionalen und multivalenten Natur zu verschiedenen Arten und Ebenen der Vereinigten Realität gehören. In der menschlichen Aura (d.h. der bioinformatischen «Kapsel») ähneln sie eher zahlreichen Energie-»Strängen«, die ständig schwingen (vor allem, wenn sie aktiviert werden) und sich nicht nur durch ihre Farbe, sondern auch durch ihre Länge, «Dicke» und Besonderheiten ihrer Konfiguration voneinander unterscheiden. Außerdem muss man verstehen, dass dieses ganze System keinen einzigen Moment lang stabil ist.

«Wenn man durch das Chakrensystem einer **HÖCHST** inkarnierten Person auf der physischen Ebene schaut, kann man, zumindest von der Ebene der supramentalen Schwingungen aus, nichts anderes «sehen» als einen blau-goldenen «Punkt» im Raum, den man mit mehr Spannung als «Ball» bezeichnen könnte. Denn wenn die Schwingungsfrequenz der Energien ansteigt, verändert sich unsere gewohnte Vorstellung von der Linearität der Raumzeit entweder radikal oder verschwindet ganz, und alles, was früher mit physikalisch-astralen Parametern verbunden war, verliert entweder seine Manifestation oder bleibt als Gedankenform oder sogar als gedankliche Vorstellung des betreffenden Phänomens bestehen.

Genauso verhält es sich mit dem Chakrasystem, das wir in den Zeichnungen als entlang der zentralen Achse des menschlichen Körpers liegend dargestellt haben. Da bereits auf den Manipur-Anahat-Schwingungsebenen die qualitative Energie-Informationsbasis der ersten beiden Zentren – Muladhara und Svadhisthana – aufgrund der Unvereinbarkeit der Energien einfach aus dem «dortigen» Sein «herausfällt», werden wir auf höheren Astralebene nichts finden, was uns an diese Zentren und andere Energiestrukturen, die ihre Arbeit funktionell unterstützen, erinnert. Auf diesen Realitätsebenen werden wir in einem Menschen nur das sehen, was mit der stabilen Harmonie der Welt um ihn herum absolut **VERBUNDEN** ist, d.h. entweder das leuchtende goldene Licht (hohe Qualität von Manipura), oder die Vorherrschaft des lachsfarbenen/smaragdfarbenen Lichtbereichs (die Grundfarben der Qualitäten von Anahata).

Während meines Aufenthaltes mit meinem Bewusstsein auf den hohen Ebenen der Realität und einem speziellen Studium aller Feinheiten zu diesem Thema konnte ich

bei keinem Menschen deutlich manifestierte Energiestrukturen feststellen, die den «Speichen» des Rades ähneln. Aber es gibt eine Vielzahl verschiedenfarbiger Strahlen und Strahlen, ständig pulsierende Strudel und bewegliche toroidale Strukturen, die sich kreuzen und ineinander übergehen.

Auf jeder der zwölf Ebenen (Unterebenen) der eigenen Realität sieht das psychische Zentrum, das einem bestimmten qualitativen Bereich entspricht, anders aus und hat wenig Ähnlichkeit mit der Gesamtstruktur des vorherigen Zentrums. Das liegt daran, dass die verbesserte Qualität der Energien der spirituelleren Chakren auch viel größere Möglichkeiten zur Selbstverwirklichung der Chakra-Persönlichkeiten der jeweiligen Energie-Informationsstufe bietet. Wenn wir zum Beispiel die Struktur von Muladhara, die für das rein physische und grobstoffliche Überleben einer inkarnierten Persönlichkeit in den dichten Schwingungen der Materie sorgt, mit der Struktur von mindestens 12 karmischen Kanälen von Manipura vergleichen, werden wir sofort einen einfach unvergleichlichen Unterschied in den funktionellen Besonderheiten dieser beiden «benachbarten» Zentren feststellen, die sich auf ein und derselben qualitativen Evolutionsspirale befinden. Die Zentren, die verschiedenen Zweigen der Entwicklung des Geistes angehören, unterscheiden sich noch stärker voneinander.

Wenn man also die Arbeit der Chakren und die Interaktion der Chakra-Persönlichkeiten studiert, muss man dies im Hinterkopf behalten und sofort die frühere grobe und primitive Ansicht über die Natur dieser wichtigsten spirituellen Strukturen aufgeben. Außerdem muss man sich immer vor Augen halten, dass jedes der Chakren nur **POTENZIAL(!)** die Möglichkeit hat, in sich selbst alle 12 karmischen Kanäle zu öffnen - für die meisten Menschen sind die höheren Ebenen der psychischen Energieschwingungen einfach noch unzugänglich. Das bedeutet, dass ihr niedriger Entwicklungsstand es ihnen noch nicht erlaubt, sich Möglichkeiten zur Selbstentdeckung in höheren Qualitäten zu erschließen.

Zweitens hat diese Struktur, die wir «**PADMA**» zu nennen gewohnt sind und die unsere Gurus «**GLOA**» nennen, einen völlig anderen Zweck und eine völlig andere Struktur als bisher angenommen. Das **PADMA** jedes der sieben Zentren, die zur Sphäre des sogenannten «Aurischen Eies» des Menschen gehören, ist ganz individuell strukturiert und hat keine Analogie zu ähnlichen Strukturen anderer Zentren. Es gibt nur einige allgemeine Prinzipien, die sich auf benachbarte Zentren auf der gleichen Evolutionsspirale zurückführen lassen.

So bestehen die **GLOA** von Muladhara und Manipura aus zwei gegenläufig rotierenden padmischen «Hemisphären», die durch die **EFIR**-Energie strukturiert sind und vollständig aus Energien spezifischer Qualitäten jener kosmischen Zivilisationen bestehen, deren Chakram-Persönlichkeiten in diesen Zentren vertreten sind. In den Hemisphären rotieren ständig Mini-Energiewirbel (sechs in jeder!), die eigentlich der Hauptfunktionsmechanismus (oder individuelle «Rückübersetzer») der aktiven Projektion des Bewusstseins einer chakramischen Persönlichkeit auf die entsprechenden Ebenen des Gesamtbewusstseins der verkörperten Person sind.

Wenn ein solcher Chakram-Wirbel kontinuierlich im Bereich des «astralen Sehens» gehalten wird, während die Qualität der Wahrnehmung auf die Ebene des «mentalen Sehens» angehoben wird, wird deutlich, dass sich der Wirbel selbst in die Unendlichkeit ausdehnt und sich in Myriaden von anderen funkensprühenden Wirbeln auflöst, die in ihrer Gesamtheit qualitative Ebenen des Raumes um uns herum miterschaffen. Es ist die sich ausbreitende Energie jedes dieser Wirbel, wenn sie sich miteinander kreuzen, die die vielfältigen Felder erzeugt, aus denen sich die Raumzeit zusammensetzt, und die ihre vielschichtigen Kraftinteraktionen verursacht.

Jede dieser beiden Hemisphären dreht sich nicht nur entlang ihrer Rotationsachse, sondern auch um ihre eigene Zeitachse, die jeden der **SIEBEN** karmischen Kanäle einer bestimmten Hemisphäre mit den Realitäten ihrer qualitativen Ebene der ätherischen Ebene verbindet. Klein, nur einen Zentimeter im Durchmesser, bei einem neugeborenen Kind, können diese, immer miteinander verbundenen, ätherischen Hemisphären in ihrem aktiven Zustand auf die Größe von 20-30 Zentimeter großen, kugelartigen Energiegebilden anwachsen.

Der mentale Energiefluss ähnlicher Qualität, der beide «Hemisphären» durchdringt, bricht sich automatisch in zwei «unabhängige» kegelförmige Energiekanäle – vorne und hinten, die sich ständig in entgegengesetzte Richtungen «drehen» (bewegen). **IN DEM FALL IST EIN EINZIGER** Energiefluss, in dem sich Kanäle ähnlicher Qualität **JEDOCH** miteinander verbinden und für die Energien, die das andere «Ende» dieses Chakrabereichs bilden, einen Impuls zur Rotation in die entgegengesetzte Richtung erzeugen.

Jede der beiden Haupt-»Hemisphären« des **GLOA**-Chakrams besteht ihrerseits aus mehreren, sich ständig um ihre eigenen Achsen bewegenden (rotierenden), blütenblattartigen «Feuer»-Energieformationen («**STINGLES**»), bestehend aus einer unendlichen Anzahl flammenartiger Turbinen und einer Vielzahl funkelnder «Kristalle» verschiedener Formen in ihrem Inneren, die sich sichtbar zu einer Bagel-Form (Toroid) um die Wirbelsäule verdichten. Ihre genaue Position in der Aura eines jeden Menschen ist ziemlich konstant. In der östlichen Tradition werden diese «Flammen» gewöhnlich mit Lotusblättern verglichen, deren Farbe den individuellen Qualitäten eines bestimmten Chakrams entspricht und die Anzahl der Blütenblätter seinen charakteristischen Funktionen.

Es sind die **STYINGLES**, die als «verstärkende Resonatoren» in den karmischen Kanälen des Chakrams wirken, dank derer die Wirkung der «vollen Präsenz» des Bewusstseins jeder der Chakram-Persönlichkeiten im Astrosom der verkörperten Person sofort gewährleistet ist. Wie kann das geschehen?

In Anbetracht der einzigartigen Eigenschaften der astralen Materie, sofort auf alle mental-sinnlichen Signale zu reagieren, sieht die Arbeit von **STINGLIGHTS** recht einfach aus: die auf der Ebene der physischen Realität modellierte Situation spiegelt sich sofort in der Aktivität von Turbinen und kristallähnlichen Formationen genau jener Chakram-»Lappen« wider, die durch die Qualität ihrer Energien auf der ent-

sprechenden Ebene des Astralen oder Mentalen **ALLE** Varianten der weiteren Entwicklung der angetroffenen Situation qualitativ reflektieren können.

Jedes der aktivierten **STYINGLIES**, das die gegebene Situation augenblicklich in unendlich viele einzelne Signale zerlegt hat (indem es den empfangenen Impuls auf seine eigene Weise umkodiert), verstärkt diese, modelliert sie in sein eigenes Wahrnehmungsschema und erhält sofort, aufgrund der starken **VOGRAPHISCHEN** Resonanz des geschaffenen Modells in einem entsprechenden Realitätstyp, eine angemessene Reaktion des Bewusstseins einer der im gegebenen qualitativen Bereich existierenden Chakram-Persönlichkeiten.

Diese Reaktion durch **STINGLES** wird sofort auf andere Strukturen des karmischen Kanals (**KAISI, LOOGLI** usw.) projiziert, die im Gesamtbewusstsein der verkörperten Person durch die Reflexion von Signalen auch Modelloptionen für die weitere Entwicklung der gegebenen Situation (in Form von verschiedenen «Vorschlägen» und «Empfehlungen» der Chakram-Persönlichkeiten) aus identischen Ebenen der feinstofflichen Ebene erhalten.

Auf diese Weise entsteht eine multidimensionale zweidimensionale Wechselbeziehung zwischen verschiedenen «Ausbildungssystemen» der physischen Realität, dem aggregierten Bewusstsein einer verkörperten Person (eines «Menschen» im eigentlichen Sinne) und vielen feinstofflichen kosmischen Entitäten, die sich auf die gleiche Weise selbst verwirklichen. Wie Sie sehen, setzt sich niemand in irgendjemanden hinein und «zieht die Fäden», indem er eine Person zwingt, diese oder jene Entscheidung zu treffen. Jeder Mensch trifft alle seine Entscheidungen, abhängig von der Qualität der **GESAMTHEIT** der Erfahrungen, die alle seine Chakram-Persönlichkeiten gesammelt haben.

Innerhalb des aurischen «Eies» eines Menschen kann sich **KEINE EINZIGE** Entität «sichtbar» manifestieren, weil alle unsere Chakram-Persönlichkeiten sich ständig auf ihren eigenen Realitätsebenen befinden und alle Interaktionen zwischen der physischen und der feinstofflichen Ebene nicht lokal, sondern «ferngesteuert» oder, wenn Sie so wollen, telepathisch erfolgen.

Es muss auch bedacht werden, dass die **STYINGLIGHTS** der Zentren, wie sie in der östlichen Tradition verwendet werden, **NICHT** so «real» sind, wie sie in Chakram-Diagrammen und Zeichnungen dargestellt werden. Nein, sie sind nur rein **SIMONISCHE** Ausdrücke verschiedener Arten von **BEWUSSTEN** kosmischen Energien und **BEWUSSTEN** Kräften, die sich durch das gegebene Zentrum einer verkörperten Person manifestieren und sie durch offensichtlichen und zielgerichteten Einfluss auf die Materie des Denkens und die Materie der Sinne kontrollieren.

Wie wir bereits festgestellt haben, sind die feurigen «Blütenblätter» des **STINGLE** aus den feinsten Emanationen mobiler Turbinen (Stränge «lebendiger» Fäden) des Energiesubstrats gewebt, das um das **GLOA**-Zentrum polarisiert ist und in sich die Informationen und Energiecodes **ALLER** Realitäten **DIESER** Schwingungsreihe der Reinsten Qualitäten speichert. Durch die aktive Nutzung dieser Schwingungscodes

in verschiedenen Kombinationen und Zusammenstellungen haben die fragmentierten Bewusstseine der jeweiligen Evolutionsstufe die Möglichkeit, das Gesamtbewusstsein einer verkörperten Person in gewisser Weise zu beeinflussen und sich selbst (oder besser gesagt, ihre charakteristischen Eigenschaften) in verschiedene logische Systeme zu projizieren, die nur unserer Art von Realität eigen sind.

Es sollte beachtet werden, dass **STYINGLES** nur für astral-mentale Chakram-Strukturen charakteristisch sind, die im Raum des menschlichen aurischen «Eies» enthalten sind und auf den Ebenen 8-12 des **IISSIDI** vollständig verändert werden. Indem ich die Funktionsweise der **STYINGLES** visuell beobachtete und sie von verschiedenen Ebenen der ätherischen Ebene aus untersuchte, bemerkte ich, dass die oberen Enden einiger dazu neigen, sich in eine Richtung (im Uhrzeigersinn) zu bewegen, während sich die Enden anderer in die entgegengesetzte Richtung bewegen. Eine nachträgliche Analyse der Natur dieser spezifischen Bewegungen führte mich zu der Schlussfolgerung, dass je mehr sich der **STINGLE** in einem bestimmten Chakram im Uhrzeigersinn bewegt, desto mehr neigt man dazu, korrektere (weniger egoistische) Entscheidungen zu treffen, weil die fragmentierten Bewusstseine dieses Zentrums dazu neigen, aktiv mit den weiter entwickelten fragmentierten Bewusstseinen des höheren Zentrums zu interagieren (auf der gleichen evolutionären «Spirale» wie diese).

Im Gegenteil, die Tendenz zur aktiven Drehung des **STINGLE** gegen den Uhrzeigersinn deutet darauf hin, dass eine solche Person im gegebenen Bereich der von ihr entwickelten Qualitäten eher dazu neigt, egoistische, d.h. weniger qualitative Optionen im Umgang mit Lebensfragen zu wählen. Wenn man einen solchen Menschen mit astralem Sehen betrachtet, fällt dieses charakteristische degenerative Merkmal sofort auf: Die hinteren kegelförmigen Wirbel seiner unteren Chakrazentren sind gesättigter und «entwickelter» (aktiver) als die vorderen Bündel der Chakrankanäle, die unentwickelt oder wie nackt aussehen.

Wenn man die Struktur der Chakren der beiden anderen Zentren – Svadhisthana und Anahata -, die zur Evolutionsspirale eines völlig anderen qualitativen Entwicklungszweiges («Göttliche Liebe-Weisheit») gehören, im Detail untersucht, wird man sofort die bedeutenden Unterschiede nicht nur in der Energie-Informationsstruktur dieser Zentren, sondern auch in den eigentlichen Prinzipien ihrer Funktionsweise feststellen. Jeder der **GLOA** besteht nicht aus zwei, sondern aus vier ätherischen Hemisphären, die in ihrer unaufhörlichen, komplex rotierenden Bewegung eine pulsierende, pulsierende, kugelförmige Formation bilden, die mit Energien verschiedener Farben gefärbt ist. Diese Pulsationen haben verschiedene Amplituden, deren Wert vom Aktivierungsgrad der karmischen Kanäle des gegebenen Chakras abhängt, und ihre Farbe – vom qualitativen Aktivitätsgrad der Persönlichkeiten der Chakras, die ihr Bewusstsein durch das gegebene Zentrum projizieren.

Auch die innere Struktur jeder der vier Hemisphären unterscheidet sich stark von der der Muladhar-Manipur-Organisation: Neben drei so genannten «wandernden» turbulenten Wirbeln verfügt jede von ihnen auch über eigene spezifische (und sehr

wichtige!) Energieformationen («synchrone Modulatoren» – «**LOOGLES**») verschiedener geometrischer Formen und Größen. Der delikate Funktionsmechanismus von «**LOOGLIYES**» kann sehr grob mit dem Funktionsprinzip von Kugelantennen verglichen werden, die in leistungsstarken Radiostationen zur sehr feinen Bündelung von Funkstrahlen verwendet werden. Sie halten die fragmentierten Bewusstseine ihrer Realität ständig auf einem Strahl der sensorisch-telepathischen Kommunikation mit allem, was dem Menschen in der physischen Welt widerfährt.

Von den Komponenten der «synchrone Modulatoren», die im Zentrum des **GLOA** implantiert sind, gehen drei streng festgelegte Energiezüge («**CAIUSIES**») als «Vermittler» oder «umgekehrte Signalgeber» aus, die dazu bestimmt sind, die schöpferische Aktivität eines bestimmten der 12 fragmentierten Bewusstseine dieses Zentrums zu stimulieren. Jedes **CAICI** besteht aus vier bidirektionalen «Energiebündeln» mit einem sehr engen Qualitätsbereich, der nur diesem Chakram eigen ist.

An jedem seiner Enden endet das **CAICI** mit einer kleinen hantelförmigen Struktur («Dumbbell»): die an der Innenwand der Membran angebrachte ist ein Stimulans, d.h. ein Verstärker für zu schwache eingehende Signale, und die an der Außenfläche des **LOOGLIA** angebrachte hat eine sedierende, dämpfende Funktion, wenn eingehende Signale zu aufdringlich oder gefährlich für den physischen Körper werden.

Dies geschieht in etwa wie folgt: Ein sehr schwaches Signal am «Eingang» (der ätherischen Membran der Hemisphäre), das durch die ∞ -förmigen Kanäle des **TVOO** geleitet wird, wird zwangsweise beschleunigt (wie in einem Synchrophasotron) und dadurch verstärkt, während ein zu starkes Signal die durch die ∞ -förmigen Kanäle am «Ausgang» («externer» Eingang zum «Synchronmodulator»-System) läuft, wird im Gegenteil auf das programmierte Niveau gedämpft und dann (in Form eines entsprechenden Wunsches oder Drangs) auf die Ebenen des aggregierten Bewusstseins der verkörperten Person mit **LOGLIA** projiziert.

Abgesehen von diesen allgemeinen Unterschieden in der Struktur von **GLOAA** weist das Anahat-Zentrum auch bedeutende, rein individuelle funktionelle Besonderheiten auf, die durch die hochspezifischen synthetisierenden Funktionen verursacht werden, die es im gesamten menschlichen Bewusstsein ausübt. Der charakteristischste Unterschied liegt in dem Teil dieses Chakrams, der gewöhnlich «**CHASHA**» («**O-COO**») genannt wird.

Was die Struktur der anderen Chakram-Zentren betrifft, die das Bewusstsein einer inkarnierten Person mit den Realitäten der höheren spirituellen Ebenen verbinden (Vishudkha, Ajna, Sahasrara usw.), so können die Prinzipien ihrer Organisation, die für Ihr Verständnis schwierig sind, nicht im Detail in Bezug auf die Realitäten beschrieben werden, deren Energien diese Zentren in einem Menschen repräsentieren, weil die Energien der Kanäle **GO-LTR**, **LO-LONG** und **AL-LAGANA** in eine völlig neue Qualität übergehen.

Wenn es um Chakrams geht, ist das erste Wort, das sich aufdrängt, um sie mit etwas zu vergleichen, mit dem wir besser vertraut sind, «Wirbel». Aber selbst das,

was einige **TATSÄCHLICH GESEHENE** Hellseher für «Wirbel» halten, ist nicht wirklich so, obwohl die Farbveränderung in jedem der aktivierten Zentren genau die **ILLUSION** eines Energie-»Wirbels« erzeugt. Die wahre Ursache solcher Wirbelsturm-Bewegungen liegt in einer selbst für einen astralen Beobachter unverständlichen Kette von Energie-Informationen-Beziehungen zwischen den Chakram-Kanälen eines Zentrums und den Kanälen anderer Zentren, die in der gegebenen evolutionären «Spirale» «darunter» und «darüber» liegen.

Wenn zum Beispiel **ANAHATA** dazu neigt, sich im Uhrzeigersinn zu bewegen, dann kann man daraus ableiten, dass die Chakram-Persönlichkeiten dieses Zentrums in ihrer kreativen Arbeit eher zu einer engen Interaktion mit ihren Ajna-Kuratoren neigen als beispielsweise zu einer gemeinsamen «erzieherischen» Arbeit mit den fragmentierten Bewusstseinen von Svadhisthana. Dies ist ein direkter Beweis dafür, dass diese Person nur auf die Beherrschung der «rein spirituellen» Spitzen ihres Höheren Selbst konzentriert ist, während die Entwicklung der sexuellen Qualitäten weitgehend ignoriert wird.

Das ist kein korrekter Weg der spirituellen Entwicklung, der mich an einen mir bekannten Gewichtheber erinnert, der all seine körperlichen Anstrengungen auf das Heben von zwei Pfund schweren Kettlebells nur mit der rechten Hand richtet. Im Laufe der Zeit entwickelten sein Schultergürtel und seine Armmuskulatur eine sehr starke Disproportion, die zu einer deutlichen Krümmung der Wirbelsäule und einer Verlagerung der Bandscheiben führte. Ja, die rechte Seite seines Körpers war sehr stark, während die unterentwickelte und deformierte linke Seite ein bedauernswerter Anblick war.

Auf der Astralebene Menschen, die fanatisch auf nur eine Richtung ihrer Selbsterkenntnis fixiert sind und die Selbsterkenntnis und Verwirklichungstendenzen, die von den fragmentierten Bewusstseinen der unteren Zentren ausgehen, gründlich unterdrücken. Der **WAHRE** spirituelle Weg beinhaltet eine gezielte und allmähliche Öffnung aller Qualitäten jedes der benachbarten Zentren, mit dem Ziel ihrer anschließenden aktiven Selbsterkenntnis, der vollständigen Selbstverwirklichung und der Harmonisierung mit den Chakram-Persönlichkeiten der anderen psychischen Zentren.

In den astralen Realitäten, in denen sich all die körperlosen Chakram-Persönlichkeiten befinden, die das Wesen der vier unteren psychischen Zentren eines Menschen ausmachen, existieren diese Bewusstseine nicht mit der Bestimmtheit, die wir gewohnt sind, «an diesem bestimmten Ort» und «in dieser bestimmten Qualität» zu sehen, sondern sie haben die Tendenz zu existieren, genauso wie alle «Ereignisse» in der feinstofflichen Ebene nicht mit einer bestimmten Bestimmtheit auftreten («zu einer bestimmten Zeit auf eine bestimmte Weise»), sondern eher die Tendenz zu «passieren».

Alle so genannten «Theorien der Naturerscheinungen», einschließlich der vom menschlichen Verstand erdachten «Naturgesetze», sind nur begrifflich-logische Schemata, die in der Feinstofflichen Welt nur mehr oder weniger adäquate Annäherungen oder Abstraktionen darstellen. Deshalb werden alle bekannten Be-

schreibungen der subtil-materiellen Realitäten, einschließlich **UNSERER**, immer sehr, sehr konventionell bleiben, während sie in einem sehr primitiven System menschlicher Werte in falsche Stereotypen verwandelt werden.

Jedes der Bewusstseine der unteren Ebenen hat einen begrenzteren und kontrollierteren Zugang zum Wissen als die Bewusstseine der höheren Energie-Informations-Ebene. Daher sind die Elemente des Geistes der «niederen» Welten nicht in der Lage, die Realitätsebenen der Höheren Welten wahrzunehmen, und ebenso sind sich die meisten Menschen ihrer Existenz nicht bewusst, obwohl sie sie genauso durchdringen wie unsere physische Welt.

Es gibt keine «echten» Grenzen der Welten, weder hoch noch tief. Alles hängt von der geistigen Fähigkeit des Menschen ab, bewusst mit den Schwingungen dieser oder jener Welt in Kontakt zu treten. Das Gehirn eines jeden Menschen ist in der Lage, aus dem umgebenden Raum nur die **WELLEN** von Informationen eines bestimmten Qualitätsbereichs wahrzunehmen. Diese Kapazität des Gehirns hängt vollständig von der evolutionären Entwicklungsstufe des **GESAMTEN** Bewusstseins ab, das diesen oder jenen menschlichen Körper bevölkert, d.h. davon, welche Qualitätswellen (welches Biofeld) **SIE** (die Chakram-Persönlichkeiten) zu erzeugen imstande sind.

Es sollte beachtet werden, dass es innerhalb eines einzigen **PHYSISCHEN** menschlichen Organismus etwa **DANN** alle Arten von psycho-energetischen Wirbeln unterschiedlicher Größenordnung gibt, die besondere «**LO-Punkte**» in kosmischen Energie-Informationsflüssen unterschiedlicher Qualität und Intensität sind. Jede von ihnen verbindet in größerem oder geringerem Maße das gesamte menschliche Bewusstsein mit verschiedenen Realitäten der feinstofflichen Ebene. Aber nur durch aktivierte Chakram-Mechanismen und karmische Kanäle haben die fragmentierten Wesenheiten aus anderen Welten die Möglichkeit, unsere Entscheidungen aktiv zu beeinflussen und so die Optionen für die Entwicklung unseres Schicksals zu verändern und für sich selbst eine solide evolutionäre Erfahrung zu erlangen.

Generell und im Ganzen kann man sagen, dass jedes aktivierte Chakram strukturell einen bidirektionalen Energie-Informationstunnel darstellt, der im Inneren in zwölf Kanäle unterteilt ist, durch die verschiedene kosmische Entitäten durch das aggregierte Bewusstsein der inkarnierten Person eine reale Möglichkeit haben, zusätzliche Erfahrungen der persönlichen Existenz auf der physischen Ebene zu machen.

Aber, wir wiederholen, zum ersten Mal gibt es **KEINEN** sichtbaren Tunnel und seine Aufteilung in getrennte Energie-Informationsströme, weil, wie bereits gesagt, das gesamte Chakram-System einen **MEHRMODERNEN** «**PUNKT**» von Raum-Zeit darstellt, **ZEIT**, die durch die funktionelle Verbindung von Energie-Wellen unterschiedlicher Länge, Dichte und Konfiguration in einem offenen Kreislauf (einer physisch inkarnierten Person) gebildet wird. Auf einer primi-

tiv-angewandten Ebene des Denkens kann man zwar von «Tunneln», «Kanälen» und vielen anderen Dingen sprechen, die in Wirklichkeit in einer ganz anderen Form existieren, aber aufgrund ihrer höherwertigen Natur nicht in die Sphäre unseres begrenzten Verständnisses passen.

Aber dennoch sollten wir zumindest verstehen, dass die Chakren der gesamte grenzenlose Kosmos sind, ursprünglich festgelegt und kontinuierlich auf verschiedenen Energie-Informationen-Ebenen «in» uns selbst manifestiert, durch unser kombiniertes Bewusstsein. **CHAKRAMS** sind die verschiedenen multidimensionalen Elemente der **KOSMISCHEN PERSÖNLICHKEIT**, die wir als «Höhere Intelligenz» verstehen. Dieser «kollektive universelle Intellekt» nutzt unser Bewusstsein intensiv für die Evolution eines Haufens anderer Verstandes-Elemente, die sich qualitativ zu verschiedenen kosmischen Zivilisationen und intelligenten Rassen zusammengeschlossen haben, die sich gleichzeitig unter verschiedenen evolutionären Bedingungen mit Hilfe verschiedener «Trainingssysteme» wie unseren so genannten «inkarnierten Persönlichkeiten» verwirklichen.

Jeder Mensch steht im Rahmen seiner intellektuellen und vor allem geistigen Entwicklung in engem Kontakt mit dem Informationsfeld seiner Ebene, das seinen weltlichen Lebensweg weitgehend bestimmt. Die Information, die wir wahrnehmen, ist ein Gedanke, der weder zu dem gehört, was wir «Leben» nennen, noch zu dem, was wir als «Tod» verstehen. In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, dass die Tatsache, dass das Leben nach dem Tod weitergeht, bedeutet, dass es in der einen oder anderen Form nach dem Tod auch weiterhin Gedanken gibt.

All das oben Gesagte lässt den Schluss zu, dass, nachdem eine physische Persönlichkeit auf der physischen Ebene zu existieren aufhört (d.h. sich schließlich entkörperlicht oder «stirbt»), sie automatisch in mehrere Dutzend andere selbstbewusste feinstoffliche Persönlichkeiten **AUSGEWÄHLT** wird, die sich auf verschiedenen Stufen ihrer individuellen Entwicklung befinden. Nach dem Tod eines Menschen kehren alle diese individuellen Informationsteile seiner **EVIDENZ** wieder auf ihre eigene Realitätsebene zurück und setzen die Selbstverwirklichung auf der Grundlage der durch die inkarnierte Person gewonnenen Erfahrungen in ihrer eigenen intellektuellen und geistigen Schöpfung fort (streng genommen nur innerhalb der Grenzen der Möglichkeiten, die ihr in dieser ätherischen Welt gegeben sind!)

Nun, keines unserer fragmentierten Bewusstseins verlässt jemals seine Welt, sondern fügt seinem Selbstwahrnehmungssystem lediglich eine weitere zeitliche Achse hinzu, die es mit diesem «biologisch denkenden System» oder dem Menschen verbindet. Jede unserer ätherischen Körperhüllen ist für viele Dutzende von fragmentierten Bewusstseins nur ein Weg (Kanal) für eine zweiseitige Kommunikation mit jeder besonderen Art von Realität.

Die Beziehung eines fragmentierten Bewusstseins mit dem Gesamtbewusstsein einer verkörperten Persönlichkeit basiert ausschließlich auf «Anfrage-Antwort»-,

«Wunsch-Reaktions»-Impulsen, die mit Hilfe eines Systems subtiler, in Raum und Zeit verzweigter Energie-Informations-Verbindungen ausgeführt werden, die wir, auf den Menschen angewandt, «karmische Chakram-Kanäle» nennen.

Daher ist es für jeden, der diese Informationen verstanden hat, ganz offensichtlich, dass der so genannte «Tod» nur eine Neuanpassung der Aktivität des Gesamtbewusstseins einer früheren inkarnierten Person an die **AUTONOME** Bewusstseinsaktivität **JEDER** der Chakra-Persönlichkeiten ist, die sie auf der physischen Ebene ausmachten.

Die Jünger sagten zu Jesus: «Sag uns, was unser Ende sein wird»?

Jesus sagte: «Haben Sie den Anfang entdeckt, um das Ende zu suchen? Denn wo ein Anfang ist, da ist auch ein Ende. Gesegnet ist, wer am Anfang (an der Quelle) steht: er wird das Ende kennen und den Tod nicht schmecken».

Das Thomas-Evangelium.

DAS MENSCHLICHE ZEITFELD

UND DIE STRUKTUR SEINER WECHSELSEITIGEN KOMMUNIKATION MIT DEN CHAKRAM-PERSÖNLICHKEITEN

Jede inkarnierte Person («Person») hat nur ihren eigenen, absolut persönlichen Wirbel-Bioenergiefluss («New-Age-Faktor»), der, zu einem einzigen, informationsstrukturierten und gerichteten Energiebündel gefaltet, an jedem Punkt der Manifestation einer Person in der Raum-Zeit etwas bildet, das in Konfiguration und Form einer Spiralgalaxie oder einer leicht in die Höhe gestreckten Gartenschnecke ähnelt. Manchmal dehnt sich diese gesamte Energie-Informationsstruktur zu einem TOR aus, das wie ein sich ständig drehender Wirbel vom Typ «Tornado» aussieht, was davon zeugt, dass in diesem Moment die meisten der zwölf psychischen Zentren der inkarnierten Person aktiv am lebensschaffenden Prozess beteiligt sind.

Und im ruhigen (ausgeglichenen) Zustand wird der äußere Teil dieser Energie-Informations-Formation, die sich ständig in Raum und Zeit bewegt (wo normalerweise ein Schneckenkopf erscheint), als der erste «Nullpunkt» des ersten New Age-Faktors bezeichnet, der den ersten Momenten des Erscheinens eines neugeborenen Menschen in der physischen Welt entspricht.

Mit Hilfe der tiefen Meditation über den ersten neuzeitlichen Faktor (durch die Vorstellung, sich in den intrauterinen Zustand mit anschließender «Geburt» ins Licht zu versetzen), können alle Arten von persönlichen Informationen auf mikrobiologischer und molekularer Ebene erhalten werden, wie z.B.: die Dynamik der kodierenden und sich paarenden Chromosomen eines bestimmten Individuums; die Funktionsweise des DNA-bildenden Systems in diesem Individuum; Fragen der genetischen Mutation und der kosmischen Selektion verschiedener Arten von Verstand im humanoiden Entwicklungszweig, usw.

Während des gesamten Lebens eines Menschen, während der Umsetzung der ursprünglich darin enthaltenen karmischen Programme, nimmt diese gesamte zeitliche Energie-Informationsstruktur geometrisch und dynamisch gegen den Uhrzeigersinn ab, bis sie den zweiten «Nullzustand» erreicht – den Moment des so genannten «postmortalen Übergangs». Nach dem Tod kommt es zu einer allmählichen Auflösung des submateriellen «Zwillings» des Menschen in zahlreiche persönliche Bewusstseine verschiedener Entwicklungsstufen, wobei eine riesige Menge an Energie in die entsprechenden Astralrealitäten freigesetzt wird.

In dem Maße, in dem der Mensch Lebenserfahrungen sammelt, vom Moment seines Auftauchens in der Welt bis zu seinem Tod, erschafft er mit Hilfe der fragmentierten Bewusstseine seiner körperlosen Chakram-Persönlichkeiten kontinuierlich seine «persönliche» und streng individuelle Raum-Informationsstruktur und transformiert sie in verschiedene Arten von Realität, als ob er sie ständig auf einem bestimmten Energierahmen «aufspannen» würde («persönliche Zeitachse»).

Dies zeigt, dass jeder von uns, wenn er die geeigneten evolutionären Voraussetzungen hat, durch die aktivierten Bewusstseine seiner Chakra-Persönlichkeiten Informationen über den Einfluss seiner Gedanken und Gefühle auf die Realitäten anderer Dimensionen erhalten kann. Dazu muss man nur in tiefen Meditationen lernen, sich auf die Ebene der Aktivierung des Bewusstseins der einen oder anderen Chakram-Persönlichkeit zu begeben und durch ihre Arbeit nicht nur die positive Verbindung mit dem gesamten Universum zu erhalten, sondern auch Zugang zu den Informationen zu haben, die eine der Aspektseelen in ihren anderen Inkarnationen gesammelt hat.

Die Fähigkeit, sich mit Zeit und Raum zu bewegen, hängt in erster Linie von der Beweglichkeit jedes der feinstofflichen «Doppelgänger» in Bezug auf die zeitliche Hauptachse der inkarnierten Persönlichkeit ab. Das heißt, je weniger allmächtige mentale Rahmen, negative Kodierungen und falsche Zwänge ein inkarnierter Mensch in seinem Bewusstsein hat, desto leichter und einfacher ist es für ihn, sich bewusst in jeden Punkt seines eigenen Zeitfeldes zu begeben.

Die Bewusstseine aller ätherischen Chakram-Persönlichkeiten, die in der Raum-Zeit der Erde die Seelen-Aspekte aller Menschen bilden, die jetzt leben und vor langer Zeit gestorben sind, bilden ein einziges kollektives Bewusstseinsfeld der Menschheit der Erde – die Noosphäre der Erde. Alle Wirbelenergie-Informationsachsen der Bewusstseine der Chakram-Persönlichkeiten, die die faktorielle Achse des Seelenaspekts jeder Person ausfüllen (bilden), werden zusammen mit den in ihnen kodierten Informationen der entsprechenden qualitativen Ebene auf die Noosphären-Realität der Erde projiziert.

Wir nennen diese hyperspatiale Energie-Informationsformation «den zweiten modernen Faktor», der auch seine eigene zeitliche Achse hat, die sich aus den zeitlichen Achsen aller auf der physischen Ebene der Erde lebenden Menschen zusammensetzt (bildet).

Der zweite neuzeitliche Faktor kann auch in der Meditation genutzt werden, um Antworten auf globale Fragen der menschlichen Entwicklung zu finden, wie z.B. Wege zur Abrüstung und zur Abschwächung des Rüstungswettlaufs, zur Schaffung von Frieden und Harmonie zwischen Individuen, Nationen und Völkern, zum besseren Verständnis sozialer, politischer, nationaler und religiöser Fragen. All dieses **WISSEN** ist in der Noosphäre unseres Planeten bereits vorhanden, da die entsprechenden Erfahrungen von früheren Varianten der Menschheit, die sich vor uns entwickelt und unvergängliche Spuren ihrer intellektuell-emotionalen Aktivität in Form von unzähligen Energie-Informationscodes hinterlassen haben, bereits einmal erarbeitet wurden.

Die Struktur des Realitätsraums jeder Dimension ist ein einziges Zeitfeld mit einer Reihe bereits bekannter (z.B. biologischer, mentaler, elektrischer, gravitativer und anderer, sowohl superstarker als auch superschwacher Felder der Atom- und Kernteilchen) und der Menschheit noch unbekannter Komponenten. Das Zwölf-Chakra-System, das die Hauptenergie-Informationskomponente des so genannten «Zeitfeldes» eines jeden inkarnierten Menschen ist, stellt **ZWEI** spindelförmige «Spiralen» dar, die sich parallel zueinander entlang der Symmetrieachse des menschlichen Körpers erstrecken.

Es sei darauf hingewiesen, dass etwa das gleiche «Zwei-Spiralen-Prinzip» zur Bildung von zwölf so genannten «Hyperraumtunneln» verwendet wird. «Hyperraumtunnel» an extremen Punkten unseres Planeten (diese «Zonen» befinden sich einheitlich auf 72 Längengraden, wobei die Zentren Koordinaten von 32 Grad nördlicher oder südlicher Breite haben), die bestimmten Individuen eine Möglichkeit des aktiven Kontakts mit dem existentiellen Geist der Realitäten anderer Dimensionen geben, bis hin zum bewussten Übergang zu prinzipiell neuen Formen und Bedingungen der Existenz (außerdem zieht jede dieser 12 aktivierten «Realitätszonen» jeder «Spirale» einen bestimmten Typ von Welten an).

Das Zeitfeld eines jeden Menschen ist streng individuell, da es durch Informationen strukturiert wird, die von den entsprechenden qualitativen Ebenen der Einheitlichen Realität durch das Medium der am meisten aktivierten Bewusstseins seiner Chakram-Persönlichkeiten in den Menschen eindringen. Jede Komponente des Zeitfeldes (z.B. ein fragmentiertes Bewusstsein oder eine individuelle Chakram-Persönlichkeit) drückt sich durch ganz spezifische und bestimmte Qualitäten (Gedanken, Wünsche, Impulse) aus, die bestimmte Manifestationen der Energie dieser Art von Realität sind.

Bei der Bildung eines **KOLLEKTIVEN** Bewusstseins einer Person, die auf der physischen Ebene verkörpert ist (d.h.. Es gibt eine allmähliche (mit zunehmender Aktivierung) Verschiebung des Bewusstseins jeder zukünftigen Chakram-Person von ihrer winzigen individuellen Achse, die ihre eigene subtil-materielle Realität durchdringt, und ihre allmähliche Neuausrichtung (mental-astrale «Bindung») auf viele neue Faktoren einer neu geformten physischen Persönlichkeit. Nach einer physischen «Geburt» kommt es zu einer allmählichen Stabilisierung aller Feldhüllen der Person im Zeitfeld und ihrer weiteren **AUSSTATTUNG** während des gesamten Zeitraums der Anwesenheit dieser Person auf der physischen Ebene.

Jede verkörperte Person (d.h. «**MENSCHEN**») auf jeder Ebene der Feinstofflichen Ebene stellt eine «stehende Welle» des Zeitfeldes dar, in der sie sich in ständiger Wechselwirkung mit anderen Energie-Informationsfeldern befindet und zyklisch in der Raum-Zeit eine spezifisch kodierte Energie erzeugt, die (mehr oder weniger) die gleichen Eigenschaften hat wie das gesamte Zeitfeld dieser Person.

Wiederholen wir noch einmal: Das Zeitfeld jeder auf der physischen Ebene verkörperten Persönlichkeit besteht aus einer doppelspiraligen Chakramstruktur, die räumlich entlang der Rotationsachse (der Symmetrieachse) der sie bildenden Energien liegt.

Wenn wir in diesem Fall das Wort «Spirale» verwenden, entspricht es überhaupt nicht der Wahrheit in unserem traditionellen Verständnis, weil es in der ganzen Multidimensionalität der Raum-Zeit einfach unmöglich ist, etwas in der Form streng Bestimmtes und in der Bedeutung (Inhalt) Konkretes zu markieren. Ströme von Energien unterschiedlicher Qualität (Dichte) sind so in bizarre, sich ständig verändernde Formen, sich durchdringende Konfigurationen und Konstruktionen verdreht, dass es ab 4-5 Dimensionen schlicht unmöglich ist, all diese Zusammenhänge und Wechselwirkungen in ein Konzept zu fassen, das einer allzu konkreten Darstellung von Menschen zugänglich ist.

So müssen wir, die wir uns an die strengen symbolischen Beschränkungen der physischen Ebene anpassen, aus den uns zur Verfügung stehenden Konzepten und Symbolen etwas auswählen, das der realen Realität der Ebene, die wir beschreiben, wenigstens annähernd entspricht. Aber wenn es darum geht, die Beziehungen zwischen den fragmentierten Chakra-Entitäten aufzudecken und zu erklären, wird dieses Problem noch schwieriger zu lösen, und sei es nur deshalb, weil jedes der zwölf fragmentierten Bewusstseine eines Chakra-Zentrums **IMMER** in seiner eigenen Realität wohnt (verweilt), die sich durch viele Energie-Informations-Parameter und Eigenschaften von den anderen Typen unterscheidet.

Und wenn die extremsten Bewusstseinskategorien (die erste ist die «primitivste», die zwölfte ist die am weitesten entwickelte und kommt dem «Standard» für diese Realitätsebene am nächsten) **EINES** Chakra-Zentrums, die sich auf der physischen Ebene durch ein und dieselbe inkarnierte Person selbst verwirklicht haben, nicht einmal(!) von der Existenz des anderen ahnen, was ist dann mit den Bewusstseinen, deren Realitäten sich um zwei, drei oder noch mehr Energie-Informations-Ebenen unterscheiden?

Aber dennoch gibt es auf eine für Sie völlig unverständliche Weise sehr enge qualitative Zusammenhänge und Parallelen zwischen ihnen allen, die ihre evolutionäre Entwicklung bestimmen und lenken. Dies gilt insbesondere für die Entitäten, die karmisch die Energie-Informationsbasis der «Zwei-Spiralen»-Chakram-Struktur eines Seelenanalogons bilden und diese kontinuierlich formen.

Die Struktur der Raum-Zeit-Beziehungen zwischen den fragmentierten Bewusstseinen der Chakram-Persönlichkeiten wird durch ihre Position auf der «Spirale» und den Grad der qualitativen (Schwingungs-)Identität ihrer individuellen Energie-Informations-Achsen bestimmt. So wie sich diese Achsen auf den ihnen qualitativ entsprechenden Ebenen der ätherischen Ebene schneiden, so können sich die strukturell identischen Räume dieser Ebenen gegenseitig durchdringen. Wie wir oben gesagt haben, werden die Chakram-Kanäle zwischen den vielfältigen Bewusstseinen der inkarnierten Persönlichkeiten und den ätherischen Realitäten, die in ihrer Qualität identisch sind, aktiv.

Darüber hinaus manifestieren sich diese evolutionären Verbindungen am ausdrucksvollsten und engsten **NICHT** zwischen den fragmentierten Bewusstseinen

der benachbarten Chakren (zum Beispiel zwischen Muladhara und Svadhisthana), sondern durch ein Zentrum: zwischen Muladhara und Manipura, Manipura und Vishudha, Vishudha und Sahasrara, Sahasrara und Raaklima, Raaklima und Svaagali. Auf diese Weise bilden sich die faktoriellen Achsen jedes Seelenanalogons, die in den verschiedenen Arten der Einen Realität die Manifestation eines der Aspekte der reinen kosmischen Qualitäten widerspiegeln, die wir als den «Willen des Geistes» definieren.

Eine meiner Leserinnen, die russische Schriftstellerin Natalia Glazkova, die mehrere, meiner Meinung nach sehr interessante Bücher über Esoterik und Ufologie geschrieben hat, gab mir eines ihrer neuesten Bücher – «Chiffren kosmischer Zeichen im Spiegel der Zukunft», in dem sie auf ihre eigene interessante und berechtigte Weise die Idee der bevorstehenden spirituellen Transformation der Erde und der gesamten Menschheit interpretiert. Als ich eine der Seiten aufschlug, fand ich die Abbildung eines Piktogramms, das am 17. Juni 1996 auf den Feldern bei Barle aufgetaucht war. Sofort erhielt ich die Information, dass die Lehrer der Menschheit den Erdbewohnern auf diese Weise das Schema der Lage und der Arbeit aller potentiellen psycho-spirituellen Zentren des Menschen demonstrieren wollten.

So demonstrieren wir einmal mehr diese Kette von Verbindungen entlang der **EXPLOSIONS**spirale der **WILLENSQUALITÄT**:

Muladhara ⇒ Manipura ⇒ Vishudkha ⇒ Sahasrara ⇒ Raaklima ⇒ Svaagali ⇒ Central ⇒ Padma des individuellen kosmischen Geistes.

Darüber hinaus ist es sehr wichtig zu wissen und klar zu verstehen, dass jedes der niedrigeren fragmentierten Bewusstseins des unteren Zentrums von einem entsprechenden (aber **QUANTITATIV** viel entwickelteren!) Bewusstsein aus dem höheren (in dieser Spirale!) Zentrum beaufsichtigt und geführt wird.

Darüber hinaus ist es sehr wichtig zu wissen und klar zu verstehen, dass jedes der niedrigeren fragmentierten Bewusstseins eines unteren Zentrums von einem entsprechenden (aber **QUANTITATIV** viel weiter entwickelten!) Bewusstsein des höheren Zentrums (auf dieser Spirale!) beaufsichtigt und geführt wird.

Zum Beispiel werden die Bewusstseins der ersten und zweiten (der 12) Ebenen von Muladhara in ihrer Entwicklung nur von den Chakram-Persönlichkeiten der ersten und zweiten Ebene von Manipura beaufsichtigt und geleitet. Man beachte, dass weder die Svadhisthana- noch die Anahata-Persönlichkeiten **ÜBER** der Interaktion mit einer der Muladhara-Persönlichkeiten eines bestimmten Seelenaspekts stehen, weil sie in völlig unterschiedlichen Energie-Informationsströmen («Spiralen») existieren, die völlig unterschiedliche Aspekte der reinen kosmischen Qualitäten repräsentieren.

Ebenso wird die Entwicklung jeder der 12 manipulären Persönlichkeiten **NUR** von den höher entwickelten Bewusstseins der entsprechenden Vishuddha-Ebenen beeinflusst, deren Grad der Verwirklichung und Manifestation wiederum in hohem Maße von der schöpferischen Tätigkeit der sahasrarischen Persönlichkeiten abhängt. Alle Chakraverbindungen werden nach dem Prinzip aktiviert, das Sie bereits kennen: **«WENN DER LERNENDE BEREIT IST – IST AUCH DER LERNENDE BEREIT»**.

Wenn zum Beispiel bei einer Person als Ergebnis früherer Inkarnationen ihres Seelenaspekts die erste und zweite Ebene des Manipura-Bewusstseins ausreichend entwickelt (karmische Kanäle aktiviert) sind (das bedeutet, dass die Bewusstseine der ersten und zweiten Vishuddha-Ebene ihr Lehrprogramm bereits abgeschlossen haben), dann werden die von ihnen ausgesandten karmischen Impulse die dritte und vierte Ebene der 12 Vishuddha-Kanäle zur Öffnung anregen.

Durch diese Kanäle nehmen allmählich die Qualitäten der Bewusstseine der dritten und vierten Ebene von Manipura zu, die, nachdem sie die notwendige Reinheit der Qualität erreicht haben, wiederum die Öffnung der karmischen Kanäle der fünften und sechsten Ebene von Vishuddha hervorrufen, und so weiter, bis die Referenzqualität im gesamten Schwingungsbereich des Manipura-Chakras erreicht ist.

Die abwechselnde Aktivierung der Bewusstseine der Vishuddha-Ebene wiederum wird (nach einem euch bereits bekannten Prinzip) ein allmähliches Erwachen des 12-Kanal-Sahasrara-Chakra-Systems bewirken, dessen Gurus sich in strikter Übereinstimmung mit der Häufigkeit der sie erreichenden Impulse auch aktiv an der Unterweisung der fragmentierten Vishuddha-Bewusstseine beteiligen werden. Diese Arbeit hört nicht einen einzigen Moment lang auf, sondern setzt sich nicht nur während des aktiven Wachzustandes, sondern auch während des Schlafes des verkörperten Menschen fort. Die Traumfragmente, an die Sie sich erinnern können, sind Teil des Lernprozesses verschiedener fragmentierter Bewusstseine Ihrer Seele, die sich auf den Aktivitätsebenen Ihres Gesamtbewusstseins manifestieren, die Ihrem physischen (Gehirn-)Gedächtnis zugänglich sind.

Aber es kommt oft vor, dass Chakram-Bewusstseine, die noch nicht ausreichend erkannt (ausgearbeitet) sind und die das unterste der 12 Chakren, Muladhara, bilden, von dem Bedürfnis nach der schnellsten Verwirklichung der größten Energien des «Körpers der Wünsche» mitgerissen werden, Durch ihre kraftvolle und unbändige Energieaktivität bringen sie auch einige der niedrigeren fragmentierten Bewusstseine von Manipura dazu, auf der gleichen qualitativen Ebene zu arbeiten, indem sie ihre Arbeit (Verarbeitung der niedrigeren Schwingungen des Qualitätsstrahls «Wille») allmählich ihren primitiven Wünschen und ehrgeizigen Tendenzen unterordnen.

Das führt in der Regel dazu, dass sich im physischen Organismus des Menschen auf der Ebene des Unterleibs ein mächtiger energetischer Strudel bildet, der nicht nur die gesamte Energie des physischen Körpers in sich aufsaugt, sondern auch das Gesamtbewusstsein des Menschen in einem Strom ständiger, sich ständig steigender Leidenschaften und zerstörerischer Energien hält, was den Menschen sehr schnell an die Schwelle der Degradierung führen kann.

Dasselbe gilt für Menschen, deren svadhisthana-Persönlichkeiten in früheren Inkarnationen dieses Seelenaspekts ebenfalls nicht genügend Gelegenheit hatten, ihre groben Energien zu verarbeiten. In jeder der folgenden Inkarnationen der Seelenpersönlichkeiten versuchen sie mit aller Kraft, ihre Aufmerksamkeit auf die Aktivierung und Verwirklichung ihrer sinnlich-sexuellen Interessen zu lenken. Ein ständiger An-

stieg des Energieaustauschs in diesem Chakra führt dazu, dass das Bewusstsein eines Menschen nicht in der Lage ist, die sexuelle und sinnliche Aktivität, die in seinem Organismus angeregt wird, sehr schnell zu löschen.

In solchen Fällen wird der Mensch auch oft zum unwilligen und gehorsamen Werkzeug der unentwickelten svadhithana-Persönlichkeiten in ihrem ständigen Streben nach immer neueren, schärferen und originelleren erotischen Genüssen und sinnlichen Obsessionen. Die Zellen eines solchen Organismus verwandeln sich allmählich in unerbittliche Erpresser neuer Vergnügungen und schnell wachsender Bedürfnisse, und das **EIGENE** Bewusstsein eines solchen Menschen erfüllt nicht mehr die Rolle eines «Überbaus», der die Bioprozesse seines Organismus für den evolutionären Aufstieg zu höheren Ebenen nutzt.

Da wir bereits die Einflüsse der svadhithana-Persönlichkeiten berührt haben, wollen wir nun die Wechselbeziehungen zwischen den Chakram-Bewusstseinen betrachten, deren Realitäten im **UNSICHEREN** Energie-Informationsfluss eines der Aspekte der reinen kosmischen Qualitäten existieren, den wir «**GÖTTLICHE LIEBE-MUDRESSE**» nennen. Diese Beziehung zwischen dem Höheren Selbst und der verkörperten Persönlichkeit erstreckt sich über eine andere **AUFSTIEGENDE** Spirale in folgender Reihenfolge: **EYAA** ⇒ **ULUUGUMA** ⇒ **AANI** ⇒ **Ajna** ⇒ **Anahata** ⇒ **Swadhithana**.

Wir betonen noch einmal den Umstand, der für das Verständnis des gesamten Prozesses der bewussten Steigerung deines spirituellen Wachstums sehr wichtig ist: Die Energien und karmischen Kanäle von Anahata können nur durch die allmähliche Öffnung der Svadhithana-Kanäle angereichert und geöffnet werden, wobei die größte Energie der niederen Qualitäten von Liebe und Weisheit in die höheren Ebenen des Anahata-Chakras umgewandelt wird.

DENK DARAN: WEDER DIE ENERGIEN VON MULADHARA NOCH DIE ENERGIEN VON MANIPURA KÖNNEN DIREKT AM PROZESS DER ÖFFNUNG VON ANAHATA TEILNEHMEN!

Denn die fragmentierten Bewusstseine, die diese Zentren der Geist-Wille-Spirale bilden, haben eine ganz andere Entwicklungsform und eine ganz andere evolutionäre Aufgabe als die Essenzen, die die absteigende Spirale der göttlichen Liebe-Weisheit bilden. Verstehe, dass es sich um zwei völlig verschiedene Arten göttlichen Seins handelt, zwei Zweige der Evolution des Geistes, die, wenn sie sich freiwillig zusammenschließen, im Menschen (und durch den Menschen) den dritten Evolutionszweig – **GUMANOID** – bilden, der (in seinem letzten Stadium!) alle besten Eigenschaften der ersten beiden Zweige harmonisch vereint.

Es ist kein Geheimnis, wenn wir sagen, dass die Schöpfer der Menschheit aktiv an der Bildung der Faktorachsen der aufsteigenden Spirale Bewusstseine verschiede-

ner Entwicklungsstufen beteiligt waren, die die Zivilisationen des «Dunklen Rings» repräsentieren, während an der Bildung der Faktorachsen der absteigenden Spirale Freiwillige des «Lichten Rings» beteiligt waren. Dieses «organisatorische» Moment in den Versuchen der Schöpfergötter, eine sich selbst entwickelnde Spezies **HOMO SAPIENS** («vernünftiger Mensch») in einer spezifischen und dem Menschen eigentümlichen Form zu schaffen, spiegelt sich in allen religiösen Konzepten als «der innere Kampf im Menschen zwischen den Kräften der Finsternis und des Lichts» wider.

Im Allgemeinen beziehen sich die Qualitäten, die von den Chakram-Bewusstseinen des «Lichtrings» durch den «Menschen» gewirkt werden, traditionell auf den «göttlichen Einfluss», während sich die evolutionäre Arbeit der fragmentierten Bewusstseine des «dunklen Rings» unterschiedslos und eindeutig auf «teuflische Versuchungen» bezieht. Wie immer hat die menschliche Unwissenheit, die sich selbst als «Wahrheit» bezeichnet, und das fehlende Verständnis für das ganze tiefe Wesen der evolutionären Prozesse der Entwicklung des Geistes die wahre Bedeutung (und den Zweck) aller konstituierenden menschlichen Kräfte und Tendenzen bis zum Punkt der Absurdität verzerrt.

Jede der vielen Komponenten unserer «inneren» Energie-Informationen ist dazu bestimmt, in uns ein Höchstmaß an Energien (evolutionären Qualitäten) zu entwickeln, die nur ihr eigen sind und die, harmonisch verflochten mit entgegengesetzten Energien, das Bewusstsein auf die höchsten spirituellen Ebenen erheben können, die die Menschen als «göttlich» bezeichnen. Ohne eine angemessene und kontinuierliche Entwicklung **ALLER** Arten von fragmentierten Bewusstseinen der beiden «Wissensspiralen», die die evolutionäre Basis jeder Aspektseele bilden, wird kein Mensch in der Lage sein, seine höchste göttliche Natur vor der Welt zu manifestieren.

Indem der Mensch (die Aspekt-Seele) sich bewusst nur in Richtung der Entwicklung **EINER** der Qualitäten entwickelt, während er das detaillierte Studium der anderen Aspekte ganz oder teilweise ignoriert, verurteilt er sich unweigerlich zu allen möglichen Verzerrungen, die sich nur negativ auf seine individuelle evolutionäre Entwicklung auswirken können. Je harmonischer und reibungsloser beide Teile des inneren «Gleichgewichts» entwickelt sind, desto leichter und schneller steigt der Seelenaspekt in den Evolutionsstufen seiner eigenen «Spirale» auf und aktiviert mit jeder neuen «Drehung» mehr und höher entwickelte Teile seines Höheren «Ichs».

Wenn ein Mensch ein ständiges, zielgerichtetes und zutiefst bewusstes Verlangen nach Kommunikation mit seinen höheren Chakram-Bewusstseinen und einen ständigen Durst nach Selbstvervollkommnung hat, beginnen auch die individuellen Chakram-Persönlichkeiten der Nalediaphragma-Zentren allmählich eine erhöhte Aktivität im Zeitfeld des Menschen zu manifestieren, die es ihm ermöglicht, selbst während einer Inkarnation seines Seelenaspekts große Erfolge in der individuellen Evolution zu erzielen.

Die ständige und unablässige Selbstidentifikation mit den minderwertigen Wünschen, Emotionen und Gedanken, die sich willkürlich in jedem von uns manifestie-

ren, ermöglicht es dem Menschen, allmählich auf eine bewusste Interaktion mit den höheren Chakra-Ebenen seines Gesamtbewusstseins umzuschalten, und befähigt ihn, riesige Mengen hochfrequenter Informationen zu verarbeiten, wodurch er sein gesamtes Weltbild umbaut und seine Spiritualität erhöht.

Ein Mensch, der das hochgradige Wissen beherrscht, beginnt durch seine aktivierten Chakram-Persönlichkeiten von seinen **UDiaphragma**-Zentren aus, intensiv nur Schwingungen von hochpositiver Qualität in die Realität der ätherischen Welt auszustrahlen, was den meisten seiner **UDiaphragma**-Fragment-Bewusstseine eine Gelegenheit gibt, eine «Aufenthaltsgenehmigung» auf höheren Ebenen der Realität zu erhalten, nachdem sie den physischen Leiter zurückgewiesen haben.

Zum großen Bedauern lebt die Mehrheit der heute inkarnierten Menschen auf diesem Planeten und ist sich nicht einmal der Möglichkeit bewusst, dass jeder von ihnen eine bewusste Zwei-Wege-Kommunikation mit einer der Ebenen der feinstofflichen Ebene hat, auf der sie jede Sekunde die Energie ihrer Taten, Gedanken und Gefühle beeinflussen. Sie alle leben noch immer blind in dieser Welt und sind die eigentliche Ursache für viele destruktive Störungen in der feinstofflichen Welt, die sich auf dem Weg des geringsten Widerstandes sofort negativ in ihrem eigenen Leben in Form von zahlreichen dramatischen Episoden, Stresssituationen, Problemen und Leiden niederschlagen.

Jegliche Manifestationen unseres physischen Lebens, die, auch wenn sie für uns «seine eigentliche Essenz» darstellen, nur als Mittel (materieller und sinnlicher Hintergrund) für die detaillierte Ausarbeitung (qualitative Verwirklichung) von fragmentierten Bewusstseinen dienen, die zu dem einen oder anderen evolutionären Zweig gehören, der in jedem von uns «am Werk» ist. In manchen Momenten neigen wir dazu, gehorsame Instrumente in den Händen bestimmter Kräfte zu sein, die **EINEN** bestimmten Aspekt der reinen kosmischen Qualitäten repräsentieren, während wir in anderen Momenten plötzlich unsere volle Aufmerksamkeit **ÜBERALL** auf die völlig «entgegengesetzte» Seite unserer Existenz richten, ohne uns immer bewusst zu sein, dass wir in beiden Fällen nur die Lücken füllen, die unsere einseitige Entwicklung in der Vergangenheit hinterlassen hat.

Darüber könnte ich eine lange Polemik über «Sündhaftigkeit» und «Heiligkeit», die in uns auftauchen, führen, aber ich überlasse Ihnen gerne die Gelegenheit, sich selbst oder in Ihren Gruppen eingehend damit zu beschäftigen. Und als «Schmankerl» füge ich noch ein Thema hinzu, nach dem meine Leser in ihren Briefen wahrscheinlich am häufigsten fragen. Es ist die «ewige» und «brennende» Frage des **ESSENS**.

Unser Verhältnis zum Essen wird, wie alles andere auch, stark von der Entwicklung bestimmter Eigenschaften in uns beeinflusst. Seit Hunderttausenden von Jahren hat sich unser Verstand (niedere fragmentierte Bewusstseine der aufsteigenden «Spirale») unzählige denkbare und undenkbare Bindungen geschaffen, durch die er seine **WILLENS**qualitäten ausdrücken kann, Eigenschaften wie Zielstrebigkeit, Beharrlichkeit, Ausdauer, Meinungsfestigkeit und innere Festigkeit (die Grundlage des

Konservatismus), Unerbittlichkeit (die Grundlage der Kritik), Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein («Säulen» des Egoismus) usw. II.

Wenn ein Mensch in seiner Entwicklung die Ebene des Bewusstseins für die Notwendigkeit erreicht, einige der spirituellen Qualitäten in sich selbst zu offenbaren, beginnt er, ihre sichtbaren Manifestationen in sich selbst zu suchen, und greift dabei in erster Linie auf die Hilfe seines Geistes zurück. Und die Stereotypen des Verstandes (niedere fragmentierte Bewusstseine, die völlig uninteressiert daran sind, dass Menschen ihre Aufmerksamkeit der **WAHREN** spirituellen Seite ihres Lebens zuwenden, und sie der Möglichkeit berauben, aktiv erfüllt zu werden) verraten ihnen sofort einen traditionellen Trick: Gib etwas auf, das andere Menschen **NICHT** aufgeben wollen, und dann werden **ALLE SEHEN**, dass du «**SPIRITUELL**» bist.

Die menschliche Unwissenheit, die immer bereit ist, eine Person in ihrem falschen Ego zu bestärken, kommt sofort zur Hilfe: Wenn er sieht, dass die Menschen um ihn herum, die seine künstliche Askese beobachten und ausprobieren, anfangen, ihn mit mehr Respekt und Verehrung zu behandeln, beginnt der Mensch in der Tat, sich «**SPIRITUELLER**», «**STOLZER**», «**AUTORITÄT**» und «**BEWUSSTER**» zu fühlen als alle anderen. Und für viele Menschen ist es nicht so wichtig, worauf er bewusst und kategorisch verzichtet hat: Nahrung (Wasser, tierische Nahrung), Frauen (Männer), Gesellschaft, normale Lebensbedingungen, Kommunikation usw. – das menschliche Lob ist immer bereit, die hellsten solcher, rein manipulativen, Manifestationen des menschlichen Charakters zu verherrlichen, bis hin zur automatischen Aufnahme solcher außergewöhnlichsten Persönlichkeiten in den Rang von «Heiligen», «Weisen», «Lehrern», «Avataren» usw.

Es ist gut, wenn das Individuum zuvor die fragmentierten Bewusstseine seiner **NÄHEREN** «Spirale» (svadhithan-anahat Ebenen) gründlich und intensiv genug durchgearbeitet hat. Dann wird der Wunsch nach Abgeschiedenheit (Askese, Rückzug), nach Befreiung vom übermäßigen Einfluss grober Energien «schwerer» Nahrung (langes Fasten), nach Ausschluss unproduktiver (im spirituellen Sinne) Verausgabung sexueller Energie (Enthaltsamkeit) das natürliche Bedürfnis des Einzelnen darstellen, sich so weit wie möglich und ungehindert in die spirituelle Selbstprüfung zu vertiefen.

Diese Entwicklungsphase ist nur dann **UNERFORDERLICH**, wenn das **UNIVERSALBEWUSSTSEIN** der inkarnierten Person **BEREIT** ist für einen evolutionären Übergang zu einer neuen Runde kraftvoller Aktivierung der Chakram-Bewusstseine **BEIDER** Spiralen, was ihr erlaubt, durch die reinen kosmischen Qualitäten «Wille» und «Göttliche Liebesweisheit» auf einer höheren spirituellen Ebene zu arbeiten. In diesem Fall wird die Person **NIEMALS** ein inneres (oder äußeres) Unbehagen empfinden, wenn sie Enthaltsamkeit praktiziert, weil alle oben erwähnten **MANIPURALEN** Qualitäten bereits gründlich bearbeitet wurden, nicht so sehr in der aktuellen, sondern in vielen früheren Inkarnationen ihres Seelenaspekts. Ich sollte gleich sagen, dass **DIESES ASKESE** nur für eine sehr kleine Anzahl von spirituell aufstrebenden Wahrheitssuchern typisch ist, die sich an der Schwelle zur Zweiten oder Dritten Planetarischen Initiative befinden (andere wahre Einweihungen gibt es nicht).

Im Leben ist eher das Gegenteil zu beobachten: manipulative Bewusstseine, die nach intensiver Verwirklichung hungern, verlangen von der von ihnen geleiteten inkarnierten Person nachdrücklich, dass sie ihnen die Möglichkeit gibt, sich in verschiedenen Formen aller möglichen Selbstbeschränkungen zu manifestieren (und zu **WISSEN**), wobei sie all diese Wünsche geschickt unter zahlreichen falsch-spirituellen Konzepten wie z.B: «Hungere (oder iss kein Fleisch) und du wirst bald spirituell werden», «enthalte dich des Sexuallebens und du wirst bald ein Heiliger werden», «werde ein Einsiedler und du wirst Weisheit erlangen», «ziehe dich in die Berge zurück und du wirst ein Kontaktmensch werden», usw. usw. Unsinn.

Versteht, dass **WAHRE SPIRITUALITÄT UND WEISHEIT** in keiner Weise von äußeren Faktoren abhängt, sondern durch unermüdliche Arbeit der fragmentierten Bewusstseine **BEIDER** «Spiralen» in zahlreichen hochproduktiven Inkarnationen des Seelenaspekts erlangt (gewonnen) wird. Und wenn zum Zeitpunkt deiner Inkarnation die ganze Bandbreite der manipulativen Qualitäten deiner Seele unterentwickelt blieb und dein **HERZ FÜR HOHE LIEBE UND LICHT VERSCHLOSSEN** war, dann werden, egal wie sehr du jetzt fastest, egal wie sehr du dich zurückziehst und enthaltsam lebst, all deine körperlichen Leiden und geistigen Anstrengungen nur auf die Entwicklung dieser **MANIPUREN** Qualitäten gerichtet sein!

Was immer Sie dabei **OBJEKTIV** erreichen, hat nichts mit dem zu tun, was wir normalerweise unter den Begriffen Weisheit und Spiritualität verstehen. Bei solchen masochistischen Experimenten werden euch eure manipulativen Persönlichkeiten nur beibringen, wie ihr euch selbst wirklich **BILDET**, aber dabei werdet ihr euch selbst wie Menschen fühlen, die die Kleider anderer Leute anprobieren, die nicht zu euch gehören.

Denn die Aufmerksamkeit und Sorgfalt eines spirituellen Menschen ist in erster Linie ganz auf das Studium seiner «inneren», psychischen Reaktionen auf die augenblicklichen Veränderungen der äußeren Umstände gerichtet, während Sie ständig auf die akribische Ausführung Ihrer eigenen, von Ihnen völlig erfundenen «Tabus» fixiert sind, die all Ihre Gedanken nicht an subtile geistige Prozesse binden, die Ihre psychische Natur vervollkommen und harmonisieren, sondern an die groben äußeren Umstände Ihres Lebens: dies kann nicht gegessen werden, weil...; dies kann nicht getrunken werden, weil...; dies kann nicht getan werden, weil...

Anstatt sich wirklich ernsthaft mit Selbsterkenntnis und kreativem Experimentieren zu beschäftigen, mit dem Ziel, deine unvollendeten Qualitäten noch mehr zu offenbaren, versuchst du ständig, jemand anderen zu spielen oder zu imitieren, ständig jemand anderen zu kopieren, und wendest große Anstrengungen, Willen und Energie auf, nicht nur, um du selbst zu sein und dich in dieser Qualität kennenzulernen, sondern auch, um die Menschen um dich herum davon zu überzeugen, dass du etwas **AUSGEZEICHNETES** bist und **NICHT WIE ALLE ANDEREN**. **NUR** dafür sind Sie bereit, jegliches Leid zu ertragen, außergewöhnliche Entbehrungen zu erdulden und masochistisch alle Arten von erfundener Enthaltensamkeit zu genießen. Glauben Sie mir, all dies hat nur sehr indirekt mit dem geistigen Prozess zu tun.

Wenn du durch die Gesamtheit deiner unteren Chakra-Persönlichkeiten diese Erfahrung einmal gemacht hast, brauchst du keine willensstarken Haltungen und strengen «Tabus», um diese Erfahrung nicht zu wiederholen. Wenn ihr diese Erfahrung noch nicht habt, solltet ihr sie nicht aufschieben, denn es kann sehr gut sein, dass es genau **DAS** ist, was ihr braucht, um die experimentell gewonnenen Erkenntnisse zu verinnerlichen und euer Bewusstsein auf eine höhere Evolutionsstufe zu heben.

Mein guter Rat an Sie: wenn du im Zuge einer bewussten **WILLENSWEISEN** Ablehnung des Verzehrs von Lebensmitteln tierischen Ursprungs oder einer **VOLLSTÄNDIGEN** Ablehnung eines Sexuallebens periodisch und zwanghaft kaum zu bändigende Wünsche hast, Fleisch zu essen oder mit einer Frau zusammen zu sein, gib dieses dein lächerliches Unterfangen auf und gib die erste Möglichkeit zur maximalen Selbstverwirklichung den niedrigeren deiner manipur-svadhistan-muladhar-Persönlichkeiten, denen diese Selbstquälerei absolut nichts in Bezug auf **SPIRITUELLE** Selbsterkenntnis bringt.

WENN NICHT ALLE IDENTISCHEN BEWUSSTSEINSEBENEN BEIDER SPIRALEN INS GLEICHGEWICHT GEBRACHT WERDEN, KANN DER ÜBERGANG ZU EINER HÖHEREN EVOLUTIONSRUNDE DER SELBSTERKENNTNIS NICHT STATTFINDEN. Der Seelenaspekt, der im Prozess der Selbsterkenntnis etwas «verpasst» hat, wird, wenn nicht durch dich, so doch durch die Vermittlung der nächsten inkarnierten Persönlichkeiten, gezwungen, **GENAU ALLE** von ihm erkannten Eigenschaftskomplexe im Detail durchzuarbeiten und durch eine umfassende und allseitige **ERFAHRUNG** auf die höchste, für die gegebene Evolutionsstufe, Stufe zu bringen.

Manchmal ist es sowohl bitter als auch lustig zu beobachten, wie Menschen naiv in solche falsch-spirituellen Extreme verfallen, die oft einfach lächerlich werden. Eine Leserin meiner Bücher rühmt sich beispielsweise damit, dass sie seit mehreren Jahren kein einziges Stück Fleisch, Fisch, Ei oder sogar Butter (ganz zu schweigen von Milch oder Wein!) mehr gegessen hat. Als ich mir ihre Aura ansah, entdeckte ich eine kraftvolle Entfaltung aller manipulativen Wirbel vor dem Hintergrund eines kaum entstehenden und unbelasteten blassgrünen «Strahls» von Anahata-Chakra.

Auf meine Frage, ob sie während dieser ganzen Zeit wenigstens ein paar Mal etwas Leckeres von dem essen wollte, was sie früher am liebsten mochte, antwortete sie ernsthaft, dass sie ihrem Mann jedes Mal ein Huhn oder einen jungen Schweinebraten zum Abendessen kochte, oder wenn sie ihm dabei zusah, wie er sein Sandwich mit Butter und leicht gesalzenem Fisch genoss, war sie sehr versucht, auch nur einen winzigen Bissen zu nehmen, um den längst vergessenen, aber lang ersehnten Geschmack zu genießen! Außerdem erinnert sie sich nur ungern an den Geschmack von normalem frischem Brot, weil sie es wegen der darin enthaltenen Eier und Butter nicht isst.

«Wie schaffen Sie es, solchen Versuchungen zu widerstehen?», frage ich. «Nur durch die **MÄCHTIGSTE WILLENSKRAFT**», antwortete sie stolz und schaute auf mich herab, in der Erwartung eines Lobes oder zumindest meiner Zustimmung. Als ich sie fragte, ob sie während dieser «heroischen» Abstinenz irgendwelche Entwicklungen in

ihrer spirituellen Entwicklung und die Manifestation irgendwelcher offensichtlicher spiritueller Fähigkeiten bemerkt habe, erhielt ich die negative Antwort, abgesehen von der Tatsache, dass sie es geschafft hatte, sich durch Tonnen von esoterischer Literatur verschiedenster Art zu «wühlen». ich glaube, dass sie, nachdem ich ihr meine aufrichtige Meinung zu diesem Thema gesagt hatte, mich nicht nur nicht verstand, sondern sogar damit aufhörte – als Zeichen ihres anfänglichen Unmuts und Protestes! – meine Bücher zu lesen. Aber das ist nicht mein Problem, es ist ihres!

Man muss sich vor Augen halten, dass die stufenweise Entfaltung der Zentren jeder dieser beiden Spiralen in jeder der Seelenaspekt-Inkarnationen ganz unabhängig und ganz unabhängig vom Stand dieses Prozesses im anderen Zweig stattfindet. Dies erklärt die zahlreichen und sehr häufigen Verzerrungen in der Entwicklung einer jeden menschlichen Persönlichkeit.

Wenn zum Beispiel in den Inkarnationen der Aspektseele die aktivste Verwirklichung der fragmentierten Bewusstseins der aufsteigenden Spirale zum Nachteil der Entwicklung von svadhistan-anaha chakram-Persönlichkeiten war, dann wird die physische Persönlichkeit, die von einer solchen Seele manifestiert wird, eindeutig von praktisch-intellektuellen und nicht von sinnlich-spirituellen Qualitäten dominiert. Dieser Unterschied kann in den verschiedensten Erscheinungsformen variieren, je nachdem, welche Chakram-Ebenen Persönlichkeiten der ersten und zweiten Spirale in früheren Inkarnationen die größte Gelegenheit zur Selbstverwirklichung erhalten haben.

So werden sehr freundliche, aber sehr dumme Menschen geboren, oder im Gegenteil, sehr kluge und berechnende, aber völlig gefühllose und «kaltherzige» Menschen. Diejenigen, die zu freundlich sind, können leicht beleidigt werden, beiseite geschoben werden oder ihnen einfach im Nacken sitzen, weil sie nicht wissen, **WIE** sie sich durchsetzen, wie sie ihre Meinungen und Interessen verteidigen können.

All dies ist das Vorrecht und die gewohnte Sphäre der Schöpfung von Muladhar-Manipur-Persönlichkeiten, die die niedere Natur des menschlichen Bewusstseins darstellen. Sie sind es, die für sich selbst das raffinierteste und usurpatorischste bürokratische System geschaffen haben, das mit seinem undurchdringlichen Netz absolut alle Macht-, sozialen und religiösen Strukturen verstrickt hat. Allzu gute Menschen können mit diesem technokratischen Monster nicht fertig werden, solange sie ihr evolutionäres Potenzial nicht durch die kompensatorische Entwicklung der jeweiligen Zentren der Aufwärtsspirale ausgleichen.

Alle möglichen Anzüge von «Zauberern», «Hexen», «Satanisten» und «Schwarzmagiern» tauchen auf, wenn der Seelenaspekt nur auf den untersten Ebenen von Svadhisthana vor dem Hintergrund einer starken Aktivierung der unteren Muladhara-Manipura-Ebenen entwickelt wird. Keiner von ihnen kann die Ebenen von Anahata, beginnend mit der zweiten (von 12), entwickelt haben. Um dies zu kompensieren, greifen sie auf die Hilfe von fragmentierten Bewusstseinen zurück, die sich auf den Anahata-Ebenen, aber auf der Spirale

des «Vaterwillens» (auf der rechten Seite des Rumpfes) befinden. Wir nennen dieses Zwischenchakra das «Anti-Welt»- oder «braune» Chakra.

Durch dieses Chakra haben die Wesen des Antimirs, die das Aktivierungsniveau dieses «Zentrums» erreicht haben, die praktische Fähigkeit, sich in die menschliche Aura «einzupflanzen» (sich mit den Faktorachsen zu verbinden), so dass sie durch suggestive Entscheidungen aktiv Fähigkeiten erwerben können, um in der physischen Realität des gegebenen Typs zu leben. Wir haben sie bereits in den Büchern «Menschen und Nichtmenschen» und «Anti-Welten» ausführlich beschrieben.

So löst die volle Entwicklung der niederen svadhistanischen Bewusstseine die Öffnung der ersten Ebene des karmischen Kanals Anahata aus, und damit wird die Tätigkeit der Gurus der ersten Ordnung, die die Entwicklung der zu den svadhistanischen Wirklichkeitstypen gehörenden Essenzen überwachen und lenken, aktiver. Je mehr karmische Kanäle von Anahata geöffnet werden, desto mehr beginnen die Essenzen der unteren Ebenen des Ajna-Chakras in das Leben und das Schicksal der Person einzugreifen (Qualität ihrer Entscheidungen, Geschmäcker, Ansichten, Prioritäten, Ziele und Aufgaben).

Wenn die Entwicklung der psychischen Hauptzentren einer Person schief genug ist, führt jede Öffnung einer anderen Ebene höherer Zentren der **DOMINISHING**-Spirale zu starken Schmerzen im Bereich der Projektion dieser Zentren auf Bereiche und Organe des physischen Körpers. Wenn zum Beispiel die sinnliche Entwicklung zum Nachteil der geistigen und intellektuellen Entwicklung deutlich überwiegt, dann wird eine solche Person während der Öffnung der höheren Ebenen von Anahata sehr starke Schmerzen im Herzen und in den Lungen verspüren, und während der starken Entfaltung der Ajna-Wirbel wird es starke Kopfschmerzen entweder vor der Stirn oder im Hinterkopf geben.

Das Gleiche gilt, wenn die intellektuelle Entwicklung in die falsche Richtung geht. Wenn das Herzzentrum unzureichend geöffnet ist, spiegelt sich die kraftvolle Aktivierung des Manipulär- oder Vishudha-Bewusstseins in Form von sehr starken Schmerzen im Bereich des Solarplexus oder im Hals wider. Wenn die Kombination harmonischer ist, verursacht die Öffnung der nächsten karmischen Kanäle nur ein gewisses Unbehagen (Reibung in der Kehle, Kribbeln zwischen den Schulterblättern oder in der Brust) oder kurze Schmerzen in den genannten Chakraprojektionen.

Wir haben bereits in dem Buch «Die Reisen der Seele» darauf hingewiesen, dass die Inkarnation eines jeden Menschen (oder einer karmisch bedingten Gruppe seiner/ ihrer fragmentierten Bewusstseine) in die physische Ebene einen mächtigen Ausbruch astraler Energie in den zeitlichen Fluss des gegebenen Punktes im Raum bringt, wodurch die streng individuelle Geometrie des «Flusses der Zeit» verändert und in ihm spezifische Störungen der Energie-Information erzeugt werden. Dasselbe geschieht im Moment des postmortalen Übergangs, wenn sich das **UNIVERSAL**-Bewusstsein der ehemaligen Person in zahlreiche individuelle Chakram-Persönlichkeiten auflöst und nach der Entkörperung, jede auf ihrer eigenen Realitätsebene, einen neuen

Energie-Informationsfluss mit sich bringt. Wie bereits erwähnt, wird diese Störung als Persönlichkeit oder erster New-Age-Faktor bezeichnet.

Viele Leser fragen oft: «Wenn sich meine Persönlichkeit nach dem Tod in viele andere Persönlichkeiten auflöst, von denen sich jede jetzt mehr oder weniger durch mich selbst verwirklicht, **WER** werde ich dann **SOFORT** werden, um mich nach der Entkörperung zu fühlen und zu verwirklichen? Welche dieser Persönlichkeiten werde ich werden?»

Die Antwort ist: Sie werden es nicht werden, aber Sie sind derjenige, der jetzt den größten Einfluss auf die Qualität der Entscheidungen hat, die Sie im Leben treffen. Tatsache ist, dass keine der Chakram-Persönlichkeiten, die sich jetzt durch dich manifestieren, **NICHT** in ihrer Bindung an deine physische Hülle ist, sondern ihr eigenes unabhängiges **LEBEN** in ihrer eigenen Realität lebt. Du und einzelne Fragmente deines irdischen Lebens, an denen diese Chakra-Person aktiv teilnimmt, sind ihr «bewusster Traum», der es ihr erlaubt, durch die Lebenserfahrung, die du (und auch sie!) erhältst, in sich selbst das Defizit einiger bestimmter Qualitäten auszugleichen, die es ihrem Bewusstsein nicht erlauben, sich zu höheren Ebenen der Selbsterkenntnis zu erheben.

In seiner feinstofflichen Realität hat dieser Mensch bereits zahlreiche karmische Verbindungen mit den anderen Bewohnern seiner Welt, hat bereits das Umfeld für die Manifestation und Anwendung seiner schöpferischen Interessen definiert, verfügt bereits über ein gewisses Maß an Wissen und Fähigkeiten, die er durch frühere Inkarnationen innerhalb des gegebenen Seelenaspekts oder eines Seelenanalog in sich entwickeln konnte. Und wenn im Moment des Todes eine bestimmte Chakram-Persönlichkeit den größten Einfluss auf dich hatte und sich durch dich in der irdischen Realität am stärksten manifestiert (identifiziert) hat, dann wirst du dich nach dem «Ablegen» deiner physischen Hülle und der Neuausrichtung deiner Aufmerksamkeit auf die ätherische Hülle größtenteils in der gleichen Qualität fühlen, in der du dich in der letzten Periode deines irdischen Lebens während der «ersten Zeit» deiner Postmortalität verwirklicht hast.

ABER! Unmittelbar nach deiner physischen Entkörperung wird eine große Anzahl von Bewusstseinen anderer Chakram-Persönlichkeiten, die von der ätherischen Hülle auf einer Zeitachse gehalten werden, den Einfluss auf deine Entscheidungen und Wahlmöglichkeiten unvergleichlich übertreffen, indem sie versuchen, die letzten Gelegenheiten für ihre Selbstverwirklichung maximal zu nutzen. In den ersten «Minuten» und «Stunden» der postmortalen Existenz kommt es häufig zu einer scheinbaren Spaltung und Abspaltung der Persönlichkeit.

Und wenn einige der niederen Persönlichkeiten, die du im irdischen Leben in geringerem Maße ausgearbeitet hast, nach dem Tod aktiver (frecher) und lauter (spürbarer) versuchen, sich durchzusetzen, indem sie ihre unvollkommenen Entscheidungen durchsetzen, indem sie ihre unverwirklichten Qualitäten (Defekte) auf jede mögliche Weise zur Schau stellen, indem sie durch hartnäckiges Zureden oder einfach durch Drohungen versuchen, die kranke Person dazu zu bringen, eine Realität ihrer eigenen

Manifestation zu wählen. Hier wird sich zeigen, **WER** Sie wirklich sind, oder besser gesagt, was Sie während Ihres irdischen Lebens geworden sind!

Wenn du dich heute nach Kräften bemühst, dein wahres «Gesicht» vor den Menschen um dich herum zu verbergen, weil du weißt, dass du dadurch von allen verfolgt, verurteilt und verachtet wirst, dann werden nach deinem Tod genau die Eigenschaften, die du sorgfältig vor den Menschen verborgen hast, in deinem Bewusstsein vorherrschen und dir Situationen und Umstände bescheren, die dir großzügige Gelegenheiten bieten, genau die lasterhaften Neigungen und Eigenschaften in dir zu verwirklichen, die du während deines irdischen Lebens fälschlicherweise (nur öffentlich) verurteilt hast. Deshalb wirst du nach deinem Tod zu dem werden, was du wirklich warst, wenn du mit dir allein bist, und nicht zu dem, was du jetzt so sorgfältig vorgibst zu sein.

Der Tod fügt eurem wahren Wesen nichts hinzu, was ihr während eures Lebens nicht schon erreicht habt. Wenn ihr es **NICHT** geschafft habt, irgendeine Ebene des spirituellen Wissens zu erreichen, werdet ihr sie auch nach dem Tod nicht erreichen können, denn dazu müsst ihr nicht nur die Bewusstseins Ebenen, denen dieses Wissen zur Verfügung steht, in erheblichem Maße in euch aktiviert haben, sondern sie auch in ein stabiles Gleichgewicht mit all den niedrigeren Ebenen der fragmentierten Persönlichkeiten gebracht haben.

Das Gleichgewicht kann nur durch eine lange und gründliche Behandlung (Praxis + Analyse) der fehlenden Erfahrung erreicht werden, durch Verstehen und Verständnis der wahren Ursachen der Manifestation der einen oder anderen inneren Qualität, mit anschließender Transmutation und Integration all dieses Energie-Informationsmaterials in die höheren Chakra-Ebenen. Nur in diesem Fall werden dich all deine niederen fragmentierten Bewusstseine, die selbstzufrieden und selbstgefällig sind, unmittelbar nach dem Tod nicht mit ihren Versuchungen belästigen und dir die Gelegenheit geben, dich leicht unter der Vielzahl deiner aktivierten Selbste zu identifizieren und das zu werden, was in dir in deinem irdischen Leben am attraktivsten und ansprechendsten war.

Aber dazu müssen Sie jetzt für sich selbst all die Eigenschaften klar definieren, die für Sie in Ihrem spirituellen Ideal am attraktivsten sind, so dass Sie zu Lebzeiten versuchen können, sich so gut wie möglich in diesen Eigenschaften zu manifestieren. Dabei geht es nicht so sehr um äußere, rein visuelle und instabile Aspekte Ihres gewünschten Selbstbildes, sondern vielmehr um die wichtigsten inneren Unterscheidungsmerkmale, die es Ihnen ermöglichen werden, sich nach der Entkörperung (dem Tod) an diesen charakteristischen Unterschieden in der bunten Schar Ihrer eigenen Egos sofort **WAHR** zu «erkennen».

Wenn dieses hochspirituelle Bild nicht nur künstlich erdacht ist, sondern durch Ihren **LEBENSURSAUBER** und Ihr standhaftes spirituelles Streben in hohem Maße ausgearbeitet ist, besteht eine große Wahrscheinlichkeit, dass das Subjekt «Ihres» hochspirituellen Interesses posthum von jenen Arten von Realität angezogen wird, die die besten Bedingungen für die Selbstverwirklichung eines solchen Bewusstseins bieten.

Sie müssen nicht in einer neuen, Ihnen unbekanntem Umgebung «ins Leben hineinwachsen», sich mit unbekanntem Menschen vertraut machen und sich an andere Bewohner dieser feinstofflichen Realität gewöhnen, indem Sie allmählich ihre Gesetze und Eigenschaften kennenlernen. Ganz und gar nicht! Sie werden einfach **SOFORT** zu **EINER IHRER JETZIGEN CHAKRAM-PERSON**, die am ehesten mit **IHREN WAHREN QUALITÄTSMERKMALEN** übereinstimmt.

Diese Persönlichkeit, wenn sie auf Welten existiert, die schwingungsmäßig oberhalb der manipurischen Ebene liegen, hat ihren eigenen Namen, ihren eigenen sozialen Kreis, ihren eigenen Interessenkreis usw. Du wirst sofort ganz natürlich an dich als **YEH** denken und dich an viele Dinge deines früheren irdischen Lebens gar nicht mehr erinnern, es sei denn, sie waren schwingungstechnisch (qualitativ) in demselben Bereich manifestiert, der in dieser Art von Realität vorherrscht.

Je höher die spirituelle Ebene, die Sie hier in **DIESEM LEBEN** erreichen, desto wahrscheinlicher ist Ihre posthume Umwandlung in eine Chakram-Persönlichkeit einer höheren Entwicklungsstufe. Zusammen mit der Persönlichkeit erhalten Sie auch die Welt, in der Sie Ihre Entwicklung nach dem Tod fortsetzen werden.

Wenn Sie jetzt mit Ihrem ganzen Wesen und Ihrer ganzen Kreativität in die Belange und Ziele der rein **MATERIELLEN** Ebene involviert sind, dann werden Sie sich nach dem Tod sofort mit der Chakra-Persönlichkeit identifizieren, die dieser Art von Aktivität am nächsten und interessantesten ist. «Im Grunde genommen wird sich an Ihrer postmortalen Existenz nicht viel ändern, außer dass die Möglichkeiten zur Selbstverwirklichung in Richtung einer schöpferischen Tätigkeit, die Sie interessiert, überproportional zunehmen werden.

Wenn du dich nach dem Tod mit dieser oder jener Chakram-Persönlichkeit identifizierst, wirst du dich nicht **VOLLSTÄNDIG** an dich selbst als eine Persönlichkeit erinnern, die sich auf der Erde verkörpert hat. Ihr Gedächtnis «schrumpft» sofort auf das Niveau des Wellenbereichs der Sie umgebenden Realität. Du wirst dich nicht an höhere oder niedrigere deiner irdischen geistig-sinnlichen Manifestationen erinnern, und du wirst dich nur in den Eigenschaften erkennen, die für die gesamte dich nach dem Tod umgebende geistige Gemeinschaft am charakteristischsten sind.

So habe ich zum Beispiel in den Begegnungen, die ich mit «Mutter» beschreibe (siehe Buch fünf der Serie Die Kunst des Sterbens), den physischen Körper mit einem meiner fragmentierten Anahata-Bewusstseine verlassen, um mich unter den Bedingungen «ihrer» Realität zu manifestieren. Diese Chakram-Persönlichkeit kennt und verwirklicht sich als liebender Sohn, der sich an all das Liebenswerteste, Wärmste und Beste erinnert, das meine Mutter und mich als zwei aufrichtig liebende Wesen nur verbinden kann.

Das Bewusstsein meiner «Mutter», mit der ich während des Astrospaziergangs, den ich hier beschreibe, kommuniziert habe, gehörte von seiner Entwicklungsstufe her ebenfalls zu einer der vielen Welten, die von den Energien der Anahata-Ebene geschaffen wurden. Unsere Kommunikation als «**SOHN UND MUTTER**» war nur auf dieser Schwingungsebene möglich, da «ihre» niedrigeren fragmentierten Bewusst-

seine mich nicht in ähnlicher Weise hätten wahrnehmen können, da die Erinnerung an mich als «Sohn» einer dieser Persönlichkeiten nur die Informationen hat, die ihre eigene Existenzebene definieren.

So haben z.B. Individuen aus den Realitäten der Manipur-Ebene keine Vorstellung von den Gefühlen und Haltungen, die für fühlende Wesen charakteristisch sind, die in den Welten des Anahat- oder Svadhistan-Bereichs leben. Umgekehrt können Wesen, die die anahatische Entwicklungsstufe erreicht haben, Wesen, die ausschließlich im manipulativen Bereich der Schwingungen denken und handeln, nicht angemessen wahrnehmen und verstehen. Obwohl sie in Bezug auf die Wesen, die die svadhistanischen Welten bewohnen, Lehrer sind, helfen sie ihnen mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln, die niederen Aspekte der Qualität der ‚Göttlichen Liebe‘, die sie durcharbeiten, in sich selbst ständig zu erhöhen.

Manipur-Bewusstseine können nur auf der Ebene der höchsten schöpferischen Intuition die Energien der Vishuddha-Ebene wahrnehmen, die für sie «Offenbarungen» darstellen, die Wissen höherer Qualität enthalten. Dieses Wissen wird in vereinfachter Form von den Vishuddha-Gurus in die Grenzbereiche zwischen der Manipur- und der Vishuddha-Welt übertragen, so dass die Bewusstseine, die diese Ebene des Verständnisses erreicht haben, es «erkennen» und «entschlüsseln» können, um es in die niedrigeren Manipur-Ebenen zu integrieren.

Und in ähnlicher Weise können sich nur die «höchstentwickelten» Wesen der Welten der svadhistanischen Reihe auf der Ebene der «geistigen Einsicht» der für die anahatischen Wesenheiten charakteristischen Beziehungen nur vage bewusst sein. Um die Fähigkeit zu einer solchen Wahrnehmung hoher Energien zu erlangen, müssen fragmentierte Bewusstseine der svadhistanana oder einer anderen Entwicklungsstufe in mehreren Inkarnationen sein (und nicht unbedingt auf der Erde!).), zusammen und in Kombination mit fragmentierten Bewusstseinen anderer Energie-Informationsebenen (aus verschiedenen Zweigen der Evolution), sollten eine **VOLLSTÄNDIGE** Erfahrung der Selbsterkenntnis von sich selbst in einer Reihe von hochspezifischen Bedingungen, sinnlichen Situationen und praktischen Umständen machen, die sie dazu bringen, bestimmte Entscheidungen zu treffen (und dann zu analysieren!).

Indem sie sich allmählich in den für ihre Realität charakteristischen Eigenschaften immer besser kennenlernen, verbessern (integrieren) sie ihre konstituierenden Energien, was es ihnen ermöglicht, sich periodisch in den Welten eines höheren Bereichs zu manifestieren. Eine solche Entwicklung in den Welten einer, sagen wir, svadhistanischen Ebene, die in zwölf qualitative innere Bereiche unterteilt sind, kann unendlich lange dauern, bis das Bewusstsein durch die reinkarnatorische Entwicklung der Gesamtheit der für diese Welten charakteristischen Qualitäten, die sich von einer svadhistanischen Realität zur anderen bewegt, schließlich die Gelegenheit erhält, sich zum ersten Mal in den primitivsten Realitäten vom Typ Anahata zu manifestieren.

Bei einer sorgfältigen Untersuchung der Aura eines jeden Menschen kann man feststellen, dass die Farbspektren und Schattierungen der Energien, die die zeitliche

Hauptachse bilden, bei jedem Menschen anders aussehen, ganz zu schweigen davon, dass im Allgemeinen die gesamte Struktur dieser astralen Formation bei jedem Menschen eine streng individuelle, oder besser gesagt **SPEZIFISCHE**, Struktur aufweist. Anhand der Besonderheiten der Disposition und der Intensität der Färbung der Aurakonfigurationen kann ein erfahrener Hellseher mit großer Präzision und Tiefe die Ebene der spirituellen Entwicklung einer inkarnierten Person und die evolutionären Merkmale bestimmen, die die spirituelle Entität veranlasst haben, sich an diesem bestimmten Punkt der Raum-Zeit zu manifestieren.

Wenn zum Beispiel in der Aura des Menschen der gesamte Raum, der von den rotierenden Wirbeln der drei unteren Zentren gebildet wird, mit Energiewirbelzügen von schmutzigen Farben und dunklen Tönen gefüllt ist, und der Bereich oberhalb der Zwerchfellzentren unberührt und «leer» ist, In diesem Fall kann man mit absoluter Sicherheit sagen, dass es sich um einen Menschen handelt, dessen gesamte Weltanschauung und Denkweise nur auf die Probleme seines eigenen Überlebens um jeden Preis, auf egoistische Selbstbehauptung und Befriedigung seiner rein physiologischen Bedürfnisse reduziert ist.

Begriffe wie «Altruismus», «Selbstaufopferung», «Liebe» und «spirituelle Entwicklung» sind nichts weiter als ein leeres Geräusch oder bestenfalls eine Hypothese, die nichts mit seinen persönlichen kommerziellen Interessen zu tun haben. **ES IST DER MANN**, der aufgrund seiner hochfrequenten Schwingungen jedes unserer Bücher als etwas völlig Fremdes, Antireligiöses und Unmoralisches («Bullshit», «totales Kauderwelsch») wahrnimmt, das «überall zerstört und verbrannt werden muss».

Und wenn wir in der Aura des Menschen sehen, dass sich nur einzelne hell gefärbte Fäden von Faktorachsen zu den Padmas (Zentren der Vereinigung von zwei sich entgegengesetzt drehenden Wirbeln) seiner unteren Zentren erstrecken, während die gesamte Anahatov-Vishuddha-Region seiner Aura mit einem brillanten Spiel von Energiewirbeln gefüllt ist, die sich in alle Richtungen ausbreiten und mit Licht funkeln und in kontinuierlich fließenden, fließenden Farben der Evolution strömen, Wenn dies der Fall ist, kann man mit Sicherheit sagen, dass der Seelenaspekt der gegebenen Persönlichkeit in ihren Reinkarnationszyklen durch die fragmentierten Bewusstseine der niederen Zentren bereits ausreichend selbstverwirklicht wurde, und an diesem Punkt ihrer individuellen Evolution ist sie voll und ganz mit der Kultivierung der höheren Aspekte der reinen Qualitäten von Liebe-Weisheit (Anahata, Ajna) und Göttlichem Willen (Manipura, Vishudha) beschäftigt.

Aber auch hier gibt es eine Besonderheit, die wie folgt aussieht. Jede Zeitachse einer verkörperten Persönlichkeit ist von unzähligen Faktorachsen umgeben, die karmisch mehr oder weniger von Chakram-Persönlichkeiten aus Realitäten entsprechender Qualität aktiviert werden und ebenfalls eine individuelle energiezeitliche Basis haben. Um es zu verdeutlichen, stellen Sie sich dieses ganze Schema in Form einer Traube vor, deren zentraler «Kern» – die zeitliche Hauptachse einer inkarnierten Persönlichkeit – sich an den Punkten der Chakra-Anordnung in zahlreiche Zweige der zweiten, dritten usw. verzweigt, die die Dimensionen ihrer Realitätsarten durchdringen.

Manche Menschen haben mehr von diesen «seitlichen» Achsen an verschiedenen Chakramteilen des «Bündels», andere weniger – alles hängt davon ab, welche besonderen Chakram-Karmakanäle in der Person zum gegebenen Zeitpunkt der **ZEIT** aktiviert sind und welche **JETZT** geschlossen sind oder sich im Zustand des «passiven Wartens» befinden. Jedes Chakra hat potenziell zwölf Faktorachsen, die sich innerhalb des Schwingungsbereichs dieses Zentrums in der Qualität der Energien, aus denen sie bestehen, voneinander unterscheiden. Tatsächlich ist jede Faktorachse die «sichtbarste» (astral geformte) Komponente jedes karmischen Kanals, die zusammen mit **GLOA**, **LOOGLIA** und **STINGLIA** den Effekt der «realen Präsenz» einer der Chakram-Persönlichkeiten im aurischen «Ei» einer verkörperten Person bewirkt.

Aber das ist noch nicht alles. Jede der Faktorachsen wiederum sieht auch wie eine kleinere Traube aus, auf deren verschiedenen Ebenen die Bewusstseine der Chakra-Persönlichkeiten des entsprechenden engen Energieschwingungsbereiches der gegebenen Qualität «aufgereiht» sein können. Dieser Punkt ist mehr als wichtig für ein tiefes Verständnis all der Feinheiten und Nuancen der **PRAKTISCHEN** Entwicklung (Verwirklichung) der Qualitäten des fragmentierten Bewusstseins eines bestimmten Zentrums.

Auf diese «fremden» (andere inkarnierte Persönlichkeiten) Chakram-Persönlichkeiten, die versuchen, für sich selbst durch diese Person die Erfahrung der aktiven Verwirklichung auf dieser qualitativen Ebene der zwischenmenschlichen Beziehungen zu bekommen, sind die freien, d.h. **IMMER** von keiner der feinstofflichen Essenzen des gegebenen Seelen-Aspekts genutzten, einfach «aufgefädelt». Jede dieser Achsen unterscheidet sich je nach der Qualität der Realität, mit der sie direkt verbunden ist, von den anderen Faktorachsen nicht nur durch die Farbe der sie konstituierenden «Bindungen» oder «Bündel». (Energie-Informations-Blöcke), sondern auch individuelle strukturelle Besonderheiten, die Gesamtkonfiguration und der Neigungswinkel im Verhältnis zu den Ästen des «Bündels» der zeitlichen Hauptachse.

Deshalb kann über diese Faktorachse durch den Mechanismus der mentalen (willeentlichen) oder astralen (sinnlichen) Beeinflussung des Gesamtbewusstseins der verkörperten Person nicht jedes fragmentierte Bewusstsein selbstverwirklicht werden, sondern nur dasjenige, das der Art und Qualität der Energien entspricht, aus denen dieser Teil der astralen Leiterhülle besteht. Eine solche Verbindung führt zu einer spürbaren Aktivierung (Einspeisung) von Energien der entsprechenden Qualität in den jeweiligen chakramischen Wirbel der von ihnen gewählten Person, was die Qualität der von ihnen getroffenen Entscheidung stark beeinflussen kann.

Ein sehr wichtiger Hinweis: Das «Anhängen» einer anderen Person an die eine oder andere Ihrer Faktorachsen ist nur möglich, wenn Sie aktiv mit der Person (der potenziellen Quelle des niedrigastralen «Befalls») auf **DIESER** qualitativen Ebene kommunizieren. Wenn Sie z.B. die unteren Svadhithana-Ebenen bereits abgearbeitet haben, können Sie seine/ihre niedrig-sexuellen Chakram-Persönlichkeiten nur dann anziehen («abholen»), wenn Sie sich auf grob-sexuelle Beziehungen mit **DIESER** Person einlassen und dabei Lust empfinden.

Tatsächlich ist der Grad des sexuellen Vergnügens (oder die völlige Gleichgültigkeit gegenüber dieser Form der sexuellen Beziehung) der Hauptindikator dafür, ob man bestimmte Qualitäten von Svadhisthana wirklich entwickelt hat oder nicht. Das betrifft auch die plötzliche Erregung Ihres Bewusstseins für alle möglichen sexuellen Phantasien, denen Sie vor der Bekanntschaft mit einer bestimmten Person völlig gleichgültig gegenüberstanden.

Schließlich kommt es sehr oft vor, dass du einige grobe Formen von Sex «NICHT willst», nur weil die Moral der Gesellschaft während vieler früherer Inkarnationen die inkarnierte Persönlichkeit deines Seelenaspekts gezwungen hat, jede Art von Verwirklichung in dieser Richtung kategorisch abzulehnen, und «du» durch eine starre Willensanstrengung einfach alle Versuche der aktiven Manifestation der Chakram-Persönlichkeiten dieser Ebene in dir unterdrückt hast. Wenn eine Verwirklichung der sexuellen Qualitäten auf **DIESER** Ebene tatsächlich in Ihnen stattgefunden hat, dann haben Sie

- a) Sie werden entweder völlig gleichgültig gegenüber dieser Beziehungsebene sein;*
- b) oder Sie werden ihr Vergnügen empfangen, aber nur auf einer höheren, ANAHATISCHEN Ebene, indem Sie eine GROSSE Befriedigung aus der Tatsache ziehen, dass der von Ihnen aufrichtig gezeigte ALTRUISMUS der Person, die Sie lieben, ein großes sexuelles Vergnügen bereitet hat, obwohl Sie selbst gar kein Verlangen nach dieser Form von Sex haben.*

Da, wie wir bereits gesagt haben, die Struktur jeder der 12 Faktor-Chakram-Achsen grob mit einer Weintraube verglichen werden kann, bedeutet dies in der Praxis der zwischenmenschlichen Beziehungen, dass jeder von uns durch den gleichen qualitativ engen Bereich von Wünschen und Trieben **IMMER** einem mehr oder weniger anhaltenden Einfluss der qualitativ identischen Chakram-Persönlichkeiten anderer Menschen ausgesetzt sein kann, mit denen wir auf der gegebenen Energie-Informationsebene aktiv in Kontakt kommen.

Wenn Sie z.B. ganz eng mit einem Menschen kommunizieren, der die allerersten (grob primitiven) Muladhar-, Svadhisthan- oder Manipura-Energieebenen nicht ausgearbeitet hat, obwohl persönlich in Ihrem Gesamtbewusstsein bereits viel höhere Ebenen aktiviert sind, so Nach dem «Prinzip der kommunizierenden Gefäße» wirst Du ständig einen ungewohnten und für Dich schon unangenehmen zwanghaften Einfluss (geistigen und sinnlichen Druck) in Dir spüren, der von der Seite seiner niedrig entwickelten fragmentierten Bewusstseine ausgeht, die versuchen, Dich ebenfalls für ihre eigene minderwertige Verwirklichung zu benutzen.

Das bedeutet, dass es diese fremden Muladhar-Persönlichkeiten sind, die Sie ständig zu plötzlichen Anfällen von Gereiztheit oder sogar unbewusster Aggression in Situationen provozieren (verleiten), in denen Sie sich sonst ausgeglichen und zuver-

sichtlich fühlen. Sie sind es, die Sie zu Handlungen drängen, über die Sie sich später selbst entsetzen und für die Sie sich aufrichtig schämen werden. Wenn die niedrigeren Qualitätsebenen der Energien bereits **VOLLSTÄNDIG** von Ihren eigenen Chakram-Persönlichkeiten verarbeitet worden sind, werden solche äußeren Einflüsse in Ihnen nichts anderes als eine negative (oder zumindest neutrale) Haltung gegenüber solchen aufdringlichen Gedankenformen hervorrufen. Sobald sie sich nach zahlreichen vergeblichen Versuchen davon überzeugt haben, dass Sie für Energieformen, die mit ihnen identisch sind, unempfänglich sind, werden diese Chakram-Persönlichkeiten versuchen, diejenigen zu finden, die für ihren Einfluss empfänglicher sind.

ABER! Wenn deine unteren Chakra-Ebenen selbst noch **NICHT VOLLSTÄNDIG** ausgearbeitet sind, dann wird eine zusätzliche Verbindung der fragmentierten Bewusstseins anderer Menschen mit ihnen in dir eine starke Welle des Wunsches nach einer gewaltsamen Verwirklichung auf der untersten Ebene auslösen. Besonders deutlich und spürbar wird dies beim Sex, wenn promiskuitive und mehrfache sexuelle Beziehungen mit sexuell vorbelasteten Partnern nicht zu einem ganz natürlichen Gefühl der sexuellen Befriedigung führen, sondern im Gegenteil zu einer noch stärkeren Fixierung auf die primitivsten Formen sexueller Beziehungen. Achten Sie also bei der Partnerwahl nicht nur auf die Vermeidung von Krankheit oder Schwangerschaft, sondern auch auf die Vermeidung einer «Zwangsansteckung» durch svadhithana-Persönlichkeiten einer qualitativen Ebene, zu denen Sie sich in keiner Form mehr hingezogen fühlen.

Von jedem der in ausreichendem Maße aktivierten fragmentierten Bewusstseins erhält das Gesamtbewusstsein des verkörperten Menschen (durch gezielte Erregungen der Systemelemente **GLOA**, **LOOGLI** und **STINGLI**) ständig Informationen, die von ihm auf der Ebene der Qualitäten seiner eigenen Realität erzeugt werden. Auf jeden dieser verschiedenen Impulse in Form von Gefühlen, Wünschen und Fragen muss man schließlich durch wiederholtes (und schwieriges) Experimentieren und Erfahrung die einzig richtigen Antworten finden.

Impulse der Chakra-Persönlichkeiten können von einer Person auch in Form von verschiedenen Ratschlägen wahrgenommen werden, deren Annehmbarkeit und Zulässigkeit in jeder der spezifischen Lebenssituationen von der Person selbst bestimmt werden muss. Jede der Chakram-Persönlichkeiten eines Seelenaspekts enthält Informationen, die sie in all ihren früheren Inkarnationen gesammelt hat und die es dem Menschen ermöglichen, sich an der Erfahrung seines Unterbewusstseins (Intuition) zu orientieren und daraus Antworten auf die Fragen des Lebens zu ziehen.

Wenn Sie sich auf den Weg des bewussten spirituellen Aufstiegs begeben, ist es deshalb sehr wichtig, herauszufinden, **WER** von den zahlreichen fragmentierten Bewusstseinen Ihres Seelen-Aspekts Ihnen zu einem bestimmten Zeitpunkt mit Energien seiner Realität am stärksten speist und dadurch die Qualität Ihrer Entscheidungen in jeder konkreten Lebenssituation beeinflusst.

Ich persönlich beobachte ständig alle möglichen Farbveränderungen in der Aura von Menschen, die mit mir kommunizieren (vor allem beim Telefonieren, weil die elektromagnetische Induktion die Qualität der astralen Wahrnehmung und des Sehens stark erhöht). Während eines Telefongesprächs sind nicht nur die hochentwickelten Prozesse, die sich in den supradiaphragmatischen Zentren eines Menschen abspielen, sondern auch die bunten Ströme von Lügen, Arroganz, Misstrauen oder offener Begierde, die in der Aura auftauchen, ganz gleich, hinter welchen hübschen Phrasen man sie zu verstecken versucht, für mich gut sichtbar.

Zum Beispiel beginnen sehr oft Frauen die Kommunikation mit mir auf der Anahat-Ebene und stimmen sich allmählich, ohne es zu bemerken, auf die Bewusstseins-ebenen ihrer Svadhithan-Persönlichkeiten ein, was sich sofort in einer erhöhten Aktivität dieses Zentrums widerspiegelt, dessen Energien beginnen, ihre Farbe intensiv von orange zu rosa-lila oder scharlachrot zu verändern. Dies ist ein Hinweis darauf, dass die (auch theoretische!) Möglichkeit, mit einem Mann auf einer hohen sexuellen Ebene zu kommunizieren (Flirten durch Stimme), sofort jede ihrer hoch entwickelten svadhithanischen Persönlichkeiten aktiviert hat, die so (durch Flirten) versuchten, ihren Teil der Lebenserfahrung für sich selbst zu bekommen.

Einige der Leser, die ihre Kommunikation mit mir auf Svadhithana begonnen haben, können dann sehr schnell auch ganz grobe sexuelle Motive haben, die in ihrer geistigen Hülle in Form von vagen Gedankenformen auftauchen. Allein die Tatsache, dass ich all dies «sehe», es weiß und sie keineswegs dafür verurteile, versetzt ihre unverwirklichten sexuellen Persönlichkeiten in einen erhöhten Aktivitätszustand und regt die Phantasie und den Wunsch nach Verwirklichung auf dieser Ebene an.

Oder ein anderes Beispiel: eine ziemlich «verhexte» Frau, die mir «Botschaften» zur Überprüfung schickte, die sie angeblich von einem der Bewusstseine eines vor einiger Zeit auf der Erde inkarnierten Aufgestiegenen Meisters erhalten hatte, sprang, als sie von mir erfuhr, dass die gegebenen Texte das Produkt ihres eigenen Geistes waren und in keiner Weise den Schwingungen des Lehrers entsprachen, den sie sich selbst nannte, sofort von Manipura auf die Ebenen ihrer Muladhar-Chakram-Persönlichkeiten. Dies wurde mir nicht nur durch das starke Aufblitzen dieses aktivierten Zentrums deutlich, sondern auch durch die Qualität (überwiegend kirschbraune Färbung) der minderwertigen Chakram-Persönlichkeiten, die sich durch dieses Zentrum manifestierten.

Mit diesen einfachen Beispielen wollte ich Ihnen zeigen, wie je nach ständig wechselnden astral-mentalen Strömungen und Lebenssituationen die Bewusstseine dieser Chakram-Persönlichkeiten nach und nach involviert werden (**JEDOCH** «Aneinanderreihung» auf den neumodischen Faktor-Achsen des Menschen), die am meisten **WOLLEN** (auch wenn sie nicht immer **FÄHIG** sind), auf die Qualität dieses Energie-Informationsstroms (jeder spezifischen Situation oder Umstände, die im menschlichen Leben auftreten) zu reagieren. Eine Reaktion nach dem **DUALITÄTS**-Prinzip (Aktivierung von Chakra-Bewusstseinen einer direkt entgegen-

gesetzten Qualität) tritt zwischen zwei Menschen auf, wenn einer der Gesprächspartner (oder beide) noch nicht die hohen Qualitätsstufen ihrer Chakra-Energien entwickelt hat, während die Bewusstseine der unteren psychischen Zentren auf dem Höhepunkt ihrer Aktivierung sind.

Je herzlicher und wohlwollender Sie in diesem Fall mit der Person umgehen, desto mehr grobe Energien aus dem unteren Astralbereich (in Form von Irritation, Bitterkeit und Hass) werden von den aktiven Bewusstseinen der Muladhara-Persönlichkeiten in sein Muladhara gepumpt (hochgepumpt). Diese zerstörerischen Energien werden ihrerseits (gemäß dem Gesetz der Gleichheit) beginnen, die gleichwertigen (negativen) Umstände zu dieser Person zu ziehen, deren evolutionärer Zweck es ist, das Zwölf-Kanal-Faktorennetzwerk des Anahata-Chakras allmählich in einen aktiven Zustand zu bringen, durch den die Chakra-Bewusstseine höherer Entwicklungsstufen ungehindert von ihrer hohen Qualitätserfahrung einwirken können.

Die Energie, die die Gedankenform eines jeden «astralen Doppelgängers» bildet, ist von sehr heterogener Qualität und weist bei verschiedenen Menschen oft eine erhebliche Frequenzverschiebung entlang der gesamten Zeitachse auf. Im Moment des Todes einer Person wird die gesamte Energie, die durch das «Ablegen» der physischen Form freigesetzt wird, in der ätherischen Hülle streng nach Frequenzbändern fokussiert und dann allmählich an die entsprechenden Bewusstseine der Chakram-Persönlichkeiten verteilt, die an der Ansammlung dieser Art von Energie während eines irdischen Lebens beteiligt waren.

Achten Sie bitte besonders auf diesen Punkt, der für das Verständnis des Wesens der postmortalen Metamorphosen sehr wichtig ist. Welche der Chakram-Persönlichkeiten war während der gesamten Periode des irdischen Lebens des Menschen in der Lage, in ihm die größte Menge an Lebensenergie (Schwingungen von Gedanken, Gefühlen, Wünschen, Bestrebungen usw.) dieser Qualität zu erregen (zu aktivieren), in den Welten der gleichen Energie-Informationsstufe und selbstbestimmt nach dem Ablegen der physischen Hülle den am meisten aktivierten Teil des Gesamtbewusstseins dieses Menschen. Und in Anbetracht der Tatsache, dass ein Mensch während seines ganzen Lebens gewohnt ist, sich mit der aktivsten seiner Chakram-Persönlichkeiten zu identifizieren, wird sich nach seinem Tod «seine» bewusste Aktivität voll und ganz auf die Beherrschung und Verarbeitung der Qualitäten eben jener Realität konzentrieren, mit der er sich im Laufe seines Lebens identifiziert hatte.

Wenn zum Beispiel ein Mensch während seiner gesamten irdischen Existenz eine riesige Menge an Vitalität und Energie auf die Erfüllung (**NICHT TRANSMUTATION!!!**) seiner sexuellen Wünsche, Phantasien und Bestrebungen verwendet hat, bedeutet dies, dass er den größten Teil von sich selbst in verschiedene Ebenen der sexuellen Realitäten der sogenannten Welt der hungrigen Geister dupliziert hat. Nach dem Tod wird er durch seinen sorgfältig erarbeiteten Wunschkörper seines «astralen Doppelgängers» automatisch den größten Teil «seiner selbst» seiner vitalen und schöpferischen Aktivität in spezifische Energien dieses Bereichs verteilen.

Viele unserer Leser stellen an dieser Stelle vielleicht eine natürliche Frage: «Wenn ich also meine posthume Existenz nicht von einer so niedrigen Ebene aus beginnen will, dann ist das Durcharbeiten meiner sexuellen Energien schädlich für mich als inkarnierte Person? Wie kann ich dann alle notwendigen sexuellen (und anderen) Qualitäten entwickeln, ohne sie aktiv zu verwirklichen (sei es in Fantasien oder physisch)? Es ist ein Teufelskreis: Nach meinem Tod möchte ich bereits bewusst meine spirituelle Entwicklung aktiv fortsetzen, aber gleichzeitig spüre ich in mir noch eine Fülle von unerfüllten sexuellen Phantasien, die trotz all ihrer äußerlichen Unattraktivität, Verurteilung und Niedertracht dennoch sehr stark meine Aufmerksamkeit erregen und den Wunsch wecken, sie zumindest in Phantasien zu erleben...»?

I **ANTWORT**: In dieser Frage steckt kein «Teufelskreis», sondern nur ein Missverständnis der grundlegenden Gesetze der evolutionären Entwicklung, die von jedem sich entwickelnden Bewusstsein unerbittlich die Assimilation an sich selbst und die Transmutation auf die höchsten Ebenen des gesamten Spektrums von Qualitäten verlangen, die für jede Art von Realität charakteristisch sind, in die das Bewusstsein hineingestellt wird. Das ist schließlich die ganze spirituelle Bedeutung der individuellen Evolution des Geistes!

Wir haben das Wort **TRANSMUTATION** besonders unterstrichen und hervorgehoben, um euch noch einmal an den großen Unterschied zwischen diesem kreativen Prozess der **SYNTHESE** und **TRANSFORMATION** von Energien in eine neue Qualität und einer gewöhnlichen **REALISATION** (mehrfache Überarbeitung) negativer (muladhara) oder sexueller (svadhisthanischer) Begierden zu erinnern. Wenn eine der niederen Energien in eine höhere Qualität umgewandelt wird, dann gibt es folglich in eurem Gesamtbewusstsein keine bewussten Elemente mehr, die mit den Energien der niederen Realitäten identisch sind, d.h. es gibt keine Gemeinsamkeiten zwischen euch und ihnen, die euch in irgendeiner Weise binden könnten. Bei vollständiger Umwandlung der Energien der unteren Zentren hören deren Realitäten einfach auf, **FÜR EUCH** zu existieren.

Allein die Tatsache, dass ihr eure Evolution **NICHT** in Energien niedriger Frequenzbereiche fortsetzen wollt, macht eine posthume Teilnahme des aktivsten Teils eures kollektiven Bewusstseins an den Welten mit Energien ähnlicher Qualität unmöglich. Eine solche Abneigung Ihrerseits deutet darauf hin, dass sowohl die niedrigsten als auch die (für andere) attraktivsten Ebenen der sexuellen Energien Ihrer Seelenaspekt-Chakram-Persönlichkeiten in ihren früheren (und möglicherweise teilweise in den gegenwärtigen) Inkarnationen bereits abgearbeitet worden sind.

Andernfalls wärest du in deinem jetzigen Leben keineswegs in der Lage, die höchste Aktivität deines Gesamtbewusstseins auf die anahatov-vishudhovaya-Ebene zu verlagern, auf der in der Tat der spirituelle Aufstieg einer Persönlichkeit beginnt, wobei die begleitende Energie der **OBJEKTIVEN ANTHIPY** gegenüber allem vorherrscht, was diesen Prozess behindert.

Einer meiner Leser, der alle meine Bücher gründlich studiert hat, fragt: «Was soll ich tun? Ich möchte wirklich spirituell wachsen, aber gleichzeitig habe ich ein sehr starkes Verlangen nach Sex»... Und auf meine Gegenfrage: «Wenn du jetzt zwischen Sex und schneller spiritueller Entwicklung wählen müsstest, welchen Weg würdest du wählen?» antwortete sie ohne zu zögern: «Letzteres, natürlich!»

Solche offenen Fragen werden mir sehr oft am Telefon und in Briefen gestellt. In diesem Fall war ich aufgrund der charakteristischen Farbblitze in ihrer Aura zunächst davon überzeugt, dass sie ihre spirituellen Bestrebungen absolut aufrichtig verfolgte und niemals bereit wäre, sie selbst den verlockendsten ihrer lüsternen Begierden zu opfern.

Eine solche Situation ist sehr typisch für inkarnierte Sternenbewusstseine, die genetisch **NICHT** für verschiedene Manifestationen grob-irdischer Energien, einschließlich sexueller Energien, prädisponiert sind. Da Ihr Seelenaspekt aber auf jeden Fall irgendwann in seinen Inkarnationen durch diese primitivste Schwingungsart hindurch muss, sollten Sie wissen, **WIE** Sie diese für Ihre geistige Entwicklung am besten nutzen können.

Es gibt **EINEN**, den effektivsten und schnellsten **WEG**, um «die Wölfe zu füttern und die Schafe zu retten»: nicht nur all deine sexuellen Fantasien zu verwirklichen und so dein Astrosom großzügig mit befreiten Energien zu «pumpen», sondern jeden Teil der Energie, die während des Orgasmus ausgestoßen wird, gezielt in das **ANAHATA CHAKRA** zu **TRANSMUTIEREN**, um dir (und deinem fragmentierten Bewusstsein!) eine Gelegenheit zur schnellen intravitale Transmutation auf höhere spirituelle Ebenen zu geben.

Alle Einzelheiten dieser einzigartigen Methode, die von den spirituellen Lehrern der Plejaden an die Menschen auf der Erde weitergegeben wurde, finden Sie weiter unten im Abschnitt «**SWADHISTHANA-CHAKRA**».

Um auf die Beschreibung der spezifischen Besonderheiten der Interaktion der Energie-Informationen der faktoriellen und persönlichen Zeitachse zurückzukommen, fügen wir hinzu, dass das Bewusstsein einer beliebigen Chakra-Persönlichkeit einer Person, wenn sie es wünscht (und die Fähigkeit zur Entwicklung besitzt), ganz frei von ihrer eigenen faktoriellen Achse «entfernt» und auf die entsprechende Energie-Informationsebene der Zeitachse einer anderen Person «gesetzt» werden kann, was denjenigen, die über diese Fähigkeit verfügen, erlaubt, alle Gedanken und Gefühle der Person zu lesen und sich so im Prozess der Selbstentwicklung ihrer Energie-Informationen bewusst zu werden. Wenn dabei die erforderliche faktorielle Achse besetzt ist, wird das fragmentierte Bewusstsein der anderen Person nicht aus seinem karmischen Kanal «herausgedrängt», sondern im gegenseitigen Einverständnis freiwillig **GESCHWINDIG** mit einer anderen, weiter entwickelten (und erfahrenen) chakramischen Persönlichkeit verbunden.

Auf der Ebene meiner drei, dem niedrigsten der zwölf mentalen Zentren, habe ich zum Beispiel nur drei von zwölf möglichen Faktorachsen, die sich bis zur persönlichen

Zeitachse erstrecken und das Gesamtbewusstsein meiner verkörperten Persönlichkeit mit den höchsten qualitativen Aspekten der muladhar-svadhistan-manipur-Realitätstypen verbinden, die notwendig sind, um das normale Funktionieren aller Systeme und das grundlegende Überleben meines physischen Organismus sicherzustellen. Die größeren karmischen Beta-Kanäle bleiben einfach passiv (leer, frei) als Ergebnis der vollständigen Selbstverwirklichung meiner fragmentierten Bewusstseine dieser Ebene bereits in früheren Inkarnationen meines Seelenaspekts.

Aber um die endgültige Verarbeitung der karmischen Kanäle einer anderen Person, z.B. unserer Schwester Firoxantha, die sich ständig in meiner Aura aufhält, maximal zu beschleunigen, kann ich durch die Bewusstseine meiner Chakra-Persönlichkeiten mittels ihrer «Einführung» auf den faktoriellen Achsen der entsprechenden Qualität ihres Seelenaspekts in direkten Kontakt mit ihren Chakra-Persönlichkeiten treten und ihnen so in verschiedenen schwierigsten Lebenssituationen helfen, korrektere Entscheidungen auf der Grundlage von Liebe, Altruismus und bedingungslosem Positivismus zu treffen. In solchen Fällen wird die von meinen Chakram-Persönlichkeiten gesammelte **ERFAHRUNG** auch zu einem evolutionären Aktivposten (einem integralen Bestandteil der individuellen Erfahrung) ihrer Chakram-Persönlichkeiten.

Gleichzeitig können auf genau dieselbe Weise (durch Ausfüllen der freien Faktorachsen) auch andere, meist destruktive Einflüsse der Chakram-Bewusstseine einer verkörperten Persönlichkeit auf das Gesamtbewusstsein einer anderen Person ausgeübt werden. Dies gilt insbesondere für die allgemeinen karmischen Beziehungen zwischen den engsten Verwandten (Eltern und ihre Kinder, zwischen Großeltern und Enkelkindern sowie zwischen Halbgeschwistern).

Zum Beispiel gibt jede Mutter während der Geburt **IMMER** einen bestimmten Teil ihres eigenen muladharisch-manipurischen fragmentierten Bewusstseins an das Gesamtbewusstsein jedes ihrer Kinder ab (dies erklärt die lange Wirkung der so genannten «Geburtsflüche»). Teilweise (in geringerem Maße) nehmen auch niedrigere fragmentierte Persönlichkeiten des Vaters des Kindes an diesem Energieaustausch teil. So wird vom ersten Atemzug des Menschen an ein Element nicht nur des nationalen, allgemeinen, sondern auch des zwischenmenschlichen Karmas in sein persönliches Leben eingeführt.

Dies geschieht nicht nur, um den noch schwachen Organismus des Neugeborenen zu stärken und ihm zu helfen, sich so gut wie möglich in der materiellen Welt zu verwurzeln, sondern auch als schnelle Reaktion des Gesetzes der Wiedergutmachung, als natürliche energetische Entschädigung für das Opfer, das die Mutter für die Geburt eines anderen Menschen bringt, als Erleichterung für all die Leiden, die sie während der Schwangerschaft, insbesondere für die Schmerzen der Geburt, erlitten hat. Denn das Gesetz des Opfers berücksichtigt **ABSOLUT ALLES**, auch die scheinbar unwichtigen Details und Aspekte zwischenmenschlicher Beziehungen.

Deshalb befindet sich ein Kind bis zur vollständigen Bildung seines eigenen Astralkörpers im Astralkörper seiner Mutter und ist in seinem Denken, Fühlen und Verhalten in

hohem Maße dem ständigen Einfluss der fragmentierten Bewusstseine ausgesetzt, die die Seelenaspekte seiner Eltern bilden. Die Gewohnheiten des Kindes, seine Vorlieben und Geschmäcker, die dem Verhalten dieses oder jenes Elternteils so stark ähneln, sind allesamt das offensichtliche Ergebnis des aktiven Einflusses der fragmentierten Persönlichkeiten jedes seiner Eltern auf sein Bewusstsein.

Bis zu einem bestimmten Alter des Kindes (12-14 Jahre) helfen ihm die Energien und Erfahrungen dieser Bewusstseine, alle Arten von Schwierigkeiten des materiellen Lebens zu überwinden, ums Überleben zu kämpfen, Krankheiten und vielen anderen äußeren Faktoren zu widerstehen. Aber während sich sein eigenes Astrosom bildet, beginnen sich die eigenen fragmentierten Bewusstseine des jungen Mannes durch die faktoriellen Achsen und karmischen Kanäle mit seinem Gesamtbewusstsein zu verbinden. Jeder von ihnen zielt auch darauf ab, die Möglichkeiten zur Selbstverwirklichung durch seine verkörperte Persönlichkeit zu maximieren.

Allmählich wird der untere Teil der «Traube» seiner Hauptzeitachse immer mehr von der Vielzahl der erfüllten und maximal aktivierten eigenen fragmentierten Bewusstseine «überwuchert», die sich durch die Systeme von **GLOA**, **LOOGLI** und **STINGLI** manifestieren, welche die Energie-Informationsstruktur der Faktorachsen bilden. Hier beginnt sich jener innere Konflikt zu entwickeln und zu verstärken, der bei jedem Teenager äußerlich als «schwieriges Alter» bezeichnet wird: Seine oder ihre eigenen fragmentierten Bewusstseine, die die schnellstmögliche Selbstverwirklichung und Anhäufung der persönlichen Erfahrung wollen, beginnen aus irgendeinem Grund oder ohne Grund die Chakram-Persönlichkeiten der Eltern (und der Außenwelt), die bereits «Wurzeln geschlagen» haben, aus ihren karmischen Kanälen «herauszuschmeißen», und sie wollen ihre Ratschläge nicht befolgen oder nach ihren «Geboten» leben oder ihre «veralteten» Geschmäcker, Ansichten, Prioritäten, usw. unterstützen. π. Der unbändige Durst nach schneller Selbstverwirklichung wird mächtiger als jeder gesunde Menschenverstand.

Einige der Chakram-Persönlichkeiten der höheren Ebenen finden Punkte von gemeinsamem Interesse und arbeiten auf ihrer eigenen Ebene weiter zusammen. In solchen Fällen heißt es, dass «die Tochter das Schicksal ihrer Mutter wiederholt hat» und der Sohn in der Ausprägung vieler seiner Interessen oder Vorlieben «genau eine Kopie seines Vaters» ist.

Das liegt daran, dass die Person zusammen mit den fragmentierten Bewusstseinen ihre gesamte Energiekodierung für die jeweilige physische Inkarnation erhält, d.h. die Energieessenz des Karmas. Tatsächlich setzt sich das gesamte Karma eines jeden Menschen aus der Summe der persönlichen karmischen Kodierung der einzelnen fragmentierten Bewusstseinsbestandteile zusammen. Es sind unsere Chakram-Persönlichkeiten, die die persönlichen Hüter und Träger des Karmas sind.

Es kommt sehr oft vor, dass ein Sohn oder eine Tochter in ihrer evolutionären Entwicklung einem der beiden Elternteile deutlich voraus ist. Dann, wenn die karmischen Kanäle ihrer unteren Zentren durchgearbeitet und befreit werden, können sich die

fragmentierten Bewusstseins des Vaters oder der Mutter ganz frei in die faktoriellen Achsen ihres Astrosoms verlagern und versuchen, sich durch zwei Kanäle gleichzeitig zu verwirklichen. Das ist der Zeitpunkt, an dem unser wolkenloses Leben in einen so genannten «schwarzen Balken» eintritt. Wie kann das geschehen?

Es ist bekannt, dass jede Krankheit, jedes Leiden oder jeder ungünstige Umstand dem Menschen nicht umsonst, «ungerecht» und «unverdient» gegeben wird, – nichts geschieht im Leben ohne einen guten Grund. Die Schuld daran liegt in falschen Entscheidungen, die der inkarnierte Mensch unter dem Einfluss dieses oder jenes seiner fragmentierten Bewusstseins trifft. Nicht «er selbst» übernimmt «sein» Karma, sondern die Persönlichkeiten, die ihn zwingen, diese oder jene Entscheidung zu treffen.

Von Inkarnation zu Inkarnation folgen diese karmischen Verschlüsselungen jedem der fragmentierten Bewusstseins und schaffen um jede neue inkarnierte Persönlichkeit herum Situationen und Umstände von angemessener Lebensqualität. Wenn ein Elternteil sehr unter einer Krankheit leidet oder «unverdiente» Lebensschwierigkeiten zu überwinden hat, und du aufrichtig und **SEHR STARK** mit ihm leidest und mit all deinen Gedanken, Motiven und Handlungen versuchst, sein Leiden so weit wie möglich zu lindern, dann besteht eine sehr gute Chance, dass du das Leben deiner Eltern wirklich viel leichter machst.

Wenn in Ihrem eigenen Astrosom für den gegebenen Zeitraum der karmische Kanal der identischen konkreten Schwingungsebene bereits vollständig ausgearbeitet sein wird, dann kann, nachdem Ihr selbstverwirklichtes fragmentiertes Bewusstsein es freigibt, die Chakra-Persönlichkeit Ihrer Mutter (oder Ihres Vaters), die karmisch für eine Krankheit, eine Lebenssituation oder ein Leiden verantwortlich ist, die freie Faktor-Achse besetzen und dann werden die von ihr provozierten destruktiven Energien nicht zu einem Ihrer Elternteile, sondern direkt zu Ihnen hingezogen.

Aber, ich wiederhole, dies ist nur möglich, wenn Sie freiwillig zustimmen, ihr Schicksal zu erleichtern, was durch Ihre Mitwirkung und Ihr Mitleiden gesichert ist. Dann wirst du in deinem Leben erfahren, was als Lebenslektion für eine andere Chakram-Person gedacht war. So wird nicht nur die Veranlagung für Krebs und andere unheilbare Krankheiten von Generation zu Generation «vererbt», sondern auch alle Arten von «Schicksalsschlägen», die sich in den verschiedenen Generationen quasi gegenseitig kopieren.

Wenn jedoch während der Einführung der zerstörerischen fragmentierten Bewusstseins Ihrer Eltern in Ihr Astrosom Ihre höheren Chakren ausreichend aktiviert werden, um zu verhindern, dass eine in Sie eingeführte niedrigastrale Entität die hohe Qualität Ihrer Entscheidungen in kritischen Situationen beeinflusst, dann wird diese Chakram-Persönlichkeit, Da es keine Gelegenheit zur Selbstverwirklichung durch dein Bewusstsein hat, wird es entweder zu seinem Meister (Vater oder Mutter, Großmutter oder Großvater) zurückkehren oder sich ein anderes Kind mit weniger Aktivität der höheren Zentren aussuchen, und dann wird dieses unterentwickelte Wesen die Gelegenheit haben, sich in den niederen Energien zu verwirklichen.

Sehr oft geschieht eine solche Verlagerung von fragmentierten Bewusstseinen zwischen Eltern und ihren Kindern während eines Todesfalls, wenn unverwirklichte Chakram-Wesen mit allen Mitteln versuchen, in dieser Welt zu bleiben. Nicht umsonst sagt man, dass «die Toten an den Lebenden hängen».

Aber eine solche «Seelenwanderung» kann nicht nur destruktiv, sondern auch positiv sein. Dies geschieht in Fällen, in denen ein sterbender Elternteil große Angst um das Schicksal seines «dummen» Kindes hat, das süchtig ist: Alkohol, Drogen, Glücksspiel, usw. In solchen Fällen übernehmen hohe anahat-mānipūra-Fragmentbewusstseine des Elternteils (wenn sie während seines Lebens ausreichend aktiviert wurden) die freien anahat-mānipūra-Faktorachsen seines Kindes und beginnen, die Qualität seiner Entscheidungen positiv zu beeinflussen.

In solchen Fällen wird gesagt, dass sich die Person nach dem Tod des Vaters oder der Mutter «buchstäblich vor seinen Augen» sehr schnell zum Besseren verändert hat. Nachdem die eigenen Chakram-Bewusstseine dieser Person auf einer ähnlichen Ebene aktiviert sind, können die in ihnen eingebetteten fragmentierten Persönlichkeiten der Eltern ihr Astrosom verlassen.

Übrigens (und höchstwahrscheinlich unbeabsichtigt) nutzen einige der sehr mächtigen sogenannten «Zauberer» und «Schwarzmagier» die Möglichkeit einer solchen astralen «Verlagerung», um das Bewusstsein und das Verhalten der anderen inkarnierten Person durch die stark aktivierten Bewusstseine ihrer Muladhar-Manipur-Persönlichkeiten vollständig zu kontrollieren oder zu unterdrücken. Die «Seelenverschiebung» ist die gezielte (bewusste) Umwandlung der meisten aktivierten Chakram-Persönlichkeiten einer Person von ihren Neuheitsachsen zu den Faktorachsen der anderen Person, was nicht nur nach dem physischen Tod einer der beiden, sondern auch während des Lebens beider geschehen kann.

Eine solche **WILLKÜRLICHE** Umpflanzung von hochentwickelten fragmentierten Bewusstseinen zur Zwangsaktivierung der höheren psychischen Zentren ist auch seitens der spirituellen Lehrer der Menschheit möglich, wenn eine Person aus verschiedenen karmischen und evolutionären Gründen mit der Erfüllung einer spirituellen Mission beauftragt wird. Gewöhnlich werden solche Unternehmungen von beiden im Voraus geplant, lange bevor sie auf der physischen Ebene inkarnieren.

Und es gibt noch einen weiteren sehr wichtigen praktischen Punkt, auf den ich zumindest kurz eingehen muss. Ich hoffe, dass ich dieses einzigartige Material, das den Menschen noch völlig unbekannt und unerforscht ist, in meinem Buch «Karma der Seele» ausführlicher darstellen kann.

Ich werde also von den Briefen einiger Leser meiner Bücher ausgehen, in denen sie mich bitten, ihnen zu raten, in schwierigen Lebenssituationen die richtige Entscheidung zu treffen. Ich sollte gleich darauf hinweisen, dass ich versuche, **KEINE** Ratschläge zu erteilen, denn ich verstehe den Hauptzweck unserer Existenz, der darin besteht, unaufhörlich und kontinuierlich individuelle Erfahrungen zu sammeln, vollkommen. Jeder «autoritative» Ratschlag beraubt den Einzelnen der Möglichkeit,

seine eigene «freie Entscheidung» zu treffen, die, auch wenn sie nicht genau «richtig» ist, die eine oder andere Chakram-Persönlichkeit, die sie getroffen hat, um eine unschätzbare persönliche Erfahrung bereichern wird. Aber ich kann Ihnen **WISSEN** mit einem hohen Maß an Zuverlässigkeit vermitteln, das Ihnen als Informationsgrundlage oder Ausgangspunkt für Ihre eigene Entscheidung dienen kann. Die Fragen vieler Leser lauten wie folgt.

Jeder von uns ist in seinem Leben recht häufig mit Situationen konfrontiert, in denen die uns am nächsten stehenden Verwandten (Eltern, Geschwister, Großeltern) uns bitten oder sogar eindringlich **FORDERN**, indem sie auf unser Gewissen, unsere verwandtschaftlichen Beziehungen, unser Mitleid usw. drängen, dass wir einem von ihnen eine «erschwingliche» materielle Hilfe leisten. Ich betone dieses Wort, weil in diesem Zusammenhang der Grad unserer **CO**-Beteiligung eine sehr wichtige Rolle spielt.

Nehmen wir an, einer Ihrer Verwandten hatte einen «Unfall»: Sein Sohn ist aus irgendeinem Grund mit dem Auto eines anderen zusammengestoßen und hat es in Stücke gerissen. Um Gefängnis oder Repressalien zu vermeiden, werden Sie gebeten, bei der Behebung des Schadens zu helfen.

Es kann tausende solcher Situationen geben: jemand hat sich mit der Drogenmafia eingelassen und bittet um Geld; jemand wird veruntreut und bittet um Hilfe; jemand nimmt sich «versehentlich» das Leben eines anderen und braucht Geld für einen Anwalt; jemandem wird das Auto gestohlen und braucht Ihre Hilfe, um ein neues zu kaufen... kurz gesagt, das karmische Bild sieht folgendermaßen aus: jemand hat etwas Falsches getan und bittet Sie dank einer sehr engen familiären Verbindung, an seinem Schmerz teilzuhaben.

Zunächst einmal, wie die alten Griechen zu sagen pflegten: «Von nichts kommt nichts». Jede Konsequenz hat **IMMER** ihre konditionierten karmischen Gründe, die, wie wir herausgefunden haben, in irgendwann realisierten Entscheidungen wurzeln, die von der Person unter mentalem Einfluss (Suggestion) dieser oder jener zu diesem Zeitpunkt am meisten aktivierten Chakra-Persönlichkeit getroffen wurden. Wenn diese Person also eine falsche Entscheidung getroffen hat, ist der Hauptgrund dafür ein Mangel (oder das völlige Fehlen) an evolutionärer Erfahrung auf dieser Existenzebene, die wiederum in einer schlechten Verarbeitung der einen oder anderen Ebene der reinen kosmischen Qualitäten durch dieses fragmentierte Bewusstsein wurzelt.

Um einem solchen Bewusstsein die Möglichkeit zu geben, diese Wissenslücke zu schließen und sich weiterzuentwickeln, erstellen die Archonten des Schicksals zusammen mit den am weitesten entwickelten der fragmentierten Persönlichkeiten dieses Seelenaspekts mehrere Varianten des «Inkarnationsplans», die jeweils solche Möglichkeiten vorsehen, die je nach dem Erfolg der Entwicklung der geplanten Qualitäten und der Geschwindigkeit der Assimilation der fehlenden Erfahrung durch die Chakram-Persönlichkeiten realisiert werden.

Eine Garantie für das Erreichen des gewünschten Ergebnisses bieten die so genannten «Verwirklichungssysteme», von denen jedes unzählige Wirkungsebenen hat,

wie z.B.: häusliche, wirtschaftliche, politische, religiöse, moralische, familiäre usw. Bedingungen der Existenz jeder inkarnierten Person.

Wenn ein Mensch alle Lebenslektionen, die ihm ständig beigebracht werden, leicht und schnell assimiliert, fällt er nicht aus dem Strom der sparsamsten (für unser niederes Ego günstigen) Bedingungen seiner irdischen Existenz heraus. Die Garantie für eine solche Lebensoption ist das Vorhandensein von Liebesschwingungen in jeder der getroffenen Entscheidungen und das Nichtverursachen von absichtlichem Schaden an Mensch oder Tier. In einem solchen Fall wird das eigene Leben von Positivität gegenüber **ALLEN** erfüllt sein und man wird keine destruktiven Umstände anziehen.

Wenn es unseren niederen fragmentierten Persönlichkeiten immer wieder gelingt, uns zu den egoistischsten Entscheidungen zu beugen, dann kommen die härteren (und für das niedere Ego unangenehmen) sanktionierten Maßnahmen ins Spiel, die verschiedene Grade von Lernumständen und Faktoren umsetzen. So sorgen wir durch unseren Egoismus, unsere Ignoranz, unseren Zynismus und unsere Grausamkeit für uns selbst (in der aktuellen Inkarnation!) für diese oder andere ungünstige Lebensbedingungen.

Zweitens ist das charakteristische Merkmal fragmentierter Persönlichkeiten, die das Funktionieren des Gesamtbewusstseins auf der Ebene unserer drei unteren Zentren unterstützen, dass sie auf ihren grob-astralischen Ebenen unendlich aktiv in der Selbstverwirklichung sind und gleichzeitig sehr passiv, wenn es um die produktive Assimilation der gewonnenen negativen Erfahrungen geht. Es sollte beachtet werden, dass solche menschlichen Eigenschaften wie Faulheit, Gerissenheit, Arglist, Heuchelei, Bestechung, Hass usw. ausschließlich das Ergebnis des aktiven und ständigen Einflusses der Hauptmerkmale der Chakram-Persönlichkeiten dieser sehr destruktiven Ebenen auf unser Bewusstsein sind.

Deshalb versuchen sie, wenn sie mit ihren egoistischen Ratschlägen eine inkarnierte Persönlichkeit in eine Ecke drängender Lebensumstände treiben, die für sie unpassende Entscheidungen (Selbstaufopferung, Altruismus, Wohlwollen) erfordern, andere inkarnierte Persönlichkeiten «auf Biegen und Brechen» auf ihre problematische Situation aufmerksam zu machen, um mit dem Wechsel auf ihre New-Age-Achse zu warten oder ihre Existenz nur vorübergehend zu erleichtern. Die nächsten genetischen Verwandten sind für diesen Zweck am besten geeignet. Das ist genau das, was Jesus meinte, als er seinen Jüngern sagte: «Eure Verwandten sind eure Feinde».

Jede intensive Co-Teilnahme auf der Ebene der zielgerichteten Verdichtung des Denkens oder der fühlenden Materie ist in ihren karmischen Folgen der **PHYSISCHEN TEILNAHME** gleichzusetzen, die unweigerlich die Anwendung des Gesetzes der Vergeltung auf die Quelle dieser Ausstrahlungen erfordert. «Die Unkenntnis des Gesetzes entbindet den Einzelnen nicht von der Verantwortung für Handlungen, die unter dieses Gesetz fallen.

Deshalb musst du jedes Mal, wenn du dich entscheidest, jemandem materiell zu helfen, sorgfältig alle deine **GEISTIGEN MÖGLICHKEITEN** abwägen, die es dir

erlauben (oder nicht erlauben), die verdiente Last eines anderen freiwillig auf deine Schultern zu laden. Denn als Gegenleistung für Ihr Mitgefühl erhalten Sie zusammen mit den Chakram-Persönlichkeiten anderer Menschen zur vorübergehenden Nutzung auch einen langen «Schwanz» destruktiver Umstände, die sie von Inkarnation zu Inkarnation verfolgen und die, wenn Ihr Altruismus nicht hoch genug ist, Ihr eigenes Leben erheblich verkomplizieren und destabilisieren können.

Ich bitte zahlreiche «scharfe Moralisten», mich nach der Lektüre dieser Informationen nicht vorschnell zu verurteilen und mir ein Etikett wie «Prediger der Gefühllosigkeit und Hartherzigkeit» anzuhängen. Jesus ruft uns dazu auf, «unsere Feinde zu lieben» und «deinen Nächsten wie dich selbst», denn eine positive Einstellung gegenüber allen negativen Manifestationen des Lebens in Bezug auf uns lässt nicht zu, dass zerstörerische Energien (niedrig entwickelte Bewusstseine) in unseren eigenen Energie-Informationsstrukturen verweilen. Die Liebe ist das wirksamste Mittel gegen alle Widrigkeiten und Unglücke!

Aber um «deinen Feind zu lieben», musst du zuerst den wahren Grund für seine negative Einstellung **VERSTEHEN**. Erkenne, dass er über alles und jeden verbittert ist, nur weil das Leben ihm die Gelegenheit gibt, die fehlende Lebenserfahrung zu bekommen, während er (oder besser gesagt, die in seinem Bewusstsein aktivierten niederen Chakra-Persönlichkeiten) diese Lektion als eine weitere Bedrohung seines kostbaren Wohlbefindens oder sogar seiner Existenz wahrnimmt.

Unsere wahre Liebe zu den anderen darf und kann sich nicht nur durch unsere materielle Beteiligung an der vorübergehenden «Erleichterung» des Lebens der einen oder anderen Person manifestieren und sie damit der realen Möglichkeit berauben, die fehlende evolutionäre Erfahrung schnell zu erlangen und sich anzueignen. Ihr herzlicher Rat und Ihre unvoreingenommenen Versuche, ihnen zu helfen, die wahren Ursachen für die Umstände und «unlösbaren» Probleme in ihrem Umfeld zu erkennen, hätten viel mehr helfen können.

Versuchen Sie wenigstens einmal, Ihren Verwandten (oder einfach einen Freund) auf eine niedrige Qualität seines persönlichen Lebens (Gedanken, Gefühle, Taten) aufmerksam zu machen, anstatt ihn ständig um Geld zu bitten, und Sie werden selbst eine gute Erfahrung mit der negativen Reaktion des niederen Bewusstseins auf gute geistige Impulse machen. Wenn Sie sich Geld leihen, erhalten Sie entweder gar nichts oder Sie bekommen zwar Ihre Schulden zurück, aber das Geld, das Sie nur sehr ungern zurückgeben, wird mit einem riesigen «Aufschlag» versehen, der aus negativen Gedanken und schlechten Wünschen Ihres Schuldners besteht, der Ihre uneigennützigte Hilfsbereitschaft und die schwierige Situation, aus der Sie ihm geholfen haben, längst vergessen hat.

Denken Sie daran: keine Hilfe in Form von Geld (oder anderen materiellen Werten) kann eines der so genannten «persönlichen Probleme» eines Menschen sicher lösen, deren Wurzeln tief in die spirituellen und evolutionären Aspekte der kosmischen Existenz seiner Seele reichen. Jedes Problem darf nur in strikter Übereinstimmung mit der Schwingung der Ursachen, die es hervorgerufen haben, gelöst werden.

Sehr oft fragen Leser, wie sie sich verhalten sollen, wenn Babuschkas und Kinderbettler sie auf der Straße ansprechen und um Geld für eine kleine Kopeke« betteln. Ich habe alle Aspekte dieses schwierigen Problems sorgfältig untersucht und bin in die karmischen Kanäle vieler Menschen eingetreten, die sich mit einer solchen Bitte an mich wandten. Ich muss gestehen, dass ich vielen von ihnen geholfen habe, indem ich ihnen Milchbrötchen, Gebäck oder Obst gekauft habe.

Aber das würde ich nur tun, wenn ich in der Aura der Person einen gut entdeckten Kelch des Herzchakrams «sehen» könnte, der vor dem Hintergrund der bereits gut entwickelten unteren Zentren leuchtet. In der Regel waren es hübsche und gepflegte alte Damen mit sehr freundlichen, aber traurigen Augen. Bei der Durchsicht ihres Karmas sind mir keine besonderen Verbrechen aufgefallen, die sie in ihrem Leben begangen haben könnten, sondern eine tragische Abfolge von übereilten Entscheidungen, die ihnen keine Gelegenheit gaben, ihre irdische Reise in Frieden und Wohlergehen im Kreise ihrer liebevollen Kinder und Enkel zu beenden.

Aber ich möchte gleich darauf hinweisen, dass solche «harmlosen» Bettler sehr selten sind unter den zahllosen Scharen von lästigen menschlich inkarnierten «Possenreißern», «Ugs», «Mafloks» und anderen Nicht-Menschen, die gerade erst beginnen, durch ihre sichtbaren menschlichen Formen intensiv an den größten der für unseren humanoiden Entwicklungszweig charakteristischen Eigenschaften zu arbeiten. Wenn man sich die trübe, dumpfe «Aura» vieler dieser Bettler ansieht, die bis zum Rand mit wütenden amorphen «Körpern» hässlicher und aggressiver Gedankenformen gefüllt ist, ist es sehr bedauerlich für die guten und mitfühlenden Menschen, die so bereitwillig auf schlecht gespieltes Gejammer und auswendig gelernte Lügen hereinfallen.

Aber auch hier sollte nicht vergessen werden, dass **KEINER** dieser freundlichen und naiven Menschen, die immer, ohne in die Augen zu schauen, jedem Bettler etwas geben, irgendetwas anderes als einen evolutionären Nutzen aus der Einführung eines ganzen Haufens ungezügelter und unvollkommener fragmentierter Wesen in ihre Aura ziehen wird. Denn als Ergebnis einer solchen Wahl wird sein Seelenaspekt durch weitere Prüfungen in den «Feuer-, Wasser- und Messingrohren» des irdischen Lebens die Gelegenheit haben, die Qualitäten, für die er verkörpert wurde, in sich selbst weiter zu stärken und zu kultivieren.

Natürlich kann jeder von Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, in solchen Fällen nach eigenem Ermessen und Verständnis handeln, aber ich möchte dennoch Menschen, die in eine Phase eigener Schwierigkeiten und Probleme im Leben eingetreten sind, davor warnen, leichtsinnig Geld an jemanden zu geben, der Ihnen frech seine ausgestreckte Hand ins Gesicht hält und um Almosen bittet. Schauen Sie in die Augen derer, denen Sie Almosen geben – es braucht nicht viel Intelligenz, um in diesem wahren Spiegel der Seele einen aufrichtigen Schrei der Reue über ein unnötig gelebtes Leben oder den gnadenlos kalten Abgrund eines verhärteten Mörders, unverbesserlichen Diebes und gemeinen Peinigers zu sehen.

Im Evangelium der Verklärung, das mir die Jungfrau selbst diktiert hat, lehrt uns die Königin des Himmels: «Lasst nicht nach, verliert nicht die Kraft des Geistes im geistigen Kampf und im Mitleid. Im Geist seid betrübt, im Geist trauert und freut euch, denn der Feind, wenn er sich nähert, sticht an verschiedenen Stellen zu und prüft die Seele, manchmal mit billigen Versuchungen, manchmal mit unruhigen Leidenschaften und manchmal mit dem **HARDWILL** der **HARDWARE**.

Freut euch über das **GEISTIGE**, dann kommen die äußeren Dinge dazu. Alle Umstände Ihres Lebens werden nach Ihrem Sündenbecher geformt, und die einzige Möglichkeit, Ihr Schicksal zum Besseren zu beeinflussen, besteht darin, Ihre Sünden aufrichtig zu bereuen und Ihr Herz im Angesicht des Richters zu reinigen. Der Herr hat das Herz als seinen Wohnsitz auserkoren.

Und so versuche ich, dem Rat der heiligen Jungfrau zu folgen und dasselbe zu tun. Und wenn Almosen von denen gegeben werden, die schon von weitem nicht nur nach Alkohol stinken, sondern auch nach geistiger Unreinheit, die mein Gewissen eingeschläfert und mein Herz abgestumpft hat, dann sage ich: «Geht in den Tempel, betet und tut Buße – der Herr helfe euch! Und ich bitte mich selbst: «Herr, hilf dieser verlorenen Seele, auf den Pfad der Wahrheit zu gelangen!» Und wenn ich mich entschliesse, jemandem zu helfen, dessen Augen klar und hell sind, frei von Bosheit und Groll, gebe ich niemals Geld, sondern nur Lebensmittel.

In Jalta, auf einem von der Mafia erworbenen Grundstück in der Mitte der Strandpromenade, steht seit Jahren eine alte Frau mit ausgestreckter Hand. Jeden Morgen bringt sie ein roter Luxus-Alfa Romeo «zu ihrem Arbeitsplatz» und abends nach Hause in ihre schicke Drei-Zimmer-Wohnung. Auch wenn diese «Bettlerin» eine Hauptaktionärin der ukrainischen Prominvestbank ist, hindert sie das nicht daran, bei Regen, Kälte und Hitze mit der gleichen Sorgfalt zu betteln, wie sie es einst als Hauptbuchhalterin einer großen Institution tat. Wie Sie sehen, gibt es also verschiedene «Bettler».

Auf der primitiven Aura vieler dieser Bettler liegt der unauslöschliche Stempel schwerer allgemeiner Flüche, die von Tausenden von hingerichteten unschuldigen Opfern auf ihre Henker und alle ihre Nachkommen gelegt wurden. Ja, unter den Bettlern, die ich karmisch gesehen habe, gibt es «ehemalige» Henker, gnadenlose Amokläufer, gemeine Familientyrannen, zynische Räuber, Mütter, die ihre Kinder ruiniert haben, und Vorgesetzte, die Tausende ihrer Untergebenen an den Rand der Armut gebracht haben, und viele, viele andere, die sich daran ergötzt haben, Hunderte und Tausende von Menschen zu quälen, indem sie die größten Seiten ihrer Qualitäten auslebten und in ihrer Macht und Ohnmacht schwelgten, und die nun gezwungen sind, in der erbärmlichen Gestalt «unschuldig leidender» alter Männer und alter Frauen zu betteln.

Wenn man sie betrachtet, muss man nicht einmal mit dem sehr umstrittenen Thema der «Sünden, die in vergangenen Inkarnationen begangen wurden» beginnen. Es genügt, sich daran zu erinnern, dass es unter uns noch Millionen jener «gesetzestreuen Bürger» gibt, die in den schrecklichen Zeiten des Stalinismus ihre Nachbarn denunziert haben, um ein Zimmer in der Gemeindewohnung freizubekommen, die in den Schulen

die «Kinder von Volksfeinden» verfolgten, die in den Lagern und Gefängnissen als Aufseher und Wärter politische Gefangene sadistisch quälten, die ungerechte Prozesse und Repressalien in «Troikas» durchführten, die Hunderttausende von Todesurteilen ohne Gerichtsverfahren unterzeichneten, die an den abscheulichen Saufgelagen und schmutzigen Partys von Regierungs- und Parteiführern teilnahmen, die die Mafia und die diebischen «Raubzüge» leiteten, die unmenschliche «Dedowschtschina» in der ehemaligen Sowjetarmee durchsetzten, usw. д., usw.

Und wenn ich über all dies in der Vergangenheitsform schreibe, bedeutet das nicht, dass nicht Millionen von Menschen aktiv an der so genannten Und wenn ich in der Vergangenheitsform schreibe, heißt das nicht, dass nicht Millionen von Menschen aktiv an der so genannten «Gewalt gegen Personen» beteiligt sind, zu der Abschaum und Folterknechte aller Couleur und Ränge gehören, von eifrigen und ausführenden Beamten korrupter Regierungsstrukturen, Mafiabossen und allen Arten von Banden, von der Regierung bis zur Straßenebene, bis hin zu den Organisatoren von Banden-»Nachtclubs«, diebischen «Räubern» und Höhlen, in denen Millionen von Menschenleben grausam gefoltert und schamlos mit Füßen getreten werden.

Für viele, die Teil dieser repressiven Systeme der Unterdrückung waren oder noch sind, entwickelt sich ihr eigenes Schicksal nicht immer reibungslos und gelassen. Für alles im Leben gibt es einen Preis zu zahlen, sowohl für Gefälligkeiten als auch für Verbrechen. Und deshalb bezahlen die meisten ehemaligen Mörder und Vergewaltiger nun «für ihre Jugendsünden» mit einem demütigenden Dasein im Alter und zahllosen Leiden, die sie in den Reihen der millionenschweren Bettlermafia ertragen müssen.

Erinnern Sie sich bitte auch daran, wenn ein bescheidener und sanftmütiger Bettler sich plötzlich vor Ihren Augen verwandelt, ohne die erwarteten Almosen zu erhalten, und Ihnen eine mächtige Ladung von Flüchen und Beschimpfungen entgegenschickt. Ihr solltet nicht beleidigt sein, sondern einfach nur Mitleid mit eurer Seele empfinden, dass viele Lebenslektionen von ihren niederen, fragmentierten Bewusstseinen unbenutzt und ungenutzt blieben, wodurch noch tiefere Leiden geboren wurden, die in das Schicksal dieser verkörperten Person eingehen werden.

Einmal, als ich auf einer Geschäftsreise in Kiew war und in einem Café zu Mittag aß, kam ein dünner, schlammverschmierter Teenager an meinen Tisch und bat um Geld für ein Brot. Ich hatte keine Zeit für eine astrale Untersuchung, also schaute ich in seine ständig fließenden Augen und sagte, dass ich ihm kein Geld geben könne, aber dass ich ihm etwas zu essen geben würde. Der Junge zögerte zunächst und verlangte weiterhin «Geld», doch als er meine Unnachgiebigkeit sah, willigte er widerwillig ein.

Ich brachte ihm sofort eine gebratene Hähnchenkeule mit Kartoffeln, ein Brötchen mit Sultaninen und eine Flasche Pepsi-Cola und setzte ihn neben mich. Nachdem er das Hähnchen geknabbert hatte, bat er darum, das Brötchen und die Cola mitnehmen zu dürfen. Dann bemerkte ich einige weitere Bettler vor dem Fenster, die ungeduldig zur Tür des Cafés blickten und die ich sofort als die «Geschäftspartner» des Jungen erkannte, der neben mir saß. Er konnte mich nicht überreden, hatte kaum in ein Bröt-

chen gebissen und nur einen Schluck aus der Flasche genommen, da rannte er auf die Straße, um sich verzweifelt vor den erwachsenen Bettlern zu rechtfertigen, die ihm immer wieder eine kräftige Ohrfeige gaben.

Beim Betrachten dieses Bildes und beim tieferen Eintauchen in den Jungen, der gerade neben mir sitzt, fand ich heraus, dass es in früheren Inkarnationen fragmentierter Bewusstseine seines Seelenaspekts viele Tatsachen gibt, in denen Kindern absichtlich grausame Verletzungen zugefügt wurden, um sie in Armutsgeschäfte zu verwickeln, sowie so schreckliche Gräueltaten wie Sklavenhandel und Kinderprostitution.

Sie werden sagen: «Es ist nicht die Schuld des Kindes, dass jemand lange vor seiner Geburt eine Art von Verbrechen begangen hat. Denken Sie daran: **«GOTT IST NICHT DER VATER!»** Kein Schicksal ist unverdient, egal wie ungerecht und hart es uns auch erscheinen mag! Die fragmentierten Persönlichkeiten, die einst die Seele eines herzlosen Bettlers, eines rücksichtslosen Sklavenhändlers und eines gnadenlosen Spürhundes bewohnten, bilden die Informationsbasis dieser inkarnierten Person, die auf der groben energetischen Aktivitätsebene ihrer fragmentierten Bewusstseine die volle karmische Verantwortung für jede der oben erwähnten Grausamkeiten trägt.

Leider sahen wir Kinder früher als unschuldige «Schurken» an, die keine Verantwortung für viele ihrer Streiche und «Späße» tragen, die oft zum vorzeitigen Verlust von Hunderten oder Tausenden von Menschenleben, grausam verstümmelten menschlichen Schicksalen und brutal gequälten Tieren führen. Jedes «Kind» ist in erster Linie ein Werkzeug und eine Manifestationsform der Vielzahl jener noch unvollkommen fragmentierten Persönlichkeiten, die sich speziell in der physischen Realität manifestiert haben, damit sie durch die gegebene, in Zeit und Raum integrierende menschliche Form absolut alle Qualitäten und individuellen Erfahrungen der Geist-Existenz in Energie-Informations-Systemen dieser Art erwerben können.

Betrachten Sie die Kinder von dieser unerforschten Seite, frei von der irreführenden Illusion der Zeit, und versuchen Sie, sich mit ihnen nicht wie mit Geschöpfen zu verhalten, die nichts im Leben verstehen und nichts wissen, sondern wie mit gleichwertigen Partnern in der Evolution, die nicht nur gelehrt, gelehrt und gelehrt werden müssen, sondern von denen auch wir, die Erwachsenen, eine Menge lernen können.

Dasselbe gilt für die Frage, die mir oft gestellt wird, wenn es um die angebliche göttliche «Ungerechtigkeit» gegenüber kleinen Kindern geht, die «vorzeitig» aus diesem Leben geschieden sind. Erstens: **ALLES**, was uns «ungerecht» oder «sinnlos» erscheint, hat in Wirklichkeit **IMMER** vollkommen triftige Gründe, deren Wurzeln aufgrund unserer Unwissenheit und geistigen Blindheit von der großen Mehrheit der Menschen nicht erkannt werden.

*Zweitens hat das «**PERSÖNLICHE LEBEN**» eines jeden Menschen, allein aufgrund seiner **SPIRITUELLEN** Ursachen, einfach **NICHT DIE KARMISCHE MÖGLICHKEIT**, einem von uns gegenüber «ungerecht» zu sein oder «voreingenommen» und «unverdient» grausam zu sein. Denn das aktivste der fragmentierten Bewusstseine jedes Seelenaspekts, das von Kuratoren aus den höheren evolutionären Realitäten geleitet wird, berücksichtigt vor sei-*

ner Manifestation auf der physischen Ebene absolut jede mögliche Wendung von Ereignissen und Lebensumständen, so dass sie für die Entwicklung von Qualitäten und die Anhäufung von evolutionären Erfahrungen dieser oder jener Chakregruppe von Persönlichkeiten **VIEL** nützlicher sind, was auch immer das Ergebnis sein mag.

Jedes der vielen fragmentierten Bewusstseine, aus denen wir bestehen, akzeptiert **SEHR WILLKÜRLICH** und bewusst jedes Mal ihren gemeinsam entwickelten «Plan der physischen Inkarnation», und deshalb kennen sie im Voraus nicht nur die spezifischen Daten jeder Inkarnation, sondern auch das detaillierteste Szenario (Dramaturgie) ihres Abgangs aus der physischen Realität. Nur eine inkarnierte Person weiß nichts davon, und sonst könnte sie auf einige der Ereignisse, die sie erwartet, **NÖTIG** reagieren.

Wenn ich zum Beispiel im Astralraum mit denjenigen zusammentraf, die (im Verständnis der Menschen) «Opfer der Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki» wurden, war ich immer davon überzeugt, dass jede der Chakra-Persönlichkeiten, die die sichtbaren Formen dieser «unschuldig gefallenen» Menschen bildeten, im Voraus von den bevorstehenden tragischen Ereignissen wusste. Die besondere Zeit und der besondere Ort jeder Person im geografischen Bereich der Erde wurden in die karmische Basis des Physischen Permanenten Atoms aufgenommen, so dass durch die direkte Teilnahme (Erfahrung) an dem Ereignis einige seiner oder ihrer Chakram-Persönlichkeiten ihre eigene Erfahrung machen konnten.

WIE JEDER unter den Milliarden von Menschen auf der Erde auf diese Tragödie reagierte, die sie nur von der Seite beobachteten und bewerteten, starb keines der Opfer dabei, auch nicht nach der Entkörperung. Für diejenigen, die überlebten, hatte es eine **SEINE** eigene Bedeutung (wie die Erkenntnis in ihrer nahen Zukunft, dass das halsbrecherische nukleare Wettrüsten gestoppt werden muss), und für alle Opfer oder diejenigen, die ihre Angehörigen in dieser Tragödie verloren – **SEINE** individuelle Bedeutung. Hat also jemand gelitten?

Natürlich gehe ich nicht auf die **MORALISCHEN** und **MENTALISCHEN** Aspekte des Ereignisses ein, denn zu diesem Thema wurden bereits viele Bücher geschrieben. Ich persönlich verurteile zwar alle diejenigen, die diese Option für ihre individuelle politische Situation gewählt haben, bin mir aber durchaus bewusst, dass selbst in diesem grausamen Szenario einer bestimmten Lebenssituation die Umstände so gestaltet sind, dass die Lektion der **ERHÖHUNG** für die gesamte Menschheit maximiert wird.

«ALLES, WAS ES GIBT, IST SCHON DA UND IST IMMER FÜR DAS GUTE DA!»

Die Tatsache, dass Sie sich nicht persönlich der wahren Ursache eines jeden Ereignisses oder Umstandes in Ihrem Leben bewusst sind, wie schockierend oder negativ er auch für Sie sein mag, schmälert in keiner Weise seinen wahren Wert für Sie. Je mehr Sie also Ihrem **GANZEN LEBEN VERTRAUEN**, desto weniger werden Sie verschiedenen körperlichen und geistigen Leiden ausgesetzt sein, deren wahre Ursache in Ihrem **UNSICHTBAREN** und **UNSICHTBAREN** Geist liegt.

Der Grund für den frühen Tod von Kindern ist auch auf das Karma zurückzuführen, das ihre fragmentierten Bewusstseine zur physischen Manifestation veranlasst hat und diesen individuellen Evolutionsprozess streng reglementiert. Wenn einer der geplanten und geöffneten Abschnitte (karmische Kanäle) der noovativen Achse der Persönlichkeit als Ergebnis eines so genannten «Unfalls» ohne produktive Nutzung der verfügbaren physischen Form unrealisiert und ungeschlossen bleibt, wird der unverarbeitete «Zeitfaktor» im Moment des Todes dieser Person eine mächtige Energie-Informationskodierung erzeugen, die eine Gruppe von Unbewussten dazu anregt, die geplanten Aspekte der Qualitäten auf der physischen Ebene «durchzuarbeiten» und ihren Teil der Erfahrung zu «erhalten». Wo und worin sehen Sie hier eine Manifestation der «göttlichen Ungerechtigkeit»?

Die höchste Gerechtigkeit besteht gerade darin, dass KEIN BEWUSSTES ERLEBNIS, aus welchem SUBJEKTIVEN Grund auch immer, DIE MÖGLICHKEIT VERLERNEN KANN, SEINEN TEIL DES WISSENS DIESER WIRKLICHKEIT ZU ERHALTEN, DAS ER FÜR DIE FORTFÜHRUNG SEINER EVOLUTIONELLEN ENTWICKLUNG BRAUCHT.

Und wenn Sie hinter dem Tod Ihres (oder eines anderen) Kleinkindes nichts anderes als den «Tod» selbst sehen, als ein vollständiges Verschwinden Ihrer geliebten Person aus Ihrem Lebensstrom, dann trauern Sie egoistisch nicht so sehr über sein weiteres posthumes Schicksal als über **UNSEREN VERLUST**, Deshalb sehe ich in jedem menschlichen (auch kindlichen) Tod vor allem eine exklusive Gelegenheit für viele feinstoffliche Persönlichkeiten, die diese suchende Person ausmachen, auf der Grundlage neu erworbener Kenntnisse und Erfahrungen der physischen Realität die Suche nach ihrem eigenen Weg der Selbstentfaltung und Entwicklung in anderen Welten aktiv fortzusetzen.

Natürlich hat auch dieses Thema seine zahlreichen Nuancen, die wir in dem Buch «Inkarnation der Seele» ausführlich erörtert haben. Sie können insbesondere fragen: «Wenn ein Kind im Alter von 2-3 Tagen bis zu mehreren Wochen oder Monaten nach der Geburt plötzlich an einer schweren Krankheit stirbt, von welcher Art von Erfahrungen oder Qualitäten, die im vorherigen Leben nicht erworben wurden, kann man in diesem Fall sprechen?»

Ich habe bereits darauf hingewiesen, dass die Lehrer und Schöpfer der irdischen Variante der Menschheit zu ihrer Zeit, um die Inkarnation des kosmischen Bewusstseins aus den Zivilisationen des «Lichtrings» in die Bedingungen der astral-physischen Realitäten der Erde zu ermöglichen, speziell entwickelte und genetisch synthetisierte **HOCHMODULARE ASTRAL-PHYSISCHE FORMEN** geschaffen haben, die den Empfang und die Leitung von sehr hochfrequenten Schwingungen durch alle Konfigurationen ihrer Funktionssysteme ermöglichen. Das Buch «Cosmic Evolution of Mankind»).

Sobald eine Gruppe von fragmentierten Bewusstseinen aus den Zivilisationen des «Dunklen Rings», aus welchen Gründen auch immer, versucht, sich in die physische Hülle eines Embryos zu inkarnieren, der von einer Gruppe von sterngeborenen fragmentierten Bewusstseinen gebildet wird (es macht keinen Unterschied, ob es sich um den Vater oder die Mutter des Kindes handelt), kommt es automatisch zum so genannten «Chakram-Test», der feststellt, auf welcher der Schwingungs- und Funktionsebenen dieses Systems (des physischen Organismus) eine Diskrepanz zu der Energie-Informationscodierung besteht, die ihm ursprünglich von den Meistern (insbesondere der Codierung der Mutter) eingegeben wurde.

Diese Diskrepanz führt sofort zur Bildung zahlreicher Strudel und astraler Strudel um die Quelle der erzeugten Energiezerstörung, was es diesem System (oder Organ) nicht erlaubt, auf der physischen Ebene normal zu funktionieren. Das Ergebnis einer solchen **UNVOLLSTÄNDIGEN** Inkarnation ist die Geburt eines **PHYSIKALISCHEN** unvollständigen Wesens, dessen Organismus bis zu einem gewissen Grad rein **PHYSIKALISCH** nicht in der Lage ist, Aktivität (Lebensaktivität) und Selbstverwirklichung in **DIESER ASTRAL-PHYSIKALISCHEN** Gruppe von fragmentierten Bewusstseinen mit ähnlichen **NIEDRIGEN QUALITÄTSMERKMALEN** zu unterstützen.

Je nach dem Grad der Abweichung der Gruppenqualitäten der fragmentierten Bewusstseine jeder der inkarnierenden Aspektseelen von den in der **DNS** der Sternengeborenen eingebetteten **CODAMS** wird jede dieser nicht autorisierten (verbotenen) Inkarnationen diesen oder jenen Grad an rein physischer Überlebensfähigkeit haben. Der Tod (die Entkörperung) kann in jedem dieser Fälle entweder unmittelbar nach der Geburt oder nach mehreren Monaten oder sogar Jahren einer ziemlich schmerzhaften Existenz eintreten.

Wenn die evolutionäre Entwicklung der Bewusstseine, die sich in einen synthetischen Körper inkarnieren, es auf der Ebene von **MULADHARA** und **SWADHISTHANA** erlaubt, die höchsten Schwingungen für diese Zentren zu erzeugen, dann wird

der Körper einer solchen Person in der Lage sein, seine physische Existenz für eine ziemlich lange Zeit nur durch die erzwungene Blockierung des manipulativen Teils der karmischen Kanäle aufrechtzuerhalten (Selbst-Eliminierung des Verstandes von allen Prozessen der hochgeistigen Aktivität). Das bedeutet, dass eine solche «Person» (Idiot) niemals in der Lage sein wird, den Rest der Masse der Menschen mit der Energie ihrer Manipur-Chakram-Persönlichkeiten zu beeinflussen.

Ich betone **DRINGEND**, dass ihr **KEIN GEFÜHL HABEN** solltet, allen Manifestationen einer solchen nicht autorisierten Inkarnation gegenüber voreingenommen oder verächtlich zu sein, denn in den meisten Fällen ist es die Gruppe der fragmentierten Bewusstseine, die einen solchen Schritt unternimmt, die sich nicht mehr mit den Energie-Informationsbeschränkungen der niederen organisierten Realitäten ihres eigenen Schwingungsbereiches zufrieden geben und versuchen, durch Inkarnationen in astral-physische Führer, die von Sternengeborenen Bewusstseinen geschaffen wurden, auf eine andere, höhere Ebene der kosmischen Existenz zu gelangen. Aber es ist nicht so einfach, das Gesetz zu umgehen.

Die Astrologie geht davon aus, dass die so genannte «Seelenformel» (siehe «Seele und Karma», Astrogor, **SKRIN**, M., 1997) am Tag und zur Stunde der Geburt fest und stabil gebildet wird und in Form eines unveränderlichen Energieklischees ein Leben lang bestehen bleibt. Dies ist nicht ganz richtig. Es gibt mindestens 6-7, vom Bewusstsein des Seelenaspekts sorgfältig **GEPLANTE** Varianten der Entwicklung des Schicksals eines jeden von uns, der auf der physischen Ebene inkarniert ist, die nicht nur von der Qualität unserer augenblicklich getroffenen Entscheidungen abhängen, sondern auch vom Entwicklungsstand der fragmentierten Bewusstseine unserer nächsten Verwandten, die bei der Geburt in unser Astrosom implantiert wurden (und danach beharrlich implantiert werden!).

Indem wir uns dem einen oder anderen unserer sieben geplanten karmischen Kanäle zuwenden, verlagern wir den Fokus unserer inneren Aufmerksamkeit auf die Erfüllung dieser oder jener Aufgabe der jeweiligen Inkarnation in unserem Gesamtbewusstsein. Die Optionen unseres Schicksals versorgen uns mit entsprechenden Möglichkeiten und Fähigkeiten, die wir je nach qualitativer Umsetzung unserer Wahlfreiheit gewinnen oder verlieren: von der Minimalaufgabe zur Maximalaufgabe.

Im ersten Fall verpassen wir ständig die Gelegenheiten für eine hochwertige Selbstverwirklichung und erhalten das, was man gewöhnlich «Schicksalsschläge» nennt (ungünstige Lebens-, Sozial- und Lebensumstände, Krankheiten und Leiden, Misserfolge und Enttäuschungen für eine Persönlichkeit), und im zweiten Fall finden wir in uns selbst zwingende Argumente, um dem anhaltenden niederfrequenten Einfluss von Muladhar-Persönlichkeiten zu widerstehen, und richten unser Gesamtbewusstsein auf die neue Achse der optimalen Entwicklung aus, wobei wir all unsere Kraft, Gedanken und innere Energie in die Erfüllung unseres Wunsches nach den besten Zeiten stecken.

In jedem Entscheidungsprozess steht es uns frei, entweder allen negativen Einflüssen, die gegen uns arbeiten, nachzugeben und mehr und mehr in eine Routinearbeit

über unsere niederen Zentren zu versinken, oder jedes Mal die **ALTRUISTISCHSTE** aller möglichen Lösungen zu wählen, um gegen die groben und egoistischen Wünsche der inkarnierten Persönlichkeit zu handeln und unseren höheren fragmentierten Essenzen freien Zugang zum Fokus der Verwirklichung unseres vereinten Bewusstseins zu verschaffen.

Es sollte gesagt werden, dass eine Person während ihres gesamten irdischen Lebens **ALLE** geplanten Kanäle ihres Schicksals verwirklicht: jede der im Leben ungenutzten Optionen wird durch Träume realisiert, wobei zu diesem Zweck Archetypen verwendet werden, die sowohl in der physischen Realität als auch in den unteren Astralwelten vorkommen. So können Sie zum Beispiel in einem Traum enge Beziehungen sowohl zu Menschen eingehen, die Sie bereits kennen, als auch zu Fremden, die Sie in Ihrem Leben getroffen hätten, wenn Sie zu diesem oder einem anderen Zeitpunkt eine qualitativ andere Wahl getroffen hätten.

Die sichtbare und erkennbare Form jeder Persönlichkeit, der ihr im Traum begegnet, dient für jedes eurer fragmentierten Bewusstseine nur als bedingter Bezug zu einigen spezifischen physischen Parametern, die ihnen die gleiche reale Möglichkeit der qualitativen Selbstverwirklichung bieten wie ihre gewohnte physische Existenz. Jede äußere Erscheinung oder Form, die uns im Traum begegnet, ist nur eine Art Test für die assoziative Reaktion dieser oder jener Chakram-Persönlichkeit, die in unserem «Traum» die eine oder andere ihrer evolutionären Qualitäten durcharbeitet. Die Intensität und der Grad der Assimilation dieser Schwingungen wird sich unweigerlich auf die Qualität unserer «eigenen» Entscheidungen auswirken, an denen die jeweilige Chakra-Persönlichkeit durch das Gesamtbewusstsein direkt beteiligt ist.

Jeder unserer «Träume» und auch unser Leben hört nicht für eine Sekunde auf; während eines «Nachtschlafs», der für die meisten Menschen zur Gewohnheit wird, schließen wir den aktiven Teil unseres Gehirns nur periodisch an bestimmte Fragmente (Ebenen) von «Videos» an, die in unserem Unterbewusstsein projiziert werden, und sagen dann beim Erwachen, dass wir «einen Traum hatten». Aber wenn der Rest eures geplanten Schicksals sich auf höheren Schwingungsebenen abspielt, während ihr, entsprechend der maximalen Aufgabe, die «Fäden» einer eher gewöhnlichen Lebensweise ziehen müsst, dann werdet ihr eure Träume nur selten sehen und verwirklichen können, denn die Aktivitätsebenen eures physischen Gedächtnisses und die Ebenen, auf denen eure fragmentierten Bewusstseine ihre Aktivität ausüben, sind in ihren Parametern sehr unterschiedlich, und während der schnellen Rückkehr, die durch diese «Gedächtnisschwelle» auf der Zeitachse nach unten gleitet, vergesst ihr sofort alles

Wir haben bereits erklärt, dass der Raum um jeden von uns qualitativ durch unser Zeitfeld strukturiert ist, das entweder «positive» oder «negative» Umstände anzieht, je nach dem Entwicklungsstand und den Fähigkeiten des Gesamtbewusstseins der verkörperten Person, die in ihm existiert und sich entwickelt. **ALLE** Fähigkeiten und Möglichkeiten eines jeden Menschen hängen in erster Linie vom Niveau der evolu-

tionären Entwicklung ab, die in früheren Inkarnationen seines Seelenaspekts erreicht wurde, von der Qualität der Schwingungen und Energien, mit denen die fragmentierten Bewusstseine eines jeden von uns den Raum um uns herum nähren.

Das Erkennen noch größerer geistiger Fähigkeiten und die Erlangung noch vollkommenerer psychosensorischer Fähigkeiten ist nur möglich, wenn man im Bewusstsein ein unbändiges Streben nach grenzenlosem Dienst an diesem Großen hat, mit maximaler Selbstaufopferung und Bereitschaft zur Selbstaufopferung. Nur dann, durch die Öffnung des Herzenskanals, werden die höheren spirituellen Energien und das verborgene Wissen zum Menschen «herabsteigen».

Sobald das Gesamtbewusstsein eines Menschen die für die hohen Dimensionen zulässigen Parameter und Strahlungsnormen überschreitet, wird er sofort auf die Ebenen der Existenz in den niedrigeren Dimensionen übergehen, und folglich werden die Lebensumstände, die sich automatisch um einen solchen Menschen herum bilden, aus gröberen Energien bestehen.

Die Bewusstseine von Menschen, die es gewohnt sind, ständig Kompromisse mit ihrem Gewissen einzugehen, und die bewusst den Weg der Entwicklung entlang negativer Anti-Welt-Programme gewählt haben, verschmelzen allmählich mit ihren zerstörerischen Ausstrahlungen in das so genannte «universelle Feld des Chaos», wo die Bewusstseine ihrer Chakra-Persönlichkeiten vollständig von den Energien der höheren Ebenen abgeschnitten sind. Die einzige Möglichkeit des evolutionären Wachstums für solche entkörpernten Persönlichkeiten ist eine Abfolge von produktiveren Inkarnationen mit einer höheren Qualität der individuellen Arbeit innerhalb einer speziell für diese biologische Struktur des **EIGENEN** Bewusstseins der verkörpernten Person ausgewählten.

«NICHT STERBEN, SONDERN SICH VERÄNDERN»

Jesus sagte: «Dieser Himmel wird vergehen, und das, was darüber ist, wird vergehen, und die Toten werden nicht leben, und die Lebenden werden nicht sterben.

Das Thomas-Evangelium.

Sie und ich haben bereits herausgefunden, dass das physische System des Universums ein riesiges, sich selbst entwickelndes System ist, das wir «Illusion» nennen. Aber während Sie und ich uns mit einem detaillierten Studium sowohl dieser Illusion als auch der Gesetze, die ihre Manifestation unterstützen, beschäftigen, müssen wir sie so akzeptieren, wie sie ist, um zu versuchen, aus der Perspektive jeder unserer konstituierenden Chakram-Persönlichkeiten jene Realitäten zu verstehen, die hinter dieser Illusion existieren und sich aufgrund dieser Illusion selbst entwickeln.

Was die Menschen gewöhnlich mit dem Begriff des physischen Lebens einer Persönlichkeit meinen, ist in Wirklichkeit nichts, was für die kosmische Existenz eines sich entwickelnden Bewusstseins obligatorisch ist, als Regel oder Modus. Vielmehr ist die physische Manifestation eine Ausnahme von den allgemeinen Regeln der evolutionären Entwicklung. All die intelligenten kosmischen Bewusstseine, die die biologischen Systeme des heutigen Menschen vorübergehend vergeistigen, haben schon existiert und sich entwickelt, lange bevor die höheren Typen der Einheitlichen Realität in den physischen Materiewelten unseres materiellen Universums modelliert und geformt wurden.

Nachdem die Chakram-Bewusstseine in ihren zahlreichen irdischen Reinkarnationen **ALLE** Möglichkeiten zur spirituellen Integration in eine höhere Qualität ausgeschöpft haben, erhält jede dieser «Chakram-Persönlichkeiten» als multidimensionale kosmische Individualität die Möglichkeit einer weiteren Existenz in einer anderen Form, die sich sehr von der humanoiden und erst recht von der menschlichen unterscheiden mag.

Wir gehören nur so lange zur Menschheit, bis wir die karmischen Verbindungen, die die Bewusstseine unserer Chakram-Persönlichkeiten zu Schwingungen ähnlicher Art und Qualität anziehen, vollständig ausgeschöpft haben. Am «sichtbaren» Leben der sogenannten «irdischen Persönlichkeit» sind nur diejenigen seiner Chakram-Bewusstseine aktiv beteiligt, die in der Lage sind, sich in dieser Art von Realität als ein separates «Ich» (das Bewusstsein der Muladhara-Manipur-Ebene) zu erkennen (zu identifizieren), während andere, weiter entwickelte Teile unserer multidimensionalen

Individualität, die gleichzeitig in anderen Systemen der Realität existieren, sich nur auf Ebenen manifestieren können, die wir «Intuition», «Unterbewusstsein», «höheres Selbst» usw. nennen. Nur sehr wenige Menschen sind in der Lage, sich bewusst mit diesen hochentwickelten Persönlichkeiten zu identifizieren und automatisch die Fähigkeit zu erlangen, sich nach Belieben in geistigen Welten mit ähnlichem Energie-Informationsniveau zu manifestieren.

Die spirituelle schöpferische Kraft und die intellektuell schöpferische Kraft des Bewusstseins jeder der irdischen Persönlichkeiten war nie in den physischen Parametern und in dem, was die grob-astrale Natur der Welt ausmacht, in der wir jetzt zu leben gezwungen sind, verwurzelt. Glauben Sie mir, nachdem ich mit meinem Bewusstsein in den Welten der buddhischen Realität verweilt habe, bin ich nur sehr wenigen Menschen begegnet, die sich auch nur annähernd vorstellen können, wie das physische System der Existenz aussieht, das die Chakram-Bewusstseine unserer irdischen Persönlichkeiten jetzt meistern und erforschen.

Wer glaubt, dass sich jede Persönlichkeit nur in physischen Begriffen und Kriterien manifestieren **MUSS**, irrt sich gewaltig. Die Persönlichkeit als eine besondere Manifestation der kosmischen Individualität ist in ihrer evolutionären Entwicklung völlig unabhängig von ihrer physischen Form. Ihr könnt dies anhand eurer eigenen zahlreichen Chakra-Persönlichkeiten beurteilen, die sich aktiv in dieser dicht-materiellen Realität durch das Medium verschiedener Organismus-Systeme eures physischen Körpers manifestieren, aber in der **REALEN** Existenz, von der ich euch ständig auf den Seiten meiner Bücher überzeugen muss.

Die wahre Macht und Stärke eines sich selbst entwickelnden Bewusstseins geht weit über die Materie der Sinne und die Materie der Gedanken hinaus, indem es qualitativ gleichzeitig viele andere Arten von Realität in anderen Dimensionen von Raum und Zeit neben der physischen bildet.

Jedes Chakram-Bewusstsein ist keine separate Entität oder etwas in sich selbst; es ist vielmehr eine besondere Manifestation einiger Qualitäten einer Dimension, die einen Teil des Gesamtbewusstseins einer bestimmten irdischen Persönlichkeit in der Einheitlichen Realität fokussiert. Jede menschliche Handlung und sogar jeder Gedanke eines Menschen manifestiert sich sofort und wird augenblicklich durch die eine oder andere seiner Chakram-Persönlichkeiten in einer der so genannten «Seins»- und «Nicht-Seins»-Dimensionen realisiert, wodurch sich unendlich viele Möglichkeiten für die qualitative Fokussierung in einem bestimmten Punkt des kosmisch-seelischen Bewusstseinsraums (und dadurch auch des kollektiven Bewusstseins des kosmischen Geistes) ergeben.

Die vollständige Beherrschung der Kunst, mit der groben Materie zu arbeiten, ist die grundlegende Erfahrung, die jede der Chakram-Persönlichkeiten, die das multidimensionale kosmische Bewusstsein bilden, erwirbt, indem sie sich nach Belieben in das dreidimensionale System des Seins einfügt. Die Essenz einer solchen konsequenten Einarbeitung der Chakram-Persönlichkeiten in die Bedingungen der dreidimensio-

nalen Realität besteht darin, diese Bewusstseine durch die ständige Umwandlung von Gedanken und Gefühlen in physische Formen und Ereignisse, gefolgt von der Aktivierung der bewussten Arbeit mit der Materie des gegebenen Typs, zu lehren, Fähigkeiten der schöpferischen Tätigkeit mit der Materie des Denkens und der Materie des Fühlens zu entwickeln, damit sie diese auf der Erde erworbenen Fähigkeiten in ihrer weiteren kosmischen Mitschöpfung richtig einsetzen können.

Manchmal fragen mich Leser meiner Briefe: «Warum wird der Mensch ein ‚kleiner Kosmos‘ oder ein ‚Mikrokosmos‘ genannt? Die Antwort lautet: Weil er durch die verzweigte Energiestruktur seiner Chakra-Persönlichkeiten seine «persönlichen» Repräsentanten praktisch in jeder der Hauptenergie-Informationsebenen des Universums hat. So ist zum Beispiel jede der 12 Muladhar-Persönlichkeiten einer inkarnierten Person auf der physischen Ebene in der Lage, ihr **EIGENES** Bewusstsein (durch Träume, Meditation, Tod) auf die Ebene ihrer eigenen Realität zu bringen, in der sich diese emanzipierte Person aufgrund der von ihr erreichten Evolutionsstufe ständig aufhält.

Und da sich dieser «Muladhar»-Typ von Energie-Informations-Realität schwingungsmäßig auf den gesamten Teil des physischen Universums (eines gegebenen Frequenzbereichs) erstreckt, kann sich der Mensch durch seine fragmentierten Muladhar-Bewusstseine sowohl in der physischen Welt als auch in einer der astralen Realitäten eines gegebenen niedrigen Qualitätsniveaus aktiv manifestieren und sowohl **HIER** als auch **DORT** die Erfahrung der kosmischen Existenz erlangen. In gleicher Weise kann man für jede der zwölf Persönlichkeiten jedes der zwölf Hauptchakren sprechen, die die energetisch-informatorische Grundstruktur des so genannten «Himmelsmenschen» ausmachen.

Das bedeutet auch, dass jedes Bewusstsein irgendwo im Universum, während es einen Körper (Bewusstsein) oder ein System qualitativ beeinflusst, gleichzeitig auch den Rest des Universums beeinflusst, indem es durch seine Chakra-Persönlichkeiten sofort eine **ANALOGUE QUALITÄT** als Antwort auf jeden seiner Einflüsse erhält. Angenommen, Sie lassen all Ihre Wut, Aggression und Verärgerung an jemandem aus, dann wird diese negative Energie zunächst einmal von Ihren eigenen Muladhara-Prototypen «absorbiert», für die diese Art von Schwingung lebenswichtig ist.

Und da das Muladhara-Chakra, durch das sich diese Prototypen aktiv in unserer Welt ausdrücken, energetisch mit konkreten physischen Organen und Systemen des Körpers (Genitalien, Leber, Gallenblase) «verbunden» ist, führt die ständige Übersättigung dieser Organe mit groben Energien letztlich zu deren Kristallisation (Materialisierung), zur Entwicklung von Pathologie und zur Störung der normalen Funktion des gesamten physischen Körpers.

Was geschieht in solchen Fällen auf der mikroskopischen Ebene des physischen Organismus? Wie bereits erwähnt, befinden sich die Kerne einer gesunden Zelle immer in einem freien (schöpferischen) Zustand, dank dessen die Synthese des Lichts, die Akkumulation der Wärme, der freie Durchgang der Gravitationskräfte, der elektromagnetischen Ladungen, der Fluss der Lebensenergie usw. im physischen

Organismus gewährleistet sind. Solange die Atome des Kerns in diesem aktiven Zustand verbleiben, setzen die Kräfte, die durch die hochentwickelten Bewusstseine der aktivierten Chakram-Persönlichkeiten (Anahata-Sahasrara) in die Systeme des physischen Körpers übertragen werden, ihre ununterbrochene Wirkung fort, berühren den Kern, durchdringen ihn und erleuchten von dort aus, wie aus dem Sonnenzentrum, die gesamte Zelle mit lebensspendendem Licht.

Und wenn die Körnchen (der unterste Geist der Zelle!) aufgrund der ständigen Einwirkung zerstörerischer Energien zu degenerieren beginnen, werden die Lebensströme, die von hochentwickelten Chakram-Bewusstseinen durch den Zellkern an den gesamten Inhalt der Zelle gesendet werden, plötzlich vermindert oder hören ganz auf, und der «Schatten» des Energiehungers bedeckt den gesamten Kern, wodurch die Zelle entweder stirbt oder ihre Funktionen vollständig einstellt.

Auf der Ebene des menschlichen Organismus, der ständig mit Ausstrahlungen böser oder grober Schwingungen überfüllt ist, beginnt der niedere zelluläre Verstand zu degenerieren und blockiert den Fluss der Lebenskräfte und des Lichts, die vom Höheren Selbst kommen. Ein solcher Mensch beginnt nicht nur, die Aktivierung schmerzhafter Erscheinungen in seinem Körper zu bemerken, sondern spürt buchstäblich körperlich, wie sein «Stern» verblasst, sein Glück sich von ihm abwendet, sein Gemütszustand depressiv wird und sein Intellekt trübe zu werden scheint.

Deshalb ist es IMMER BESSER ZU LIEBEN ALS ZU HASSEN!

Jesus sagte: «Wenn sie zu dir sagen: ,Woher kommst du? – Sag ihnen: Wir sind aus dem Licht gekommen, von dem Ort, wo das Licht selbst herkommt... Wenn sie zu dir sagen: Wer bist du? – Sprich: Wir sind seine Kinder und wir sind die Auserwählten des lebendigen Vaters. Wenn sie euch fragen: Was ist das Zeichen eures Vaters, der in euch ist? – Sag zu ihnen: «Es ist Bewegung und Ruhe (Harmonie).

Das Thomas-Evangelium.

Deshalb muss jeder von uns, bevor er die evolutionäre Notwendigkeit versteht, andere Lebewesen zu respektieren, Respekt für sich selbst empfinden und durch die Bildung positiver Manifestationen in unseren multiplen Chakram-Persönlichkeiten lernen, den ewig existierenden und potentiell gegenwärtigen kosmischen Geist in jedem von uns zu sehen. Aus demselben Grund müssen wir auch jede andere Individualität respektieren, denn jedes der Bewusstseine, die sich durch das Medium der physischen Persönlichkeiten ausdrücken, ist wahrscheinlich auch ein Lebensfunke der EINEN und derselben kosmischen Essenz.

Deshalb kann es so etwas wie eine «hassende Person» auf der Erde nicht geben, denn unter den Bedingungen dieser Realität kann es nur **HASS** geben, der, wenn er

von einer solchen Person in den umgebenden Raum reflektiert wird, buchstäblich physisch spürbar wird, bis hin zum Schmerz. Aus demselben Grund gibt es auch keinen «liebenden Menschen», sondern es gibt die **GÖTTLICHE LIEBE**, die, vom liebenden Herzen nach außen reflektiert, auch rein körperlich spürbar wird.

Jeder, der sich geistig oder sinnlich irgendeiner Art von Gewalt gegen einen Menschen hingibt, verändert sich unweigerlich qualitativ und schließt sich energetisch dem zerstörerischen karmischen Strom an, der alle Missbraucher vereint. Diese Verbindung wird automatisch auf der Ebene des Bewusstseins der Muladhara- (oder bestenfalls niedrigen Manipura-) Chakram-Persönlichkeiten hergestellt, die sich in diesen Qualitäten erkennen, indem sie dich in zerstörerische Umstände bringen.

Wenn man also Gewalt ausübt, jemanden verflucht oder einfach nur hasst, dann vergewaltigt, verflucht oder hasst man sich immer selbst. Und diese negative Handlung wird durch den allgemeinen Energie- und Informationsfluss irgendwann zu Ihnen zurückkehren und zu Ihrem eigenen Schmerz, Ihrer persönlichen Demütigung und Ihrem «unverdienten» Groll werden. Denken Sie daran: Es ist nicht der Mensch selbst, der das Karma auslöst, sondern durch das vereinte Bewusstsein des Menschen wirken seine Chakram-Persönlichkeiten durch seine Eigenschaften!

Jetzt, am Vorabend des Aktes der Verklärung, muss jeder lernen, nur in Übereinstimmung mit den universellen kosmischen Gesetzen zu leben, zu denken und zu handeln, wofür ihr in der Lage sein müsst, euch in eurem Selbstbewusstsein von den qualitativ unvollkommenen und begrenzten Chakram-Persönlichkeiten zu distanzieren, die sich durch euer Gesamtbewusstsein manifestieren und verwirklichen.

Verbinden Sie Ihre Emotionen mit Ihrem spirituellen Selbst und erzeugen Sie nur hoch spirituelle Gefühle. Als Herolde des Lichts müsst ihr den Menschen durch euer eigenes Beispiel zeigen, dass **IN WAHRHEIT** niemand von irgendetwas getrennt ist, dass alle Menschen der Erde, die ihre physischen und ätherischen Realitäten bewohnen, als ein unteilbarer Teil der Schöpferessenz, als ein Zweig (humanoid) des einen Baums der Erkenntnis, ein Ganzes sind. Alle Menschen, die Sie kennen und unterstützen, müssen sich für die gemeinsame geistige Arbeit um Sie scharen.

Ihr müsst so bald wie möglich lernen, diese einzigartige geistige Individualität in euch zu **ERKENNEN**, die nicht nur eure physische, sondern auch eure gesamte astrale Umgebung bildet. Nehmt das Leben freudig als positive Ursache für alles, was in euch vorgeht, an; nehmt es an, wie es ist, und verlangt nicht, dass es sich euch gegenüber nur so verhält, wie es für euch bequem ist. Verstehen Sie, dass das Leben selbst nicht chaotisch und zerstörerisch ist, sondern harmonisch, großzügig und reichhaltig, voll von Schwingungen höherer Energien und stark mit einzigartigen Möglichkeiten für tiefe Selbsterkenntnis.

Wenn du dich weiterhin nur als physische Person wahrnimmst, die in der düsteren Dunkelheit der von deinem Verstand gesetzten Begrenzungen lebt, wirst du sehr schnell geistig erschöpft sein, ohne die einzigartigen evolutionären Möglichkeiten zu nutzen, die der bevorstehende Akt der Transformation jedem auf der Erde verkörpertem Bewusstsein bietet.

In keiner der von mir untersuchten feinstofflichen Realitäten, deren Raumdimensionalität die Frequenz +3,75 übersteigt, konnte ich jemals das vollständige Verschwinden von etwas beobachten. «Es gibt überhaupt nicht das, was wir unter dem Wort «Zerstörung» verstehen, sei es in irgendeiner Form oder im eigenen Leben. Die ständige Integration und Transformation einiger Formen und Wege der Selbsterkenntnis in völlig andere **QUALITÄTEN** der Existenz ist vorhanden, aber es gibt keine «Zerstörung», kein «spurloses Verschwinden».

In unserer Art von Realität schafft der Mensch durch seine Unwissenheit und seinen Hass «Zerstörung» nur in seinem eigenen Geist (der auch ein Teil des allgemeinen Systems der Illusion ist). In unserem «Trainingssystem» sind wir daran gewöhnt, unsere Aufmerksamkeit nur auf physische Objekte zu richten, die uns ganz real erscheinen, weil wir uns in einem bestimmten Bezugsrahmen befinden und jedes Objekt aus seiner scheinbaren Perspektive betrachten. Sobald wir zur so genannten «astralen Vision» übergehen, nehmen die gewöhnlichen Objekte sofort völlig andere Formen an, die ihren mentalen Vorbildern näher kommen.

All diese Illusionen werden benötigt, um dem aufsteigenden Bewusstsein «die Grundlagen» einiger universeller kosmischer Gesetze beizubringen, damit wir durch ständige Zerstörung schließlich lernen können, etwas Neues zu schaffen, indem wir etwas Besseres und Vollkommeneres erschaffen. Durch die Illusion der Zerstörung lernen wir Selbstdisziplin, Selbstbeherrschung, die sich dann als Mitgefühl für andere manifestiert. Aber die Hauptprüfung besteht darin, ein positives Verlangen nach spiritueller Schöpfung und der Manifestation der Liebe für **ALLE** zu entwickeln, im Gegensatz zu der immer weniger werdenden Manifestation von Hass und dem Wunsch nach Zerstörung.

Übrigens stellen wir den Tod auch nur deshalb neben die «Zerstörung», weil die Menschen an die Existenz des Todes als Alternative zum Leben glauben. Nur weil der physische Mensch nicht von der unabhängigen Existenz anderer spiritueller Teile seiner eigenen Persönlichkeit (Chakram-Bewusstseine) in sich selbst überzeugt werden kann, nimmt er sie überhaupt nicht wahr und weigert sich, ihr Recht auf eine gleichberechtigte unabhängige Existenz anzuerkennen.

Die Entwicklung einer solchen Qualität des kreativen Modellierens ist Teil unserer irdischen Lebenslektion. Aber der Hauptzweck unserer irdischen Existenz besteht nicht darin, von Inkarnation zu Inkarnation zu lernen, nicht zu zerstören, sondern zu erschaffen, denn Zerstörung gibt es nicht wirklich. Die eigentliche Bedeutung der Lektion jeder unserer irdischen Inkarnationen liegt in der Tatsache, dass wir lernen müssen, verantwortlich zu **SEIN**: Der Mensch muss sich seiner persönlichen Verantwortung für jede seiner irdischen Schöpfungen klar bewusst sein.

Denn in den höher entwickelten subtil-materiellen Realitäten werden durch die aktive Vermittlung unserer Chakram-Persönlichkeiten alle Gedanken und Emotionen, die wir in den uns umgebenden Raum einbringen, automatisch und unmittelbar in die dort existierende Manifestationsform der Materie umgesetzt. Ganz zu schweigen

von der Tatsache, dass alle unsere Träume, Gedanken, Träume, Überzeugungen und Gefühle buchstäblich in Energieströme umgewandelt werden, die die physische Materie bilden und sie auf unergründliche Weise in die verschlungenen Spitzen unseres irdischen Schicksals einweben. So ist alles, was uns in unserer physischen Existenz umgibt, ebenso ein Teil von uns selbst wie unsere eigene physische Hülle.

Jedes einzelne der objektiven konkreten Ereignisse, die die Grundlage unseres täglichen Lebens bilden und von denen wir fest glauben, dass sie in keiner Weise von uns beeinflusst werden können, die sich aber «zufällig» manifestieren, sind in Wirklichkeit die Materialisierung unserer eigenen Emotionen, mentalen Energien und Impulse. Absolut alle Ereignisse auf der Erde und alle Gegenstände auf der Erde sind in Wirklichkeit Brennpunkte, in denen hoch aufgeladene psychische Impulse in etwas physisch Wahrnehmbares umgewandelt werden. Es ist diese Eigenschaft der Materie des Denkens und der Materie des Fühlens, die es vielen Chakram-Persönlichkeiten ermöglicht, Durchbrüche ihres Bewusstseins in die dichte physische Materie zu machen und sie dadurch qualitativ zu vergeistigen und informationell zu beleben.

Unser ganzes so genanntes «persönliches irdisches Leben» gleicht der Rolle von Schauspielern in einem «Theaterstück» innerhalb eines anderen, noch umfassenderen «Theaterstücks», an dem andere «Partner» und «Schauspieler» beteiligt sind, die gleichzeitig an einem globaleren «Theaterstück» beteiligt sind. Jede eurer zahlreichen Chakram-Persönlichkeiten ist gleichzeitig nicht nur Beobachter, sondern auch Darsteller zahlreicher Rollen in einer irdischen Performance namens «**LEBEN**», deren Talent oder talentfreie Performance ihnen durch eine geführte inkarnierte Persönlichkeit die Möglichkeit gibt, reichhaltige irdische Erfahrungen zu sammeln, die sie sofort qualitativ in die Bedingungen ihrer eigenen Wirklichkeiten integrieren.

Und diese Abfolge von Rollen, Akteuren und Inszenierungen, «eine in vielen anderen», die von jemand anderem sorgfältig geplant und geleitet wird, hat keine Grenzen, so wie es auch keine expliziten Grenzen gibt, die ein Universum von einem anderen, Hunderten von Milliarden, trennen. Wenn du versuchst, deine eigene Rolle in dem gegebenen «Spiel des Lebens» kreativ zu spielen, versuche deshalb nicht, die negativen und «sündigen» Gedanken, die manchmal von deinen eigenen Wesenheiten mit niedrigem Chakra in deinem Geist hervorgerufen werden, mit Hass und Empörung zurückzuweisen.

Seid ihnen gegenüber nicht wertend, kritisch oder voreingenommen, denn ihr kennt weder die Absichten des Schöpfers in Bezug auf **IHRE WAHREN** Absichten, noch seid ihr in der Lage, die gesamte Vernünftigkeit der von Ihm gewählten Wege zur Erreichung dieser Absichten zu erkennen. Aufgrund der schöpferisch-kreativen mentalen Ströme, die ständig durch euch fließen, ist jeder von euch eine aktive kreative Einheit im Bewusstsein des Schöpfers.

Unsere gesamte Umwelt ist nur das, was wir selbst (in der gesamten multidimensionalen Totalität unseres Bewusstseins) im gegebenen Moment der Zeit qualitativ repräsentieren – eine physische Materialisierung der Aktivität des aktivsten unserer

zahlreichen inneren Selbste, denen wir freiwillig das Recht auf die Kontrolle unseres kollektiven Bewusstseins überlassen und damit die Möglichkeit gegeben haben, die Konturen unseres eigenen Schicksals mit unseren Energien zu gestalten. So wie wir unsere eigenen Träume mit unseren Gedanken und Gefühlen gestalten, so gestalten wir auch die physische Realität um uns herum.

Wenn Sie also den Wunsch haben, die Welt um sich herum radikal zum Besseren zu verändern, müssen Sie zunächst sich selbst individuell zum Besseren verändern, d.h. Ihre geistigen und sinnlichen Aktivitäten auf ein höheres Schwingungsniveau bringen – dann wird sich auch die Welt um Sie herum (Menschen, Ereignisse, Vorrechte, Werte usw.) in ihrer Masse verändern. Deshalb liegt die Verantwortung für unser Leben, für unsere eigene Welt ganz bei uns selbst und nicht bei irgendwelchen geistig minderbemittelten Herrschern und unvollkommenen «höheren Instanzen».

Glaubt mir, je näher ihr dem Ziel seid, desto weniger wird euer Geist in der Lage sein, auf solche Provokationen aller Arten von zerstörerischen Energien zu reagieren, die nicht unversehens von irgendwo «draußen» in euren Geist eindringen, sondern vor allem deshalb, weil sie unter den Chakra-Persönlichkeiten, aus denen ihr besteht, ihre wahren Verbündeten und Gefährten finden. Je weniger ihr euch also mit den sichtbaren Erscheinungsformen dieser Energien identifiziert, desto mehr werdet ihr in der Lage sein, ihnen mit eurem inneren Verständnis entgegenzutreten, anstatt sie wahllos zu leugnen und zu verurteilen.

Lernen Sie, alles, was in Ihrem Geist oder in Ihrem Leben geschieht, nur mit positiven astral-mental Manifestationen zu behandeln. Wenn sich negative Gedanken und Wünsche in deinem Geist zu manifestieren beginnen, lerne, sie einfach vorbeiziehen zu lassen wie rauchige Schatten, die sich allmählich im Raum auflösen. Wenn Sie sich dann in einem ruhigen, verständnisvollen Zustand befinden, können sie keinen Einfluss auf Sie ausüben.

Denken Sie daran: **WIE** Sie denken, **DAS** ist es, was Sie verdienen. Früher oder später wird es Sie also erwischen. Deshalb raten wir Ihnen, so schnell wie möglich eine Selbstanpassung vorzunehmen, die Sie ständig darauf aufmerksam macht, **WELCHE** Art Sie in jedem Moment Ihres Lebens denken. Diese mentale Vorsichtsmaßnahme wird in Ihrem Geist immer dann ausgelöst, wenn Sie daran denken, negativ auf etwas oder jemanden zu reagieren, wodurch sichergestellt wird, dass in all Ihren nachfolgenden mentalen und sinnlichen Manifestationen nur positive Affirmationen oder Einstellungsschwingungen auftreten.

Wenn ihr jedem ungünstigen Ereignis in eurem Leben oder jeder schmerzhaften Manifestation in eurem Körper misstraut, fügt ihr nicht nur euch selbst großen Schaden zu, sondern macht auch vielen anderen das Leben sehr schwer, die aufgrund der Umstände mit euch kommunizieren müssen ... obwohl nein, **NICHT MIT EUCH**, sondern mit denjenigen eurer niederen Manifestationen, denen ihr freiwillig die Zügel eures Bewusstseins übergeben habt. Eine ständige oder häufige Ausstrahlung aller Arten von nicht-positiven Affirmationen zieht zur Quelle solcher Ausstrahlungen

destruktive Energieströme an, die für die spirituelle Entwicklung der Person sehr schädlich sind und sie in der spirituellen Selbstentfaltung einschränken.

Und doch produzieren so viele Menschen ständig und intensiv Gedanken und Gefühle im Raum um sie herum, die Angst, Unzufriedenheit, Unruhe und chaotische Energien in ihren Lebensfluss einbringen und nicht nur ihren physischen Organismus zerstören, sondern auch die Existenz vieler Menschen, die mit ihnen in Kontakt sind, belasten. Sie haben keine Ahnung, dass sie ihre psychischen Kräfte erfolgreich konstruktiver und zum Wohle der Allgemeinheit einsetzen könnten, indem sie mehr positive Energien ausstrahlen, die ihnen helfen würden, eine Menge unnötiger Probleme zu vermeiden und ihr eigenes Karma sowie das Karma, das ihnen von den übrigen Mitgliedern ihrer Rasse übertragen wird, so leicht wie möglich abzuarbeiten.

Unsere spirituellen Lehrer von den Plejaden fordern uns in ihren Botschaften immer wieder auf: «Lasst alle eure Worte und Gedanken nur mit positiven Affirmationen von Wahrheit und Harmonie, Schönheit und Liebe, Licht und Fülle gefüllt sein und dann werdet ihr absolut keine Probleme im Leben haben. Versuchen Sie, die Worte und Gedanken, die durch negative oder disharmonische Einstellungen geprägt sind, niemals auf sich selbst oder auf andere anzuwenden.

Schaffen Sie sich Ihre eigene Realität und lassen Sie alles im Leben auf sich zukommen, denn wenn Sie versuchen, einen Prozess aktiv zu steuern, von dem Sie nicht die geringste Ahnung haben, geben Sie den positiven Dingen meist keine Chance, sich zu verwirklichen. Denkt immer daran, dass jeder Einzelne von euch und ihr alle zusammen mit euren Worten und Gedanken eure eigene Realität erschafft und miterschafft: Was ihr denkt, ist das, was ihr bekommt. Ihr selbst erschafft alles, was ihr wollt, und vor allem alles, was ihr nicht wollt.

Ihr – unsere Botschafter, unsere Boten und Informationsträger – ihr seid es, die alle grundlegenden Energiesysteme der dunklen Kräfte zermalmen. Indem ihr den Menschen Botschaften des Lichts bringt, füllt ihr ihre Energiekörper mit einer völlig neuen Qualität der Liebe, verändert ihre Frequenzen und wirkt wie ein Reservoir, das lebensspendende Feuchtigkeit aus der Quelle der lebendigen Wahrheit speichert und abgibt. Das innere Gedächtnis derjenigen, die eure Informationen erhalten haben, wird allmählich klarer und sie beginnen, bewusst auf die Schwingungen des Lichts und der Liebe zu reagieren».

Seine Jünger sagten: «Zeig uns den Ort, wo du bist, denn wir müssen ihn finden.

Er sagte zu ihnen: «Wer Ohren hat zu hören, der höre! Es gibt ein Licht in einem Menschen des Lichts, und sie erleuchtet die ganze Welt. Wenn sie nicht erhellt, ist sie Dunkelheit».

Das Thomas-Evangelium .

EINE NEUE SICHTWEISE AUF DEN MENSCHLICHEN KÖRPER

Jesus sagte: «Ich will euch einen für tausend und zwei für zehntausend erwählen, und sie sollen wie einer stehen».

Das Thomas-Evangelium.

Wir haben also bereits herausgefunden, dass die spektrale (ätherische) Zusammensetzung des Menschen, angefangen von seinem Ätherkörper bis hin zu seinem individuellen (höheren) Selbst, zu seiner ewigen Essenz gehört, dem Kosmischen Geist, der sich im Prozess der Evolution mit Hilfe seiner zwölf äußeren Gegenstücke – den Bewusstseinen der Kosmischen Essenzen, die wir «Analoge Seelen» nennen – entfaltet. Jede von ihnen, genau wie der Kosmische Geist, benutzt für die Bildung und Ausdehnung ihres Bewusstseins die anderen Formen des kollektiven Bewusstseins, die wir «Aspekt-Seelen» nennen. Jede der Aspektseelen hat ebenfalls zwölf davon.

Nach Abschluss der Evolution verschmelzen alle einhundertvierundvierzig Aspektseelen und Seelen, die die höchsten Schwingungen aller zwölf reinen kosmischen Qualitäten gemeistert und absorbiert haben, mit ihrer ursprünglichen Essenz – mit ihrem kosmischen Geist. Abgesehen von all dem «existierte» auch das, was wir früher das «Individuum» oder den «Menschen» nannten, der lediglich eine Form, ein Gerüst für die evolutionäre Bildung der individuellen Bestandteile des kollektiven Bewusstseins der Aspektseelen ist.

Auf die Persönlichkeit beziehen wir uns auf solche Anfänge wie: «Ego» (Egoismus) und das Leichentuch der Unwissenheit, das den Pfad der Wahrheitserkenntnis verschließt; der minderwertige Verstand, der durch einen geerdeten, begrenzten Verstand und den Formalismus der Logik gekennzeichnet ist; die Sinnlichkeit, die von selbstsüchtigen Begierden und ungezügelter Leidenschaft durchdrungen ist; der physische Körper.

Es ist nicht der physische Körper, der von der Lebensenergie belebt wird, der das biomechanische Gerät, das wir den menschlichen Körper nennen, leitet. Der physische Körper kann mit einer **KOLLEKTIVEN** Schalttafel verglichen werden, die dazu dient, Erfahrungen zu sammeln und die kosmischen Qualitäten durch die aktivsten Bewusstseine der Chakram-Persönlichkeiten zu bearbeiten.

Der Mensch ist im Wesentlichen ein kollektives informationell-energetisches Gebilde: Die «Person» selbst ist ein Kollektiv von körperlosen persönlichen Bewusstseinen, die gemeinsam diese physische Welt durch astral-mentale Beeinflussung des Mechanismensystems des physischen Körpers «erforschen». Der Körper selbst wird von diesen Bewusstseinen praktisch ignoriert, weil er nicht **PERSÖNLICH** zu jemandem gehört, der ihn kontrolliert. Die physische Hülle dient nur als Vehikel, um «sich» durch äußere Objekte zu bewegen. Die Analogie zum gesamten Bereich unserer Beziehungen zum Automobil ist hier treffend.

Der physische Körper, der zu 70% aus Wasser besteht, steht unter der Kontrolle der Bewusstseine, deren Lebensraum der Mond ist, der alle Flüssigkeiten auf der Erde regiert. Der Mond war der letzte Inkarnationskörper unseres Planetarischen Logos, also befand sich die gesamte tierische Bewusstseinsstufe der irdischen Menschheit in seinem Ätherkörper. Es sind die Mondwesen (Pitris), deren Bewusstsein die Energie-Informationsbasis unserer drei unteren psychischen Zentren (Muladhara, Swadhisthana und Manipura) darstellt, die unsere direkten «Vorfahren» sind. Sie kontrollieren und repräsentieren die Fortpflanzungskräfte nicht nur der Menschen, sondern auch der Tiere. Oder besser gesagt, sie selbst sind diese Kräfte in uns.

Wir haben bereits über die Verbindung zwischen dem Ajna-Chakra und der Zirbeldrüse gesprochen, und es lohnt sich nun, daran zu erinnern, dass die Positionen anderer Energiezentren auch mit den Standorten wichtiger Hormonproduzenten übereinstimmen. Die Eierstöcke und Hoden befinden sich an der Basis der Wirbelsäule und des Nabels (Muladhara), die Nebennieren über den Nieren (Svadhithana), die Thymusdrüse über dem Herzen (Anahata) und die Schilddrüse am Hals (Vishudha). Alle diese Drüsen steuern und regulieren somatische Prozesse.

Übrigens wird das Sexualsystem des modernen Menschen (Svadhithana) energetisch mehr und mehr vom Gehirn (Manipura und Vishudha) absorbiert. Menschen der Sechsten (synthetischen) Rasse werden bereits durch Vishudha – das Kehlzentrum – Führer für ihre Nachkommen erschaffen: durch tiefe Meditation und Rezitation spezieller Mantras wird sich hier allmählich ein kleiner Ätherkörper bilden und dann «abknospen», der einen neuen Führer gebären wird, um ihn mit einem Teil des Bewusstseins der Chakram-Persönlichkeiten zu durchdringen.

Und jene Menschen, die zum Zeitpunkt der Verklärung der Erde nicht in der Lage sind, mindestens fünf ihrer Energiezentren bewusst zu manipulieren, werden auf einem anderen Planeten in ein separates Reich ausgesondert, wo sie ihre physische Evolution für eine sehr lange Zeit fortsetzen müssen.

Die Legenden unserer alten Vorfahren, die dies intuitiv verstanden, erzählen von einer Vielzahl kleiner intelligenter Wesen, die unsichtbar in jedem Menschen wohnen. Die berühmte Statue von Vater Nil zeigt ihn mit kleinen menschlichen

Figuren bedeckt, die im Menschen die eine oder andere seiner Eigenschaften (Chakram-Persönlichkeiten) darstellen.

Die anatomischen Erkundungen vieler Völker sind voll von farbenfrohen Beschreibungen phantastischer Realitäten in Form von Städten und Orten, von denen die Alten fest überzeugt waren, dass sie nur im Menschen selbst existierten. Dies sind die ersten Beschreibungen jener subtil-materiellen Welten, die den Menschen durch die vielen Repräsentationen seiner Chakram-Persönlichkeiten beeinflussen. Die zwölf Tore der berühmtesten Beschreibung einer solchen «Heiligen Stadt» sind die zwölf psychischen Zentren im menschlichen Körper; sieben davon sind sichtbar und weit geöffnet, während die anderen fünf Öffnungen fest verschlossen und «versiegelt» bleiben.

Wenn wir schlafen, schließen sich unsere Augen, unsere Ohren hören nicht mehr, unser Mund ist nicht mehr in der Lage, seine unmittelbaren Funktionen zu erfüllen, unser Geruchssinn hört auf, und nur die Atmung erhält das Leben des gesamten physischen Organismus aufrecht. Folglich stehen alle diese sieben Körperöffnungen und Organe nicht unter unserer persönlichen Kontrolle, sondern stehen einer Vielzahl von Bewusstseinen zur Verfügung, die uns «bevölkern», und jedes dieser unsichtbaren Wesen hat die Aufgabe, die volle Kontrolle über das eine oder andere mentale Zentrum unseres physischen Körpers zu erlangen.

Wenn wir mit anderen Vertretern der physischen Welt (Menschen, Pflanzen, Mineralien) kommunizieren, haben wir fast keinen physischen Kontakt: alle Energie und Informationen, die wir als Ergebnis solcher Interaktionen erhalten, bekommen wir von den subtileren Ebenen einer einzigen Realität. Unser wahrer Kontakt mit den Bewusstseinen anderer lebender Systeme und Organismen findet hauptsächlich auf den subtilen energetischen (astralen und mentalen) Ebenen statt.

Bekanntlich besteht der physische Körper des Menschen aus einer Vielzahl von Zellbewusstseinen, von denen jede zwei Aufgaben erfüllt – sie unterstützt ihre eigene vorübergehende Existenz im physischen Körper und gibt einen Teil ihrer Energie zur Unterstützung des gesamten Organismus als Ganzes ab, indem sie die Funktion der Spezialisierung erfüllt. Ein Komplex von Bewusstseinen homogener Zellen wird zu einem kollektiven Bewusstsein eines Gewebes oder eines Organs zusammengefasst.

Alle Organe sind von einer Gruppe von Bewusstseinen durchdrungen, die die Zellen kontrollieren, die für die Atmung oder die Ernährung zuständig sind. Das Bewusstsein jeder Zelle existiert in ihrer physischen Hülle für eine bestimmte Zeit, danach verlässt es diese Hülle und zieht dann, um eine neue Erfahrung zu machen, wieder in eine neue Zelle um, usw., bis zum Moment der vollständigen Auflösung des physischen Körpers.

Wenn nach dem so genannten «Tod» die Chakram-Persönlichkeiten die physische Hülle verlassen, beginnt sie sich sofort zu zersetzen und wird bald ganz

oder teilweise zerstört. Das Prana verlässt sie, die Gruppenbewusstseine der Zellen verlieren ihre Führung und beginnen, ihre dichten Hüllen zu verlassen, eine nach der anderen, was automatisch einen Mechanismus der Auflösung der Zellen selbst in Komponentenelemente (Bewusstseine von Molekülen und Atomen) in Gang setzt, die sich später in Gruppen von Mineral-, Pflanzen- und dann Tierarten wieder vereinigen.

Der physische Tod ist, wie wir bereits herausgefunden haben, nur eine der Formen des Ewigen Lebens, und die Zerstörung einer materiellen Form ist die energetische Informationsgrundlage für den Beginn des Aufbaus einer anderen Form, die in ihrer Struktur subtiler ist. Nach dem Tod des Bewusstseins löst sich die Vielzahl der feinstofflichen Wesenheiten, aus denen der physische Körper eines Menschen besteht, auf und geht neue Verbindungen miteinander ein, wodurch neue Formen für die inkarnierenden Geistträger entstehen.

DIE GEISTIGE UND KOSMISCHE ESSENZ DES MENSCHEN

Jesus sagte: «Wenn das Fleisch um des Geistes willen entstanden ist, ist das ein Wunder. Wenn der Geist um des Leibes willen, ist das das Wunder der Wunder. Aber ich, ich frage mich, wie ein so großer Reichtum in einer solchen Armut enthalten sein kann!»

Das Evangelium des Thomas.

«Denn alle, die vom Geist Gottes geleitet werden, sind Söhne Gottes.

Römer

Es gibt eine Kraft in jedem von uns, die unser Leben auf die höchste Ebene heben kann, die in unserem gegenwärtigen Bewusstseinszustand vorstellbar ist; eine Kraft, die unser Leben unendlich bereichern kann, nicht nur in der Zukunft, sondern auch jetzt; eine Kraft, die unsere Leiden heilt, die uns hilft, inmitten der Härten einer eiteln Welt inneren Frieden und Ausgeglichenheit zu finden, die Misserfolge in Erfolge und Niederlagen in Siege verwandelt, die uns vor Einsamkeit bewahrt und die Glück und Freude an der Gemeinschaft schenkt. Diese Kraft ist unsere unsterbliche Seele.

Aus unserem Buch «Geist und Seele» werden Sie lernen, dass **JEDE** Seele (sei sie «analog» oder «Aspekt») eine der zahlreichen und multidimensionalen Manifestationen der Aktivität und Kreativität des so genannten «Kosmischen Geistkörpers» ist, der die Verteilung von Milliarden holographischer Ablagerungen evolutionärer Informationen ermöglicht, die vom Kosmischen Geist in der unendlichen Existenz angesammelt wurden, in verschiedene Pläne der Einen Realität und unzählige Ebenen der Energie-Materie. Aber gleichzeitig ist **JEDE** Seele der Schwingungshüter des kosmischen Gedächtnisses des Geistes, der potenziell sowohl seine primäre Realität als auch die Raum-Zeit anderer zahlreicher Welten kombiniert, die ihre holographischen Informationskodierungen auf die primäre Materie des individuellen kosmischen Geistes auferlegen. Die Primäre Materie des Geistes ist sowohl der gemeinsame Ideale Urstoff für alle Welten der Einen Wirklichkeit als auch die potentielle Form jeder einzelnen Welt und der Erste Körper aller Welten, in dem gleichzeitig mit der Entwicklung und Konkretisierung des Inhalts jeder Welt auch die Illusion entsteht – als konkrete Anregungen der Welten an sich selbst und an alle sich in ihnen entwickelnden Formen.

Deshalb muss die Seele sorgfältig vor dem zwanghaften Eindringen und der unkontrollierten Ausbreitung vieler unbedingter Illusionen über die Realität unserer zeitweiligen Manifestation in ihr bewahrt werden. Dann kann die hohe Qualität des in uns gespeicherten Gedächtnisses des Geistes nicht durch die Zeitlichkeit der nicht existierenden Alternativen ersetzt werden, die uns von der physischen Welt intensiv aufgezwungen werden. Jede Illusion ist eine gebrochene Reflexion von Informationen, die vom kollektiven Bewusstsein der Realität jeglicher grobstofflicher Art erzeugt werden. In aktiver Verbindung mit der Energie dieser Welt bildet jede Illusion ein spezifisch strukturiertes Informations-Energie-Feld der Welt – die so genannte sekundäre Materie.

JEDES kollektive Bewusstsein (die Kollektivseele), als Träger der Inhalte und Qualitäten seiner eigenen Welt, entfaltet und spaltet sich mit Hilfe seiner spezifischen Energien in eine Reihe von separaten Energie-Informations-Entitäten, von denen jede ihrerseits beginnt, in dieser sekundären Materie ihr eigenes Informations- und Energiefeld (ihre «individuell-kollektive» Seele) intensiv zu erzeugen und zu verbreiten. Diese Felder, die mit dem Feld der sekundären Materie verschmelzen, bilden die denkende Substanz der tertiären Materie, die die volle Vollendung der Entwicklung der Illusion in sich selbst ist – die dichteste Schwingungsebene der physischen Ebene, in der sich mit Hilfe unserer physischen Körper zahlreiche sich entwickelnde Bewusstseine aus Realitäten anderer Art (unsere Chakram-Personen) periodisch und bewusst manifestieren.

Der «kosmische Körper» der Seele oder das, was üblicherweise (und nicht ganz korrekt!) mit dem Wort «Aura» gemeint ist, ist ein vielschichtiges, über den gesamten Schwingungsbereich verteiltes Energie-Informations-»Gitter«, das aus mehr als neunundzwanzig magnetischen und anderen Feldtypen besteht. **ALLES** ist eine ganz besondere Art von Informations-Energie-Feld (eine denkende Substanz), das von jeder Art von Materie (Realität) als Ergebnis intensiver Bestrahlung durch gezielte Ströme speziell kodierter Energiearten erzeugt wird. All diese multidimensionalen räumlichen Strukturen bewegen sich kontinuierlich in der Raum-Zeit innerhalb der Grenzen, die das Höhere Selbst eines Menschen oder dessen Seelenanalogon individuell definiert.

Die Energien, die vom strukturellen Gitter einer Aspektseele ausgestrahlt werden, existieren in verschiedenen evolutionären Ordnungen des Hyperraums des Universums und können, mit unterschiedlichen Aktivitätsgraden, bewusst und **WIE WENN** ganz autonom in ein und demselben lokalen Lebensraum (zum Beispiel unserem Planeten) erschaffen, aber in seinen verschiedenen Dimensionen manifestiert werden. Jede dieser Energiearten, die sich durch den Seelenaspekt manifestiert, entspricht ihrem Rationalitäts- oder Bewusstseinsniveau, das sich unter den Bedingungen der entsprechenden Realitätsarten in Formen und Erscheinungsweisen zeigt, die nur für diese Arten charakteristisch sind.

Die physische Form des Menschen existiert also nur auf molekularbiologischer Ebene, und daher haben alle resonanzfähigen Strukturen seines dichten materiellen

Gitters sehr begrenzte Fähigkeiten, die der Mensch nur für mehr oder weniger normale Aktivitäten von Aminosäuren – dem Grundbaustoff des physischen Lebens – nutzt. Aber alle anderen feinstofflichen Ebenen der intellektuellen Aktivität des Bewusstseins einer physisch inkarnierten Person auf der Erde unterliegen überhaupt nicht den Gesetzen der physischen Evolution, weil sie ihre eigene Energie einer viel höheren Ordnung haben.

Auf der Ebene der Seelenanalogia sind all diese Kraftfelder durch zahlreiche interstellare und intergalaktische Kommunikationslinien informationsmäßig miteinander verbunden, und auf der Ebene der Seelenaspekte durch die bewussten planetarischen Materieebenen unterschiedlicher Dichte, die die Energie-Informationsstruktur unseres Sonnensystems bilden. Jede Art von individueller bewusster magnetischer Energie existiert unabhängig von ihrem modulierenden Bewusstsein oder Höheren Selbst, aber dennoch braucht sie ständig dessen Führung.

Jeder hohe Typ bewusster (intelligenter) Energie ist ein Informationsträger von ganz bestimmter Qualität und kann nur die Energie-Informations-Systeme beeinflussen, die mit einer bestimmten Frequenz schwingen. Biologisch orientierte Systeme, die nur in anderen, niedrigeren Bereichen aktiv sind, gibt es für Energien dieser Art nicht **JEDES** Mal.

Deshalb können die hochwertigen Ströme von Transformationsenergien, die am Vorabend des Verklärungsaktes die irdische Raumzeit bombardieren, nur eine ganz bestimmte Kategorie von Erdenbewohnern aktiv beeinflussen, deren Bewusstsein im gegebenen Evolutionsbereich schwingt, insbesondere auf den Frequenzen der schöpferischen Liebe. Diese göttlichen Ströme (der Strahl der reinen kosmischen Qualitäten) schaffen in der Raumzeit der Erde Bedingungen, die der Entschlüsselung der darin enthaltenen Informationen und ihrer Übertragung auf die Oberfläche unserer Realität förderlich sind, wo sie die Gelegenheit finden, sich durch die Prismen von Millionen menschlicher Bewusstseine auszudrücken, die für diesen Prozess bereit sind.

Die Hauptempfänger und -umwandler (Dekodierer) der in den Qualitätsstrahlen enthaltenen Informationen sind zwölf Informationszentren (Chakren), von denen sich sieben innerhalb des physischen Körpers befinden und fünf außerhalb, in anderen Systemen der Realität.

Aber neben diesen individuellen 12 Zentren verfügt jeder Mensch auch über die so genannten «komplementären» oder parallelen 12-Ebenen-Informationssysteme, mit deren Hilfe der Mensch durch die Aktivierung seines eigenen Energiesystems eine Verbindung zu viel höherwertigen Energien und Informationen herstellen kann, was sein intellektuelles und spirituelles Potenzial deutlich erhöht, sein Nervensystem entwickelt und damit seine evolutionäre Entwicklung beschleunigt.

Der Mentalkörper hat dreizehn Energiewirbel (Subchakrams) unterschiedlicher Kraft und Qualität in seiner Struktur, und jeder von ihnen hat seine eigene Rolle im Prozess des Denkens und trägt zur Stärkung und Entwicklung der mentalen Hülle bei. Das Subchakram des Nirvana (**SAHASRARA**), das im Wesentlichen der Haupt-

generator der Fusionsenergien ist, hat den größten Einfluss auf den allgemeinen Zustand des Mentalkörpers.

Der Grad des Funktionierens dieses Subzentrums zeigt sich in solchen Persönlichkeitsmerkmalen wie der Fähigkeit, die entferntesten Wissensgebiete zu kombinieren und zu synthetisieren, der Fähigkeit, die Einheit in den Manifestationen beliebiger Gegensatzpaare zu sehen, stabilen logischen Fähigkeiten, dem Drang, eine Vielzahl von philosophischen Strömungen und esoterischem Wissen zu studieren.

An zweiter Stelle steht für eine in der physischen Realität verkörperte Person das irdische Subchakram. Seine Entwicklung und Stabilität bestimmen die Geschwindigkeit und Qualität des Erwerbs der Grundlagen elementarer Kenntnisse, die mit den Lebensaktivitäten einer Person unter den Gesetzen der dicht-materiellen Realität zusammenhängen. Sie verarbeitet auch alle eingehenden Informationen aus den Bereichen Wirtschaft, Politik, angewandte Wissenschaft, Kunst, Medizin, Psychologie, Religion usw.

Fast ebenso wichtig für die Entwicklung des Mentalkörpers ist das mentale Subchakram, dessen Aktivität und Intensität die Fähigkeit bestimmt, die ins Gehirn gelangenden Informationen schnell zu verarbeiten und zu manipulieren, die Fähigkeit zu präzisen Reaktionen und die Geschwindigkeit, in verschiedenen Situationen optimale logische Entscheidungen zu treffen.

Eines der wichtigsten ist das supramentale Subchakram, das eng mit dem Kehlkakra Vishudha verbunden ist. Es ist dieses Chakra, das funktionell verantwortlich ist für die Reinheit des Klangs, die Klarheit und korrekte Inszenierung der Sprache, die Fähigkeit, die Stimme und alle Arten von Klangschwingungen zu kontrollieren, mit dem Ziel, eine bewusste Wirkung zu erzielen und entsprechende Veränderungen in die Energiestrukturen zahlreicher Realitäten der irdischen Raumzeit einzuleiten.

Darüber hinaus ist das energetische Pochakram z.B. für die rechtzeitige Übermittlung von Informationen über den Gesundheitszustand des physischen Körpers sowie des zentralen und vegetativen Nervensystems eines Menschen zuständig. Ein unterentwickelter Zustand von astralem Subchakram stumpft den Witz ab oder beraubt einen gänzlich seines Sinns für Humor, reduziert die Erkenntnisfähigkeit und schwächt die Schärfe der Intelligenz.

Das karmische Subchakram stimuliert die angemessene Wahrnehmung der Funktionsweise des Karmagesetzes und anderer wichtiger kosmischer Gesetze, die zu seiner spirituellen Entwicklung beitragen, durch den Einzelnen und verbessert seine Fähigkeit zur Selbstkontrolle, zur inneren Stabilisierung und zur Manifestation von Willensqualitäten zum Zweck der spirituellen Selbstverwirklichung. Das intuitive Subchakram bestimmt die schöpferische Neigung eines Menschen zu bestimmten Arten von Kunst und seine Fähigkeit zur harmonischen Entwicklung.

Die übrigen fünf Subchakren des geistigen Leiters spielen eine untergeordnete Rolle und haben weniger Einfluss auf den allgemeinen Zustand aller Strukturen des

Mentalkörpers, aber ihre Entwicklung darf auf keinen Fall ignoriert werden, da eine Unterentwicklung dieser Energiewirbel zu Störungen einiger wichtiger Funktionen des Gehirns führen kann.

Die charakteristischen individuellen Eigenschaften und der allgemeine Entwicklungsstand des Mentalkörpers eines jeden Individuums hängen vor allem von der Qualität aller früheren Anhäufungen seines Seelenaspekts ab und werden hauptsächlich während der periodischen Aufenthalte des Bewusstseins in den Realitäten der Mentalebene selbstorganisiert. Die Materialien, aus denen sie besteht, sowie die Komplexität der Konfiguration der Konstruktion aller ihrer Bestandteile hängen vollständig von der Intensität der Qualitäten ab, die das Bewusstsein als Ergebnis all seiner vergangenen Erfahrungen der Existenz in verschiedenen Arten von Realität angesammelt und entwickelt hat.

Mir werden oft Fragen über das so genannte «Alter» der Seele gestellt: Stimmt es, dass Menschen, die unerfahren oder intellektuell unterentwickelt sind, eine «junge Seele» haben und diejenigen, die spirituell aufgestiegen sind, eine «alte Seele»? Oder sie verwenden, wenn sie von Geist sprechen, so absurde Ausdrücke wie «junger» Geist und «alter» (d.h. erfahrener) Geist.

Ich habe sie bereits in meinen Büchern ausführlich beschrieben, aber ich werde nicht faul sein, Sie noch einmal daran zu erinnern, dass solche Ausdrücke einfach inakzeptabel sind, denn wir alle sind es, Ich meine, dass die Bewusstseins-ebene unserer höchsten kosmischen Individualitäten (der Geist und seine 12 analogen Seelen, die die Grundlage des kollektiven Bewusstseins bilden) gleichzeitig (in ein und derselben manvantarischen «Zeit»), in ein und derselben Ausgießung aus der Urquelle, in ein und demselben «Augenblick» eines gegebenen Schöpfungszyklus geschaffen wurden.

Das kollektive Bewusstsein des individuellen kosmischen Geistes (unser **WAHRES** Höheres Selbst) kann nicht mit dem verwechselt und identifiziert werden, was wir mit dem Wort «Seele» meinen. Die spirituelle Essenz eines jeden Individuums hat ihre Existenz lange vor der subtilsten Realität der Erde.

Aber zusammen mit vielen anderen spirituellen kosmischen Essenzen war es auch das spirituelle Instrument bei der anfänglichen Einführung der Energie des kosmischen Verstandes in die physische Form dieses Planetensystems, das die allerersten Zivilisationen der Erdbewohner mit reinen mental-astral- Bildern und hoch spirituellen Ideen versorgte, so dass sich die Menschen auf der Grundlage dieser vollkommenen Gedanken-Essenzen allmählich vervollkommneten und lernten, ihre eigene Welt zu gestalten.

Hinter jedem unserer vielen individuellen «Selbste» steht immer ein höheres, regulierendes und spirituell führendes früheres Selbst, und ganz oben auf dieser Leiter steht das vereinigende «Höhere Selbst», das nur sehr wenige Menschen «wirklich» erfassen können, weil es in unserer Welt weder die Mittel noch die Möglichkeit gibt, es verbal zu erfahren und zu vermitteln, noch es in unsere menschlichen Begriffe zu übersetzen.

Es ist undenkbar, so unvereinbare Konzepte wie «individueller kosmischer Geist» und «individuelle Persönlichkeit» in irgendeiner Weise zu identifizieren oder auch nur annähernd zu vergleichen. Nur auf der Ebene des kosmischen Geistes ist es möglich, seine WAHRE Individualität und sein «Einssein» in seiner Art zu manifestieren und zu erkennen (obwohl man nicht vergessen sollte, dass jeder individuelle kosmische Geist seinerseits auch ein selbstbewusster Bestandteil eines anderen kosmischen kollektiven Geistes ist, z.B. auf galaktischer oder sogar universeller Ebene).

In den Botschaften unserer Lehrer heißt es:

«Sehr vereinfacht kann das Schema der Struktur des individuellen kosmischen Geistes wie folgt dargestellt werden. Das Höhere Selbst projiziert in seinen Existenzplan eine Triade hoch spiritueller Essenzen, die wir üblicherweise «Seelenanaloga» nennen. Durch ihre getrennten Qualitäten, die von den Menschen in den Begriffen Vater (höherer Verstand, Wille), Sohn (Liebe-Weisheit) und Heiliger Geist (schöpferische geistige Aktivität) ausgedrückt werden und in ihrer Gesamtheit die gesamte göttliche Essenz des Höheren Selbst widerspiegeln, werden die Seelenverwandten zu einer spirituellen kosmischen Triade von vier Essenzen zusammengefasst.

Ich möchte Ihre Aufmerksamkeit auf die Tatsache lenken, dass in jedem Punkt eines jeden Gliedes der Triade eine strenge Periodizität herrscht, die auch die individuellen Qualitäten des Geistes selbst bestimmt: seine funktionelle Fähigkeit der vektoriellen Entwicklung, der räumlichen und zeitlichen Entfaltung für die Verkörperung seiner schöpferischen Schöpfung von etwas usw. Jede der grundlegenden Eigenschaften jeder der vier analogen Seelen, die eine Seite des Quadrats eines der Triadenmitglieder bilden, ist auch eine der Seiten, die das Quadrat jeder der vier Triaden bilden.

Ich betone, dass es KEINE Parallelität in der Manifestation jeder der Seelenanaloga einer Triade gibt, sondern eine vielschichtige, volumetrische Verkörperung von äußeren und inneren Merkmalen, weil alles im Kosmos miteinander verbunden, durchdringend und durchdringend ist.

Schematisch lässt sich diese schwer verständliche Raum-Zeit-Konstruktion in Form von drei großen Pyramiden mit gleichseitigen Dreiecken an ihren Basen darstellen, die durch ihre Spitzen miteinander verbunden sind. Jede Seite einer dieser Pyramiden steht für eine der 12 Seelen - Analogien der Geistigen Triade.

Vier solcher Seelen, die in einer Pyramide verbunden sind, tragen alle Attribute der Willensqualität des «Vaters» oder des Höheren Verstandes; die anderen vier sind die Qualitäten der Liebe-Weisheit des «Sohnes»; und die dritte Pyramide repräsentiert die kosmische Qualität der Schöpfung des «Heiligen Geistes». Von der Spitze jeder großen Pyramide gehen die räumlichen Konstruktionen ihrer zwölf Seelenaspekte in Form ähnlicher sekundärer pyramidalen Triaden geringerer Intensität und mit

gröberen Qualitäten in die verschiedenen Ebenen des Universumsraums hinaus und verbinden sich untereinander (und in sich selbst) durch die für jedes Seelenanalogon charakteristischen Energie-Informationsfäden.

Diese 36-dimensionale kosmische Struktur, die sich selbst entwickelt und von dem einen kollektiven Geist erschaffen wurde, ist in ständiger Bewegung, irgendetwas in ihr verändert sich immer: Einer «verschwindet» an einem Ort, ein anderer «manifestiert» sich an einem anderen, der dritte «bewegt» sich näher zum gemeinsamen Zentrum, der vierte «bewegt» sich von seinem individuellen Zentrum weg, usw.

In der Geschichte der Menschheit hat es immer Menschen gegeben, für die das POTENTIELLE Vorhandensein eines Überbewusstseins in jeder irdischen Persönlichkeit eine unbestreitbare Tatsache ist. Sie versuchen mit all ihrer inneren Kraft, in sich ein intensives Gefühl für ihre eigene Integrität und die Kontinuität der kosmischen Existenz ihres Höheren Selbst zu bewahren. Für solche Menschen ist es einfach nicht mehr möglich, sich vollständig mit den Manifestationen ihrer Bewusstseine zu identifizieren, die die grob astrale Basis jeder irdischen Persönlichkeit bilden.

Ihr erweitertes Bewusstsein ist nicht auf den starren Rahmen der Erde und ihres Raumes beschränkt, denn jeder von ihnen erkennt sich selbst als etwas, das viel mehr ist als nur eine physische Hülle oder ein so genanntes «biologisch-geistiges System». Wenn ein solches kosmisches Selbstbewusstsein auf allen Chakra-Ebenen der Existenz eines Seelenaspekts vollständig etabliert und gestärkt ist, dann beginnt sein hochgeistiger Einfluss, die Qualität des Selbstbewusstseins der anderen Seelenaspekte, die die sekundäre Kette der Triaden des kosmischen Geistes bilden, ebenfalls intensiv zu beeinflussen (energetisch-informativ zu erweitern).»

Und weiter:

«Außerdem gibt es zwei scheinbar völlig widersprüchliche Beobachtungen, die Sie jedoch selbst klären sollten:

1) – zwischen dem Individuellen Geist und den analogen Seelen, die von ihm in die verschiedenen Ebenen der Einen Wirklichkeit projiziert werden, kann es KEINE Gleichheit geben, weil jede dieser zwölf geistigen Entitäten nur auf eine bestimmte Schattierung der Schwingungen ihres Höheren Selbst oder Geistes AKTIV reagiert;

2) Zwischen dem Individuellen Geist und seinen zwölf Gegenstücken KÖNNTE eine Gleichsetzung erfolgen, denn auf den niedrigeren Ebenen der Wirklichkeit bringt das Licht dieser Ebenen nur einige getrennte Qualitäten der EINEN GEISTIGEN SEELE hervor oder erlaubt ihre Manifestation, während sie auf den höheren Schwingungsebenen alle die EINE UND GLEICHE SEELE bilden.

So haben wir bereits herausgefunden, dass die spirituelle Essenz eines jeden Menschen aus zahlreichen Persönlichkeiten besteht, von denen jede ihre eigene Identität hat und viele von ihnen gleichzeitig von der Familie des Lichts aus nicht nur in den irdischen Realitäten, sondern auch in vielen anderen Welten des Universums arbeiten und versuchen, die Energie-Informationsbasis jeder dieser Realitäten individuell zu meistern, zu lernen und zu entschlüsseln, um dann das erworbene Wissen in Symbole und Codes zu übersetzen, die die Grundlage für eine neue Erfahrung des individuellen Geistes werden.

Der Kosmische Geist hat die Möglichkeit, seine schöpferische Tätigkeit durch zwölf seiner analogen Seelen auszudrücken, von denen jede während der Zeit ihrer zielgerichteten Manifestation und Ausdehnung in verschiedene Realitäten des Universums auch die Möglichkeit hat, zwölf andere Gestaltas – Seelenaspekte (holographische Doppelgänger der Erweiterungen ihrer Qualitäten) in den drei unteren Ebenen der Einen Realität – der physischen, der astralen und der mentalen – zu erschaffen.

Jede von ihnen, die **ÜBERALL** ihr eigenes **LEBEN** lebt, das durch die Bedingungen der verschiedenen Ebenen der Einheitlichen Realität begrenzt ist, «entlädt» periodisch die angesammelte Erfahrung ihrer Existenz in eine individuelle Speichereinheit einer seelenähnlichen Person, die auch periodisch alle Informationen, die sie erhält und verarbeitet, mit den anderen drei seelenähnlichen Personen ihrer kosmischen Triade teilt und so die allmähliche Entwicklung des Geistes auf jeder der sechsunddreißig Ebenen des Raums, die **UNSEREN** Typ des Universums bilden, gewährleistet.

So entwickelt sich jeder von uns Menschen auf den höchsten Ebenen unserer kosmischen Existenz nicht in einer einzigen Zahl, sondern in 144 Ebenen des **EINZIGEN** kollektiv-persönlichen Bewusstseins. Was wir als ‚Individueller Kosmischer Geist‘ verstehen, ist eine ganzheitliche und vereinte Spirituelle Familie, die aus 144 Seelenaspekten oder 1728 (12 x 144) fragmentierten Bewusstseinen verschiedener kosmischer Entwicklungsebenen besteht, angefangen von der niedrigsten, physischen, und endend mit der höchsten, galaktischen Manifestationsebene des Höchsten Geistes.

Und nicht alle dieser 1728 Bewusstseine verwirklichen sich als Persönlichkeiten, die sich gleichzeitig in vielen Arten von Dimensionen entwickeln, obwohl jedes Mitglied einer solchen «Seelenfamilie» reale Möglichkeiten hat, sich in zahlreichen Realitäten anderer Dimensionen vieler Planeten und Sternensysteme nicht nur in ihren eigenen Galaxien, sondern auch in anderen Systemen unseres Universums zu manifestieren.

Aber eine irdische «Persönlichkeit» repräsentiert in gewissem Maße nur jene zahlreichen Aspekte des Geistes, die von den fragmentierten Bewusstseinen jeder seiner zwölf Seelen-Analoga für eine Möglichkeit geschaffen wurden, einige seiner (unvollkommensten) Aspekte innerhalb der Bedingungen der dreidimensionalen Realität zu erfahren und zu manifestieren (und nur mit der Konfiguration der Raum-Zeit dieses **TYP**, da in dreidimensionalen Realitäten mit einer anderen Anzahl von Zeitordnungen die so genannten «Persönlichkeiten» eine völlig andere Energie und Form haben als Erdenmenschen, und nur unter den Bedingungen anderer Dimensionen.

In mehreren inneren (multidimensionalen) Realitäten wird jeder von uns mehr oder weniger aktiv von unserem Höheren «Ich» manipuliert, das mit Hilfe einer seiner 12 Seelen-Analoga sogenanntes «unbewusstes» Material – fragmentierte Bewusstseine verschiedener Entwicklungsstufen – anzieht, modelliert und für seine evolutionären Zwecke nutzt.

Jede der Seelenanalogien eines individuellen kosmischen Geistes arbeitet durch ständige spirituelle Bemühungen von sehr hoher Intensität und Qualität aktiv mit anderen selbstähnlichen kosmischen Essenzen zusammen, um die Existenz der multidimensionalen Realitäten des Universums, einschließlich «unserer» physischen, zu formen und zu unterstützen. Sie organisieren, initiieren, projizieren und kontrollieren die Umwandlung mentaler Energieflüsse in physische Materie und Objekte anderer dreidimensionaler Realitäten.

Durch das kollektive Bewusstsein des kosmischen Geistes sind sie mit einem nahezu unendlichen Reservoir verbunden, aus dem sie spirituelles Wissen und evolutionäre Erfahrung schöpfen. Sie können den Bereich ihrer schöpferischen Tätigkeit und die Richtung ihrer individuellen Entwicklung in allen Variationen und der Vielfalt der Lebensformen wählen, einschließlich der physischen, die nur ein blasses Spiegelbild der grenzenlosen Tiefen der Urquelle ist.

Es ist die analoge Seele, nicht die sichtbare irdische Persönlichkeit, die, ausgehend von einem riesigen Vorrat an Wissen, kosmischer Erfahrung und unbegrenzten (nach irdischen Maßstäben) Fähigkeiten ihres Höheren Bewusstseins, nach eigenem Ermessen den Seelen-Aspekt (das AGE-Bewusstsein) für jede der irdischen Persönlichkeiten bildet, die in dieser physischen Welt inkarnieren, und äußere (fragmentierte) Manifestationen oder Chakram-Bewusstseine zur aktiven und stetigen Ansammlung von Informationen durch diese persönlichen «Ichs» anregt.

Deshalb sollte klar verstanden werden, dass «innerhalb» der Energie-Informationen-Matrix eines jeden von uns, in diesem oder jenem Aktivitätszustand, Wege für seine Manifestation (durch fragmentierte Bewusstseine von Chakram-Persönlichkeiten) nicht unsere primäre, hauptsächliche Individualität (das so genannte «Höhere Selbst» oder der Kosmische Geist) findet, sondern nur **EINER** der 12 Aspekte unseres Seelen-Analogons. Wir nennen diesen «kleinen Teil» des kollektiven Bewusstseins des kosmischen Geistes die «Aspekt-Seele». Die Basis der Energie-Informationsstruktur jeder Aspektseele ist die Gedankenmaterie und die Sinnesmaterie (im Gegensatz zur Analogseele, die aus Energien höherer Qualitätsstufen besteht).

Dieser Seelenaspekt verändert bewusst seine vielen Gesichter und Formen, während er immer als ein Ganzes bleibt. Viele seiner fragmentierten Selbst wurden von ihm noch nicht aufgefordert, sich in der physischen Realität zu manifestieren, um ihre Qualitäten durch «Einbettung» in physisches Fleisch zu entwickeln. In gewissem Sinne hat sie sich einst in viele Welten des Universums «gesät» und erntet nun gleichzeitig ihre evolutionäre Erfahrung der kosmischen Existenz.

Es ist dieser Seelenaspekt, der unzählige Leben auf der Erde «gelebt» hat und der mit jeder neuen Inkarnation auf der Ebene der physischen Realität der Erde aus zahlreichen fragmentierten Bewusstseinen das gebildet hat, was wir früher eine «irdische menschliche Persönlichkeit» nannten.

Jede dieser Persönlichkeiten kann von einer Aspektseele aufgrund verschiedener karmischer und historischer Umstände geformt worden sein, die sie für die Entwicklung und Ausarbeitung einiger oder anderer Aspekte der ihr eigentümlichen Qualitäten geschaffen oder genutzt hat. Während jeder dieser Inkarnationen benutzt der Seelenaspekt immer die Zusammenfassung, die kumulative Erfahrung seiner vorherigen Inkarnationen, und zu diesem Zweck zieht er von verschiedenen subtil-materiellen Realitäten **AUSSER** den fragmentierten Bewusstseinen an, die, da sie bereits geformt und mit dem Chakram-System eines Menschen verbunden sind, die Rolle von Chakram-Persönlichkeiten spielen und die genau seinem **PLAN** entsprechen.

Es ist dieser Seelenaspekt (und nicht der Geist, wie viele denken), der immer vom Bewusstsein seiner Seelenanaloge in einen dichten materiellen Körper geformt und eingekleidet wird, «so wie ein Astronaut oder ein Taucher, bevor er eine fremde Umgebung erforscht, einen geeigneten Raumanzug anzieht, der dem Forscher ein gewisses Maß an Aktivität verleiht» (aus den Botschaften von Bruder Albellik).

Die Manifestation des kosmischen Verstandes, die wir im Allgemeinen mit dem Begriff «Seele» bezeichnen, ist also zu jedem beliebigen Zeitpunkt einer irdischen Inkarnation nur einer der unzähligen Bestandteile des Höheren Selbst, das in der physischen Realität manifestiert ist und eine bestimmte Gruppe individueller Eigenschaften und Qualitäten in sich trägt, die vom kosmischen Geist zur Lösung seiner verschiedenen evolutionären Aufgaben verwendet werden. Dieser Hauptbestandteil (Informationsspeicher) jeder der 12 Seelen-Analoga des Kosmischen Geistes unterliegt sowohl während jeder ihrer Inkarnationen als auch während der Zyklen zwischen den Reinkarnationen ständigen qualitativen Veränderungen.

Die Energie (und Information) jedes Seelenaspekts wird auch verwendet, um mehrere materielle Doppelgänger zu bilden, die auch in anderen dicht-materiellen Realitäten inkarnieren, die eine andere Anzahl zeitlicher Ordnungen haben als «unsere». Jede dieser Persönlichkeiten gestaltet die physische Realität ihres eigenen Typs aktiv mit und modelliert (entwickelt) ihre eigene kreative Rolle in ihr. Jede dieser Persönlichkeiten ist in der Lage, mit ihrem inneren «Ich» in Kontakt zu treten und von ihm Informationen in Form von Gedanken, Gefühlen und Emotionen zu erhalten, und zwar nur in dem Maße, wie sie in der Lage ist, all dieses Wissen in individuelle Erfahrungen umzusetzen. Leider sind die meisten Menschen noch nicht empfindungsfähig genug, um auch nur einen kleinen Teil des immensen Wissens aufzunehmen, das ihrem höheren «Ich» gehört.

Jeder der Seelenaspekte hat eine potentielle evolutionäre Möglichkeit, sich (durch allmähliche Ausdehnung jedes seiner fragmentierten Bewusstseine) bis zu den Schwingungen eines der zwölf Seelenaspekte seines kosmischen Geistes auszudehnen.

Jedes der fragmentierten Bewusstseine trägt Informationen über seine eigene Ebene der Selbsterkenntnis. Je mehr Chakram-Inkarnationen das Bewusstsein in den verschiedenen Reinkarnationszyklen durchläuft, desto reicher und höher ist seine persönliche evolutionäre Erfahrung, die es seiner Gegenseele vermittelt, die, wie wir uns erinnern, nur ein Zwölftel des kollektiven Verstandes seines individuellen kosmischen Geistes ist und alle seine Energien in sich integriert.

Durch seine Erfahrung und allein aufgrund der ihm innewohnenden individuellen Eigenschaften und qualitativen Merkmale verwirklicht und erlebt der Geist verschiedene Möglichkeiten derselben kosmischen Ereignisse in einem ganz anderen Grad und Ausmaß als in den inneren Ebenen der anderen Geister seiner Gegenstücke.

Jedes der Chakram-Bewusstseine erforscht und verwirklicht auf der Ebene der Schwingungsqualität seiner eigenen Realität gleichzeitig die große Vielfalt alternativer Versionen jedes Ereignisses, das sich im Leben einer inkarnierten irdischen Persönlichkeit ereignet, um später seine persönliche Erfahrung in das gemeinsame Lager der Seele einzubringen. Jeder von uns erlebt in seinen Träumen oft jene Fragmente wahrscheinlicher Ereignisse, die «wie bei uns» unter den Bedingungen anderer Realitäten stattfinden.

Jedes unserer «Selbste», das in anderen Realitätssystemen agiert, ist nicht mit uns identisch und ist nicht unser «Zwilling», sondern repräsentiert (im Gesamtbewusstsein unserer inkarnierten Persönlichkeit) einen anderen Teil unserer integralen kosmischen Essenz, der seine Fähigkeiten und qualitativen Merkmale auf völlig andere Weise und mit anderen Methoden entwickelt, als dies in unserer physischen Welt möglich ist.

Jedes dieser Chakram (fragmentierten) persönlichen Bewusstseine erforscht und erfährt die dreidimensionale Raumzeit auf seine ganz eigene Weise und agiert und reagiert auf jedes Ereignis, das wir erleben, nur in Übereinstimmung mit der Ebene und der Natur seiner eigenen persönlichen Wahrnehmung. Ihre vielfältigen Erfahrungen, unabhängig von der Bewertung unserer Moral und unserer «persönlichen» Einstellung zu ihnen, verschmelzen zu einer gemeinsamen Ansammlung von Erfahrungen und erweitern so die Wahrnehmung unseres kosmischen Geistes.

Solange Spirit die Fähigkeit manifestiert, sich sowohl als unabhängige Individualität als auch als Individualität, die ein gemeinsamer Teil mit jedem seiner anderen 1728 Bewusstseine ist, wahrzunehmen und sich seiner selbst bewusst zu werden, existiert jedes dieser persönlichen Selbste im Sinne einer «getrennten» Wahrnehmung von sich selbst in seiner Realität **ÜBERALL** «isoliert» und «losgelöst». Aber auf der Ebene dessen, was wir «Unterbewusstsein» nennen, unterhält jeder Seelenanalogon «in sich selbst» einen ständigen Energie-Informationsaustausch sowohl zwischen all seinen Manifestationen (Seelenaspekten) als auch zwischen den sie konstituierenden fragmentierten Bewusstseinen, um das Bewusstsein jedes dieser «Ichs» zu erweitern, damit es die Tatsache seiner gleichzeitigen Koexistenz mit anderen Ebenen seines Höheren Selbst und sein Einssein mit ihnen versteht und akzeptiert.

Leider fühlt die überwiegende Mehrheit der Menschen aufgrund ihres niedrigen Entwicklungsstandes ihre «Ganzheit» mit der Höheren Natur überhaupt nicht und ist nicht in der Lage, die potenzielle Göttlichkeit ihrer Manifestation zu begreifen. Wenn wir von starken Emotionen überwältigt werden oder Schaum vor dem Mund haben, um unseren Individualismus zu behaupten, verlieren wir uns völlig in unserer totalen Identifikation mit den Gedanken und Gefühlen, die uns überwältigen, und können nicht einmal unsere Ganzheit und Einheit mit den anderen Teilen unseres «Ich» erkennen.

In dem Maße, in dem sich die Bewusstseine mit niedrigem Chakra, die sich durch die Wünsche und Gefühle der physisch verkörperten Persönlichkeit intensiv selbst verwirklichen, mehr und mehr entwickeln, ziehen sie auf der Ebene der Gedankenmaterie und der Gefühlsmaterie andere, weiter entwickelte Fragmente ihrer selbst zur aktiven Schöpfung aus höherwertigen Realitäten an. Diese fragmentierten Persönlichkeiten zeigen vollkommene Unabhängigkeit in Bezug auf die Handlungen und Entscheidungen der physischen Persönlichkeit, die sie leiten, aber jede hat ihrerseits durch die karmischen Kanäle ihrer Chakrams einen ständigen Energie-Informationseinfluss von einer noch weiter entwickelten Chakram-Persönlichkeit.

Diese «fragmentierten Bewusstseine» beginnen, sobald sie aufgetaucht sind, von selbst zu wachsen und sich zu entwickeln und können ab einer bestimmten Ebene auch eigene Wesen oder, wie unsere Lehrer sie nennen, «Persönlichkeitsgestalten» bilden. Diese Teile des Bewusstseins erlauben intuitiv, aus der Ferne, den getrennten Teilen-Bewusstseinen der Seelen-Analoga, die in den Körpern der Menschen inkarniert sind, sich gegenseitig informativ oder durch Suggestion zu beeinflussen, und schaffen so in jeder der Realitätsarten immer mehr neue und weitreichende Möglichkeiten für die aktive Entwicklung dieser oder jener Qualitäten auf verschiedenen Schwingungsebenen.

DIE BEDEUTUNG DER SCHWINGUNGEN DER KLANGNAMEN DER STERNGEBORENEN FÜR DIE BESCHLEUNIGUNG DER SPIRITUELLEN ENTWICKLUNG

Jesus sagte: «Selig sind die Einzigen und Auserwählten, denn ihr werdet das Reich finden, denn ihr gehört dazu, und ihr werdet wieder dorthin zurückkehren.

Das Thomas-Evangelium.

Als die Bewusstseine der Seelen-Analoga durch eine tiefe transkosmische Meditation viele verschiedene Seelenaspekte von sich selbst in verschiedene Dichten der Energie-Materie-Schichten der Raum-Zeit eines bestimmten Planeten projizierten, mussten die am meisten «verdichteten» sterngeborenen Bewusstseine ihre irdische Aktivität in «präpotenten» Formen von biologisch denkenden Wesen mit nur zwei aktivierten Strängen in ihrer 12-Helix-DNA beginnen. Diese «verkürzte» genetische Spezifität der Erscheinungsformen ermöglichte es den ersten Star-Born Ambassadors, nur primitiv als halbintelligente Wesen zu überleben, die sich ständig an die sich ändernden widrigen Umweltbedingungen anpassten.

Diese Tatsache gab der Selbstentwicklung der nur fragmentierten Chakram-Bewusstseine, die sich in der physischen Realität durch die drei unteren Zentren manifestierten, einen starken Impuls, der sich negativ auf die intellektuelle und spirituelle Entwicklung der ersten Menschen des Planeten auswirkte. Die zweispiralige Entwicklung erlaubte keinen höheren Zugang des Gesamtbewusstseins zum genetischen Speicher **UNSERES** humanoiden Zweiges. Deshalb haben wir völlig vergessen, **WER WIR SIND**.

Jeder von uns Sternengeborenen hat sich auf verschiedenen Ebenen der Realität dieses Planeten mit einer ganz konkreten Urkodierung manifestiert, mit einer Schwingungs-Chiffre, die es uns erlaubt, die Aufgabe unserer Verkörperung sowohl in der dicht-materiellen als auch in der astralen Realität zu erfüllen. Unser Hauptziel ist es, das Licht und die Informationen mit uns in alle Schichten der Materie zu tragen, um einen kraftvollen Impuls für die Transformation des planetarischen Bewusstseins der Erde und der Menschheit als integraler Teil des Geistes ihres Logos zu geben. Wir werden in dieser Richtung fortfahren, bis wir in unserer Selbsterkenntnis und

Selbsterkenntnis die volle Vollkommenheit und Harmonie erreicht haben. Erst dann kann unsere karmische Mission als erfüllt angesehen werden, denn zusammen mit uns werden auch die Welten um uns herum, die mit unserer direkten Beteiligung geschaffen wurden, ein gewisses Maß an Harmonie erreichen.

Gerade jetzt» sind wir nicht nur in dieser physischen Welt, sondern auch in anderen vier- und fünfdimensionalen Realitäten der Raum-Zeit der Erde. Indem wir in ihnen bleiben, versuchen wir nicht, jemanden zu bekehren, denn unser Glaube ist Licht und Liebe! Du und ich, wir sind von unserer höchsten Natur her großartiges Licht mit unserem eigenen individuellen Bewusstsein, Verstand und kreativen Impuls. Zusammen mit den Schwingungen des Lichts und der Liebe bringen wir in jede der Realitäten, die wir intensiv studieren und durcharbeiten, auch Informationen von sehr hoher Frequenz für die jeweilige Ebene der Existenz. Und es sind nicht du und ich, sondern diese Informationen erschüttern und zerstören allmählich von innen heraus alle unvollkommenen Grundlagen dieses Systems.

In dem Buch «Eine neue Erde» haben wir bereits über spezielle Allele berichtet, die auf genetischem Wege in die dichten menschlichen Hüllen eingeführt wurden. Aber darüber hinaus enthält jeder von euch auch einen bestimmten kosmischen Code, der unter dem Einfluss von transformativen Energien beginnt, Informationen aus den unterbewussten Ebenen abzuspielen, zu aktivieren und dem Bewusstsein zuzuführen. Dadurch beginnt das Bewusstsein allmählich aktiv zu werden, bis zu einem bestimmten, gleichmäßigen Schwingungsniveau, von dem aus es nicht mehr tiefer gehen kann.

Wir schließen uns einfach an den richtigen Energie-Informationsstrom an und lassen den geplanten **SPIRITUELLEN** Prozess zielgerichtet ablaufen. Indem wir uns mit unseren elektromagnetischen Pulsationen kontinuierlich in diesem **LIEBENSREICHEN** Strom des **WISSENS** befinden, sind wir in der Lage, jede Person, die sich dieser Schwingungsebene genähert hat, so zu beeinflussen, dass sie mit den hochfrequenten elektromagnetischen Pulsationen aller unserer Körperhüllen ihr aktives Bewusstseinsniveau erhöht.

Es sind unsere hochfrequenten Modulationen, die eine allmählich spiritualisierende und transmutierende Wirkung auf die **GESAMTE** Menschheit haben, indem sie die «unverbundenen» lichtkodierte Stränge der 12-Helix-DNA des Menschen aktivieren. Aber während der Entwicklung unter den Bedingungen der totalen Freiheit der Manifestation des Willens und der Wahl, die **ABSOLUT ALLES** zulassen, was die **INDIVIDUELLE ENTWICKLUNG** möglich macht, können innerhalb des Gesamtbewusstseins jeder verkörperten Persönlichkeit (auf der Ebene der niedrig entwickelten Chakram-Persönlichkeiten, die die Qualitäten ihrer Realitäten integrieren) alle Arten von Widersprüchen entstehen. Diese Widersprüche entstehen nicht, weil einige von uns «zu gut» und andere «zu schlecht» in der Bewältigung der ihnen in der jeweiligen Inkarnation zugewiesenen Aufgabe sind, sondern aufgrund von Besonderheiten in der Funktionsweise der Gedanken- und Sinnesmaterie, die nur für die physische Ebene der Erde charakteristisch sind.

Einige der sternengeborenen Weltraumbotschafter konnten sich schneller an die Bedingungen dieser Realität anpassen, andere sind noch ziemlich aktiv in das komplizierte Spiel der planetarischen Illusionen und Mysterien dieser wunderbaren Welt verwickelt. Aber dank der Tatsache, dass das kosmische Gesetz des Opfers immer mehr sterngeborene Bewusstseine zur Inkarnation auf die Erde rief, in deren speziell synthetisierten Formen die chromosomalen **DNS**-Stränge viel intensiver aktiviert sind als im Hauptteil der «nachflutlichen» Menschheit, ist ihr Zugang zu den höheren Ebenen ihres inneren Wissens und Verstehens freier geworden.

Da sie bereits von Anfang an eine erweiterte Qualität besaßen und authentisch wussten, **WER** sie **WIRKLICH** sind, waren sie in der Lage, viel aktiver mit ihrer Erleuchtungsmission auf der Erde fortzufahren. Für diese Sternengeborenen ist die Täuschung ihrer physischen Form so offensichtlich geworden, dass sie sich viel leichter mit ihren weiterentwickelten subtilen materiellen Prototypen identifizieren können als mit ihren manifestierten physischen Persönlichkeiten. Die meisten von ihnen sind sich dessen bewusst, was sie nach der Befreiung von ihrer physischen Form werden müssen, und lassen sich nicht in die komplizierten Verstrickungen der materiellen Illusionen hineinziehen, sondern beteiligen sich schnell an der Arbeit ihrer Gruppe, indem sie die schöpferische Frequenz der Schwingung der Liebe und des Wissens des Lichts durch sich selbst zu den anderen Menschen auf dem Planeten tragen.

Aufgrund dieses erweiterten Bewusstseins ist es für diese Sternengeborenen viel einfacher, ohne Urteil und Vorurteil mit ihren Chakram-Persönlichkeiten zu verschmelzen, die, da sie der am wenigsten entwickelte Teil unseres kollektiven Bewusstseins sind, zunächst als «Feinde» erscheinen mögen, die als «getrennt von uns» in verschiedenen Formen existieren. Aber wir sind in uns selbst in viele Teile «geteilt», um uns das Sammeln von Informationen (Evolutionserfahrungen) aus verschiedenen Ebenen der irdischen Realität zu erleichtern, damit wir durch das Erkennen unserer Ganzheit wieder zur Erkenntnis kommen können.

Das menschliche Bewusstsein hat sehr viele spezifische, d.h. nur den Erdenmenschen eigene, Schwingungsebenen (Energieinformationen), die sich grob in drei Hauptbereiche einteilen lassen: das bewusste Bewusstsein, das unterbewusste Bewusstsein und das unbewusste Bewusstsein. Wiederholen wir: Diese **BEWUSSTEN** Bereiche der Trennung existieren in unserem Bewusstsein nur im Rahmen der physischen dreidimensionalen Realität dieser Art.

Das **BEWUSSTE-SELBST** kann sehr einfach mit einer Computerdiskette verglichen werden, die viele verschiedene Dateien (Datenblöcke) mit unterschiedlichen Informationen enthält. Dies ist wahrscheinlich der stabilste Teil unseres Gesamtbewusstseins unter den Bedingungen der physischen Realität, der unsere Einstellung zu verschiedenen religiösen Strömungen prägt, die Breite und Tiefe unserer Sichtweisen auf das Leben definiert, die Qualität unserer Wahrnehmung dieser Realität und die Möglichkeiten, die wir haben, sich zu entwickeln, beeinflusst.

Diese Datenblöcke bestehen aus den Erfahrungen, die bereits in den vergangenen Inkarnationen verarbeitet wurden, und aus den Fähigkeiten der schöpferischen Bedienung der Wahrnehmungssysteme und Wahrnehmungen in dieser besonderen Realität, die auf dem Wissen über verschiedene Wahrnehmungssysteme beruhen, die der Seelenaspekt in jeder seiner Inkarnationen anwendet. Ein Mensch begegnet jeder der ursprünglich programmierten Dateien, während er physisch (raumzeitlich) durch die grundlegenden Phasen seines irdischen Lebens schreitet.

Wenn er mit etwas Neuem, Unverständlichem oder Unbekanntem konfrontiert wird, «öffnet» der Mensch automatisch (intuitiv) eine Datei nach der anderen auf dieser «Festplatte» und nimmt die darin gespeicherten Informationen auf, wodurch die Kapazität seines Bewusstseins mehr und mehr gefüllt wird.

Die Evolution des Menschen als empfindungsfähige Spezies ist untrennbar mit der Entwicklung und Erweiterung der Funktionsweise seines Gehirns verbunden, das für sein physisches Überleben die Bereiche der primitivsten Schwingungen nutzt, die zum Typ der Betawellen gehören. Das menschliche Gehirn ist sowohl Empfänger als auch Sender der universellen mental-astralen Energie.

Die schöpferischen Strahlen des Kosmos, die vom Urschöpfer geleitet werden, durchbrechen das niederfrequente «Siegel» der Erde und bombardieren sie mit Alpha- und Theta-Rhythmen. Aber das, was wir uns angewöhnt haben, den «Erdenmenschen» zu nennen, existiert hauptsächlich auf der Frequenz der Beta-Schwingungen, während jedes ihrer fragmentierten Bewusstseine unabhängig auf einer völlig anderen Energie-Informations-Ebene aktiv ist, die nur **IHRER** Realität eigen ist.

Die gemeinsame Basis für die gegenseitige Wahrnehmung und Kommunikation zwischen einer inkarnierten Persönlichkeit (einem Menschen) und jeder seiner Chakra-Persönlichkeiten sind nicht die groben Beta-Schwingungen, sondern die Alpha- und Theta-Schwingungen, die die Schwingungsbasis jedes der zwölf Haupt-Chakra-Wirbel bilden. Es sind diese hochfrequenten Strahlen des Wissens und des Lichts, die ihr lernen müsst, wahrzunehmen, in Archetypen und Formen umzuwandeln, die den Menschen zugänglich sind, um dann diese neue Frequenz in den Rest der Bevölkerung einzuführen, dieses Wissen über den gesamten Planeten zu verbreiten, eine neue Lebens- und Denkweise auf ihm zu verbreiten und so die gesamte Energie-Informationsstruktur unseres Planeten vollständig zu verändern.

Ihr müsst aber auch wissen, dass der Übergang eures kollektiven Bewusstseins zu den Alpha- und Theta-Rhythmen eine sehr gründliche und sorgfältige Vorbereitung erfordert, die wir im Folgenden im Detail beschreiben werden.

Die Ebene der spirituellen Kommunikation, des psychischen gegenseitigen Verstehens sowie die Neigung zur telepathischen Kommunikation zwischen Menschen (sowie zwischen der physischen Person und multidimensionalen Ebenen des höheren kosmischen Geistes) werden im aggregierten menschlichen Bewusstsein durch das so genannte «unterbewusste Verstandessystem» durchgeführt, dessen Aktivität und Effizienz weitgehend von den Fähigkeiten des menschlichen Geistes (spezifische

Merkmale der individuellen Struktur des Nervensystems und des Gehirns) abhängen, auf diese Wellen der Alpha- und Theta-Rhythmen zu reagieren. Es ist anzumerken, dass selbst ein durchschnittlich entwickelter Mensch praktisch nicht in der Lage ist, Schwingungen dieser Ebene wahrzunehmen.

Das System des Unterbewusstseins funktioniert dank der Chakra-Aktivierung der fragmentierten Bewusstseine auf der für jede inkarnierte Persönlichkeit festgelegten Ebene. In der Gesamtheit des menschlichen Bewusstseins übernehmen sie die Rolle von «Informationssortierern», die aus dem endlosen Strom von Wahrnehmungen der Außen- und Innenwelt nur diejenigen auswählen, verarbeiten und analysieren, die für eine bestimmte Person in diesem bestimmten Moment keine Priorität haben (z. B. solche ständigen Reize wie Geschmack, Gerüche, Geräusche, Schwingungen, Informationen usw.).

Abhängig von der Evolutionsstufe, die der Seelenaspekt erreicht hat, und der Qualität seiner entwickelten Körperhüllen (eine Reihe von fragmentierten Bewusstseinen), wird die darin verkörperte Person während verschiedener Perioden ihres irdischen Lebens in der Lage sein, nur jene Signale (in Form von Wissen, Erfahrung, Wertvorstellungen usw.) wahrzunehmen, die ihr von ihren eigenen **AKTIVIERTEN** Chakram-Persönlichkeiten, die in dieser physischen Realität zu jedem gegebenen Zeitpunkt nach aktiver Selbstverwirklichung streben, gesendet werden. Zu jedem gegebenen Zeitpunkt, die ihm von seinen eigenen **AKTIVIERTEN** Chakram-Persönlichkeiten, die nach aktiver Selbstverwirklichung in einer gegebenen physischen Realität streben, durch die Vermittlung des gegebenen biologisch gesinnten Systems, d.h. des «Menschen», übermittelt werden.

Wenn die aktivierten, fragmentierten Persönlichkeiten, die den «Verstand» (das Wahrnehmungs- und Reaktionssystem) einer bestimmten Person bilden, so unterentwickelt sind, dass sie sich an den entgegengesetzten Enden des Schwingungsspektrums mit den Bewusstseinen hochentwickelter Ebenen befinden, wird diese Person nicht in der Lage sein, Informationen von den subtileren Ebenen zu akzeptieren, weil ihre gesamte Aufmerksamkeit (mental-astrale Aktivität) voll und ganz damit beschäftigt sein wird, nur mit niedrig entwickelten Bewusstseinen zu arbeiten.

Aus diesem Grund haben nur sehr wenige Menschen die Möglichkeit, sich bewusst mit spirituellen Bewusstseinen einer sehr hohen kosmischen Ebene zu verbinden. Ihre einzigartige informationelle und schöpferische Aktivität in der physischen Welt wird durch die Entwicklung der Wellen des Alpha- und Theta-Rhythmus in ihren Wahrnehmungssystemen verursacht.

Gewöhnlich sind die «ansprechbarsten» und «kontaktfähigsten» unter den fragmentierten Bewusstseinen der Menschen diejenigen, deren evolutionäre Erfahrung aus kleinen und unbedeutenden Datenblöcken besteht, die durch wiederholtes Erkennen einer zusätzlichen Überprüfung und Verarbeitung bedürfen, d.h. aus allem, was, wenn es angewandt wird, eine Menge aller Arten von Problemen und Komplikationen für eine Person verursachen kann. Das nennen wir «sich durch die grössten Qualitäten arbeiten». Alle

grogen und dissonanten Energien (Angst, Verzweiflung, Unsicherheit usw.), die durch physische, moralische und mentale Traumata entstehen, sind in den Muladhar-Kanälen (in den tiefsten Tiefen des Unterbewusstseins) in festen Informationsblöcken konzentriert.

Wenn Persönlichkeiten mit niedrigem Chakra sich mehr und mehr selbst verwirklichen, wandeln sie sich allmählich in höhere Ebenen um und verschwinden **WIE IMMER** ganz aus der Aura einer Person. Mit der Transmutation jeder dieser Chakra-Persönlichkeiten werden auch alle damit verbundenen Blockaden negativer Daten zunehmend aus dem Unterbewusstsein gelöst. Eine solche Person beginnt plötzlich, sich deutlich von ihren früheren konservativen Rahmen und veralteten Weltanschauungen zu befreien und wird offener und verfügbarer für die Verwirklichung und Nutzung durch die fragmentierten Bewusstseine einer höheren Informationsebene.

Und wenn die Kommunikationskanäle zwischen dem Gesamtbewusstsein und den einzelnen Anahata-Persönlichkeiten hinreichend von unnötigem Muladhar-Manipur-Müll befreit sind, wird das System der Auswahl und Verarbeitung höherer eingehender Informationen viel effektiver werden, so dass die meisten der empfangenen Daten nicht mehr in den Reservedateien des Unterbewusstseins gespeichert werden, sondern sofort entziffert und vom Gesamt-Selbst zur Verwirklichung angezogen werden können. Während des Hohen Kontakts werden zunächst die Chakram-Kanäle der Kommunikation durch die **NADiaphragma**-Ebenen des Bewusstseins aktiviert (die untersten Energie-Informationsschichten des so genannten «unbewussten Verstandes», die das Bindeglied zwischen einer Person und ihrem Höheren Selbst sind).

Für jeden hochentwickelten Menschen, in dem die niedrig-charmanten Bewusstseine durch vergangene Inkarnationen seines Seelenaspekts hinreichend verwirklicht und durchgearbeitet wurden, nimmt die Analyse seiner Beziehungen zu seinem eigenen System von Visionen einen wichtigeren Platz in seinem Leben ein, angetrieben durch ständige und beharrliche Versuche, vollständig zu verstehen, warum er genau so ist, wie er ist. Wenn Sie also einen echten Kontakt mit den hochrangigen kosmischen Entitäten herstellen wollen, müssen Sie sich klar darüber im Klaren sein, **WER** Sie wirklich sind – ohne weit hergeholte Illusionen und gewohnheitsmäßige irdische Einschränkungen. Ohne dies werden Sie nie lernen können, die den Erdenmenschen eigenen Schwingungen des Beta-Rhythmus vorübergehend zu verlassen, um frei in die evolutionär höheren Realitäten des Alpha- und Theta-Rhythmus einzutreten.

Nun, darin – in der Integration jedes inkarnierten Menschen von der Ebene eines eng begrenzten, fragmentierten Bewusstseins in ein allgemeines spirituelles Bewusstsein von sich selbst als einem Teil des **ALLES** – liegt vielleicht der ganze Sinn der Entstehung und Selbstentfaltung dessen, was wir mit den Worten «irdische Existenz einer Seele» meinen.

Die Hauptvoraussetzung für die schnellste spirituelle Integration des **EIGENEN** Bewusstseins jeder verkörperten Person in höherwertige Ebenen der kosmischen Existenz ist die schwierige und mühsame Arbeit an der Überwindung des hartnäckigen Widerstands der Bewusstseine der niederen Chakram-Persönlichkeiten (Muladhar-

Swadhisthana und Low-Manipura), die auf die Wahrnehmung und qualitative Ausarbeitung von nur grob-astralen Schwingungen beschränkt sind, die die physische Realität durchdringen.

Aus diesem Grund ist es für jeden Sterngeborenen so wichtig wie nie zuvor, die spirituelle Bedeutung der Entdeckung der mächtigen **TON-Schwingungen** des **ANALYSTISCHEN** Bewusstseins für sich selbst zu verstehen, insbesondere für die Überwindung der eigenen karmischen Prädestination durch jeden verkörperten Menschen und die qualitative Erfüllung der Aufgabe dieser Verkörperung. Die Konfiguration der Theta-Rhythmus-Schwingung jedes Ton-Namens trägt eine Manifestation hochwertiger Energien, die diesem Seelen-Analogen eigen ist, für jeden der zwölf Seelen-Aspekte, aus denen es besteht, und auch für mehrere Dutzend verkörperter Bewusstseine irdischer Personen, von denen jede in der Raum-Zeit an Beta-Schwingungen ihres irdischen Namens-Codes gebunden ist.

Aufgrund einiger Schwingungsbesonderheiten, die nur für die dreidimensionale Realität des gegebenen Typs spezifisch sind, ist der Name jeder Person energetisch und informationell mit vielen psychophysischen Merkmalen dieser Person verbunden und sollte als ein qualitativer Index der geistigen Errungenschaften dieser besonderen Person in diesem Punkt der Raumzeit verstanden werden. Diese Qualität der Gedanken- und Gefühlsmaterie verliert nach der physischen Entkörperung immer mehr an Bedeutung, je weiter das Bewusstsein auf der aufsteigenden Spirale der individuellen spirituellen Evolution in den Realitäten einer höheren Raumdimension voranschreitet.

Wie Bruder Albellik in einer seiner Botschaften betonte, «ist keiner der irdischen Namen, auch wenn es mehrere davon in einem Leben gibt, dem Menschen zufällig gegeben – jeder von ihnen ist durch die Besonderheiten des Drehbuchs einer individuellen Inkarnation einer Seele bedingt».

Von Inkarnation zu Inkarnation eines jeden Seelenaspekts ändern sich die Schwingungsfrequenz und die individuelle Konfiguration der Energien, die die informationsvererbte Grundlage jeder ihrer Manifestationen in der physischen Art der Realität bilden, die kumulativen Bewusstseine spürbar. Da der Name eines jeden Menschen auch ein bestimmter Energie-Informations-CODE ist, wird seine Frequenz, die karmisch gesehen nur mit den Schwingungen von Persönlichkeiten mit niedrigem Chakram zusammenhängt, nicht mehr mit der erhöhten Frequenz übereinstimmen, die durch das erweiterte menschliche Bewusstsein (deutlich aktivierte Anahatov-Vishudh-Chakram-Persönlichkeiten) erzeugt wird. Daher wird der irdische Name den gestiegenen spirituellen Qualitäten der sterngeborenen Persönlichkeit nicht mehr gerecht, was zu innerem Unbehagen und einem Gefühl allgemeiner spiritueller Trostlosigkeit führt (Zustände von Apathie, Depression, schöpferischer Unzufriedenheit, Verlust des Verständnisses für den Sinn des eigenen Lebens, das Ziel der eigenen Bestimmung usw.).

Die «veralteten» Schwingungen des früheren irdischen Namens sind nicht mehr in der Lage, im Gesamtbewusstsein des Individuums das für seine höhere spirituelle Ausrichtung notwendige Schwingungsniveau anzuregen (und die Person aus dem

umgebenden Raum anziehen), da sehr viele Qualitäten dieses Namens-Codes von diesem Individuum bereits karmisch und spirituell abgearbeitet worden sind. In solchen Fällen senden unsere Lehrer den kumulativen, in dieser Art von Realität inkarnierten Sterngeborenen-Bewusstseinen ihre neuen Schwingungscodes – die so genannten «**GEISTSTON-NAMEN**» – die im Bewusstsein die wichtigsten spirituellen Bezugspunkte qualitativ besser widerspiegeln und der Person helfen, ihre reifen karmischen Verbindungen viel schneller und erfolgreicher zu entwickeln.

Die Schwingungen des spirituellen Namens ziehen nicht mehr die karmischen und zahlreichen rein irdischen Energie-Informationen-Kombinationen in das Bewusstsein des Sterngeborenen, sondern sie aktivieren die höchsten Manifestationen der höchsten spirituellen Essenz eines jeden Menschen und helfen ihm so, die schwersten Aufgaben zu erfüllen, die jedem von uns in dieser irdischen Inkarnation zugewiesen sind. Deshalb sollten all jene, die ihre spirituellen Namen bereits kennen, nicht nur lernen, sich mit ihnen zu benennen, sondern auch, sich selbst nicht in den alten, veralteten Konzepten zu denken, die sie in ihrem spirituellen Selbstausdruck einschränken, sondern sich bereits in höheren Schwingungen vorzustellen, die energetisch und informationell mehr ihrem qualitativ neuen spirituellen Code entsprechen.

Ich wende mich an die von unseren Star-Born Brüder und Schwestern, denen ihre geistigen Namen bereits offenbart worden sind:

Vergesst eure früheren irdischen Namen! Und je früher dies geschieht, desto besser, desto eher werden Sie von Ihren irdischen karmischen Bindungen befreit sein und machen Sie sich daran, das Hauptziel Ihrer Inkarnation zu erfüllen!!!

Wenn du jemanden kennlernst oder einfach nur mit ihm sprichst, reagiere nur auf deinen neuen Namen, dann werden deine Entscheidungen nicht auf der Grundlage der Launen und Wünsche deiner irdischen Persönlichkeit getroffen, sondern aus der Position deines Bewusstseins, das mehr erweitert und spirituell erhöht ist.

Unsere Lehrer sprechen uns an: «Euer neuer spiritueller Name ist eure erneuerte spirituelle Essenz, die sich allmählich von der Gefangenschaft der Illusionen der materiellen Welt befreit hat; das ist auch der Grund, warum ihr für jeden von uns überall im Universum leicht zu erkennen seid.

Und weiter: «Und diejenigen, die meinen, dass sie bereits eine bestimmte spirituelle Stufe erreicht haben und dass sie das Wissen um ihren spirituellen Namen erhalten könnten, sollen nicht verzweifeln und ihren spirituellen Weg fortsetzen. Es gibt für alles eine Zeit. Wenn das Ziel eurer spirituellen Suche nur darin besteht, euren wahren Namenscode zu entdecken, werdet ihr ihn nicht bald erhalten, denn ihr befindet euch weiterhin im Griff der Illusion.

CHAKRAM-MEDITATION

Wir alle – in unserer sich entwickelnden spirituellen Essenz – sind multidimensional, und jeder von uns hat gleichzeitig viele verschiedenwertige und multidimensionale Versionen des «Selbst» auf verschiedenen Energie-Informationsebenen des Universums. Dies ist wirklich eine sehr schwer zu verstehende Frage, denn das aktive Bewusstsein der meisten Menschen wird vollständig von den Beschränkungen der dreidimensionalen physischen Realität kontrolliert.

Wer es geschafft hat, diese Wahrheit zu begreifen und zu verwirklichen, sollte versuchen, «in sich selbst» jene Versionen seiner eigenen Persönlichkeit zu erkennen, mit denen er sich am wenigsten identifizieren möchte, indem er gezielt engere Kontakte zu den entwickelteren seiner Chakram-Persönlichkeiten aufbaut und versucht, schnell zu verstehen, **WIE** andere Versionen seines Höheren Selbst ihre eigenen karmischen Probleme und evolutionären Dilemmata an anderen Stellen des Universums lösen.

Um diese individuelle spirituelle Suche zu erleichtern, habe ich meine Meditationen geschaffen, die ich so genannt habe: «Meditation über das Licht», «Meditation über den Tod» und «Meditation über vergangene Leben». Alles, was du tun musst, ist zu lernen, innerlich völlig entspannt zu sein und dem Licht zu erlauben, ungehindert in dich einzutreten, indem du dich daran erinnerst, dass dein innerer psychologischer Zustand in den dich umgebenden Raum projiziert wird und, was auch immer er sein mag, sich nicht nur im System unserer physischen Realität, sondern auch auf anderen Ebenen des multidimensionalen Seins verwirklicht.

Versucht in jeder der Meditationen zunächst, euch gründlich mit den fragmentierten Bewusstseinen zu befassen, die für das Funktionieren der Kommunikationskanäle für eure drei unteren Chakren sorgen. Dies ist notwendig, damit Sie schnell erkennen können, wer Sie wirklich sind, ohne falsche religiöse Vorurteile oder heuchlerische und moralische Hüllen.

Zu diesem Zweck solltest du versuchen, diejenigen deiner muladharischen Persönlichkeiten, die dich aus irgendeinem Grund hassen, zu finden und mit dem Restbewusstsein zu harmonisieren. Indem ihr auf diese Weise Frieden und Harmonie in euch selbst findet, könnt ihr am besten für eure eigene körperliche Gesundheit und Vitalität sorgen, die für eure weitere spirituelle Selbstentfaltung notwendig sind.

Ihr alle müsst euch daran gewöhnen, euer Bewusstsein täglich in der Meditation zu «beruhigen» und zu verlagern und zu lernen, die Informationen, die im Gesamtbewusstsein eurer Persönlichkeit entstehen, unabhängig wahrzunehmen. Dieser individuelle spirituelle Prozess ist gleichbedeutend mit einem sehr aufmerksamen und sehr ruhigen Blick in den Spiegel der eigenen Seele, in der Hoffnung, dort alles zu sehen, was deine geistig-zeitliche Essenz ausmacht – sowohl Licht und Liebe als auch noch nicht verarbeitete Elemente der Chaos-Energien. Wenn

du regelmäßig in die unsichtbaren Tiefen deiner eigenen Persönlichkeit blickst, wirst du sehr bald die Ebene des unbewussten Verstandes erreichen, wo das Geheimnis deines wahren «Ichs» verborgen ist.

Durch regelmäßiges Anhören meiner aufgezeichneten Meditationen werden Sie bald lernen, schnell, leicht und sehr tief in sich zu gehen. Dies geschieht, damit du in den Tiefen deines Unterbewusstseins deine persönlichen «Dämonen» aufspüren und neutralisieren kannst, damit du die zahlreichen negativen Archetypen in dir finden und unschädlich machen kannst, die in deiner Seele unerklärliche Ängste und Obsessionen hervorrufen, die dein Bewusstsein mit dem engen Schraubstock der Depression erdrücken.

Darüber hinaus helfen Ihnen diese Meditationen, die fragmentierten Entitäten Ihres Unterbewusstseins zu reinigen, die Ihnen starre und kompromisslose Ansichten über alle Arten von Realität aufzwingen, die Ihr Denken und Ihre Weltanschauung in die sehr begrenzten Grenzen von Unwissenheit, Vorurteilen und Urteilen treiben. Nach jeder der Meditationen werden Sie eine neue Fähigkeit und Kraft spüren, Ihre früheren konservativen Ansichten durch neue, breitere und größere Perspektiven zu ersetzen.

Sie müssen zunächst feststellen, **WAS** Ihre unterbewussten Gedanken über sich selbst sind. Wenn Sie ein allgemein positives Bild von sich selbst finden, können Sie die Grenzen seines positiven Einflusses auf die unentwickelten Qualitäten Ihrer wenig charmanten Persönlichkeiten ganz leicht und frei erweitern. Wenn du aber ein elendes und geistig verwahrlostes Ich vorfindest, identifiziere dich nicht damit und nimm es als gegeben hin – es ist nicht dein wahrer Zustand, sondern nur dein vorläufiges Urteil über einen Teil von dir.

Meditiert nicht über den Teil eures fragmentierten Bewusstseins, der nur die karmische Kodierung eures Seelenaspekts für die gegebene Inkarnation widerspiegelt, die durch eine nicht ganz gelungene Abfolge seiner früheren Inkarnationen verursacht wurde, sondern über die Essenz voller ganzer und grenzenloser Liebe, die auch in euch ist und ruhig alle Erfahrungen eurer fragmentierten Persönlichkeiten beobachtet.

Befreien Sie sich von dem unbändigen Drang, sofort alle Bilder Ihrer eigenen Persönlichkeiten zu zerstören, die Sie in sich selbst finden und die Sie unattraktiv finden und die den Zustand der Negativität und Dissonanz in Ihnen unterstützen. Ohne dich mit ihnen zu identifizieren, versuche, durch sie den Teil deines eigenen Wesens zu verstehen, der bisher noch nicht genug Erfahrung mit der irdischen physischen Existenz gemacht hat. Versuchen Sie auf dieser versöhnlichen Basis, sie besser kennen zu lernen und sich mit ihnen anzufreunden.

Für viele Menschen ist dies die schwierigste Aufgabe. Doch ihr **MÜSST** mit all dem fertig werden, sonst werden sich die Türen, die zu eurem Höheren Selbst führen, einfach nicht vor euch öffnen. Du kannst nicht etwas, das für dich unbefriedigend oder kompromittierend ist, an der Schwelle deines Bewusstseins stehen lassen und dich einfach von diesem unvollkommenen Teil von dir abwenden. Vergesst nicht, dass ihr in eurer **SEELE GANZ** seid und daher die volle Verantwortung für jede Manifestation

eurer fragmentierten Bewusstseine trägt, die noch keine Zeit hatten, sich in dieser Art von physischer Realität **VOLL** zu verwirklichen.

Versuchen Sie während der Lichtmeditation zu spüren, wie die Energien von Licht und Liebe den Raum erfüllen. Versetze deinen Körper in eine Lichtsäule, die durch den Scheitel deines Kopfes in dich eindringt und dich von allen Seiten umspült. Stellen Sie sich vor, dass das Licht aus Ihrem Solarplexus kommt und einen Schild in Form einer Lichtkugel um Sie herum bildet. Nach dem Verlassen der Meditation wird dich die Gedankenform dieser Sphäre immer noch umgeben, und alles, was mit dir in energetischen Kontakt kommt, wird zunächst nicht auf deine Aura treffen, sondern in Hochfrequenzwellen zerschlagen oder einfach von der Sphäre reflektiert werden.

Versucht, tief in eurer Seele das Licht und in eurem Herzen das Bewusstsein der ständigen Präsenz eures Höheren Selbst in euch zu spüren, das euch die Tür öffnet, um euer Bewusstsein in die Welt des Lichts eurer eigenen Seele auszugießen. Fühle die Schönheit, Liebe und Harmonie der höheren Dimensionen, die dich umgeben.

Für Ihr Höheres Selbst gibt es und kann es keine wichtigere Aufgabe geben, als Ihr (und damit auch Sein!) evolutionäres und spirituelles Wachstum zu fördern. Regelmäßige meditative Arbeit mit Ihm wird Ihnen als Individuum helfen, die richtigen Lösungen für die vor Ihnen auftauchenden Lebensprobleme zu finden, so dass Sie mit höherer Produktivität und auf die beste Weise nicht nur ‚eigene‘, sondern auch ‚fremde‘ karmische Knoten lösen können.

Indem du dein Bewusstsein mit deinem Höheren Selbst verbindest, wirst du das Tempo deiner spirituellen Entwicklung erheblich beschleunigen und in der Lage sein, den Fluss des Lebens vollständiger zu erfahren und den Zweck, die Lektionen und die Ziele deiner irdischen Inkarnation besser zu verstehen. Meine Meditationen werden euren fragmentierten Bewusstseinen die Möglichkeit geben, in den hochspirituellen Energieströmen zu sein, dank derer ihr bald entdecken werdet, dass ihr immer mehr versucht, auf einer altruistischeren und liebevolleren Ebene zu sein, zu leben und zu denken, so wie es euch euer Höheres Selbst vorschlägt.

In den Meditationen musst du durch das Licht lernen, dein Bewusstsein in den Zustand der energetischen Beschleunigung zu bringen und deine Lebenserfahrung mit neuen spirituellen Fähigkeiten und höheren Ideen zu bereichern. Die Entwicklung des Nervensystems fördert die erhöhte Sauerstoffversorgung aller anderen Systeme des Körpers und die Bildung des Lichtkörpers.

Die Energie des Lichts trägt kodierte Informationen aus den höheren Ebenen der ätherischen Ebene. Je mehr Energie höherer Schwingungen ihr anziehen und ansammeln könnt, desto informierter und erwachter werdet ihr werden, denn der dichte Schleier der Dunkelheit wird von eurem fragmentierten Muladhar- und Manipur-Bewusstsein fallen. Indem du dich bewusst und von ganzem Herzen dem Dienst am Licht widmest, veränderst du deine Grundfrequenz der Existenz grundlegend, erhöhst sie erheblich und hörst so auf, bloßes Futter für mächtige astrale Wesenheiten

zu sein, die sich von den Schwingungen der Angst und des Chaos, der Unruhe und des Hungers, der Depression und der Verzagtheit ernähren.

Die Umstellung des Bewusstseins auf höhere Frequenzen der Liebe und des Lichts führt automatisch zu qualitativen Veränderungen auf atomarer und molekularer Ebene, die die Struktur eures physischen Körpers so verändern, dass ihr später in der Lage sein werdet, euch für lange Zeit leicht genug von diesem Körper zu lösen. Indem ihr in euren Gedanken und Gefühlen auf die höhere Ebene aufsteigt, seid ihr vollständiger und qualitativer mit eurem Höheren Selbst vereint und bildet mit ihm harmonischer ein Ganzes.

Aber nicht jeder kann die Ergebnisse sofort manifestieren: Jeder muss viele Zwischenstufen der Synthese der niederen Energieformen mit den höheren durchlaufen, bis sich der Lichtkörper bildet und der Triumph der Seele über das Bewusstsein des verkörperten Menschen, der evolutionär für den Verklärungsakt bereit ist, eintritt.

Versuchen Sie während der Meditation über vergangene Leben, sich die Hauptbedeutung Ihres Lebens und alles, was seine Essenz ausmacht, sehr klar und präzise vorzustellen. Versuchen Sie, sich so oft wie möglich zu wiederholen: «Jeden Augenblick lebe ich in Freude, Schönheit und Harmonie, und ich meistere das Unbekannte. So erklärt ihr für euch den besten Teil der irdischen Erfahrung eurer Seele, indem ihr im Voraus die Möglichkeit des Eindringens aller Arten von zerstörerischen Energieströmen in euer Leben vorwegnimmt, die aufgrund ihrer Eigenschaften weder mit euren Absichten noch mit den Bedingungen eurer Existenz übereinstimmen. So passen Sie die Umstände des täglichen Lebens bewusst an Ihr Hauptziel an.

ABER! Selbst die technisch perfektste Meditation kann nicht die erwarteten Ergebnisse bringen, wenn du nicht vorher (oder parallel dazu) eine gezielte und niemals nachlassende Arbeit deines Bewusstseins an der Reinigung von der Negativität in all ihren vielfältigen und zahlreichen Erscheinungsformen durchführst. Um dies zu tun, müsst ihr immer daran denken und niemals vergessen, dass der Mensch in seinem normalen Leben nur in **EINEM VON ZWEI** psychischen Zuständen sein kann: entweder in der Liebe oder in der **LIEBE**. Es gibt keine andere!

Wenn Sie **NICHT** verliebt sind, wo sind Sie dann? Im Negativismus, der bei uns vor allem auf Stolz beruht. Sie müssen unermüdlich, Tag für Tag, gewissenhaft, selbstkritisch und zielstrebig das kleinste Anzeichen von Gereiztheit, von Intoleranz, von Kritik, von Egoismus, von Selbstmitleid und von all den anderen Eigenschaften loswerden, die Sie daran hindern, irgendeine negative Einstellung gegenüber der Welt und den Menschen, die in ihr leben, zu erleben.

Unsere Welt im Allgemeinen wie auch das persönliche Leben eines jeden von uns ist als exakte Kopie (mentale und astrale Klischees) unserer eigenen Gedanken, Worte, Wünsche und Motivationen modelliert. Die Energie des Gedankens ist die Quintessenz unseres gesamten Universums. Was du denkst und dir vorstellst, bekommst du bald! Viele Menschen halten ihre Vorstellungskraft für eine Illusion und erkennen nicht,

dass sie die Grundlage für das Verständnis, die Manipulation und die Verwirklichung aller Bewegungen des Geistes auf der Erde ist.

Denken Sie daran: Ihr geistiges Wachstum und Ihre übersinnlichen Fähigkeiten hängen völlig von der Qualität und der Richtung Ihrer Gedanken ab. Jeder von uns ist das Ergebnis seines eigenen Denkens. Durch Ihre positiven und konstruktiven Gedanken wachsen Sie körperlich und entwickeln sich geistig. Denken Sie in großen Dimensionen und Sie werden große, wirklich globale Ziele erreichen.

Durch **JEDEN** Zweifel und jede Verleugnung verharrst du an Ort und Stelle und erkennst nicht die Möglichkeiten, die sich dir bieten, um die Grenzen deiner Weltanschauung zu erweitern. Jeder Moment des Zweifels oder die Festlegung eines strengen Rahmens für dich selbst macht es sehr schwierig, dein Bewusstsein zu erweitern und das zu erreichen, was du dir vorgenommen hast.

Indem du an etwas zweifelst, gibst du der Gedankenform deines Zweifels die Gelegenheit, sich selbst zu verwirklichen, denn der Zweifel ist auch ein Gedanke, der danach strebt, sich zu reproduzieren und sich in dieser Art von Realität zu verwirklichen. Der Zweifel ist der härteste Teil des spirituellen Weges, denn man beginnt intensiv darüber nachzudenken, ob alles, worüber ich in meinen Büchern geschrieben habe, wirklich existiert. Aber ohne dieses Stadium wird es kein Erwachen eures Bewusstseins für den Einen, der in euch ist, geben.

Deshalb muss die Aktivität unserer Vorstellungskraft besonders sorgfältig gelenkt und streng kontrolliert werden, indem wir uns daran erinnern, dass alle unsere Umgebung und die Umstände unseres irdischen Lebens das direkte Ergebnis unserer eigenen Erwartungen sind. Jeder bewusste Gedanke, den wir an irgendetwas haben, oder jede bewusste Überlegung zu einem bestimmten Ereignis, bei dem eine Vielzahl von Wahrscheinlichkeiten möglich sind, erschafft im irdischen Raum augenblicklich eine Realität, die den Schwingungen dieser Art des Denkens entspricht, oder, wenn Sie es vorziehen, eine bestimmte Parallelwelt, in der alles, worüber Sie nachdenken oder besser gesagt, schöpferisch denken, **WIRKLICH** stattfindet.

Alles Denken ist kreativ. Jedes Mal, wenn wir nur etwas lebhaft und konkret träumen oder willkürlich eine mögliche Entwicklung eines Ereignisses simulieren oder vermuten, erschaffen wir aus unseren geistigen Emanationen und Gefühlen aktiv eine entsprechende Parallelwelt, die wir mit allen möglichen Lebewesen bevölkern und in der wir das Szenario der betreffenden Ereignisse fest programmieren.

Jeder unserer Gedanken und Wünsche bringt von sich aus, d.h. aufgrund der Besonderheiten unserer energetischen Natur, genau die Umstände in unser Leben, die ihm die Möglichkeit geben, sich durch uns irgendwie in physischen Begriffen und Parametern zu verwirklichen. Diese Eigenschaft der geistig-astralen Energien gilt für die gesamte irdische Wirklichkeit und trifft auf jeden Menschen zu.

Wenn ein Mensch in der Lage ist, nur negative Dinge in der Welt um ihn herum zu sehen: Böses, Leid, Schmerz und Ungerechtigkeit, dann geschieht dies nur, weil

er selbst, in der Gesamtheit seiner aktivierten Chakram-Bewusstseine, vom Bösen und der Verzweiflung ergriffen ist und nur diese destruktiven Energiequalitäten in den Raum um ihn herum projiziert und so für sich selbst die Möglichkeit verschließt, auf anderen, harmonischeren und ausgeglicheneren Aspekten der physischen Realität zu sein.

Wenn wir in jeder herausfordernden Lebenssituation nur positive Gedanken in den Raum um uns herum projizieren, werden wir dadurch zu einer aktiven Quelle telepathischer Ladungen positiver Handlungen, die durch das Gesetz der Gleichheit nur harmonische (für unsere inkarnierte Persönlichkeit vorteilhafte) Energien und Umstände zu uns anziehen. Je innerlich positiver (harmonischer) wir in einem bestimmten Moment sind, desto mehr harmonische Energien umgeben uns.

Wir müssen lernen, impulsiv auftauchende negative Gedanken, Wünsche oder Bilder in unserem Geist schnell zu erkennen und rechtzeitig zu löschen, sie so schnell wie möglich durch gegenteilige zu ersetzen und nicht zuzulassen, dass sich das dichte Netz des Karmas eng um unser Astrosom webt und unser eigenes Leben erheblich erschwert. Andernfalls werden die schwersten karmischen Energien, die in anderen Inkarnationen von unseren Muladhar-Manipur-Bewusstseinen angesammelt wurden, die sich auf den größten Energie-Informationen-Ebenen entwickeln, den aktiven Teil unserer **BEIDEN** Bewusstseine automatisch in die dichtesten (destruktiven) Schichten der dritten Dimension absenken. Dieser evolutionäre Mechanismus wird ausgelöst, damit die höher entwickelten Chakram-Bewusstseine unseres Seelenaspekts ihren weniger entwickelten **RATEN** des Verstandes helfen können, diese involutionären Qualitäten erfolgreich zu verarbeiten und zur Synthese der evolutionären Qualitäten überzugehen.

Um ihnen (und uns) dabei zu helfen, muss man sich nicht ständig übermäßig anstrengen: Es genügt, im Alltag zu versuchen, das Bewusstsein nicht auf materielle Probleme und niedere Bedürfnisse zu konzentrieren, sondern auf sein inneres spirituelles Licht und darauf, dass aus dem eigenen Herzen so viel wie möglich von einem kontinuierlichen Strom bedingungsloser Liebe für **ALLE** ausstrahlt.

Erinnert euch: eine negative, misstrauische, ängstliche, gedemütigte oder unterwürfige Haltung gegenüber jemandem arbeitet immer gegen euch, gegen die Beschleunigung der Evolution des Bewusstseins eurer Chakra-Persönlichkeiten. Negative Gedanken, destruktiv-emotionale Ausbrüche oder zu egoistische Wünsche, die nicht aus dem fragmentierten Bewusstsein der entsprechenden Ebene neutralisiert werden, bringen deinen Geist immer in einen negativen Zustand und er beginnt sofort, aus den Energien der entsprechenden Qualität alle möglichen widersprüchlichen Umstände zu modellieren, die sich dann in deinem Leben manifestieren.

Vergessen Sie nie, dass Sie nur **POTENZIAL** eine komplexe und multivalente Reihe von allen möglichen Emotionen und Wünschen besitzen, die Ihnen in jedem Moment jede Ihrer Chakram-Persönlichkeiten aufzudrängen versucht, aber Sie haben immer das Recht (wenn auch nicht immer die Fähigkeit), sich von denjenigen Ihrer Gedanken

und Emotionen zu trennen, die Sie bereits ausreichend verarbeitet haben und die Sie **IMMER** nicht sind. Dazu musst du nur fest in deinem Bewusstsein verankern, dass du **IMMER** völlig unabhängig von den periodisch in deinem Geist auftauchenden Negativitäten bist und in deinen mentalen Kompositionen nur harmonische Manifestationen deines hoch entwickelten Chakram-Bewusstseins verwendest.

ABER! Versuchen Sie niemals, all Ihre negativen Gedanken und groben Emotionen unverblümt zu verleugnen, denn mit jeder Ihrer Verleugnungen (d.h. Abscheu!) nähren Sie sie so lange, bis sie wirklich zu einem ernsthaften (und oft gefährlichen) Problem für Sie werden. Du brauchst nur zu spüren, wie sie auftauchen und wie sie plötzlich aus einer bodenlosen und unbekanntem Tiefe deines unerforschten Seins in dein Bewusstsein strömen.

Sie tauchen immer unerwartet auf, wie ungebetene Gäste, die in Ihr Haus platzen und mit denen Sie in den ersten Minuten ihres Erscheinens nicht wissen, was Sie tun sollen – entweder wollen Sie sich nicht auf sie einlassen oder es passt Ihnen nicht, sie hinauszwerfen. Nur geleitet von den positiven Strömen und umgewandelt durch die hochwertigen Herzenergien eurer **GUTEN** und **GUTEN** Gedanken wird jeder dieser Negativismen allmählich aus dem Bereich eurer Aufmerksamkeit verschwinden.

Jeder Versuch einer rein freiwilligen und erzwungenen Zurückhaltung oder Vertreibung aus eurem Bewusstsein, ohne einen komplexen und allmählichen Prozess der Erkenntnis, des Verstehens und der bewussten Identifikation von euch selbst mit einer spontanen Manifestation dieser minderwertigen Energien in euch, wird nicht dazu beitragen, sie loszuwerden (d.h. willentliches Durcharbeiten dieser Qualitäten), sondern wird im Gegenteil nur zu ihrer Anhäufung und Verstärkung dieser grob-astralen Schwingung in der Hülle eures Astrosoms führen.

Deshalb sollte man negative Gedanken wie alle Arten von Angst, Wut, Eifersucht, Neid oder Missgunst nicht steif in sich unterdrücken. Und wenn sie beginnen, dich buchstäblich von innen heraus zu zerreißen, darfst du zuallererst ihrer mächtigen Spontaneität nicht nachgeben, sondern musst lernen, diese destruktiven Zustände sofort in dir zu erkennen und dich von ihnen zu trennen, damit du, wenn sie das nächste Mal auftauchen, sofort versuchen kannst, sie so ruhig und konstruktiv wie möglich zu betrachten und sie durch positive und ausgeglichene Geisteszustände zu ersetzen.

Mit Hilfe der Herzensmotivation (völlige Rechtfertigung jeglicher Missetaten der Person, die deine Negativität verursacht hat) kann man recht schnell jeden seiner negativen Gedanken, sei es Eifersucht, Groll, Bitterkeit, Verzweiflung, Depression, Gier, Arroganz, Habsucht usw., geistig vertreiben oder astral auslöschen.) **ABER:** Auf keinen Fall solltet ihr die Chakram-Bewusstseine niederastraler Natur, die solche negativen Emotionen in euch hervorrufen, als «die schlimmsten Feinde der Menschheit» einstufen und sie mit solch infamen Bezeichnungen wie «teuflische Kräfte» oder «Ausgeburt des Teufels» brandmarken, mit denen Vertreter orthodoxer Religionen und Konfessionen so bereitwillig und wahllos versuchen, jede Manifestation von Kräften grob-astraler Natur in einem Menschen zu bezeichnen.

Ja, die noch unzureichende Erfahrung des Lebens auf der physischen Ebene der Erde weckt in den Bewusstseinen dieser Ebene ein unkontrollierbares Interesse an einem tiefen Erlernen der wahren Quellen der außergewöhnlichen menschlichen Emotionen und Sinnlichkeit, indem sie ihre ganze Aufmerksamkeit auf die Suche und Erforschung aller Möglichkeiten zur systematischen Manifestation dieser unerforschten Energien mit dem Ziel ihrer detaillierten Untersuchung, Absorption und schöpferischen Ausarbeitung richten. Man sollte nicht vergessen, dass durch die unermüdliche mental-astrale Aktivität der fragmentierten Bewusstseine der Muladhar-Manipur-Entwicklungsstufe alle Arten der irdischen Menschheit (auch du und ich!) die Möglichkeit haben, in ihre schöpferischen Aktivitäten endlose Muster der grob-astralen Materie einzubeziehen, aus denen die Menschen für sich selbst die verschiedensten Bedingungen ihrer eigenen Existenz formen, indem sie mit ihren Gedanken und Wünschen die sie umgebende Realität und die individuelle Greifbarkeit jedes physischen Dings erschaffen.

Ganz zu schweigen vom evolutionären Wert der Erfahrungen, die wir durch das tiefe und detaillierte Eintauchen des Bewusstseins unserer Persönlichkeiten mit niedrigem Chakra in die astralen Schwingungen starker sinnlicher Erfahrungen und unbändiger Emotionen machen. Ohne diese unschätzbare Erfahrung wären unsere Erkenntnis des physischen Plans und die geistige Imprägnierung der Materie durch die Kräfte des höheren Geistes einfach nicht möglich.

Erinnert euch daran, dass eure individuelle spirituelle Transmutation zuallererst mit einer stetigen Erhöhung der Qualität der Schwingungen der Energie beginnt, die von den fragmentierten Persönlichkeiten der unteren Chakren in euer Gesamtbewusstsein eingebracht wird. Dieser spirituelle Prozess wird durch deinen unbändigen inneren Impuls zur schöpferischen Erkenntnis deines Höheren Selbst angeregt, mit dem Ziel der vollen und vollständigen Verschmelzung mit ihm. Ein solches ständiges spirituelles Streben wird euch harmonischer machen und euch nicht nur erlauben, euren eigenen spontanen Negativismus zu überwinden, sondern auch von der unvollkommenen persönlichen Ebene zu den höheren Ebenen des Selbstbewusstseins aufzusteigen, mit dem Ziel einer beständigen Wiedervereinigung mit eurer spirituellen Quelle.

Durch das Wissen um die Wahrheit, das wir euch geben, und durch die regelmäßige Praxis zielgerichteter Meditationen werdet ihr in eurem Bewusstsein ein optimales Niveau des Ausgleichs der Kräfte erreichen, die die Grundlage der astralen und mentalen Frequenzen eurer Seelenschwingungen bilden. Auf diese Weise wird eine Neuausrichtung einiger elektromagnetischer Komponenten eures Zeitfeldes vorgenommen, die euch helfen wird, den Übergang eures Bewusstseins zu den höheren Ebenen zu realisieren, mit denen ihr auf der unbewussten und der unterbewussten Ebene während der Meditationen interagiert.

Spirituelles Wachstum ist ein zutiefst intimer und innerer Prozess, der sich nicht nur zeitlich, sondern auch räumlich ausdehnt. Jede Art von starker Unterdrückung deiner verschiedenen nicht-positiven emotionalen Manifestationen und spontanen

niedrig-sensiblen Impulse schneidet deine fragmentierten Muladhar-Svadhistan-Bewusstseine nicht nur von der Möglichkeit ab, Selbsterkenntnis zu verarbeiten und zu erfahren, sondern auch davon, hochwertiges Wissen von den Chakram-Lehrern der höheren spirituellen Realitäten zu empfangen.

Lernt euch nicht nur in eurer ganzen Fülle und Vielseitigkeit, in eurer ganzen Lieblichkeit und seelischen Großzügigkeit kennen, sondern auch in eurer ganzen Unansehnlichkeit und Unberechenbarkeit, Unwissenheit und Primitivität. Anstatt wahllos und schüchtern das Vorhandensein von involutionären Qualitäten in euch zu leugnen, versucht mutig, euch eure zeitweilige Unvollkommenheit einzugestehen und noch tiefer diejenigen eurer fragmentierten Bewusstseine zu erkennen, die euch daran hindern, euch als vollwertiges spirituelles Wesen ohne jegliche Anzeichen von Negativismus zu erfahren. Bemüht euch also durch unermüdliche Selbstreinigung und intime innere Selbstprüfung, indem ihr nach und nach alle belanglosen und oberflächlichen Details hinwegfegt, in euch selbst die ursprüngliche Gottähnlichkeit zu erkennen und die Welt um euch herum mit eurem geistigen Glanz zu erleuchten.

Vollständiger Bücherkatalog von Oris Oris

Die Bücher sind in den folgenden Sprachen verfügbar:



Russisch



Englisch



Deutsch



Bulgarische

Über den Verfasser

Oris hat in seinem Schaffensleben rund 100 Bücher zu spirituellen, philosophischen und esoterischen Themen sowie zum Thema der psychischen und spirituellen Wechselverbindung der Energiestruktur des Menschen mit der Energiestruktur des Universums geschrieben.

Den größten Teil seines Lebens widmet Oris der spirituellen Schöpfung, indem er Bücher über kosmologische Themen schreibt. Darin enthüllt der Autor Themen, die vor ihm noch niemand so tief und detailliert angeschnitten hat. Bereits 1996 gelang es Oris, seine spirituelle Bestimmung zu finden, die er bis heute unermüdlich erfüllt.



Oris wurde am 25. Januar 1954 in dem kleinen ukrainischen Dorf Marinka in der Region Donezk in der Familie eines Bergarbeiters und einer Krankenschwester geboren.

Schon früh (im Alter von drei Jahren) entwickelte Oris eine intuitive Begabung für das Schreiben von Gedichten. Sein erstes Gedicht namens "Ginseng" las Oris im Alter von 3 Jahren seiner Mutter vor, die es aufschrieb, weil er noch nicht schreiben konnte.

Außerdem besaß er schon sehr früh übersinnliche Fähigkeiten: Er konnte spontan dynamische Bilder von Ereignissen und Episoden aus dem Privatleben anderer Menschen «sehen», deren Echtheit dann oft bestätigt wurde. Als Vorschulkind machte Oris die Kinder regelmäßig auf bevorstehende Ereignisse aufmerksam,



wenn sie Unfug trieben, und in der Schule wusste er, wer an die Tafel gerufen werden wird, und warnte seine Mitschüler. Er wusste auch im Voraus, welche Jungen und Mädchen miteinander sympathisieren werden und welche nicht.

Oris' erste Gedichte, bereits im Alter von 6 Jahren, wurden in der Zeitung in Bezirk von Marinka veröffentlicht. Außerdem konnte Oris gut zeichnen: 14 Porträts ukrainischer und russischer Schriftsteller, die er in der dritten Klasse malte, schmückten die Wände des Schulflurs.

In 1971 absolvierte Oris die 10. Klasse ab, arbeitete als Lehrer für Leibeserziehung in Mariinskiy Bezirksverbraucherverband und betrat 1973 die Fakultät für Agronomie des Krim-Agrarinstituts ein, wo er 1978 seinen Abschluss machte.

Nachdem er vier Jahre in seinem Fachgebiet an der Südküste der Krim (Jalta) gearbeitet hatte, trat er die Position des Direktors eines Sport- und Erholungszentrums (in Ponizovka - eine Siedlung städtischen Typs) an. 1990 zog er sich im Zusammenhang mit dem Beginn seiner literarischen Tätigkeit zurück.

Als Teenager interessierte sich Oris sehr für Kampfkünste: Karate (Kyokushinkai), Kung Fu (die Kunst des Dim Mak - "giftige Hand", Wing Chun, Zui Quan), Judo, Sambo und andere. Später, 1975, erhielt er den schwarzen Gürtel in Kampfkunst und 1979 eröffnete er in Jalta im Innenministerium eine Abteilung für Kampfkunst und Nahkampf.

Ab dieser Zeit (seit 1975) arbeitete Oris 15 Jahre lang noch während seines Studiums am Institut an mehreren Bucherreihen zum Thema Kampfkünste. Ein dreibändiges Lehrbuch über Karate und die Kunst des Dim Mak mit dem Titel "Der Weg des Karate – vom Schüler zum Meister" wurde farbenfroh gestaltet und 1992 in Moskau veröffentlicht.

In diesen Jahren erschien in Moskau ein Einzelbuch "Dim Mak – die Kunst der "giftigen Hand". Die zweite Reihe, der aus mehr als 20 Büchern unter dem allgemeinen Titel "Einweihung oder Geist des Kriegers" bestand, wurde ebenfalls in dieser Zeit geschrieben, aber, da der Autor keine höhere Sportausbildung hatte, wurde er in der UdSSR nicht veröffentlicht. Aus diesem Grund betrat Oris 1982 im Fernstudium an der Staatlichen Universität Simferopol die Fakultät für Leibeserziehung, jedoch im vierten Studienjahr brach er sein Studium aus familiären Rücksichten (aufgrund der Geburt seines Sohnes Yaroslav im Jahr 1983) und wegen der Perestroika ab.

Während seiner Arbeit an der Reihe «Einweihung oder Geist des Kriegers» trat Oris unwillkürlich zum ersten Mal (in dem Zustand der tiefen Meditation) in Kontakt mit seinen spirituellen Lehrern, woraufhin er regelmäßig die Information erhielt, die die Grundlage für die einzigartige Bucherreihe «Das Leben zwischen den Leben» und alle nachfolgenden Bücher von ihm bildete.

Dann begann für Oris ein intensiverer spiritueller Weg, der durch einen Wendepunkt in seinem Leben gekennzeichnet wurde, denn in seinem Bewusstsein entstand ein dringendes Bedürfnis, sich selbst und seine spirituelle Rolle im Leben zu finden.

Im Jahr 1996 zog er sich als Einsiedler in eine Höhle zurück, aus der er nicht mehr



zurückkehren wollte. Dort, in der Höhle, erhielt er tiefe spirituelle Offenbarungen und Informationen über seine vergangenen (parallelen) Leben. Einige dieser inneren Erfahrungen beschrieb Oris in Gedichten, die in einer eigenen Sammlung veröffentlicht wurden. Aufgrund der Kontakte mit seinen spirituellen Lehrern während dieser Prüfung (als er 40 Tage lang nur Wasser trank) kehrte er, nachdem er seine Bestimmung im Leben erkannt hatte, mit erneuertem Selbstbewusstsein nach Hause zurück, woraufhin in seinem Leben eine neue spirituelle Phase begann: Innerhalb von vier Jahren schrieb er mehr als 40 Bücher, die mehrere Reihen mit folgenden Titeln umfassen: "Das Leben zwischen den Leben", "Kunst des Sterbens" und "Außerirdische Kontakte".

Nach 2000 begann Oris, Texte zu den Melodien sowjetischer Schlager zu schreiben, in denen er die ganze Quintessenz seiner spirituellen Schlussfolgerungen und Gedanken zum Ausdruck brachte und die Bedeutung der Rolle von Liebe, Güte, Barmherzigkeit und aller menschlichen Eigenschaften und Gefühle hervorhob, die die Menschen in ihrem Alltag so oft vergessen.

Außerdem nach 4 aufeinanderfolgenden Spirituellen Einweihungen (von 1996 bis 2000) erhielt Oris Zugang zu wahrhaftigerer und glaubwürdigerer Information über die Struktur des Universums und die Rolle des Menschen darin, die er in den Bücherreihen "lissiidi", "Frohe Botschaft", "Unsterblichkeit ist jedem zugänglich" und "Grundlagen der lissiidiologie" offenbarte. Diese Reihen wurden je nach der Komplexität, Erhöhung und Vertiefung der Eigenschafts-Qualitativität der Informationen aus den Niveaus des kollektiven Unterbewusstseins geschrieben, deren Erkenntnisse die Grundlage seines eigenen Selbstbewusstseins bildeten und in denen er Antworten auf komplexe kosmologische Fragen fand, die für Menschen – wie es schien – noch viele Jahrzehnte lang unbeantwortet blieben.

Eine ausführlichere Liste aller Bücher, die Oris schrieb, finden Sie unten. Sie werden in chronologischer Reihenfolge präsentiert, so wie sie geschrieben wurden.

Alle Oris' Bücher in allen verfügbaren Sprachen können Sie kostenlos von www.orisoris.de herunterladen.

Auswahl und Vorbereitung des Materials, Layout: Astyiraalls
Übersetzung, Korrektur: Trigordiy



1992



Dreibändiges Buch «Der Weg des Karate - vom Schüler zum Meister»

Moskau, 1992

Gesamtseitenzahl: 759

Zum ersten Mal in unserem Land versucht man, persönliche Erfahrung des Autors zu verallgemeinern, der den größten Teil seines Lebens dem Studium der Theorie und Praxis der Kampfkünste widmet hat. Man gibt Originalmaterialien zum psychophysischen Training von Kampfkunstanhängern. Man behandelt moralische Probleme, verfolgt philosophische Ursprünge des Karate-Do zurück, die auf die Lehren des Buddha zurückgehen. Selbst mit dem ausführlichsten Lehrbuch kann man kein Meister des Karate werden. Dazu braucht es einen Lehrer. Worum geht es dann in diesem Buch? Es geht darum, ohne was man nicht zum Meister werden kann.

Der Autor beschäftigte sich seit vielen Jahren ernsthaft und intensiv mit orientalischen Kampfkünsten: Karate, Judo, Kung Fu, Dim Mak (die Kunst des verzögerten Todes). Das Buch wirft das Licht auf alle Trainingsstufen im Karate - von den Grundlagen bis zur höchsten Meisterschaft, einschließlich Dim Mak und berührungslöse Schläge (Energieschläge). Enzyklopädische Ausgabe in drei Bänden. Man stellt detailliert die Grundtechnik der Abwehrbewegungen, Hand- und Fußschläge vor. Man analysiert die Mechanik jeder Bewegung, innere mentale Komponenten, die Technik des Entspannungs- und Konzentrationsphasen der Energie. Das Buch enthält zahlreiche Fotos, Diagramme und Stiche.

BAND 1, INHALT:

ABSCHNITT 1. Der buddhistische Weg

ABSCHNITT 2. Die Entwicklungsweg der orientalischen Kampfkünste

ABSCHNITT 3. Atemübungen in Kampfsportsystemen

ABSCHNITT 4. Trainingssysteme im Studium der Kampfkünste

ABSCHNITT 5. Theorie und Praxis der grundlegenden Karate- und Kung-Fu-Stände und Stellungen

ABSCHNITT 6. Kurzer Überblick über einige grundlegende natürliche Waffen und deren Verwendung

BAND 2, INHALT:

ABSCHNITT 1. Theorie und Praxis der «Uke-Waza» - Abwehrtechniken

ABSCHNITT 2. Theorie und Praxis der Handschlagtechniken

«Zuki-Waza» — eine Technik, um mit den Händen durchdringende Schläge auszuführen



«Uchi-Waza» — eine Technik des Hackens mit den Händen

ABSCHNITT 3. Theorie und Praxis der «Geri-Waza» - Tritttechniken

Tritt nach vorne — «mae-geri»

Seitentritt — «mawashi-geri»

Tritt zur Seite — «yoko-geri»

Tritt zurück — «ushiro-geri»

BAND 3, INHALT:

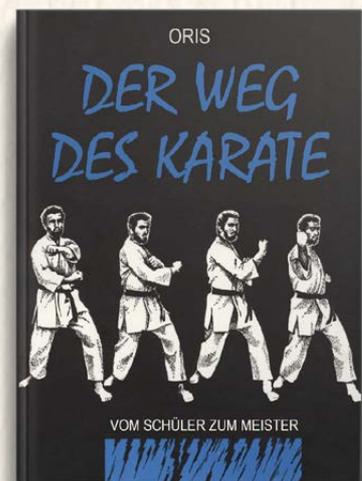
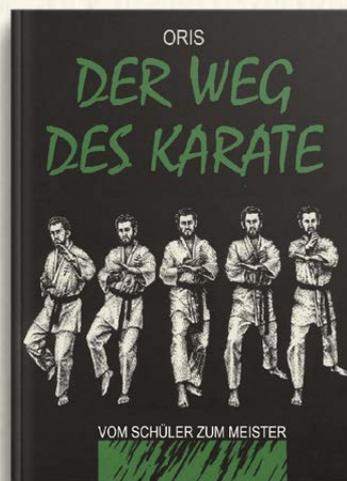
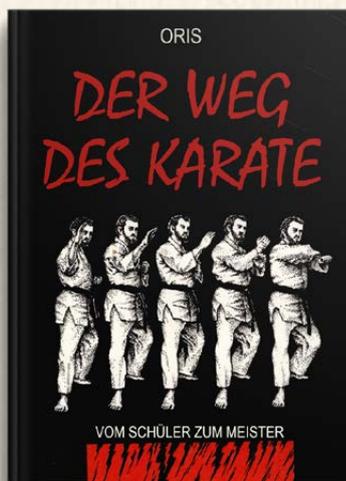
ABSCHNITT 1. Kampfpraxis mit mehreren Gegnern

ABSCHNITT 2. Vorärztliche Hilfe während des Karateunterrichts

ABSCHNITT 3. Einige Möglichkeiten für die Leistungssteigerung von Sportlern

ABSCHNITT 4. Der Weg von der «verzögerten Todesberührung» zu berührungslosen Schlägen

Kurzes Glossar der Grundbegriffe, Namen und Bezeichnungen



1996



«Dim Mak - die Kunst der giftigen Hand»

Moskau, 1996

Gesamtseitenzahl: 211

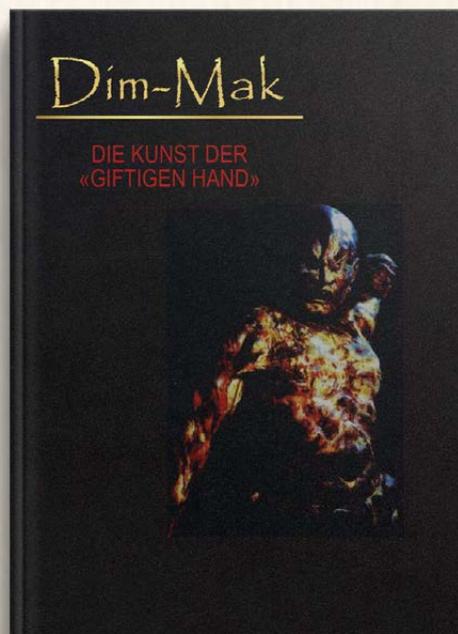
Die Einzigartigkeit dieses Buches besteht darin, dass man zum ersten Mal versuchte, Energiegrundlagen der Kampfkünste sowie sehr spezifische Beeinflussungstechnik von Nervenzentren einer Person und energetische Bekämpfung des Gegners aus der Ferne zu vereinigen.

Sehr detailliert werden psychologische, reflextherapeutische und mechanische Methoden zur Leistungssteigerung von Sportlern bei hohen Belastungen behandelt.

Ausführliche russisch-japanische und japanisch-russische Wörterbücher sind für Meister gedacht, die mit japanischen Karatekämpfern kommunizieren.

INHALT:

- Abschnitt 1. Kampfpraxis mit mehreren Gegnern
 - Abschnitt 2. Vorärztliche Hilfe während des Karateunterrichts
 - Abschnitt 3. Einige Möglichkeiten für die Leistungssteigerung von Sportlern
 - Abschnitt 4. Der Weg von der «verzögerten Todesberührung» zu berührungslosen Schlägen
- Kurzes Glossar der Grundbegriffe, Namen und Bezeichnungen



Reihe «Einweihung» oder «Der Weg des Kriegers»

Diese Buchreihe über «Die Kunst von Din Mak – Die Kunst des verzögerten Todes» wurde vom Autor geschrieben, um alle Nuancen und Details zu offenbaren, die mit dem Kampfstil des Kung Fu - Dim Mak verbunden sind und die bisher nirgendwo anders so ausführlich und detailliert beschrieben wurden.

«Der Weg des Kriegers und der Geist der Einweihung»

«Der Geist des Denkens und der Weg zur Meditation»

«Krankheit und ihre Heilung durch Gedanken»

«Der Geist des Klanges und Heilung durch Klang»

«Der Geist der Energie»

«Heilen mit Energie»

«Der Geist des Atems»

«Heilen durch den Atem»

«Der Geist der Bewegung»

«Heilen durch Bewegung»

Jalta, 1991-1996



Einzelne Bücher



«Wanderungen der Seele» oder «Das Leben zwischen den Leben»



Moskau, Kiew, 1996

Gesamtseitenzahl: 290



Das Buch macht den Leser nicht nur mit dem Problem des Todes vertraut, sondern behandelt auch den Platz des Menschen in der kosmischen Hierarchie. Sie werden über den Weg des Kriegers und seine Einstellung zum Tod, siebenfache Zusammensetzung des Menschen, Überwindung der Todesangst, Wechselverbindung zwischen Mensch und Egregoren und Chakrams als natürliche Kommunikationskanäle mit anderen Welten erfahren. Das Buch enthält Techniken und Methoden des Eintritts in innere Räume und des Übergangs in andere Welten.

INHALT:

Andere Welten

Krieger und Tod

Meditation ist «Tod»

Todesangst

Kunst des Sterbens

Mensch - Weltraum

Raum und Zeit

 Anleitung zum Übergang in andere Welten

Das materielle Universum

Mensch und Egregor

 Unmenschen

Reisen in Zeit und Raum

 Techniken für den Eintritt in den inneren Raum

Methoden für den Übergang in andere Welten

 Auto- oder Selbsthypnose

 Bewusster Traum

Die zweite Methode des Austrittes

Chakrams - natürliche Kanäle der Kommunikation mit anderen Welten

 Muladhara

 Swadhisthana

 Manipura

 Anahata

 Vishudha

 Ajna

 Sahasrara

Die Zusammensetzung des Menschen

Die siebenfache Konstitution des Menschen





Gedichtband «40 Tage des Einsiedlertums»

Jalta, 1996

Gesamtseitenzahl: 47

Die in diesem Buch vorgestellten Gedichte wurden von Oris 1996 in den Bergen von Ai-Petri geschrieben, als er freiwillig ein Schweigegelübde ablegte und 40 Tage im Bergwald lebte, in einem kleinen Raum zwischen zwei sich gegenseitig stützenden Felsen, den er mit einer Blechbüchse grub, völlig verzichtend auf Nahrung und Kommunikation mit Menschen.

Der innere Grund für seinen Aufbruch in die Berge war das dringende und unnachgiebige Bedürfnis seiner Seele, den Sinn seiner gegenwärtigen Existenz so tief wie möglich zu erkennen und, wenn möglich, zu versuchen, den Sinn seiner eigenen spirituellen Bestimmung zu finden, indem er inneren Dialog mit seinem "Höheren Ich" führte und Möglichkeiten suchte, sich selbst zu verstehen...

Dieses Buch enthält auch eine Aufnahme der Gedichte, die Oris während seines Einsiedlertums rezitierte.



1997-2000



Gedanken und Meditation

Jalta, 1997



Gesamtseitenzahl: 250

+ Hörbuch (in Russisch)



Gedanken, wie Gegenstände, gehören Ihnen nicht: Sie kommen immer von irgendwo her, bleiben für einige Zeit und wirken mit Ihrem Bewusstsein zusammen und verschwinden dann unmerklich irgendwohin. Ihr Denken ist ein Prozess, der in Ihre Realität ständig neue Formen aus der Ihnen bereits bekannten mental-gefühlshaften Erfahrung synthetisiert, daher ist das Denken für Sie der «Anfang» und das «Ende» absolut aller eurer Wünsche – vom Erlangen gewisser materieller Güter, bis «höheren» (in euren Vorstellungen) spirituellen Ziele.

Wenn Sie die Kunst der mentalen Transformationen beherrschen, erhalten Sie ein absolut reales Mittel, um die materiellen Bedingungen Ihrer irdischen Existenz bewusst zu steuern. Wenn Sie sich in dieser Richtung selbstvervollkommen, kann Ihre Mentalität den Punkt erreichen, an dem es möglich wird, die mächtigen Faktoren der elementaren Elemente der Natur zu kontrollieren, indem die Kraft Ihres Geistes nicht nur das Wetter zu beeinflussen, sondern auch solche zerstörerischen Phänomene wie Wirbelstürme, Tornados und Erdbeben, Tsunamis...

INHALT:

Das Leben ist ein Produkt der schöpferischen Bewegung des Gedankens

Jeder Gedanke ist materiell

Arbeit mit Gedanken

Die Lehren des Kriegers

Wie wird man zum Beobachter

Über die Durchführung des Unterrichts zum Thema Konzentration

Wir bauen alles im Leben mit unseren Gedanken und unserem

Bewusstsein auf

Über die Praxis der Traumbildung

Der Gedanke ist ein Produkt der Zeit

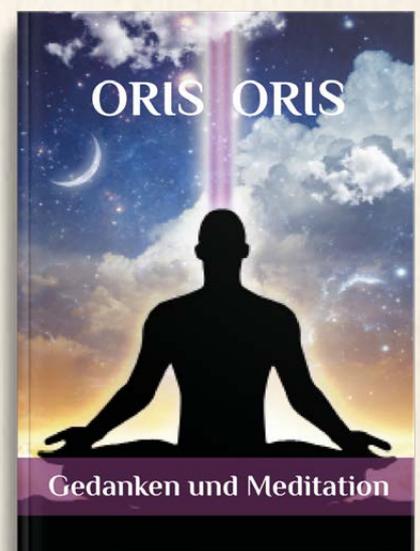
Eine Technik zur Öffnung des «dritten Auges»

Jeder lebt in der Welt seiner eigenen Träume

Wie man über den Gedanken hinausgeht

Über die Schaffung einer Gedankenform in der

Meditation





«Die Seele im Tierkreis»

Moskau, 1999



Gesamtseitenzahl: 219



Das Buch «Die Seele im Tierkreis» setzt die im Buch «Wanderungen der Seele» aufgeworfenen Themen fort und entwickelt sie weiter. Darin spricht der Autor über seine Kontakterfahrung mit außerirdischen Zivilisationen, betrachtet ein Modell der Struktur des Universums, insbesondere Welten der Geister, Höllenwelten, Welten des Sonnensystems und andere Welten und Hierarchien. Die Existenz der Seele im Prozess des Übergangs zwischen den Welten, die Archetypen der astralen und feinen Welten werden ausführlich behandelt. In dem Buch findet der Leser die vollständigsten Antworten auf die ewigen Fragen des menschlichen Seins.

INHALT:

Erster Teil. Welten des Sonnensystems

- Welten der Religionen
- Welten des Vedanta
- Welten nach Buddhismus
- Die Welten des Menschen
- Absteigende Welten
- Aufsteigende Mittelwelten
- Welten der «Doppelgänger»
- Welt der perfekten Geister

Zweiter Teil. Außerirdische Zivilisationen

- Zivilisation vom Planeten Ceres
- Zivilisation aus dem Sternbild Andromeda
- Zivilisation aus dem Sternbild der Plejaden
- Zivilisation der Silberkugel-Humanoiden
- Zivilisation der grünen Kugel-Humanoiden
- Sternen-Geist Christus
- Schutzengel

Dritter Teil. Die physische Welt

- ätherische Schicht
- physischer Körper
- ätherischer Körper
- Archetypen von Tiergemeinschaften
- Astralkörper
- Aura der Seele
- Evolution des Geistes



Reihe «Das Leben zwischen den Leben»

Jalta, 1997-1998

Was Oris in den Büchern der Reihe «Das Leben zwischen den Leben» schreibt, ist die je von einem Menschen zu Papier gebrachte detaillierteste Beschreibung der gesamten Folge von Ereignissen, die das Bewusstsein eines Verstorbenen bei seiner Rückkehr in seine himmlische Heimat durchläuft, die so viele «Heime» hat, dass es für einen normalen Menschen unmöglich ist, es sich vorzustellen.

Oris beschreibt detailliert - anhand seiner langjährigen individuellen Erfahrung von Astralausflügen - die von ihm erforschten astralen und mentalen Realitäten, indem er das Unbegreiflich-Unerkennbare Sein ins Wissen verwandelt, das fast für jeden Menschen verständlich ist und ihn (Menschen) zur schrittweisen Bewusstwerdung der Grundwahrheit seiner unendlichen kosmischen Existenz führt.



Buch 1. «Das Leben ohne Tod» («Der Geist des Todes»)



Jalta, 1997

Gesamtseitenzahl: 204

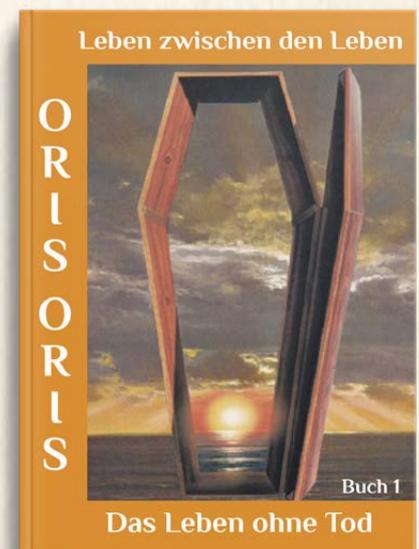


Wer sind Sie? Wie und warum sind Sie in diese grausame und fremde Welt gekommen? Wohin werden Sie gehen und wie werden Sie leben, nachdem Ihre Angehörigen sich von Ihnen auf dieser Erde verabschiedet haben? Und werden Sie danach wirklich existieren? Dies sind ständige Fragen. Aber sie haben Antworten. Das Geheimnis von Leben und Tod zieht den Menschen unwiderstehlich zur Erkenntnis dessen, was er seit langem weiß, was aber bisher geheimnisvoll und unbekannt geblieben ist.

Wenn Sie Antworten auf diese ewigen Fragen suchen, wenn Sie ohne sie nicht mehr leben können, dann ist diese Wissensquelle für Sie..

INHALT:

Der Tod ist der Beginn des Lebens
 Tod und Religion
 Das Leben ist der Weg zur Unsterblichkeit
 Der Tod ist eine Lebensform
 Dialog mit dem Lehrer
 Krieger und Tod
 Krieger und Selbstmord
 Todesangst



Buch 2. «Seele und Kosmos»

Jalta, 1997

 Gesamtseitenzahl: 179

 Angesichts der ständigen Wahl zwischen Gut und Böse ist der Mensch verloren und denkt nicht immer daran, wem seine Entscheidung dient: Gott oder Satan? Um dem Leser die Wahl zu erleichtern, erzählt der Autor ausführlich über Egregoren - astrale Wesenheiten, die sowohl im positiven als auch im negativen Pol des Seins existieren können, was hauptsächlich durch die Natur des Egregors selbst bestimmt wird.

Der Autor hilft, alle Feinheiten der Materie zu verstehen und gibt Beispiele für das Wirken teuflischer Egregoren, was zu geistiger Unwissenheit und gedankenloser Verehrung materieller Symbole führen kann, die das menschliche Bewusstsein auf das Niveau von Zauberern, Magiern und sogenannten UNMENSCHEN herabsetzt.

Wie können wir uns vom astralen Schmutz unserer eigenen Unwissenheit reinigen, der unsere spirituelle Wesenheit herabsetzt und uns auf die gleiche Stufe mit einem wilden Tier stellt? Wie können wir noch zu Lebzeiten für die günstigen Bedingungen unseres posthumer Daseins sorgen? Über dieses und viele andere Themen spricht Oris in seinem zweiten Buch "Seele und Kosmos".

INHALT:

Vom Autor

Mensch - Kosmos

Raum und Zeit

Zeit ist ein Gedanke

Fluss der Zeit

Zeitfaktoren

«Schwarze Löcher» - Quellen der Materie der Anti-Welt

Materielles Universum

Seele im Egregor

Egregoren und Menschen

Teufel und seine dämonischen Egregore

Egregor und Seele



Buch 3. «Seele in anderen Welten» («Andere Welten»)

Jalta, 1997



Gesamtseitenzahl: 139



Wenn man von «anderen kosmischen denkenden Zivilisationen» spricht, versteht man entweder vernunftbegabte Bevölkerungen anderer Planeten, die sogenannte «Verstandesbrüder» oder etwas dermaßen Abstraktes und Unbestimmtes. Aber aus irgendeinem Grund ist niemand auf die Idee gekommen, dass diese «denkenden Zivilisationen» WIR selbst sein könnten, diejenigen WIR, die sich auf anderen Niveaus UNSERER Entwicklung, in anderen Bedingungen des Seins, in einer vergangenen oder zukünftigen räumlich-zeitlichen Struktur, in anderen Kreisen des Zeitfeldes UNSERER menschlichen Zivilisation befinden.

Alle so genannten «anderen Welten» sollten nicht als etwas Fremdes und Unbekanntes wahrgenommen werden. Es gibt keine trennende Barriere zwischen «dieser Welt» und vielen «anderen Welten». Im Gegenteil: Alles Seiende ist ein einziges Göttliches Sein.

Dies und vieles mehr erfahren Sie im dritten Buch «Die Seele in anderen Welten».

INHALT:

Vom Autor

Welten des Sonnensystems

 Welten der Religionen

 Welten des Vedanta

 Welten des Menschen

 Welten des Himmels

 Welten der Stimme Hörenden

 Welten der selbstständig zur Erleuchtung Gehenden

 Welten der BODHISATTVAS

 Welten des BUDDHAS

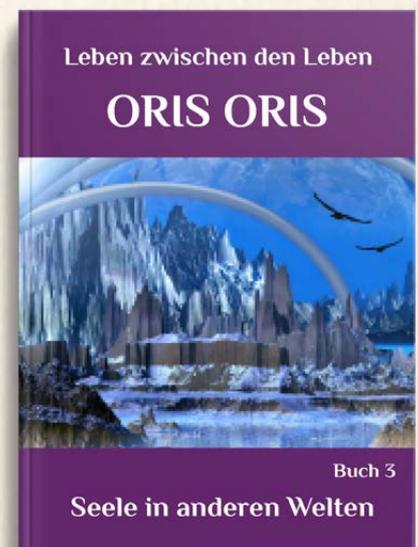
Absteigende Welten

 Welten der Hölle

Mittlere aufsteigende Welten

 Welten der Doppelgänger

 Welten der perfekten Geister





Buch 4. «Außerirdische»

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 242



Dieses Buch mag dem Leser unglaublich und fabelhaft vorkommen, aber diejenigen, die Ohren haben, um zu hören, werden eine Bestätigung ihrer Gedanken und Hoffnungen und den Beweis dafür finden, dass wir nicht die einzigen Menschen im Kosmos sind.

Es ist an der Zeit, diejenigen zu treffen, die seit Millionen von Jahren unsichtbar um uns herum anwesend sind und Signale ihrer unsichtbaren Existenz senden. Möge jeder von euch dieses Buch so wahrnehmen, wie er fühlt! Die einen können es als Märchen wahrnehmen, die andere als Information zum Nachdenken oder als Wegweiser. Dadurch wird das Hauptziel dieses Buches erreicht, denn Sie werden die Wahrheit kennen, und was Sie mit dieser Wahrheit machen, ist jedermanns persönliche Wahl.

Dieses Buch stellt den geringsten Teil der Informationen über die zahlreichen Kontakte des Autors mit anderen Zivilisationen des Kosmos dar und jener Informationen, die er von jenen erhalten hat, die der Autor die Universellen Lehrer nennt.

INHALT:

Vom Autor

Botschaft des Demiurgen der Welt

Humanoide aus dem Sternbild Regulus

Zivilisation vom Planeten Ceres

Zivilisation aus dem Sternbild Andromeda

Zivilisation aus dem Sternbild der Plejaden

Dringende Botschaft an die Erdbewohner von
Vertretern des Sternbilds Plejaden

Ora's Apell an die Erdbewohner

Aalan sagt den Menschen

Zivilisation von «Silberkugel-Humanoiden»

Das Geheimnis von Tunguska, oder wieder über
Unmenschen

Zivilisation der grünen Kugel-
Humanoiden

Botschaft von Lord Maitreya

Christus - Superstar

Außerirdische bezeugen

Nachrichten von Albellik

Nachricht von Ramasanta

Nachricht von Makkerland

Nachricht von Araaragot

Oris' Dialog mit Andromedaner
Allagorom

Schutzengel

Botschaft von Erzengel Michaels
Botschaft von ELOCHEM an die
Menschen auf der Erde

Botschaft von Erzengel Uriel

Botschaft von Erzengel Gabriel

Botschaft von Erzengel Tetatron

Botschaft vom Gott der Sonne

Aufsteigende Welten





Buch 5. «Technik der Astral-Austritte. Chakrams» («Chakrams»)

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 192



In diesem Buch setzt der Autor seine Erforschung der Welt um uns herum fort und versucht, eines der noch unerforschtesten Geheimnisse der Natur – den Menschen zu enträtseln. Denn nur wenn wir uns selbst kennen, können wir Gott und seinen Geheimnissen näher kommen.

Wer sind Sie und was tun Sie auf diesem Planeten? Was ist der Sinn Ihres Aufenthaltes hier? Wohin werden Sie gehen, wenn die Leute über Sie sagen: "Er ist tot..."? Und überhaupt, wird irgendetwas nach dem Tod außer Erinnerung an Sie übrig bleiben? All diese Fragen werden vom Autor dieses Buches von seinem Lehrer beantwortet, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Menschheit der Erde ausführlich mit dem Problem der sogenannten "posthumer Existenz" des Menschen vertraut zu machen.

INHALT:

Doppelgänger des Menschen und die Noosphäre der Erde

Reisen in Zeit und Raum

Techniken zum Eintritt in den inneren Raum

Methoden zum Übergang des Bewusstseins in andere Welten

Relaxation

Selbsthypnose

Allgemeines Schema der Selbsthypnose

Halbschafzustand

Bewusstes Träumen zweite Methode des Eintritts

Gefahr der Besessenheit bei Astralausflügen

Chakrams sind natürliche Verbindungskanäle mit anderen Welten

Muladhara

Swadhisthana

Manipura

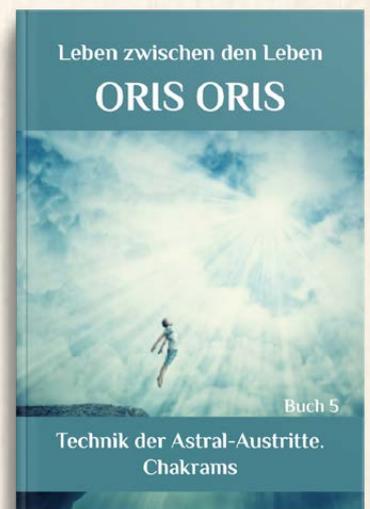
Anahata

Visuddha

Ajna

Sahasrara

Zusammensetzung des Menschen



Buch 6 «Mensch und seine Seele»

Jalta, 1998

INHALT:

Zusammensetzung des Menschen

Die siebenfache Konstitution des Menschen

Physische Welt

Ätherische Schicht

Physischer Körper

ätherischer Körper

Archetypen der feinstofflichen Welt

Archetypen der Tiergemeinschaften

Astralkörper

Astral





Buch 7. «Die Seele im Tierkreis»

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 145

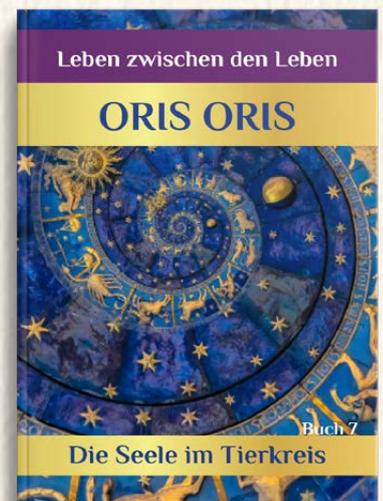


In diesem Buch erklärt der Autor, dass die gesamte Welt um uns herum ein einziges System ist, dessen Teile in sehr enger Wechselbeziehung und Wechselverbindungen zueinander stehen und miteinander verbunden sind, und dass das gesamte Universum einheitlichen Rhythmen und einheitlichen Zyklen unterliegt. Einige dieser Zyklen begannen zur Zeit der Erschaffung der Welten und bestimmen die Evolution des Universums als Ganzes. Andere bestimmen den Verlauf geologischer Prozesse, die das Gesicht unseres Planeten verändern und wiederum die Entwicklung der gesamten Menschheit, die Entstehung und den Untergang irdischer Zivilisationen beeinflussen.

Die Art all dieser Einflüsse, sowohl globaler als auch individueller Rhythmen, auf die Objekte der Welt wird durch die Gesetze des Tierkreises bestimmt, dessen Symbolik viel tiefer geht, als viele Anfänger-Astrologen denken. Darüber hinaus kann man in jeder Reihe zwölf Haupt- und zwölf aktuelle Phasen oder Mikrozyklen unterscheiden, deren Merkmale auch mit dem Durchgang der Seele durch Eigenschaften und mit der Symbolik des Tierkreises verbunden sind.

Dieses Buch, wie auch alle anderen Bücher von Oris, ist für jene Leser gedacht, die ernsthaft, gründlich und mit aufrichtigem Wunsch alles selbstständig verstehen wollen, was die Probleme von Leben und Tod betrifft, die in ihrem bevorstehenden Tod nicht den schrecklichsten und gefährlichsten Feind, sondern im Gegenteil, einen zuverlässigen Ratgeber und Freund sehen.

Mit den Büchern von Oris verwandelt sich der Tod von einem beängstigenden Gegner, von einem unglücklichen Versagen oder einem fatalen Fehler im Universum in noch eine weitere Transformation, die wir bereits mehr als einmal durchgemacht haben.



INHALT:

Die Seele im Tierkreis

Feuriges Antlitz Gottes: Löwe, Schütze, Widder

Luft-Antlitz Gottes: Wassermann, Waage, Zwillinge

Wasser-Antlitz Gottes: Skorpion, Krebs, Fische

Irdisches Antlitz Gottes: Stier, Jungfrau, Steinbock



Buch 8. «Kunst des Sterbens»



Dieses Buch besteht aus 5 Teilen.

Gesamtseitenzahl: 145



Der Autor hat aufgrund seiner langjährigen Erfahrung selbstständiger außerkörperlicher Erforschungen der Feinen Welt versucht, möglichst detaillierte



Antworten auf spezifische Fragen zu geben: Wie stirbt man richtig? Wie kann man lernen, seinen Tod rechtzeitig zu nehmen? Wie geschieht die Transformation feiner Körper während des postmortalen Übergangs?

Dieses Buch, das sehr detailliert den sich verändernden Zustand des Bewusstseins eines Menschen während des Sterbeprozesses und den Aufenthalt seiner Seele in den verschiedenen Schwingungen der Astralenergien beschreibt, ist auch eine Art Handbuch der religiösen Therapie und der eschatologischen Psychiatrie, die durch die detaillierten Texte – «Anweisungen» durchgeführt werden, die von den Angehörigen für den Sterbenden oder bereits Verstorbenen gelesen werden, um sein Bewusstsein vor dem Übergang in die andere Welt zu stärken und zu erwecken.

Unter anderem kann man dieses Buch mit absoluter Sicherheit als einen der detailliertesten Wegweiser zu den vielen Bereichen und Sphären der ätherischen Welt bezeichnen, die wir gemeinhin als «das Leben nach dem Tod» bezeichnen.

«Kunst des Sterbens-1»

Jalta, 1998

Gesamtseitenzahl: 125

INHALT:

Vom Autor
Meditation über den Tod
Meditation über das Sterben
Astrosom und Meditation

«Kunst des Sterbens-2»

Jalta, 1998

Gesamtseitenzahl: 138

INHALT:

Das Geheimnis des Todes
Der posthume Weg
Ägyptisches Totenbuch
Tibetanisches Totenbuch
«Mors certa, hora incerta»
Todesangst
Überwindung der Todesangst

«Kunst des Sterbens-3»

Jalta, 1998

Gesamtseitenzahl: 130

INHALT:

Vom Autor
Metamorphose des Todes
Vorbereitung zum Tod Niemand stirbt
Sterben



Die Sterbephasen
 Augenblick des Todes
 Anzeichen des nahenden Todes
 Dialog mit dem Lehrer

«Kunst des Sterbens-4»

Jalta, 1998

Gesamtseitenzahl: 131

INHALT:

Ein kurzer Überblick über die Vielfalt der Formen und Arten des Sterbens
 Sterben ist die Vollendung einer irdischen Form des Leidens
 Der Tod ist nicht das Ende des Sterbens, sondern der Beginn eines neuen Lebens
 Tod der Unmenschen
 Seele und ihr Impulskreis
 Die erste Phase des Übergangs: der «Punkt der Stille»
 Die zweite Phase des Übergangs: der Tunneleffekt, helle Light
 Helfer
 Allmähliches Erwachen
 Abschiedswort an den Sterbende
 Für den Sterbenden
 Für den Gestorbenen
 Beerdigung
 Gebet für die Toten
 Gebet vor dem Ausgang der Seele
 Gebet nach dem Ausgang der Seele

«The art of dying-5»

Jalta, 1998.

Gesamtseitenzahl: 154

INHALT:

Die ersten Schritte der Seele im posthumen Leben
 Pläne und Niveaus der jenseitigen Welt
 Einige Merkmale des «jenseitigen» Seins
 Begegnungen mit der Mutter
 Liebe jenseits des «Sarges»
 Spirituelle Familien
 Beschreibung der Stadt des «Lichts»
 Was tun die Toten?
 Erwachen
 Die ersten «Stunden» des Jenseits
 Der Tod ist die Rückkehr zum Gott, zur Liebe





Buch 9. «Seele in Astral»

Jalta, Mai 1999



Gesamtseitenzahl: 151



Obwohl es schon viel über die ätherischen Welten geschrieben wurde, jedoch entspricht nichts davon auch nur einem Tausendstel dessen, was diese Niveaus der feinmateriellen Realität WIRKLICH darstellen, in die auch die Seele eines Menschen nach ihrer endgültigen Befreiung vom schweren Anker des physischen Körpers eintritt. Oris brauchte viele Jahre, um sich mehr oder weniger frei in den zahllosen Realitäten der so genannten «jenseitigen Welt» orientieren zu können.



Diese Beobachtungen und außerkörperliche Erforschungen von Astral teilt der Autor auf den Seiten dieses Buches mit den Lesern großzügig mit.

INHALT:

Die Realitäten der feinstofflichen Welt

"Möbius"-Kugel und die Wellenlänge

Gedanke und Wirklichkeit

Struktur des Astral

Bewohner von Astral

Gedanklich-gefühlshafte Grundlage von Astral

Struktur von Astral der Erde

Niedere parallele Welten

Arten von Besessenheiten

Dämonische Heer der Astralwelt

Dämonen

Inkuben und Sukkuben

Lilith

Teufel

Golem

Dubbuk

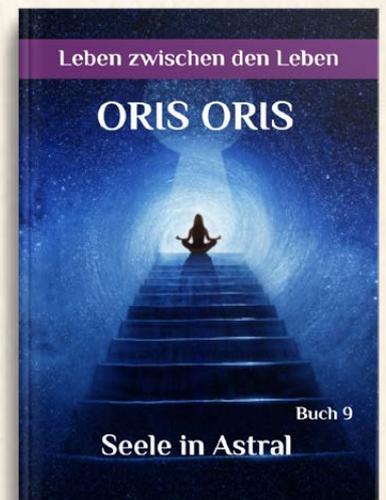
Homunkulus

Nixen

Gremlins

Vampire

Astraltätigkeit von Lebenden



Buch 10. «Bewohner von Astral»

Jalta, Mai 1999

INHALT:

Elementalien

Elementären

Gedankenformen



Buch 11. «Die Entwicklung der Menschheit»

Jalta, Mai 1999



Buch 12. «Anti-Welten und Fegefeuer»

Jalta, April 1999



Gesamtseitenzahl: 136



In unserem wahrlich apokalyptischen und verblüffenden Zeitalter einer beispiellosen Wissenskrise in geistiger und moralischer Hinsicht bankrottgegangener Menschheit, die auf dem feuerspeienden Vulkan der Umgestaltung der Erde Grimassen schneidet und sich nährisch benehmen, wirken Oris' Bücher über die Unsterblichkeit der menschlichen Seele wie ein heilsamer und ernüchternder Aufruf, der versucht, schlafende Herzen zu wecken.

Auf den Seiten dieses Buches finden Sie geistige Perlen mit den einfachsten und klarsten Antworten auf viele ewige Fragen über den wahren Platz des Menschen im Universum und über den höheren Sinn der menschlichen Existenz auf der Erde.

Dieses Buch erklärt die Natur der Antiwelten der Erde und ihrer Bewohner.

INHALT:

Anti-Worlds

Hoahi und Ungi

Struktur der Anti-Welt

Hierarchie der Anti-Welt

Anti-Welt-Verwaltung

Dämonen sind die Herren der Natur

Dämonen mit lokalem Einfluss

Die Realitäten der Anti-Welt

Besonderheiten von Anti-Welt

Rassen der Antiweltler

Unterscheidungsmerkmale der inkarnierten Ungen

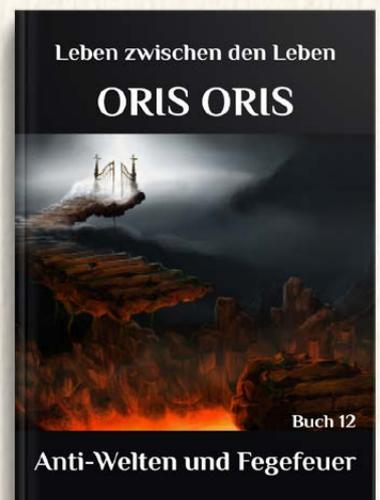
Magie der Anti-Welt

Fegefeuer

Mafloken sind gefallene Geister

Sphären der Hölle

Sphäre der Wut und des Zorns



Buch 13. «Leidenswege der Seele»

Jalta, August 1999



Gesamtseitenzahl: 178

Solange Mensch lebt, denkt er nicht viel darüber nach, WAS ihn in der nächsten Sekunde erwartet: Denn Wie viele schöne Zeilen wurden mitten im Satz abgebrochen und wie viele gute Taten dazu bestimmt waren, nie unerfüllt zu werden, nur weil Menschen in der Hektik des Lebens alles Beste und Notwendigste



ständig «auf später» verschoben und weiter verschoben, indem sie vergessen, dass sie im nächsten Augenblick dieses «später» schon überhaupt nicht haben werden.

Wie viele verlorene Möglichkeiten für gewöhnlichste Manifestation von Güte und Liebe zueinander wurde nie verwirklicht und wie viele unausgesprochene Worte versanken in nichts!..

In diesem Buch geht es nicht um den Tod, sondern vielmehr darum, WIE man jetzt schon sein ganzes Leben und sofort umgestalten soll, um jedem nächsten Moment seiner Existenz ohne Enttäuschung, Verzweiflung und Trauer zu begegnen.

INHALT:

Besonderheiten der Reinkarnation

Besonderheiten des Denkens

Sphäre der hungrigen Geister

Das posthume Schicksal der Bauchdienern

Das posthume Schicksal der Trinker

Das posthume Schicksal von Vivisektoren und Schindern

Das posthume Schicksal von Frauen, die eine Abtreibung gemacht haben

Posthume Existenz bei den Mafloken

Selbstmörder und Opfer von «Unfällen»

Geschichte des Selbstmords

Die Natur des Selbstmords

Das posthume Schicksal von Unfallopfern

Grundsätze für den Ausstieg aus der Hölle

Neutrale Zone

Kollektive Tierseelen

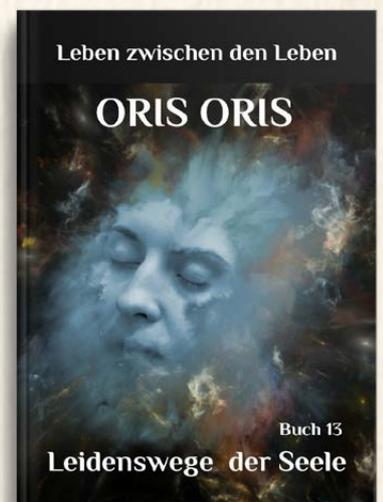
Doppelgänger-Welt: Die Mafiten

Vierter Bereich von Astral: die Mahoiten

Dritter Bereich von Astral: die Lamiten

Zweiter Bereich von Astral

Erster Bereich von Astral



Buch 14. «Hölle und Fegefeuer»

Jalta, 1999

Gesamtseitenzahl:

INHALT:

Seele in den neun Kreisen der Hölle

Bewohner der Hölle

Mafloken

Mafiten

Mahoiten

Lamiten

Neutrale Zone

Kollektive Tierseelen





Buch 15. «Seele in Höheren Welten»

Jalta, August 1999



Gesamtseitenzahl: 178



Was Oris in den Büchern der Reihe «Das Leben zwischen den Leben» schreibt, ist die je von einem Menschen zu Papier gebrachte detaillierteste Beschreibung der gesamten Folge von Ereignissen, die das Bewusstsein eines Verstorbenen bei seiner Rückkehr in seine himmlische Heimat durchläuft, die so viele «Heime» hat, dass es für einen normalen Menschen unmöglich ist, es sich vorzustellen.

Oris beschreibt detailliert - anhand seiner langjährigen individuellen Erfahrung von Astralausflügen - die von ihm erforschten astralen und mentalen Realitäten, indem er das Unbegreiflich-Unerkennbare Sein ins Wissen verwandelt, das fast für jeden Menschen verständlich ist und ihn (Menschen) zur schrittweisen Bewusstwerdung der Grundwahrheit seiner unendlichen kosmischen Existenz führt.

INHALT:

Harmonische Realitäten von Mental

Paradies

Lebenstätigkeit und Gedankenschaffen im Paradies

Energetische Struktur des MENTALEN KÖRPERS

Charakteristik von Menschen mit einem unterentwickelten mentalen Körper

Charakteristik von Menschen mit einem mittelstark entwickelten mentalen Körper

Räumliche «Geographie» des Bereichs des konkreten Denkens
Prototypen irdischer Formen

Kompensatorische Niveaus von Mental

«Zweiter Himmel» von Christen

Charakteristik der energo-informationellen Hauptsphären von Mental

Siebte Sphäre – äußere

Sechste Sphäre – vorbereitende

Fünfte Sphäre – balancierende

Vierte Sphäre – zentrale

Realitäten der Niveaus des abstrakten DENKENS

«Dritter Himmel»

Städte des Lichts

Beschreibungen einiger der Städte des Lichts

Höhere kausale Realitäten des zweiten und dritten Erdglobusse

Nachwort



Buch 16. «Vorbereitung der Seele auf eine neue Inkarnation»

Jalta, 1999



Buch 17. «Apokalypse»

Jalta, August 1999

INHALT:

Die Zukunft der Erde bis 2147

Kataklysmen

Das Kommen des Vorläufers und des Antichristen auf die Erde

Russlands Schicksal

Das Goldene Zeitalter

Die sechste menschliche Rasse



Buch 18. «Menschen und Unmenschen»

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 149



Nie zuvor wurde den Menschen das Geheimnis der Erschaffung unserer Welt und jene tragische Rolle offenbart, die Luzifer – eines der höchst geistigen Ersterschaffenen Bewusstseinsformen des Logos unseres Universums – in der Geschichte der Entstehung und Entwicklung der Menschheit auf unserem Planeten spielte.



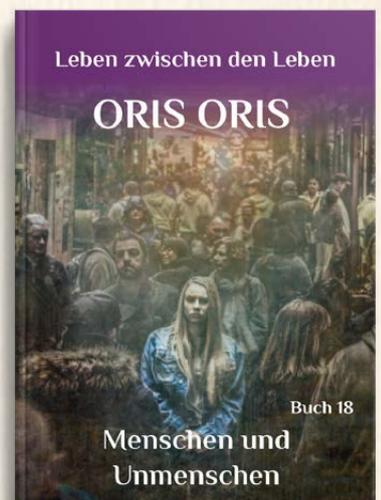
Das Ziel dieses Buches ist es, Ihnen das Wissen zu vermitteln, das Ihnen helfen wird zu verstehen, wer Gott ist und welchen Platz in Ihm die Kräfte einnehmen, die die Menschen «Satan», «Teufel» usw. nennen. Welche energetisch-informationelle Nische besetzen sie im Raum der Erde und welche Form haben sie (und ob sie diese haben?) in Wirklichkeit.

INHALT:

Unmenschen

Das Geheimnis und die Tragödie des Luzifers

Reinigung vom Bösen noch zu Lebzeiten



Buch 19. «Seele in der Hölle»

Jalta, 1998

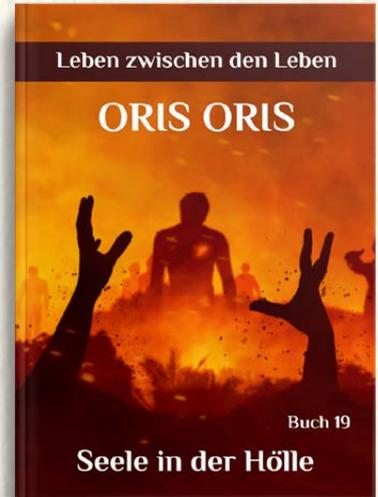


Gesamtseitenzahl: 142

Die Angst vor dem Tod ist die Angst einer Persönlichkeit, sich selbst zu verlieren, die Angst vor der Notwendigkeit einer weiteren Entwicklung. Der Mensch hat am meisten Angst vor dem Unbekannten, aber gerade das Unbekannte bringt den Menschen immer wieder dazu, seine Angst zu überwinden. Viele Menschen sind sich der unendlichen Vielfalt der Bewusstseinsniveaus in ihrer eigenen Natur überhaupt nicht bewusst, und was auch immer der Autor dieses Buches ihnen darüber erzählen mag, wird ihnen nicht helfen, es zu verstehen.



Aber es gibt einen kleinen, wenn auch nur ein Tausendstel der Menschheit, für den auch das ganze Wissen über das wahre Bild der Existenz nach dem Tod gegeben wird, für dessen Umgestaltung eine kleine Gruppe von Sternengeborenen zielgerichtet inkarnierte, indem sie sich bereit erklärten, Vermittler zwischen den erwachenden Bewusstseinen der Erde und den Bewusstseinen der geistigen Lehrer von Sirius und Plejaden zu sein. An jeden Tausendsten der inkarnierten Erdenmenschheit richtet sich Oris in seinen Büchern.



INHALT:

Leben der Seele auf verschiedenen Planeten:

Pluto
Uranus
Mond
Mars
Neptun

Hölle und Fegefeuer:

«Astrale Schalen» und Gespenster

Hölle

«Geographie» der Hölle

Neun Kreise der Hölle:

Seele im ersten Kreis
Seele im zweiten Kreis
Seele im dritten Kreis
Seele im vierten Kreis
Seele im fünften Kreis
Seele im sechsten Kreis
Seele im siebten Kreis
Seele im achten Kreis
Seele im neunten Kreis

Buch 20. «Seele in anderen Welten 2» («Andere Welten 2»)

Jalta, 1998

 Gesamtseitenzahl: 143

INHALT:

Die stereotypischen Welten von Astral («Maklaken», «Vergonen», «Glumiden» und «Mafiten»)

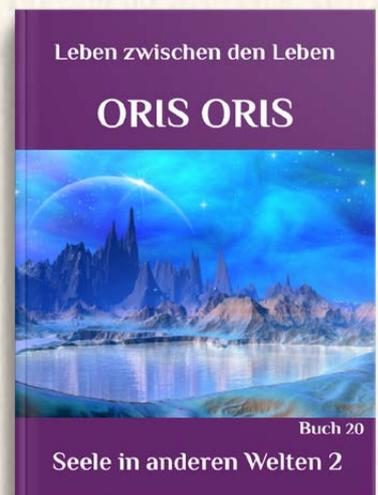
Vierter Bereich von Astral («Shortzen», «Kloksen», «Glepminen» und «Mahoiten»)

Dritter Bereich von Astral («Praviner», «Eldonen», «Kakrikontzen» und «Lamiten»)

Zweiter Bereich von Astral. Erster Himmel

Erster Unterplan von Astral. Zweiter Himmel

Jupiter
Saturn
Merkur
Venus
Proserpina
Mental
Gesetze des Mentals



Reihe «Außerirdische Kontakte»

In der heutigen Welt gibt es viele Information über UFOs, Begegnungen einzelner Personen und sogar ganzer Regierungen mit Außerirdischen, sowie Materialien über telepathische Kontakte mit Vertretern verschiedener außerirdischer Zivilisationen, usw. Leider wird diese Information, wenn sie durch verschiedene Dimensionen zu uns in unsere dreidimensionale Welt gelangt, – aufgrund unserer dreidimensionalen Denkweise – oft sehr stark verzerrt und von uns missverstanden.

Die Ihnen angebotenen Materialien der Kontakte von Oris mit den Kommandanten und Besatzungsmitgliedern der Raumschiffe Sirius-A und Sirius-B angeboten, sowie mit anderen außerirdischen Bewusstseinen und Zivilisationen, einschließlich des Christus-Bewusstseins, Lord Maitreya, Gott der Sonne (der Logos unseres Sonnensystems), ELOHIM (der Schöpfer unseres Universums) und die vier Erzengel (Michael, Uriel, Gabriel und Metatron) sind bereits dadurch einzigartig, dass sie buchstäblich «aus erster Hand» empfangen wurden und sehr wertvolle Information enthalten, die für die ganze Menschheit, die am Vorabend der Umgestaltung der Erde lebt, nützlich ist.

Die Plejdier und Sirianer, die die wahren spirituellen Lehrer der Menschheit sind, teilen gerne das Wissen mit uns, ohne das wir Erdbewohner die endlose Reihe irdischer Inkarnationen nicht verlassen und uns als Gleichberechtigte in den Weiten des kosmischen und galaktischen Schaffens an außerirdische Zivilisationen nicht anschließen können, die dem «Freundschaftsbund des hellen Rings» gehören.

Darüber und über vieles mehr können Sie in dieser Reihe «Außerirdische Kontakte» erfahren.





Buch 1. «Die Lehrer von Plejaden berichten»

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 134



Solche Begriffe wie "Weltraum", "Höherer Verstand", "UFOs", "Außerirdische" usw. sind inzwischen fest in unserem Bewusstsein verankert, und wir können uns nicht mehr vorstellen, dass wir, unser Planet und unsere gesamte Existenz vom Rest des Universums und von der Hoffnung auf einen vielversprechenden direkten Kontakt mit unseren Verstandes-Brüdern getrennt sind.

Wer sind sie, unsere Lehrer, was lehren sie, wie sehen sie aus und was wollen sie von uns? In diesem Buch finden Sie Antworten auf diese und viele andere Fragen.

INHALT:

Vom Autor

Die Lehrer von Plejaden berichten

Erste Botschaft des Demiurgen der Welt

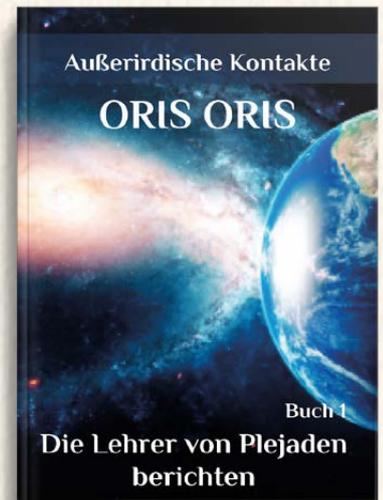
Botschaft an die Erdbewohner von Vertretern des Sternbildes Plejaden

Ora's Botschaft an die Erdbewohner

Aalans Botschaft an die Menschen

Erste Mitteilung von Albellik

Zweite Mitteilung von Albellik



Buch 2. «Besatzung des Raumschiffs Sirius-A berichtet»

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 133



In diesem Buch freuen sich die Plejadier und Sirianer, die wahren geistigen Lehrer der Menschheit sind, mit uns das Wissen zu teilen, ohne das wir Erdbewohner in der kurzen bis zur Umgestaltung gebliebenen Zeit (nur 15 Jahre!) nicht in der Lage wären, selbstständig aus dem vieltausendjährigen Winterschlaf zu erwachen und in der undurchlässigen Dicke des kollektiven Bewusstseins notwendige Anzahl von außerzeitlichen Passagen zu durchbrechen, die für den sog. Paradigmenwechsel notwendig sind.

INHALT:

Die Besatzung des Raumschiffs Sirius-A berichtet

Dritte Mitteilung von Albellik

Ramasantas erste Mitteilung

Ramasantas zweite Mitteilung

Das erste universelle Gesetz des Kosmos

Das zweite universelle Gesetz des Kosmos

Das dritte universelle Gesetz des Kosmos

Das vierte universelle Gesetz des Kosmos

Vierte Mitteilung von Albellik





Buch 3. «Besatzung des Raumschiffs Sirius-B berichtet»

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 140



Die nächsten zehn bis fünfzehn Jahre versprechen laut Prognosen von Außerirdischen, sehr informativ und interessant für die Menschheit zu werden. Wir werden sehen, wie sich unsere sogenannte «unerschütterliche Realität» buchstäblich vor aller Augen schnell «auf den Kopf» gestellt wird. Auch jetzt scheint uns die Welt nicht mehr so stark und unzerstörbar zu sein, wie sie zuvor war. Und sehr bald werden wir alle Zeugen und direkte Teilnehmer an der globalen Repräsentation von Chaos und Verwirrung sein. Die Grundlagen all unserer kulturellen, religiösen, philosophischen und wissenschaftlichen Paradigmen, die uns bisher stets als Abbild der «realen» Welt dienten, werden in wenigen Jahren Risse bekommen und beginnen vor unseren Augen in Trümmer zu gehen.



Die Realität des Neuen Zeitalters ist in uns selbst, und die wichtigsten Veränderungen, die es uns hervorzurufen bevorsteht, werden in erster Linie unseren inneren Inhalt betreffen, der, nachdem er das göttliche Licht unserer Seelen von der jahrtausendealten Unterdrückung durch die Materie befreit, den Muff und den Verfall unserer irdischen Städte in den überirdischen Glanz der Schönheit verwandeln wird, die die Städte des Lichts der neuen, verwandelten Erde überflutet.

INHALT:

Die Besatzung des Raumschiffs «Sirius B» berichtet

- Erste Mitteilung von Makkearland
- Zweite Mitteilung von Makkearland
- Dritte Mitteilung von Makkearland
- Vierte Mitteilung von Makkearland
- Fünfte Mitteilung von Makkearland
- Sechste Mitteilung von Makkearland
- Siebte Mitteilung von Makkearland
- Achte Mitteilung von Makkearland



Buch 4. «Die Lehrer der Menschheit berichten»

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 141



Im Laufe der Geschichte hat die Menschheit ihre Wahrnehmung der Welten von der multidimensionalen, zu der alle feinmateriellen Sphären des Astrals gehören, auf den dreidimensionalen, grobmateriellen Plan verengt, dadurch hat sie sich nicht nur selbst in ihrer Wahrnehmung eingeschränkt, sondern auch die Möglichkeit völlig zunichte gemacht, mit den Bewusstseinen von Hunderttausenden anderer kosmischer Zivilisationen zu kontaktieren, die im Kosmos schöpferisch aktiv tätig sind.



Vertreter vieler dieser vernunftbegabten Zivilisationen haben unseren Planeten praktisch nie verlassen, während andere höhere Wesen sich nur wenige Jahrtausende unter den Menschen verkörpert hatten.

Sie haben freiwillig alle Lasten der irdischen Verkörperungen und das schwerste menschliche Karma nur deshalb mit uns geteilt, nur um den Menschen der Erde durch das Wissen der Wahrheit und persönliche Erfahrung bei ihrem schnelleren Aufstieg entlang der steilen Stufen der Evolutions-Leiter zu helfen.

INHALT:

Die Lehrer der Menschheit berichten

Araaragot berichtet

Oris' Dialog mit Andromedaner Allaagor

«Wanderer» berichtet:

Erste Botschaft des Wanderers

Zweite Botschaft des Wanderers

Dritte Botschaft des Wanderers

Erste Botschaft von Christus, Lord Maitreya

Botschaft vom Gott der Sonne

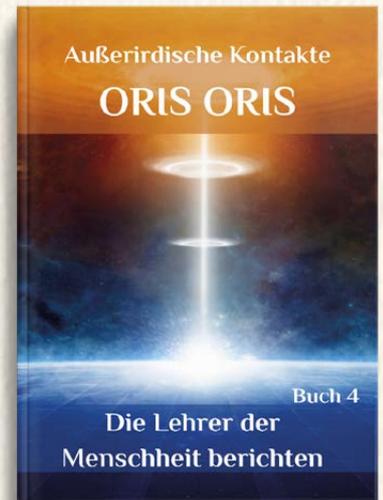
Botschaft von Elohim an die Menschen der Erde

Botschaft von Erzengel Michael

Botschaft von Erzengel Uriel

Botschaft von Erzengel Gabriel

Botschaft von Erzengel Metatron



Buch 5. «Außerirdische»

Jalta, 1998



Gesamtseitenzahl: 139



Sie - die Außerirdischen - arbeiten auf unserem Planeten nicht, um ihn zu erobern und zu versklaven, sondern mit einem einzigen Ziel: unseren rasanten Abstieg in den Abgrund der Selbstzerstörung zu verlangsamen, indem sie versuchen, unseren Bewusstseinen die moralischen, geistigen, sozialen und wissenschaftlichen Werte des zivilisierten Kosmos zu vermitteln.

Die wenigen Menschen, die in der Lage sind, ihr Wort der Wahrheit wahrzunehmen, tun alles Mögliche, und sogar Unmögliches, um es den halbschlafenden Bewusstseinen der übrigen Menschheit zu übermitteln.

Viele «Außerirdische» von Plejaden, Sirius, Andromeda und anderen Zivilisationen des «Lichtringes» leben Jahrtausende lang unter uns und verzichten freiwillig auf Aufenthalt in den Welten höherer Dimensionen, damit wir, die Menschen der Erde, nicht völlig vom Ursprung abgeschnitten blieben, aus Dem wir alle stammen und



um mit dem Licht der Wahrheit den Weg des geistigen Aufstiegs für Bewusstseine zu erleuchten, die nicht länger im Traum der Illusionen und der Dunkelheit der Unwissenheit bleiben wollen. Die Bücher von Oris sind ein Beispiel für solch ein Dienen.

INHALT:

Außerirdische

 Humanoide aus dem Sternbild Regulus

Mars und Marsmenschen

 Zivilisation des Planeten Ceres

 Zivilisation des Sternbilds Andromeda

 Zivilisation aus dem Sternbild Plejaden

 Zivilisation der «Silberkugel-Humanoiden»

 Das Geheimnis von Tunguska oder noch einmal über Unmenschen

 Zivilisation der grünen Kugel-Humanoiden

 Christ-Superstar



Buch 6. «Am Vorabend des Armageddons»

Jalta, August 1998



Gesamtseitenzahl: 146



Dieses Buch steht in Einzigartigkeit und Wert der darin enthaltenen Information den anderen Oris' Büchern nicht nach und setzt das Thema der Kontakte mit Vertretern der Welten höherer Niveaus des Seins fort.

Wie viele Menschen sind von Christus selbst kontaktiert worden, um den Menschen auf der Erde am Vorabend des so genannten «Jüngsten Gerichts» konkrete Ratschläge zu geben? Ist die Mutter Gottes vielen erschienen, um ihnen durch ihr Wort den Weg zur Rettung in den schrecklichen Tagen der nahenden Katastrophen und Unglücke zu zeigen? Werden Sie dem Rang deren bewusst, die Sie ansprechen - Christus und die Königin des Himmels!

Dieser Informationen keine Aufmerksamkeit zu schenken, würde bedeuten, die Augen zu schließen, während man am Rande des Abgrunds stehen und den Tod riskieren würde. Wollen Sie das? Wenn nicht, dann lesen Sie aufmerksam, nehmen Sie es auf und ziehen Sie Ihre eigenen Schlüsse, indem Sie die Augen Ihres Herzens öffnen.

INHALT:

Am Vorabend des Armageddons

Zweite Botschaft von Christus, des Herren von Maitreya

 Die Gebote von Christus

Das Wort der Himmelskönigin an das Adams Geschlecht

Antworten von Oris auf die Fragen der Schweizerischen

Gruppe der verkörperten Außerirdischen





Buch 7. «Der Beginn von Armageddon»

Jalta, September 1998



Gesamtseitenzahl: 133



Der Beginn des Zeitalters des Wassermanns. Nostradamus schrieb: «Ich sehe einen wiedergeborenen und erneuerten Christus kommen. Und dann wird es lange Frieden, Einheit und Harmonie zwischen den Generationen der verschiedenen Rassen geben».

Der Prozess der Polarisierung der Menschen je nach der Eigenschafts-Qualitativität ihres Bewusstseins hat bereits überall auf der Welt rasch begonnen. Sie wird bald zur endgültigen Trennung der Menschheit führen, nicht nach Nationalitäts-, Religions- oder Parteizugehörigkeit, sondern nach der Eigenschafts-Qualitativität ihrer geistigen Schwingungen. Die Menschen hatten mehr als genug Zeit Vernunft anzunehmen und ihr Leben zum Besseren zu verändern. Doch heute bleibt nicht einmal Zeit zum Nachdenken.

Sehr bald wird sich der erste Kataklysmus von noch nie dagewesener Stärke stattfinden, der nicht nur den Umfang der Erde verändern, sondern auch ihre Magnetpole verschieben wird. Die Erdachse, die sich bereits in einem instabilen Zustand befindet, wird sich verändern, was zu dauerhaften Katastrophen führen wird. Erdbeben und Überschwemmungen werden zu gewöhnlichen Erscheinungen, und lange und ausgedehnte Brände werden den gesamten Planeten verschlingen.

Heute «rutschen wir nicht mehr in den Abgrund» und «stehen nicht an seinem Rand», wie Wirtschaftler und Politiker uns beruhigen - wir fliegen bereits mit großer Beschleunigung in diesen Abgrund und Flügel, um damit zu schlagen und hochzufliegen und dem Tod zu entgehen, niemand hat uns gegeben, oder besser gesagt, Gott hat gegeben, aber wir haben sie vergessen...

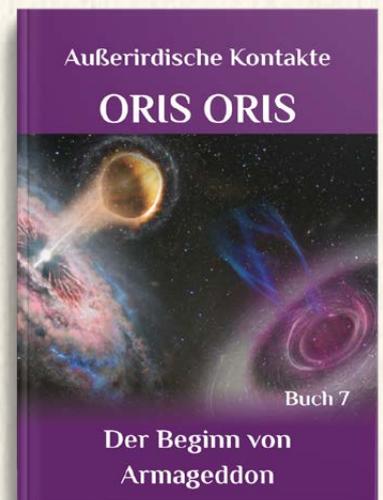
INHALT:

Der Beginn von Armageddon

Dritte Botschaft von Ramasanta

Fünfte Mitteilung von Albellik

Antworten von Oris auf die Fragen der schweizerischen Sterngeborenen-Gruppe



Buch 8. «Quo Vadis»

Jalta, Januar 1999



Gesamtseitenzahl: 139



Der Besatzungskommandant des Raumschiffs Sirius-A, Albellik, teilt der Menschheit auf der Erde durch Oris weiterhin Wissen über die letzten Zeiten der physischen Verkörperungen des planetarischen Wesens und ihre Vorbereitung auf die geistige



Transformation mit. Er beantwortet die Fragen von Oris und erzählt ausführlich darüber, WAS die Menschheit WIRKLICH darstellt, was ihre wahren Möglichkeiten sind und was für nahe Perspektiven sie auf diesem Planeten hat.

INHALT:

Quo Vadis

Sechste Botschaft von Albellik

Siebte Botschaft von Albellik

Aus den Briefen von Oris an die verkörperten
Sterngeborenen



Buch 9. «Das Wort der Verklärung»

Jalta, 1999

 **Gesamtseitenzahl: 131**

 «Heilige Mutter Gottes, rette uns...» - bittet man im Gebet an die Heilige Jungfrau. Aber dieselben Menschen glauben nicht und verleumden, meiden und bleiben gleichgültig, wenn die Lebendige Jungfrau selbst zu ihnen spricht und ihnen die Wege ihres Heils erklärt. «Heuchler, sagt ihnen die Himmelskönigin, wisst, wie der Himmel aussieht, und warum wisst ihr nicht, wie man die Zeichen der Zeit erkennt? ... Macht euch bereit, Leute, denn es ist wahr: Tag und Stunde des Gerichts über diese Welt ist bereits gekommen.»

Im August übermittelte die Muttergottes durch Oris den ersten Teil ihres «WORTES», und am 13. und 19. Januar 1999 übermittelte sie durch denselben Kanal die folgenden zwei Teile und trug auf, aus ihrem «Wort» das überweltliche «Evangelium der Verklärung» zu verfassen, das als Einzelbuch «Evangelium der Verklärung der Gottesmutter» herausgebracht werden soll (siehe unten).

INHALT:

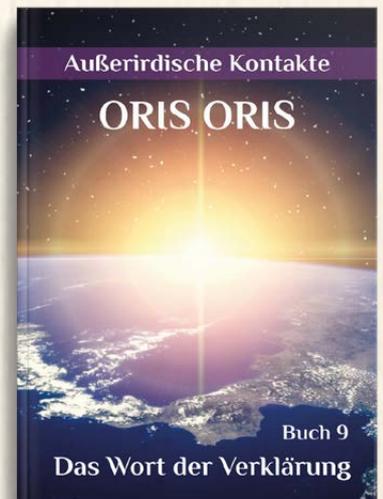
Das Wort der Verklärung

Das Wort der Verkündigung der Mutter Gottes

Das Wort der Verklärung der Mutter Gottes

Die zweite Botschaft des Demiurgen der Welt

Aus den Prophezeiungen der Endzeit



Buch 10. «Neue Erde»

Jalta, Juni 1999

 **Gesamtseitenzahl: 156**

 Nach der Veröffentlichung der vorangegangenen Bücher aus dieser Reihe kommen Briefe an Oris aus ganz Russland, Weißrussland, Ukraine in einem endlosen Strom



und nach der Veröffentlichung seiner Bücher auf Deutsch und Englisch - aus Europa, aus England und USA.

Aus Zeitgründen hat der Autor keine Möglichkeit, die zahlreichen Fragen zu beantworten, die seine Leser stellen.

Aber die wichtigsten Fragen beantwortet Autor in diesen und folgenden Büchern dieser Reihe.

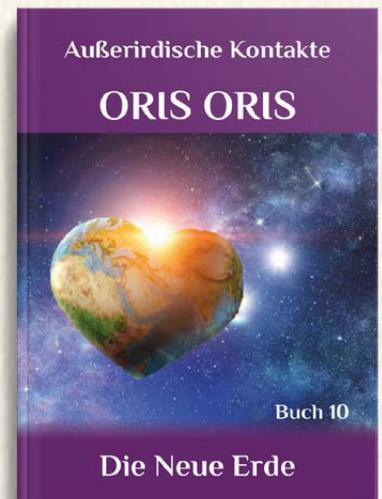
Auch in diesem Buch veröffentlicht der Autor die Dritte Botschaft von Christus-Maitreya am Vorabend der Umgestaltung der Erde.

INHALT:

Neue Erde

Die dritte Botschaft von Christus, Lord Maitreya
Antworten von Oris auf die Umgestaltung

Die nächsten Perspektiven der
Menschheitphysikalischer Atlas der Neuen
Erde Analogien des Todes des Menschen und
Prozessen der Umgestaltung der Erde
Meditative Praxis mit den Elementen
Genetische Vielfalt der Menschheit
Fragen und Antworten



Buch 11. «Die Botschaften des Himmels»

Jalta, Juli 1999



Gesamtseitenzahl: 122



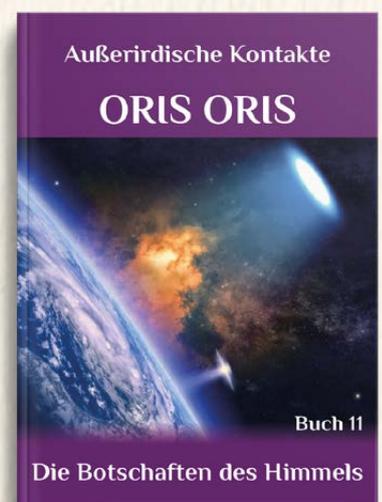
Dieses Buch von Oris macht den Leser mit nächster Botschaft der Vertreter des Höchsten Kosmischen Verstandes auf der Erde - Lord Christus-Maitreya und dem Kommandanten der Besatzung des Raumschiffs Sirius-A, Albellik bekannt.

Das ist das letzte Material von Oris' Kontakten, das er am Vorabend seiner Abreise zusammen mit sechs anderen Sternengeborenen zu einer 44-tägigen Meditation und Körperreinigung durch Wasser auf dem Ai-Petri-Plateau erhielt.

INHALT:

Botschaften vom Himmel

Die vierte Botschaft von Christus, Lord Maitreya
Die achte Botschaft von Albellik



Buch 12. «Das Tagebuch der Transmutation»

Dieses Buch besteht aus vier Teilen.

Gesamtseitenzahl: 722



Vom 07.07. bis 19.08.1999 eine Gruppe von Stern-Geborenen-Bewusstseinen unter der Leitung von Oris, folgend den konkreten Empfehlungen, die Oris während Kontakte mit Albellik erhalten hatte (Wahl eines Ortes, Unterkunftsarten, Aufenthalt und Ernährung, Übungen, Themen und Arbeitsmethoden im Astral usw.), befand sich in der Krim, auf dem Ai-Petri-Plateau für gemeinsame Meditationen und gemeinsame Arbeit auf dem feinen Plan mit den Jupiterianern - den Vermittlern der Ersten Reihe seitens Plejadier.

Dieses Tagebuch wurde von Firoksanta geführt und von Oris vor der Veröffentlichung bearbeitet.

Was in dieser Zeit mit ihnen geschah - Transmutation, unglaubliche Ereignisse, die sich auf dem feinstofflichen Plan abspielten, erfahren Sie in diesem Tagebuch.

«Das Tagebuch der Transmutation. Teil 1»

Jalta, 1999

Gesamtseitenzahl: 185

Darin wird über die Ereignisse erzählt, die zwischen dem 07.07.1999 und dem 19.07.1999 geschahen.

«Das Tagebuch der Transmutation. Teil 2»

Jalta, 1999

Gesamtseitenzahl: 186

Darin wird über die Ereignisse erzählt, die zwischen dem 20.07.1999 bis 31.07.1999 geschahen.

«Das Tagebuch der Transmutation. Teil 3»

Jalta, 1999

Gesamtseitenzahl: 175

Darin wird über die Ereignisse erzählt, die vom 01.08.1999 bis 13.08.1999 geschahen.

«Das Tagebuch der Transmutation. Teil 4»

Jalta, 1999

Gesamtseitenzahl: 176

Darin wird über die Ereignisse erzählt, die vom 14.08.1999 bis 19.08.1999 geschahen.



Buch 13. «Alle Kontakte (Außerirdische Kontakte)»

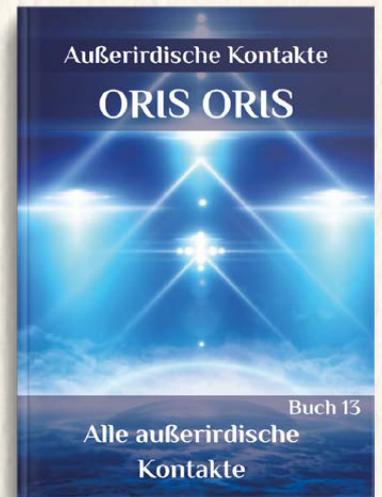
Jalta, 1999



Gesamtseitenzahl: 422



Von den zahlreichen Kontakten, die der Autor gechannelt hat, enthält diese Sammlung die nach Ansicht des Autors wichtigsten Kontakte.



Gedichtband «40 Tage des Einsiedlertums»

Jalta, 1999

Gesamtseitenzahl: 20

Die in dieser Sammlung präsentierten Gedichte wurden von Oris in der Zeit vom 7. Juni bis 19. August 1999 geschrieben, als er auf dem Ai-Petri-Plateau in Begleitung von sechs Gleichgesinnten war, erneut das Schweigegelübde ablegte und fastete.

Diese Zeit ist ausreichend detailliert in der Bucherreihe, die aus 4 Büchern besteht, unter dem allgemeinen Titel «Das Tagebuch der Transmutation» beschrieben.

Dieses Buch enthält auch eine Tonaufnahme der Gedichte, die Oris während dieses Aktes der geistigen Abgeschlossenheit auf einem Tonbandgerät rezitierte.



Reihe «Die Evangelien»

«Das Evangelium der Verklärung von Mutter Gottes»

Jalta, 2002

Gesamtseitenzahl: 185

Das Wort des "Evangeliums der Verklärung" wurde Oris auf überweltliche Weise von der Lebenden Allerreinen Immer-Reinen Maria selbst während der Meditationen am 13. und 19. Januar 1999 diktiert.

INHALT:

Wort der Mutter Gottes
 Wort über Feinde
 Wort über Murren
 Wort über Mitgefühl
 Wort über Buße
 Wort an die Wahren
 Wort über die Liebe
 Wort über die Schwäche
 Wort über den Antichristen
 Vorabend des Jüngsten Gerichts
 Der Beginn des Jüngsten Gerichts
 Wort der Verkündigung
 Das Weinen der Muttergottes
 Die Verklärte Welt



«Das Evangelium der Verklärung von Christus»

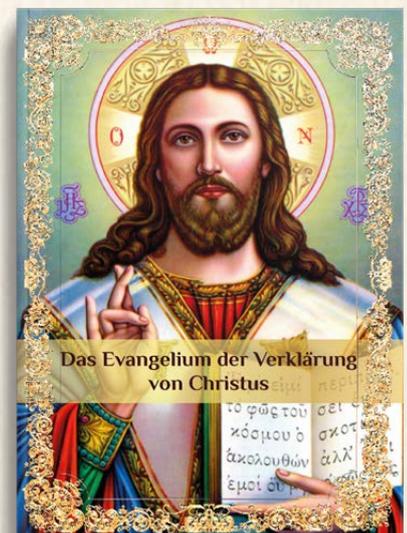
Jalta, 2002

Gesamtseitenzahl: 217

Diese Informationen wurde von Oris im direkten Kontakt mit dem Bewusstsein von Christus am 19. August 2000 und wurde von ihm am 7. Januar 2002 veröffentlicht.

INHALT:

Das lebendige Wort «Evangelium der Verklärung von Christus»
 Gottes Wort über Verklärung
 Gottes Wort über die Liebe
 Gottes Wort über Weisheit
 Gottes Wort über den Tod
 Gottes Wort über den Feind des Menschengeschlechts
 Gottes Wort über das Leiden
 Gottes Wort über die Nicht-Verurteilung
 Gottes Wort über den Glauben
 Gottes Wort des Herrn über Buße
 Gottes Wort an meine Treuen
 Gottes Wort über die Rettung der Seele



2000 – 2008

Reihe «Arbeitsmaterialien»

In dieser Reihe sind die Arbeitsmaterialien von Oris für die Bücher der Reihe «lissiidi» veröffentlicht, von denen viele Informationen letztendlich nicht in die endgültige Fassung der Reihe aufgenommen wurden..

«Chakram-Persönlichkeiten und ihr Einfluss auf das Bewusstsein des inkarnierten Menschen»



Jalta, 2000

Gesamtseitenzahl: 184



Der Autor beschreibt das Wesen des Begriffs der Chakram-Persönlichkeiten und ihren Einfluss auf das Bewusstsein des Menschen durch die psychischen Zentren (Chakren).

INHALT:

Chakram-Persönlichkeiten und ihr Einfluss auf das Bewusstsein des inkarnierten Menschen

Padma und Flammen

Das Zeitfeld des Menschen und die Struktur seiner wechselseitigen Kommunikation mit den Chakram-Persönlichkeiten

«Alles, was es gibt, gibt es schon und es gibt immer zum Besten!»

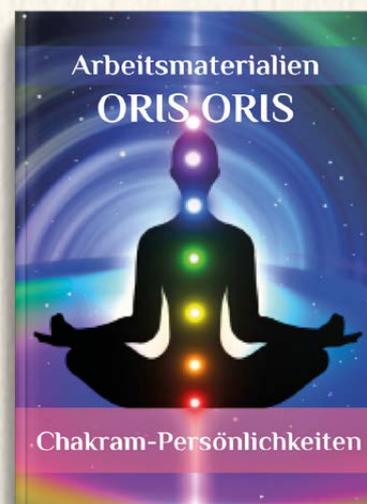
«Ihr werdet nicht sterben, aber ihr werdet euch verändern»

Eine neue Sichtweise auf den Körper des Menschen

Das geistig-kosmische Wesen des Menschen

Die Bedeutung der Schwingungen der Tonnamen der Sterngeborenen für die Beschleunigung der spirituellen Entwicklung

Chakram-Meditation



«Muladhara-Chakra (Argllaamuni-lissiidi)»



Jalta, 2000

Gesamtseitenzahl: 149



Funktionell ist das Argllaamuni-Zentrum (Muladhara) eng mit den psychologischen Fähigkeiten des physischen Körpers verbunden, um das Überleben des physischen Körpers und den Schutz des Menschen vor ungünstigen äußeren Einflüssen zu gewährleisten. Dieses untere Zentrum spielt die Hauptrolle bei der Aktivierung des gesamten Immunsystems. Sein normales Funktionieren vermittelt ein Gefühl von körperlicher Gesundheit, Wohlbefinden, Selbstvertrauen und Stabilität.



Aber Ungleichgewicht und alle Arten von Muladhara-"Durchschlägen" in der Aura, die zu einem ständigen Abfluss dieser Energien führen, können Selbstzweifel, tiefe Depressionen, Willenslosigkeit, plötzlicher Zusammenbruch und Erschöpfung, vermehrte Schmerzen in den unteren und mittleren Körperteilen, Mutlosigkeit und Schwermut verursachen. Dies ist besonders charakteristisch für diejenigen, die die karmischen Kanäle des Herzzentrums noch nicht geöffnet haben oder diese nur sehr schwach aktiviert sind, um den Menschen vollständig auf die höheren, spirituellen Niveaus des Fühlens und Denkens umzustellen. In solchen Fällen verliert der Mensch das Ziel seines Lebens, als ob er seine Wurzeln verlöre, und gibt sich rein intuitiv, den Bewusstseinen der Organe und Systeme des physischen Körpers folgend, ganz der Befriedigung seiner eigenen niederen Wünsche hin, um so die Energie des Argllaamuni-Zentrums wieder aufzufüllen.

INHALT:

Muladhara-Chakra (Argllaamuni-lissiidi)

Die Farben, Schattierungen und Klänge von Argllaamuni-Wirbeln

Der Einfluss des Chakram-Mantras auf das Bewusstsein und das Leben eines Menschen

Der Einfluss der Schwingungen von Worten und Musik auf das Bewusstsein

Besonderheiten der Geometrie des Argllaamuni-Raumes

Der "Herr" des Chakrams

Die Spezifik der Beziehung zwischen der verkörperten Persönlichkeit und den fragmentierten

Bewusstseinen der Argllaamuni-lissiidi

Eigenschaftsqualitative Charakteristik der fragmentierten Bewusstseinen der Argllaamuni-lissiidi vom ersten bis zum siebten eigenschaftsqualitativen Niveau von Argllaamuni

Die Bewusstseinen des ersten eigenschaftsqualitativen Niveaus der Energien von Argllaamuni

Die Bewusstseinen des zweiten eigenschaftsqualitativen Niveaus der Energien von Argllaamuni

Die Bewusstseinen des dritten eigenschaftsqualitativen Niveaus der Energien von Argllaamuni

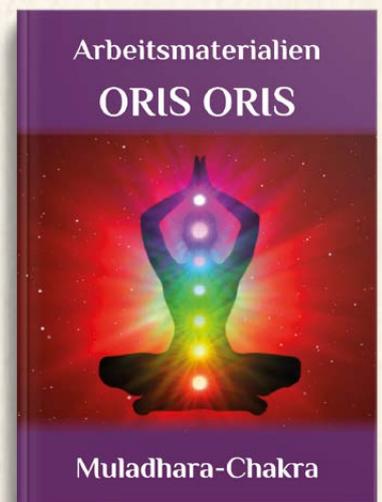
Die Bewusstseinen des vierten eigenschaftsqualitativen Niveaus der Energien von Argllaamuni

Die Bewusstseinen des fünften eigenschaftsqualitativen Niveaus der Energien von Argllaamuni

Die Bewusstseinen des sechsten eigenschaftsqualitativen Niveaus der Energien von Argllaamuni

Die Bewusstseinen des siebten eigenschaftsqualitativen Niveaus der Energien von Argllaamuni

Arbeitsmethodik mit Chakram-Persönlichkeitsarbeit von Argllaamuni-lissiidi
Über den Abbau negativer Emotionen





«Svadhithana-Chakra (Inglimilissa-lissiidi)»



Jalta, 2000

Gesamtseitenzahl: 243



Die Unkosten unserer sexuellen Erziehung haben dazu geführt, dass die meisten Menschen, selbst wenn sie eine tiefe sinnliche Anziehung erfahren, anstatt im Prozess der intimen Annäherung und der sexuellen Energiesteigerung eine herzliche spirituelle Untersuchung des anderen zu beginnen, im Gegenteil ihre Herzzentren schließen und die einzigartige Möglichkeit hochgefühlshafter Bewunderung in einen trivialen Geschlechtsverkehr verwandeln.

Leider ist es für die Schöpfer der grob-astralen und dicht-materiellen Realitätstypen sehr vorteilhaft, dass die Mehrheit der Menschen das Wesen der SEXUELLEN WECHSELWIRKUNG als einen geistigen intimen Prozess völlig falsch und verdreht versteht, der, wenn er richtig verstanden wird, einen stabileren Kontakt einer Persönlichkeit mit ihrer inneren Wesenheit, eine hochgefühlhafte und tief seelische Manifestation der auf der Erde inkarnierten Persönlichkeit unter den Menschen begünstigen würde.

Die Liebe ist das wahre Symbol für das kommende Zeitalter der Umwandlung auf der Erde! Und der geheimnisvolle «heilige Schlüssel» zum Tor der geistigen Umwandlung liegt nicht irgendwo in der kosmischen Unendlichkeit und dem unergründlichen Unbekannten, jenseits unserer psychischen Fähigkeiten, sondern ganz «in der Nähe», oder besser gesagt, in unserem eigenen Herzzentrum AIGLILLIA, das mit den höchsten Schwingungen der Liebe buchstäblich zu jedem manifestierten Aspekt des Lebens um uns herum erfüllt ist, einschließlich dem stärksten von allen - dem Sexuellen.

INHALT:

Swadhithana-Chakra (Inglimilissa-lissiidi)

Das Mandala von Inglimilissa und ihr kosmisches Wesen

Zwölfjährige Chakram-Zyklen

Sex und Astralaustritte

Einige Skizzen für den Abschnitt «Wechselwirkung der Geschlechter»

Einige Skizzen für den Abschnitt «Sex und pathologische Besonderheiten der individuellen Physiologie»

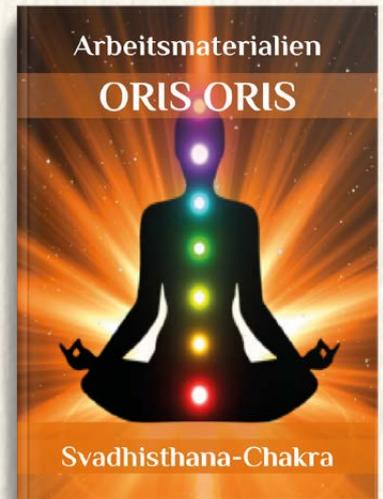
Familie, Sex und geistige Entwicklung

Eine Technik zur sexuell-herzlichen Transmutation von Chakra-Energien

Sexuelle Transmutation ohne Partner

Sexuelle Transmutation mit einem beliebigen Partner

Sexuelle Transmutation durch das Ansehen erotischer Filme



Sexuelle Transmutation mit einem geliebten Menschen

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen vom ersten bis zum siebten energieinformationellen Niveau der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen des ERSTEN energieinformationellen Niveaus der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen des ZWEITEN energieinformationellen Niveaus der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen des DRITTEN energieinformationellen Niveaus der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen des VIERTEN energieinformationellen Niveaus der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen des FÜNFTEN energieinformationellen Niveaus der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen des SECHSTEN energieinformationellen Niveaus der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Kurze Charakteristik der grundlegenden Eigenschaften der fragmentierten Bewusstseinen des SIEBTEN energieinformationellen Niveaus der Inglmilissa-lissiidi-Realitäten

Techniken zur nachhaltigen Entfremdung des selbsteingedrungenen Chakram-Bewusstseinen aus dem eigenen Astrosom



«Anahata chakra (Aigllilliaa-lissiidi)»

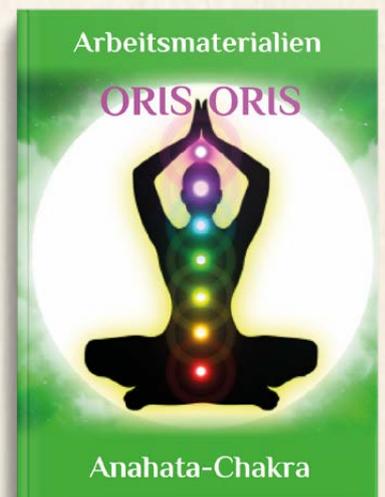
Jalta, 2000



Gesamtseitenzahl: 97



Oris beschreibt seine Überlegungen zu den so genannten Anahata-Zuständen und vertieft die Begriffe von Güte und Liebe, indem er ihre verschiedenen Schattierungen aufzeigt, je nachdem, ob eine mehr oder weniger egoistische Komponente in jeder dieser Manifestationen vorhanden ist.



Reihe «ISSIDI»

Diese Reihe von Büchern, von den ersten bis zu den letzten Seiten, enthält die einzigartigsten in ihrer Bedeutung und die wichtigsten Informationen, die Oris nach dem Jahr 2000 während seiner regelmäßigen direkten Kontakte mit den Schöpfern der Menschheit erhalten hat: Algellis (Argllaamuni und Inglmilissa lissidi-Zentren), lillgmmii-I, (Aigllilliaa und Orlaaktor-lissidi) Lua-Andis (Ulgluu und Saasfati-lissidi), Greyli-Vin (Olgoolloni und Aani-lissidi), Sliargsmii (Raaklima und Uluguma-lissidi), Sslaaiingsa (Svaagali und Eyaa-lissidi) und Ssniillgsa. Diese kosmischen Wesen repräsentieren die persönlichen Interpretationen von Oris auf den Niveaus des kollektiven Unterbewusstseins, Überbewusstseins, Oberbewusstseins, Superbewusstseins, Hyperbewusstseins, Probewusstseins und Protobewusstseins. Das detaillierte Wissen eines solch hohen buddhistischen Niveaus war nie aus vielen evolutionären Gründen weder das Eigentum der Menschen, noch sogar das geistige Vorrecht der Eingeweihten der 3-4 planetarischen Initiationen.

Nur im Zusammenhang mit den geistigen Umwandlungen, die auf der Erde intensiv begonnen haben, und mit der Vorbereitung des kollektiven Bewusstseins der Menschheit auf den Akt der Umwandlung ist dieses Wissen nun an jene Erdenmenschen weitergegeben worden, die bereits geistig reif für sein richtiges Verstehen und Begreifen sind und nun danach dürsten, es zu nutzen, um ihren weiteren Weg der Bewältigung und Gewinnung der gesamten Erfahrung der verkörperten irdischen Existenz schneller und effektiver wie möglich fortzusetzen.

In keiner der astralen oder schriftlichen Quellen unseres Planeten finden sich auch nur oberflächliche Andeutungen oder gar Analogien zu dieser Lehre, denn der Zugang zu ihr erfordert vom geistigen Sucher eine aktive Selbstenthüllung und eine lange Erfahrung des bewussten Daseins auf dem kausal-buddhistischen Niveau sowie ein langes Dasein außerhalb der physischen Hülle.

Oris hat das gesamte Wissen, das er erhalten hat - die Lehre über die Chakram-Persönlichkeiten - bewusst nur in die höchsten Ajṇa-Vishudha-Niveaus des planetarischen kollektiven Verstandes integriert, da eine weitere Anpassung dieser hochgeistigen Codes an ein allgemein zugängliches Verständnis zu einer erheblichen Verringerung ihrer Glaubwürdigkeit führen würde. Daher ist eine produktive Aufnahme dieser Informationen nur für Menschen mit aktiv entwickelter und ausgearbeiteter psychischer ÜBER-Zwerchfell-Zentren möglich. Für sie und NUR FÜR SIE geben die Geistige Lehrer der Plejaden diese neueste geistige Lehre.





Buch 1. «Die Lehre davon, was es nicht gibt, aber was realer ist, als das was es gibt»



Jalta, 2001

Gesamtseitenzahl: 159

INHALT:

Vom Autor

Illusionen und Metamorphosen des Universums

Objektiven Realitäten der Erde

«Wir sind viele, aber wir sind eins»

Chakramen der Seele

Zwölf energieinformationeller Pläne

Zwölf Typen von Energie-Materie

Zwölf Haupt-Chakramen

Geistig-synthesierende Rolle der Kundalini-Energien

Kosmisch-umwandelndes Wesen der «Nadi»-Kanäle



Buch 2. «Die Lehre davon, was es nicht gibt, aber was realer ist, als das was es gibt»



Jalta, 2003

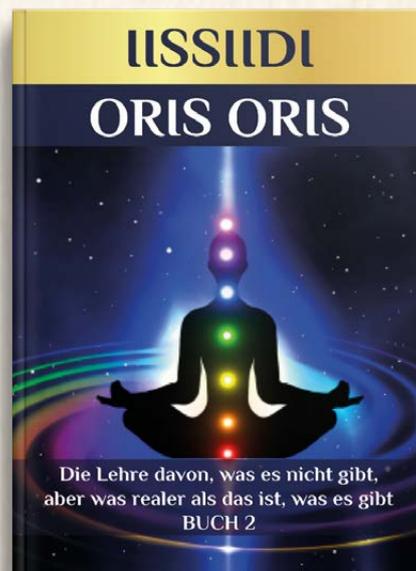
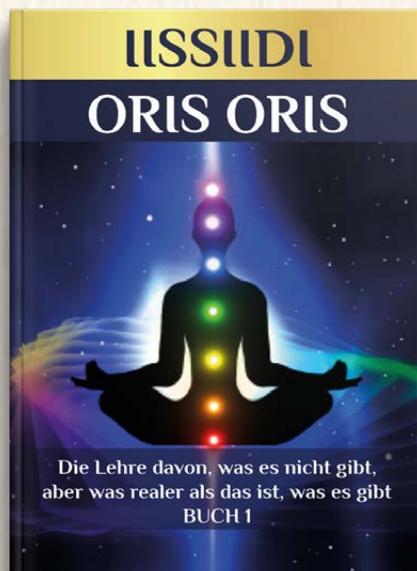
Gesamtseitenzahl: 137

INHALT:

Das geistig-kosmische Wesen des Menschen

Chakram-Persönlichkeiten und ihr Einfluss auf das menschliche Bewusstsein

Padma und Flamen



 **IISSIIDL. «Die Lehre davon, was es nicht gibt, aber was realer ist, als das was es gibt». Bedeutungswörterbuch**

Jalta, 2003

Gesamtseitenzahl: 150

 **IISSIIDL. «Die Lehre davon, was es nicht gibt, aber was realer ist, als das was es gibt». Bedeutungswörterbuch. Anhang**

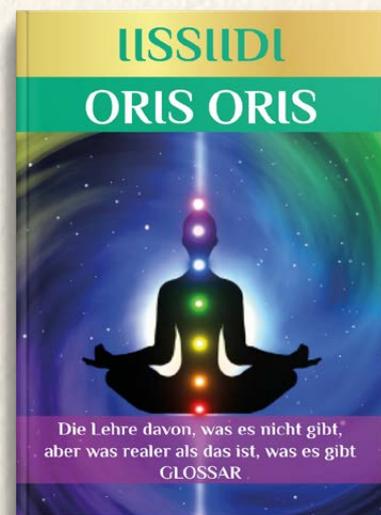
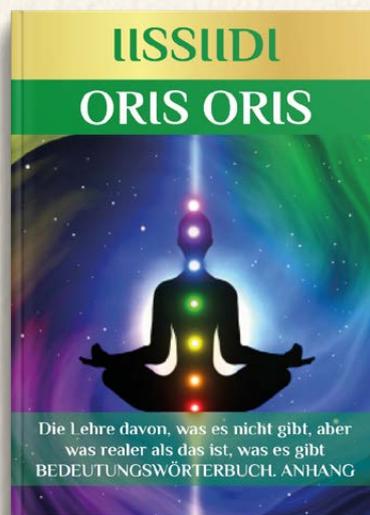
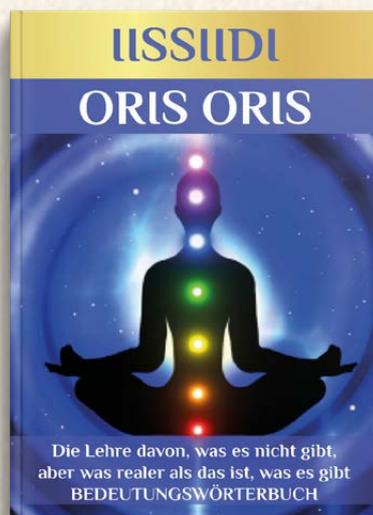
Jalta, 2003

Gesamtseitenzahl: 55

 **IISSIIDL. «Die Lehre davon, was es nicht gibt, aber was realer ist, als das was es gibt». Glossar**

Jalta, 2003

Gesamtseitenzahl: 25



«Frohe Botschaft»

Im Jahr 2006 wurden zwei Bände von Oris' Büchern, die die Ergebnisse seiner weiteren Kontakte mit den Lehrern der Menschheit widerspiegeln, die die höchsten persönlichen Interpretationen seines Überbewusstseins und Superbewusstseins darstellen, unter dem allgemeinen Titel "Frohe Botschaft" veröffentlicht, deren Inhalt eine schöpferische Phase der Arbeit mit Informationen eines grundlegend neuen, höheren Qualitätsniveaus einleitete.

Als Ergebnis zahlreicher Antworten auf Leserfragen zu den Materialien dieser Bände ist eine neue Buchreihe mit dem Titel "Unsterblichkeit ist jedem zugänglich"



entstanden. Diese Bücher waren ein Teil des lissidiologischen Wissens - der neuesten geistig-kosmologischen Vorstellungen von Universum und Menschen.



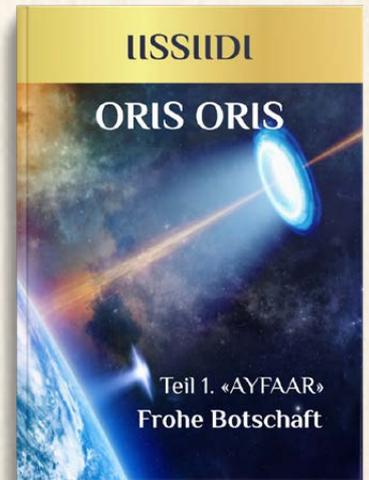
Frohe Botschaft – Teil 1 «AYFAAR»

Jalta, 2006

Gesamtseitenzahl: 507

INHALT:

Anschluss des Bewusstseins an die «Lehre von IISSIDI»
 Illusionen und Metamorphose des Universums
 DDIIUJJI (Universum)
 Energo-Plasma- und räumlich-zeitliche Struktur
 des Universums
 Ayfaar - der Höchste Verstand von DDIIUJJI
 TLAASSMA-A - Kosmischer Geist
 SSMIJISSMAA-A - «Analog-Seelen» des Kosmischen Geistes
 GOOLGAMAA-A (Aspekt-Seele)
 LLUU-VVU - «menschliche Persönlichkeit»



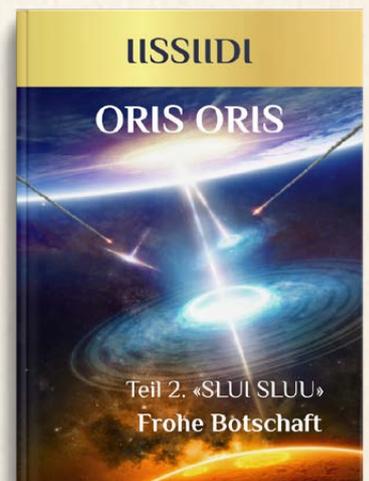
Frohe Botschaft – Teil 2 «SLUI-SLUU»

Jalta, 2007

Gesamtseitenzahl: 498

INHALT:

Anschluss des Bewusstseins an die «Lehre von IISSIDI»
 Illusionen und Metamorphose des Universums
 Universelle kosmische Gesetze
 ALL-Einheitlichkeit der Mehrheiten
 Individuelle Formen der schöpferischen «Persönlichkeiten»
 von SLUI-SLUU, die sich durch IISSIDI-Zentren von AIJ-JA
 realisieren
 Kosmische Klassifizierung der Formen schöpferischer
 Realisation von AIJ-JA
 Kurze Charakteristik der Formen schöpferischer Realisation
 von LLUU-VVU
 Brief Characteristics of Some Forms of Creative Realization of AIY-YYA
 LLAA-GRUAA, FFLATTMA und GLOA
 ILLGRII-TO-O
 LAANGKH-KRUUM, UUN-GLIIRIDA, OOL-GOO-LTR



Reihe «Mein Vermächtnis»

(Neuer Titel für die Bände 7 und 8 der Reihe «Grundlagen der lissidiologie»)
Gesamtseitenzahl: 1,469

Von 2001 bis heute (Ende 2021) hat Oris 1600 Texte für populäre Melodien des 20. und 21. Jahrhunderts geschrieben. Die ersten 555 Lieder wurden in zwei Sammlungen unter dem Titel «Mein Vermächtnis» zusammengefasst. Die Texte der folgenden Lieder sind auf der Website «Ayfaar Songs» ayfaarpesni.org veröffentlicht.

Diese Lieder stimmen zu einer positiven Wahrnehmung der Lebensumstände, zu einer altruistischen Lebensweise und bedingungsloser Liebe für alle, sowie das ganze Geschehen um uns herum als Gutes zu verstehen.

Im Jahr 2021 schrieb Oris eine Reihe von Liedtexten und Balladen «Der Ruhm Russlands Wiederbelebende» und «Den Veteranen der Kriege Russlands gewidmet». Diese Werke wurden von ihm geschrieben, um das patriotische Selbstbewusstsein der russischen Jugend zu erhöhen. Die Ergebnisse dieser Arbeit werden auf der Website veröffentlicht <http://www.национальнаяидеяроссии.рф>.



Mein Vermächtnis 1

Jalta, 2002

INHALT:

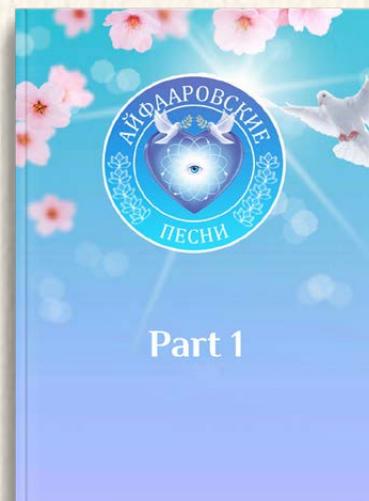
Ein Wort des Autors

Texte zu den beliebtesten Liedern des 20. Jahrhunderts:

Komm, wir singen ein Lied in Liebe and Light!

Lieder, die das Sterngedächtnis wiederbeleben

Möge man die Lieder von Ayfaar hören!



Mein Vermächtnis 2

Jalta, 2002

INHALT:

Vorwort

Texte zu den beliebtesten Melodien des 20. Jahrhunderts:

Lieder, die das Sterngedächtnis wiederbeleben

Möge man die Lieder von Ayfaar hören!



2009 – 2022

Reihe «lissiidiologie»

Von 2009 bis heute arbeitet Oris an einer Reihe von Büchern die «lissiidiologie».

Diese Reihe besteht aus folgenden Büchern:

- «Grundlagen der lissiidiologie» (Bände 1-6)
- «Die Texte der Ayfaar-Lieder» (Bände 7-8, zuvor wurden sie unter dem allgemeinen Titel «Mein Vermächtnis» veröffentlicht)
- Wörterbuch der Begriffe (Band 9) 9)
- «Unsterblichkeit ist jedem zugänglich» (Bände 10-15)
- «Kommentare zu den Grundlagen» (Bände 16-20), die aus den Antworten des Autors auf Leserfragen zusammengestellt wurden
- «Kolloquien zu den grundlegenden Begriffen» (Bände 21-22), die aus den mündlichen Antworten des Autors auf verschiedene idiologische Fragen zusammengestellt wurden

Diese Reihe wird ständig mit neuen Oris Antworten auf die Fragen der Leser ergänzt, die später zu neuen Bänden geformt werden oder bereits bestehende Bände zu entsprechenden Themen ergänzen.

Diese Bucherreihe spiegelt die neuesten lissiidiologischen Vorstellungen des Autors wider, nach denen die Information, die in der Reihe «Frohe Botschaft and lissiidi» veröffentlicht wurde, wesentlich vertieft, erweitert und ergänzt wird.



LISSIIDILOGIE





BAND 9. Wörterbuch der Begriffe

Moskau, 2010

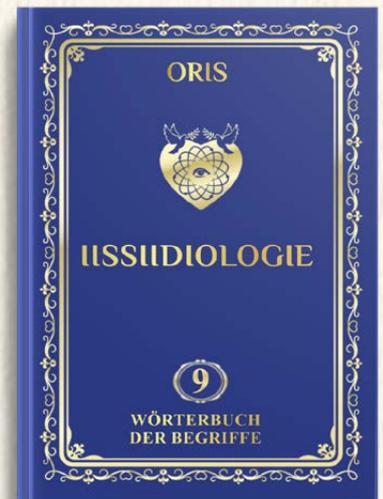
Gesamtseitenzahl: 725

Die Terminologie der IISSIDILOGIE hat ihre eigene, individuelle Schreibweise.

Jeder der Begriffe enthält auch einen viel tieferen Sinn, als es auf den ersten Blick erscheinen mag, der in noch höheren eigenschaftsqualitativen Niveaus dieses Wissens verwurzelt ist, der ohne ausreichend entwickelte übersinnliche Fähigkeiten der gegenwärtigen schöpferischen Dynamik des Selbstbewusstseins eines durchschnittlichen Menschen noch nicht erreichbar ist.

Diese Verfassung enthält nur kurze Wörterbucheinträge, um den Prozess der Wahrnehmung des Materials zu erleichtern, zumindest auf dem elementarsten Niveau. Ausführlichere Informationen zu den einzelnen Begriffen sind in anderen Büchern der IISSIDILOGIE zu finden.

Einige Begriffe sind sehr schwierig zu beschreiben und haben absolut keine Analoga in der für den Menschen üblichen assoziativen Wahrnehmung, daher ist es für den Autor äußerst schwierig, einen Wörterbuchartikel im Rahmen der Möglichkeiten des Verstehens eines gewöhnlichen Menschen zu formulieren.



BAND 10. Unsterblichkeit ist jedem zugänglich. «Die Grundprinzipien der Unsterblichkeit»



Moskau, 2010

Gesamtseitenzahl: 605

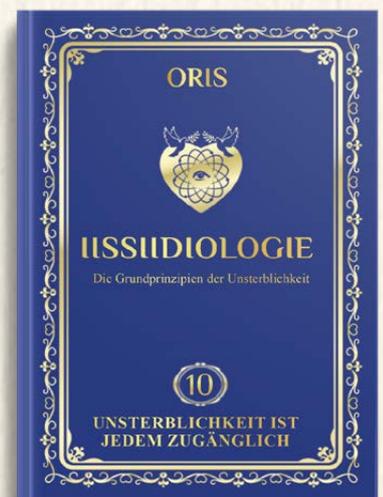
+ Hörbuch (in Russisch)



In diesem Buch beantwortet Oris die innersten und grundlegendsten Fragen der kosmischen und menschlichen Existenz ausführlich weiter: über irdische und universale Schicksale, über die Natur von Leben und Tod, über Seele und Gott, über Gut und Böse, über unsere Beziehung zueinander, über die Natur von Raum und Zeit und darüber, wie sich die gesamte sichtbare und unsichtbare Realität bildet.

Universelles Wissen, das von Oris dargestellt ist, ist für uns alle ein Angebot der Grundlagen einer einzigartigen Weltanschauung, die erlaubt in das Geheimnis der ewigen Existenz dermaßen einzudringen, wie es bis dahin nicht möglich war; argumentiert und sachlich Aufgabe zu lösen, überzeugende Antworten auf die keine der religiösen Konfessionen, keine von philosophischen Strömungen, keine der Forschungs-Richtungen hat.

Information von Oris erweitern die Grenzen der menschlichen



Erfahrung und Wahrnehmung bis zur Grenzenlosigkeit!

INHALT:

Einleitendes Wort. Über IISSIIDIOLOGIE

Ein Wort der Redaktion

Vom Korrektor

- ABSCHNITT I. Grundlegende Prinzipien der Unsterblichkeit im System der «persönlichen» Wahrnehmung
- ABSCHNITT II. Die neuesten geistigen und kosmologischen Vorstellungen von dem Universum und dem Menschen
- ABSCHNITT III. Kurze Beschreibung der Grundprinzipien der energetisch-informativ-strukturierenden der multidimensionalen schöpferischen Dynamik der «wechselnden ätherischen Komponente» der LLUU-VVU-Formen
- ABSCHNITT IV. Die neuesten Ideen über die Dynamik der energetisch-informationellen Strukturen des Universums
- ABSCHNITT V. Jeder von uns hat eine große Anzahl von Schicksalen
- ABSCHNITT VI. Besonderheiten des Funktionierens der räumlich-zeitlichen und energetisch-informationellen Strukturen des "persönlichen" Selbstbewusstseins



BAND 11. Unsterblichkeit ist jedem zugänglich.



«Die energetischen und biologischen Mechanismen der Umfokussierung des Selbstbewusstseins»

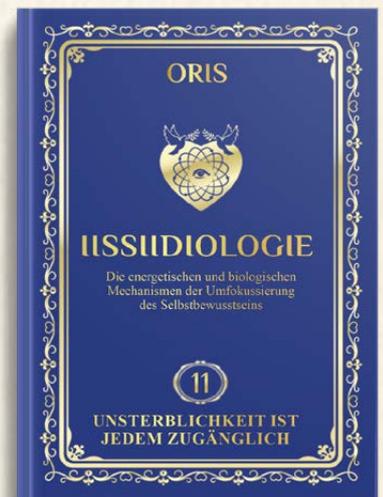


Moskau, 2010

Gesamtseitenzahl: 780

In diesem Band behandelt Oris im Detail das menschliche Selbstbewusstsein als ein von der gesamten Dynamik des Universums untrennbares, einheitliches, multidimensionales und multifunktionales System unzähliger energetisch-informationeller Wechselverbindungen, die nicht nur gleichzeitig verwirklicht werden und schöpferisch, sorgfältig für uns die Illusion «unseres Todes» erschaffen, sondern auch die Illusion «wirklicher Erinnerung», «objektives Sehens», «scheinbares Hörens» und für alle «gemeinsamer Raum-Zeit» - das heißt eigenartige Illusion der Existenz «materieller» Realität und «uns» darin als diskreter biologischer Organismen.

Natürlich gibt es bereits einige Erfolge bei der Untersuchung von energetisch-informationellen Wellenprozessen in der uns umgebenden Realität. Aber niemand kann logisch begründete, kohärente Antworten auf viele relevante Fragen aus vielen Wissenszweigen geben und alle Forschungsergebnisse theoretisch verallgemeinern, und zwar von einem einzigen Standpunkt aus. Warum geschieht das, was verhindert einen daran die wahren Vorstellungen über die Natur der Wechselbeziehungen zwischen den von den Physikern untersuchten "Teilchen", über die Arten ihres



Verhaltens und die von ihnen gebildeten "Felder" herauszubilden, welche Prinzipien der Veränderung des eigenen Selbstbewusstseins und der Forschung notwendig sind, um der Lösung der energetischen und biologischen Mechanismen der menschlichen Unsterblichkeit näher zu kommen – dies sind nur einige Fragen, bei deren Beantwortung Oris sowohl den Wissenschaftlern im Allgemeinen als auch jedem neugierigen, kreativ denkenden Sucher der höheren Stufen der unendlichen Wahrheit zu helfen versucht.

INHALT:

Einleitendes Word

ABSCHNITT VII. Objektive Mechanismen der phänomenalen Manifestation in der Dynamik der Formo-Systeme der Welten der Illusion des «Todes» jeder «Persönlichkeit»

ABSCHNITT VII. Der Zeitpunkt der Existenz der «menschlichen Persönlichkeit» als kontinuierlicher Dynamik der Manifestation in der Raum-Zeit verschiedeneigenschaftsqualitativer NUUV-VU-Formen



BAND 12. Unsterblichkeit ist jedem zugänglich. «Die noozeitliche Dynamik des Universellen Fokus des Selbstbewusstseins»

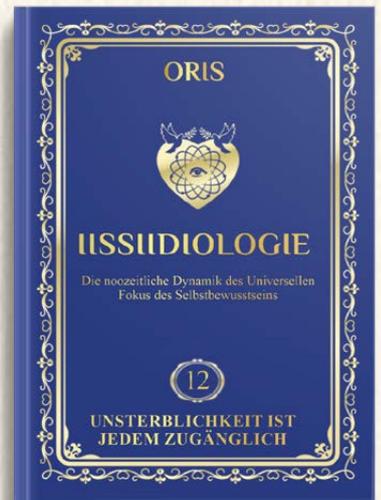
Moskau, 2011

Gesamtseitenzahl: 703

+ Hörbuch (in Russisch)

Der 12. Band ist der Vielfalt der Formen der Manifestation des Selbstbewusstseins in der unendlichen Vielfalt der Formo-Systeme der Welten gewidmet. Sagen Sie mir, was wissen Sie über die universellen Beschaffenheiten von Raum und Zeit? Über die illusorische Natur unserer Existenz? Über das Wesen der «Entwicklung» jeder «Persönlichkeit»? Es ist nicht einfach, eine dieser uralten Fragen zu beantworten.

Aber Oris beantwortet mit allen möglichen Details und Einzelheiten nicht nur diese, sondern auch viele andere, nicht weniger aktuelle und brennende Fragen, die uns beschäftigen und zwingen, jeden Suchenden zu lernen, etwas aufzugeben und etwas zu gewinnen...



INHALT:

ABSCHNITT IX. Möglichkeiten zur Verlängerung des Lebens durch eine andere Form

ABSCHNITT X. UU-VVU und Stereo-Typen von LLU-VVU-Formen

ABSCHNITT XI. Die Wechselbeziehung einer «Persönlichkeit», von UU-VVU-Formen und ihren Formo-Kopien in den Form-Systemen der Welten und OLLAKT-DRUOTMM-Systemen



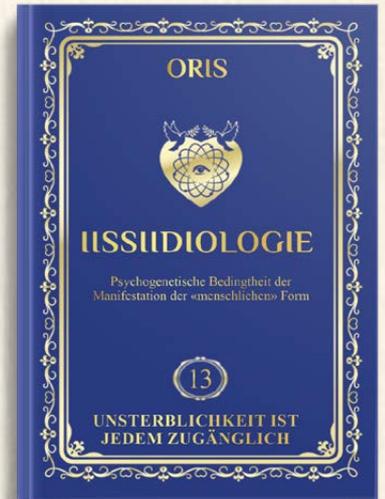
BAND 13. Unsterblichkeit ist jedem zugänglich. **«Psychogenetische Bedingtheit der Manifestation der** **«menschlichen» Form»**

Moskau, 2011

Gesamtseitenzahl: 700
 + Hörbuch (in Russisch)

Im 13. Band der Kommentare beantwortet Oris die brennenden Fragen der geistigen und körperlichen Gesundheit, Medizin, Psychologie, Psychiatrie, Genetik, Somnologie und Pharmakologie und erschließt die psychogenetischen Besonderheiten der Manifestation der «menschlichen» Form.

Unsere mit euch biologische Existenz ist ein kontinuierlicher Prozess - wenn wir etwas fühlen, denken und erleben, werden wir sofort Teil jener Gruppen von Welten, Realitäten und Kontinuen, deren synthetische Dynamik genau der Eigenschafts-Qualitativität dieser unendlichen Prozesse entspricht.



INHALT:

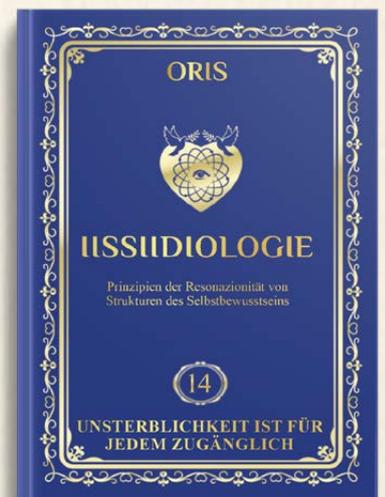
- ABSCHNITT XII. Der Einfluss der Angst vor dem "Tod" auf die Wirksamkeit und Eigenschafts-Qualitativität der Umfokussierungen des Selbstbewusstseins
- ABSCHNITT XIII. Die verschiedeneigenschaftsqualitative Dynamik der Formo-Schöpfer des Selbstbewusstseins - das wichtigste Prinzip der Umfokussierungen
- ABSCHNITT XIV. Form-Kopien, UU-VUU-Konglomerate, Faktor-Achsen und DNA
- ABSCHNITT XV. Erfahrung vom subjektiven Erleben "unheilbarer" Krankheiten, präagonalen Zustände und Träumen Krankheiten, präagonalen Zuständen und Träumen

BAND 14. Unsterblichkeit ist für jedem zugänglich. **«Prinzipien der Resonanzionität von Strukturen des** **Selbstbewusstseins»**

Moskau, 2011

Gesamtseitenzahl: 798
 + Hörbuch (in Russisch)

In diesem Band ermöglicht der Autor dem Leser, tiefer in die nach den Mechanismen ihrer Manifestation feinsten und kompliziertesten Details der synthetischen Formo-Bildungs-Prozesse nicht nur im dreidimensionalen Bereich des Energo-Plasmas, sondern auch in der gesamten Multidimensionalität der energetisch-informationellen Strukturen des Universums einzudringen.



Jeder neugierige und wissbegierige Leser wird die Geheimnisse der physikalischen Gesetze unserer materiellen Realität und die Mechanismen der dimensionsweisen Bildung der räumlich-zeitlichen Strukturen der trägheitsbehafteten Bereiche des Universums entdecken.

INHALT:

- ABSCHNITT XVI. Synthetische Dynamik von Gedanken-Formen, Gefühls-Formen und SFUURMM-Formen (instabilen Karmo-Formen)
- ABSCHNITT XVII. Der Einfluss kausaler Prozesse der Selbsterkenntnis auf die Dynamik der Manifestation von Formen der umgebenden Realität
- ABSCHNITT XVIII. GLEIJO- und UDDVOO-Typen von Dimensionen, Welten, ihre Antipoden und «Anti-Welten»



BAND 15. Unsterblichkeit ist jedem zugänglich. «Der bewusste Weg zu den menschlichen Welten der «persönlichen» Unsterblichkeit»

Moskau, 2012

Gesamtseitenzahl: 663

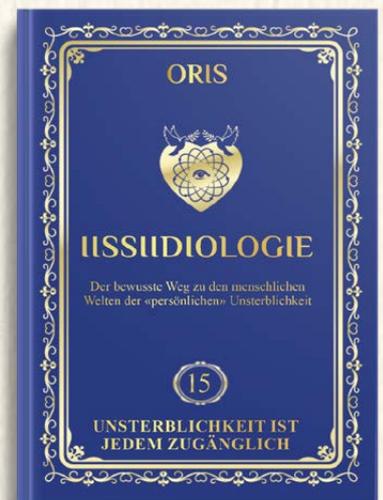
+ Hörbuch (in Russisch)

Auf den ersten Blick mag dies wie eine Anregung zum philosophischen Nachdenken erscheinen. Jedoch, sich an seinen geneigten Leser wendend, hofft der Autor, dass diese Frage in einem breiteren oder, wenn man so will, tieferen Sinn vom Leser verstanden und wahrgenommen wird. Philosophische Konzeptionen bieten uns nur gefühlshaft-beschauliche, meist assoziative Bilder zu dieser oder jener Frage.

Der Autor bietet in diesem Werk – als einer logischen Fortsetzung der vorangegangenen Bände – eine detaillierte Behandlung praktischer Perspektiven für die Entwicklung einer Persönlichkeit zu einem wahren, seine Geistigkeit erkennenden Menschen.

Zusätzlich zu den Mechanismen der Arbeit mit seinem eigenen Selbstbewusstsein, die die Menschen in der menschlichen Qualitativität zur persönlichen bewussten Unsterblichkeit führen werden, beschreibt Oris die Welten unserer "Zukunft", die Perspektiven der Manifestation der kommenden Zeiten. Und damit jeder ein Verständnis für seinen eigenen Weg entwickelt und bewusste Wahl persönlicher geistiger Entwicklung trifft, malt der Autor nicht nur eine "rosige" Perspektive aus, sondern beschreibt detailliert die Hindernisse, auf die jeder von uns stoßen und, ohne ihre Natur zu bemerken oder zu identifizieren, unbewusst – aus dem einen oder anderen Grund – von der Bewegung in der Menschlichen Richtung abweichen kann.

Mit Hilfe dieses Buches werden Sie in der Lage sein, die Qualitativität zu erkennen, die den Menschen wahrhaft eigen sind, und Sie werden schließlich herausfinden



können, wie Sie diese Qualitativität in sich selbst herausbilden können, die wirklich zu den Menschlichen großgeschrieben gehören. Wenn Sie fühlen, was der hochgefühlshafte Intellekt ist, werden Sie verstehen, warum Sie nur durch den hochintellektuellen Altruismus den Weg zu dem von Ihnen heißersehten Ziel Ihrer geistigen Zukunft finden können!

INHALT:

- ABSCHNITT XIX. Hindernisse auf dem Weg zur Bewusstwerdung der «persönlichen» Unsterblichkeit
- ABSCHNITT XX. Spezifische Zustände des Uoldmiizmus (des Hochgefühlshaften Intellekt) und des Stoollmiismus (des Hochintellektuellen Altruismus), die in der menschlichen (Iluuvvumischen) Entwicklungsrichtung synthetisiert werden
- ABSCHNITT XXI. Besonderheiten der Iluuvvumischen Transformation «menschlicher» Eigenschaften
- ABSCHNITT XXII. Die Welten unserer «Zukunft». Perspektiven der Manifestation der kommenden Zeiten



BAND 1. Grundlagen der lissidiologie.



«Wechselwirkung von Information und Energie als Ursache für die Entstehung der Schöpferischen Aktivität des Fokus des Selbstbewusstseins»



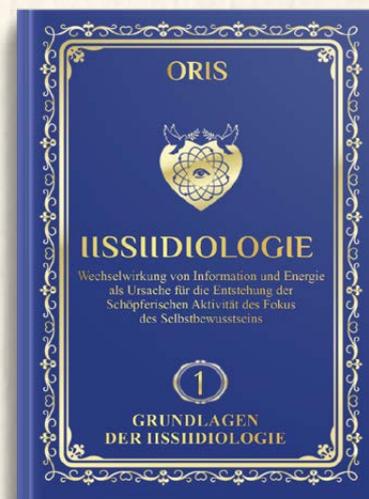
Moskau 2013



Gesamtseitenzahl: 725
+ Hörbuch (in Russisch)

Dieses Buch ist der Beginn der mehrbändigen Informationsreihe «Gute Nachricht», die aus «Grundlagen der lissidiologie», «Kommentaren zu den Grundlagen» und Texten des Autors zu den Liedern mit dem hochgeistigen Inhalt besteht, die zu bekannten und von allen geliebten Melodien geschrieben wurden.

Der Autor lenkt die Aufmerksamkeit des Lesers zunächst auf die grundlegenden Begriffe der lissidiologie, beginnend mit grundlegenden, axiomatischen Vorstellungen. Das Buch gibt die neueste Interpretation der Bildung der uns umgebenden Realität auf der Grundlage der Fokus-Dynamik des Selbstbewusstseins als Hauptmechanismus der schöpferischen Tätigkeit des Universums. Ein enger Vergleich der Hypothesen des Autors mit den wissenschaftlichen Vorstellungen ermöglicht es, Parallelen zu den gegenwärtigen Weltanschauungen über die Natur von Raum, Zeit und Energie zu ziehen und Wege zu ihrer radikalen Umgestaltung und potenziellen Entwicklung zu entdecken.



INHALT:

Die Intuition und ihre Rolle in der wissenschaftlichen Erkenntnis



lissiidiologie, ihre Ziele, Aufgaben und Perspektiven in der Entwicklung der Menschheit

Vom Autor

ABSCHNITT I. Integrale Konzeptionen in der Grundlage der lissiidiologischen Vorstellungen

ABSCHNITT II. Vielniveaumäßige Struktur des Selbstbewusstseins

ABSCHNITT III. Energie und verschieden-Eigenschaftsqualitative Niveaus der Manifestation der Formen der Selbstbewusstseinsformen, die verschiedene Typen der «Materialität» herausbilden (... Doollsen – Wellen – Flaksen...)

ABSCHNITT IV. Energio-Plasma als transzendente Grundlage der Wechselwirkung von Energie und Information in den Strukturen des Weltgebäudes



BAND 2. Grundlagen der lissiidiologie.



«Reine Kosmische Eigenschaften als Grundlage energoinformationeller Manifestation aller Formo-Systemen des Weltgebäudes»



Moskau, 2013

Gesamtseitenzahl: 702

+ Hörbuch (in Russisch)

Viele Vertreter der Wissenschaften mögen die lissiidiologie sowie alle anderen Bücher dieser mehrbändigen Reihe unter dem gemeinsamen Namen "Die Frohe Botschaft" nichts weiter als Science Fiction betrachten – jeder von uns hat das Recht daran glauben, was einen am meisten überzeugt. Jedoch jeder, der einen gut entwickelten Intellekt und über eine zumindest rudimentäre kognitive Intuition verfügt, wird in dem Geschriebenen jene qualitativeren Merkmale der objektiven Wahrheit erkennen können, dank denen kontinuierliche Evolution (eglleroliftive Amplifikation) aller Formen der Selbstbewusstseinen verwirklicht wird. Denn der Katastrophismus, der sich im Prozess der menschlichen Selbsterkenntnis periodisch manifestiert, wird immer und unweigerlich mit einem radikalen Bruch vieler alter Vorstellungen begleitet, der in seiner Radikalität sehr oft und ganz weit über allen theoretischen Prognosen zuvorkommt.

Fanatischer Glaube an einst etablierte Dogmen und Postulate sowie die unverhohlene Lust am Götzendienst sind offensichtliche Zeichen des Verfalls und des Rückschritts, die die moderne akademische Wissenschaft auf eine Stufe mit der heidnischen Religion stellen. Aber der eigentliche Prozess der Evolution und der harmonischen Entwicklung einer individuellen Persönlichkeit wie auch einer menschlichen Population als Ganzes ist unmöglich ohne die Zerstörung alter Stereotypen und die Erschaffung einer viel universelleren Vorstellungen über uns selbst und die uns umgebende Realität, die auf dem tiefen Lernen der Weisheit früherer und zukünftiger Generationen beruht. Diese schwierige, aber in ihrer Tiefe und Maßstabgröße grandiose Aufgabe der raschen und eigenschaftsqualitativen



Umgestaltung der menschlichen Gemeinschaft wird von der Evolution selbst einem für die Menschen völlig neuen Wissen anvertraut – lissidiologie, deren neueste grundlegende Vorstellungen zum ersten Mal und vollständig von einem Menschen allein durch den intuitiven Weg der Erkenntnis erworben wurden.

Darüber hinaus bietet die lissidiologie dem kollektiven Bewusstsein der Menschheit ein völlig neues Paradigma, das eine ganz neue und völlig frische Ansicht auf eine Vielzahl von klinischen Erscheinungen bietet, die bisher als von der "Kunst" des Psychotherapeuten abgeleitet galten. Sie bietet ein theoretisches Modell, um die Veränderungen zu verstehen, die in der Psyche des Patienten stattfinden und Hoffnung, um Wirksamkeit von Mechanismen der psychotherapeutischen Methode zu klären.

INHALT:

Über lissidiologie

lissidiologie: von der Zelle zum Universum

- ABSCHNITT V. Transzendente Natur der Reinen Kosmischen Eigenschaften und Prinzipien Ihrer Transmutation in die Schöpferischen Kosmischen Zustände
- ABSCHNITT VI. Sillogente Wechselverbindungen der Formo-Systeme der individuellen Welten mit den Universen des Weltgebäudes
- ABSCHNITT VII. Weltall-Rhythmen der Fokus-Dynamik des Höchsten Kosmischen Verstandes von AYFAAR
- ABSCHNITT VIII. Eglleroliftive Tendenzen der Universen. Der universelle Fokus-Effekt des Selbstbewusstseins oder die neuste Ansicht auf die Theorie des Urknalls



BAND 3. Grundlagen der lissidiologie.



«Vielfältigkeit der Formen der schöpferischen Realisation des Kosmischen Menschen»



Moskau, 2014

Gesamtseitenzahl: 828

+ Hörbuch (in Russisch)



Der dritte Band der Grundlagen der lissidiologie erlaubt dem Leser, sich in die noch völlig unerforschten Strukturen zu vertiefen, die das Funktionieren des menschlichen Selbstbewusstseins und seine Wechselbeziehung mit den vom ihm fokussierenden Formen des Selbstbewusstseins gewährleisten.

Während die ersten beiden Bände der Grundlagen der lissidiologie detailliert die tiefgreifende Natur der Ursachen und Mechanismen der schöpferischen Aktivität von allem, was sich im multidimensionalen und verschieden-eigenschaftsqualitativen Universum manifestiert, beschreiben, einschließlich der eigenschaftsqualitativen Basis der Fokus-Dynamik der Formo-Schöpfer der Universums-Strukturen,



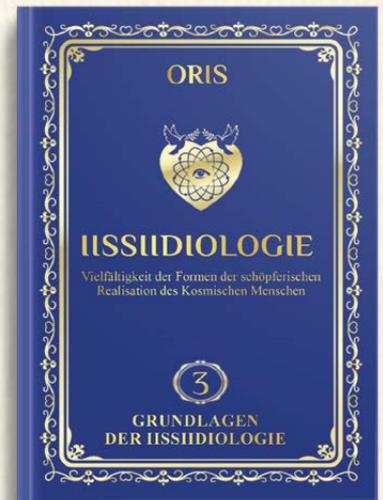
konzentriert sich der dritte Band auf detaillierte Beschreibungen der grundlegenden Prinzipien der Eksgiberation (Manifestation) den menschlichen und anderen Formen des Selbstbewusstseins in der gesamten Vielfalt der verschieden-dimensionalen Bereiche der Tertiären Illusion.

INHALT:

- ABSCHNITT IX. Personalistische Welt als die Form des Selbstbewusstseins
- Kapitel 1. Vielheit der personalistischen Welten und Bewusstheit der Wahrnehmung
 - Kapitel 2. Prinzip der Verwirklichung des Mechanismus der Eksgiberation der welligen Analoga von NUU-VVU-Formo-Typen aus den f-Konfigurationen doollser und flaksener Formen der Selbstbewusstseinen
 - Kapitel 3. Prinzipien der Eksgiberation der verschieden-Eigenschaftsqualitativen SFUURMM-Formen in den Bedingungen der 3-4-dimensionalen Formo-Systeme der Welten
 - Kapitel 4. Konkretisierung der uns umgebenden subjektiven Realität wird durch die Generierung von den Formen der Selbstbewusstseinen elementarer Teilchen verwirklicht
 - Kapitel 5. Vereinigung der rotationellen Zyklen und Bildung der gemeinsamen Formo-Systeme der Welten
 - Kapitel 6. Quant der Energo-Information. Prinzipien der Wechselwirkungen der personalistischen Welten durch die Fokus-Dynamik verschiedener «Persönlichkeiten»
 - Kapitel 7. Bewusstsein – Mechanismus der Realisation der Beschaffenheiten von Energo-Plasma durch die Besonderheiten der personalistischen Welten
 - Kapitel 8. Sporadische Welten
 - Kapitel 9. Einfluss der SFUURMM-Formen der sporadischen Welten auf den Prozess der Bildung der SFUURMM-Formen der personalistischen Welt
 - Kapitel 10. Bildung unterschiedlicher Entwicklungsrichtungen in den Gruppen menschlicher RZK auf der Grundlage verschieden-Eigenschaftsqualitativer Wechselwirkungen zwischen den SFUURMM-Formen einer Menge von personalistischen Welten
 - Kapitel 11. Mechanismen der Bildung in der Fokus-Dynamik des Selbstbewusstseins der «Persönlichkeit» beständiger Illusion der umgebenden Wirklichkeit
- ABSCHNITT X. Einfluss des Prinzips der Diffusgentheit auf den Prozess der Bildung der Fokus-Dynamiken der Formo-Schöpfer des Iluuvvumischen Schemas der Synthese
- Kapitel 1. Vibrationelle verschiedenniveaumäßige Natur des Energo-Plasmas



- Kapitel 2. Vielfältigkeit der Formen der Selbstbewusstseinsformen, die den lluuuvvumischen Typ der Birvulartheit strukturieren
- Kapitel 3. Info-Schöpfer und Formo-Schöpfer des aijjjaischen Typs der Birvulartheit
- Kapitel 4. Subterransive Klassifikation der LLUU-VVU-Formen
- Kapitel 5. Charakteristiken der primogenitiven Transzendentalen Konstituente
- ABSCHNITT XI. LLUU-VVU als die Gesamtheit der realisationellen Fokus-Dynamiken einer Menge verschieden-Eigenschaftsqualitativer Formen der Selbstbewusstseinen
- Kapitel 1. Info-Schöpfer der ätherischen (informationellen) Konstituente FLAAGG-TUU
- Kapitel 2. Charakteristiken der amitsissimen und konfektiven SSS-Zustände
- Kapitel 3. Der Einheitliche idiopatische SS-TOO-IIJS-SSS-Ingredienz des Weltgebäudes
- Kapitel 4. Einige subjektive Bestimmungskriterien der Zugehörigkeit der Formen der Selbstbewusstseinen zu der simultanen Fokus Realisation des Kollektiven Kosmischen Verstandes des LLUU-VVU-Wesens
- Kapitel 5. Formo-differenzierende Zeitweilige Hülle der NUU-VVU-Formo-Typen
- Kapitel 6. Astropasmatische lutale zeitweilige ätherische Füllende der NUU-VVU-Formo-Typen der FDZH (SVUULLMII-SVUU-VVU)
- Kapitel 7. Mentopasmatische lutale zeitweilige ätherische Füllende der NUU-VVU-Formo-Typen der FDZH (LUUDMII-SVUU-VVU)
- Kapitel 8. Übrige ampliative Körper und Formen des LLUU-VVU-Wesens
- ABSCHNITT XII. Ätherische Fokus-Struktur des Bereiches der plasmatischen Kräfte
- Kapitel 1. Komplex-Pläne, Plan-Niveaus, Plan-Obertöne und Wechselverbindungen zwischen ihnen
- Kapitel 2. Wechselverbindungen zwischen den Kosmischen Eigenschaften bei der Manifestation in verschiedenen Niveaus des Energo-Plasmas
- Kapitel 3. «SEKTOREN», «UNTERSEKTOREN», «Ströme» und «Strahlen» Vereinigungen der Reinen Kosmischen Eigenschaften. Allgemeines Prinzip der Bildungen von Universums-Karma
- Kapitel 4. Intergalaktische Komplex-Pläne. SSUU-SS-VUU-Sphären des Schaffens von AIJ-JA-Wesen
- Kapitel 5. Kosmische Plan-Niveaus. NAA-GLLII-UU-Sphären des



- Kapitel 6. Plan-Obertöne der Felder-Bewusstseinsformen. Die einfachsten fokal-ätherischen «Projektionen» EIJG-SS-MII-Sphäre des Schaffens des AIJ-JA-Wesens

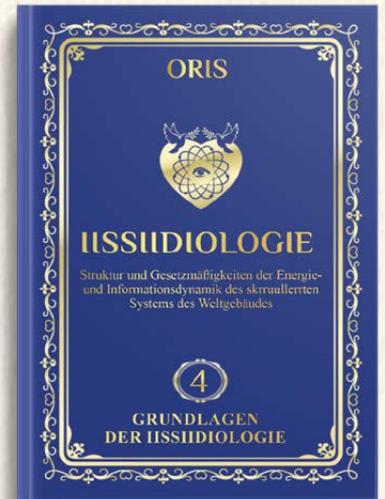


BAND 4. Grundlagen der lissidiologie. «Struktur und Gesetzmäßigkeiten der Energie- und Informationsdynamik des skruullerrten Systems des Weltgebäudes»

Moskau, 2015

Gesamtseitenzahl: 817

Zu Beginn des Bandes erinnert der Autor an die Prinzipien und Mechanismen der Bildung menschlicher subjektiver Realitäten, erzählt von den Wechselbeziehungen der Formo-Schöpfer der Tertiären und Sekundärer Illusionen und betrachtet im Detail die Struktur der Felder-Bewusstseinen; gibt die Definition der Birvulartheit und die Vorstellung der Arten ihrer Eigenschafts-Qualitativität. Der Hauptteil des Bandes wird von der Beschreibung der Ursachen und Prinzipien der Eksgiberation der Fokus-Dynamik des Universellen Kosmischen Wesens, verschiedener energetisch-informationeller Strukturen Seines Selbstbewusstseins, sowie auch die Merkmale des Vermenschlichungsprozesses der SFUURMM-Formen (Vorstellungen) und des Prozesses der amplifikationellen Agradation der Fokus-Dynamiken der Formo-Schöpfer werden offengelegt.



Der vierte Band schließt mit der Verallgemeinerung, der Integration des Gesagten – der Information über die universellen kosmischen Gesetze und Ihre Prinzipien, die die grundlegende Basis für die Bildung aller Formen des Selbstbewusstseins der Tertiären, Sekundären und Primären Illusionen des Weltgebäudes gewährleisten.

INHALT:

Die lissidiologie als Erkenntnismethode oder Perkolationsmethode der Informationsweitergabe

- ABSCHNITT XIII. Von Plan-Oberton der Felder-Bewusstseinen zu Formo-Typen kollektiver subjektiver Realitäten
- Kapitel 1. Interstizive Zustände des skruullerrten Systems zwischen der ESIP-Initiation zur Information und ihrer Konfektivität
 - Kapitel 2. Der verschieden-eigenschaftsqualitative Prozess der amplifikationeller Selbst-Erkenntnis aller kollektiven kosmischen Verständen und ihrer Selbstbewusstseinen
 - Kapitel 3. Funktionelle Wechselbeziehungen zwischen den verschiedenen kosmischen Formo-Strukturen und den PLASMOIDEN-Schöpfern



- Kapitel 4. Funktionelle Wechselbeziehungen zwischen den Formo-Schöpfern der Formen der Selbstbewusstseinen von Plan-Oberton und Unterplan-Oberton der Felder-Selbstbewusstseinen
- Kapitel 5. Physischer Plan-Oberton der Felder-Selbstbewusstseinen (TRURRGURRDT)
- Kapitel 6. «Astraler» (DLLAABLLA-SWOOLMII-I) und «Mentaler» (ASSFOLLFORDZ-UOLDMII-I) Plan-Obertöne der Felder der Bewusstseinen
- Kapitel 7. Obertöne der Felder der Bewusstseinen (VAALL-VAA-KKAA)
- Kapitel 8. Unterobertöne der Felder der Bewusstseinen und die Prinzipien der subterransitiven kollektiven subjektiven Realitätsbildung
- Kapitel 9. Duplex-Sphären als grundlegende Informationelle Basis für die Bildung kollektiver subjektiver Realitäten
- Kapitel 10. Über die gleichzeitige Verwirklichung in der Multipolarisation der Fokus-Dynamik von verschiedeneigenschaftenqualitativen Entwicklungsrichtungen
- ABSCHNITT XIV. Das Universum ist die Folge der fokalen Verwirklichung der SFUURMM-Formen des Selbstbewusstseins von DDIIUJJI-Wesen
- Kapitel 1. Die drei Bestandteile des Energo-Plasmas, die die Fokus-Dynamik der Formo-Schöpfer bilden
- Kapitel 2. Die zusammengesetzt strukturelle Natur der multiplen Manifestation der menschlichen «Persönlichkeit»
- Kapitel 3. Die Rolle des photoreduktiven Äthers bei der Gewährleistung «Entpackungs»-Möglichkeiten der Fokus-Dynamik heterogener Formo-Schöpfer
- Kapitel 4. Die Einheitlichkeit der Hauptkräfte des Lebens als Grundlage für die Konsummatisierungsprozesse im Universum
- Kapitel 5. Die informationelle Natur von Gedanken, Gefühlen und Wünschen und die Prinzipien ihrer Verwirklichung durch die Ideen
- Kapitel 6. Bildungsprinzipien der kausalen Basis der Raum-Zeit in den Bedingungen der Eksgiberation der Tertiären Universums-Illusion
- Kapitel 7. Mechanismus der eglleroliftiven Konvergenz der Fokus-Dynamik von Karma-Formen
- Kapitel 8. Das Prinzip der amitirationellen Gegenseitigkeit zwischen den Fokus-Dynamiken der Schöpfer der verschiedenen Dimensionsebenen
- ABSCHNITT XV. Die Natur des Kosmischen Universums-Wesen
- Kapitel 1. Elementare Vorstellungen über die unendliche Vielfalt von unterschiedlichen verschiedeneigenschaftenqualitativen



Interpretationen der Universums-Wesen

Kapitel 2. Vierundzwanzig bedingte Zweige der multipolarisationellen Entwicklung KKV des Amplifikationellen und Kvalitationellen Vektoren

Kapitel 3. Internuse Zusammenhänge zwischen der Idiopathischen TLAASSMA-A-Ingredienz des DDIIUJJI-Wesens mit Seinen SSMIIJSSMAA-A und GOOLGAMA-A-Ingredienzen

Kapitel 4. Organisation der holochronen Transmittation und modifikationeller Supplerisierung von Fokus-Dynamiken der Formo-Schöpfer aller Niveaus der Eksgiberation von Universums-Wesen

ABSCHNITT XVI. Universelle Kosmische «Gesetze» und Ihre Prinzipien (SLLOOGSS-LLOOGSS und SLOOJJS-SLLOO)

Kapitel 1. Die transzendente Natur der vielfältigen Manifestation von «Gesetzen» und Prinzipien

Kapitel 2. Eine Liste einiger der kosmischen «Gesetze» und Ihrer Prinzipien, die die universelle Organisation der Fokus-Dynamik der Formo-Schöpfer in der Iluuvvumischen Typ der Birvulartheit gewährleisten



BAND 5. Grundlagen der lissiidiologie.



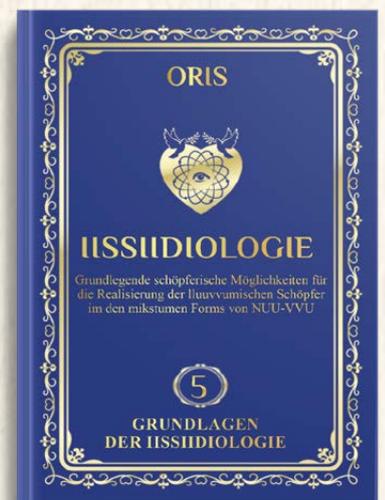
«Grundlegende schöpferische Möglichkeiten für die Realisierung der Iluuvvumischen Schöpfer im den mikstumten Forms von NUU-VVU»

Moskau, 2017

Gesamtseitenzahl: 917

+ Hörbuch (in Russisch)

Ein aufmerksames Studium dieses Materials erlaubt dem Leser, eine objektivere Vorstellung von der materiellen Grundlage des Idealismus, insbesondere von der Quantentheorie des Bewusstseins am Beispiel des «Mikrotubuli-Konzepts» zu bekommen; wir lernen auch die Chakram-Determiniertheit der Fokus-Dynamik aller Formen des Selbstbewusstseins kennen, bekommen eine Vorstellung von den grundursachlichen Verbindungen der Gedankenbildung, erhalten einzigartige Informationen über die informationell-energetische Bedingtheit der Ontogenese und Embryogenese, der Pathogenese im Allgemeinen und der Erbkrankheiten im Besonderen, und schlussendlich entdecken wir das universelle ätiologische Modell eines der komplexesten menschlichen Gefühle - das Gefühl der Liebe.



INHALT:

- ABSCHNITT XVII. Informationelle Strukturen des Menschen als Grundlage für die biogenetischen Mechanismen seiner Evolution
- Kapitel 1. Vivakse, Parvule und andere ätherische Konstruktionen des NZK. Ihre Rolle bei der Weitergabe von Erfahrungen während verschiedener Arten der Revitalisierungen von Formen der Selbstbewusstseinen
 - Kapitel 2. Das Genom, die Vererbung und der Beginn der Bildung der Parvula des menschlichen Embryos
 - Kapitel 3. Neurofibrillen als verbindende funktionelle Grundlage zwischen Info-Schöpfern, «subterransivem ODS» und biochemischer Tätigkeit der Bio-Schöpfern des ZNS
 - Kapitel 4. Der Prozess der Parvula-Bildung des «neuen» Menschen
 - Kapitel 5. Besonderheiten der Parvulabildung in komplexen Fällen von Anomalien während embryonaler Entwicklung
 - Kapitel 6. Die funktionelle Rolle von Vivasken und Vitalitasen bei der energetisch-informationellen Bildung des menschlichen Körpers
 - Kapitel 7. FATTMA-NAA-A-Artikel und andere ätherische Ingredienzen - Die wichtigste Quelle der Verstärkung der Selbsterkenntnis
- ABSCHNITT XVIII. Die energetisch-informationelle Strukturen des Menschen als Grundlage seiner konvergenten Fokus-Dynamik
- Kapitel 1. IISSIIDZentren - die energetisch-informationelle Basis für das Funktionieren des Wahrnehmungssystems jeder menschlichen «Persönlichkeit»
 - Kapitel 2. VLOOOMOT und NNAASSMM - die realisationelle Grundlage für die Manifestation der Fokus-Dynamik jeder «Persönlichkeit»
 - Kapitel 3. SLUI-SLUU, SFUURMM-Formen und der Mechanismus ihrer Manifestation durch die Funktionen der Formo-Schöpfer des biologischen Organismus der mikstumen NUU-VVU-Formo-Typen
 - Kapitel 4. Funktionalität der Schöpfer von einzelnen Hirnbereichen bei der Organisation der Dynamik des Fokus der unverwandten Aufmerksamkeit der Persönlichkeit
 - Kapitel 5. Die Rolle der faktoriellen noozeitlichen «Achsen» in der Struktur der kausalen Kanäle von IISSIIDZentren
 - Kapitel 6. Metamorphosen subjektiver Wahrnehmung der slloogrenten Holochronität der Gegenwart: «Vergangenheit» und «Zukunft»
- ABSCHNITT XIX. Gemeinsame Realisation der Schöpfer von Zentren ARGLLAAMUNI und INGLIMILISSA durch die Bio-Schöpfer des menschlichen Körpers



- Kapitel 1. Die nichtlokale schöpferische Tätigkeit der Formo-Schöpfer des Selbstbewusstseins bei der Bildung biologischer Formen und ihrer Formo-Systeme der Welten
- Kapitel 2. Diffusgener Austausch von Vorstellungen als Ursache für hohe Protoformität in den Realisierungen von Formo-Schöpfern des ersten Paares von IISSIDI-Zentren
- Kapitel 3. Bildung von Syntheschemas vom LLUU-VVU-Wesen auf der Grundlage des Kommunikationsmechanismus von LAANGH-KRUUM
- Kapitel 4. Unterschiede in der Funktion der Bio-Schöpfer bei den Realisationen durch unbewusste und unterbewusste Niveaus des persönlichen Selbstbewusstseins
- Kapitel 5. Die Rolle der DNS bei der Organisation der schöpferischen Tätigkeit der Formo-Schöpfer des ARGLLAAMUNI-Zentrums
- Kapitel 6. Regulatorische und interpretierende Funktionen der Genschöpfer
- Kapitel 7. Organisation von biochemischen Wechselbeziehungen zwischen den psychischen Zuständen der «Persönlichkeit» und den Funktionen der Schöpfer einzelner Gehirnstrukturen
- Kapitel 8. Die Rolle der Schöpfer des enteralen Nervensystems bei der Gestaltung der Psychosomatik von mikstumigen Formen
- Kapitel 9. Kausale «Kanäle» des ersten Paares von IISSIDI-Zentren
- Kapitel 10. Die biogenetische Aufgabe der Schöpfer des INGLIMILISSA-Zentrums in den mikstumigen NU-WVU-Formo-Typen
- Kapitel 11. Die Rolle von Hormonen und Transmittern bei der Gestaltung sozialer und «zwischenmenschlicher» Beziehungen
- Kapitel 12. Biochemische und energetisch-informationelle Prinzipien der Bildung von Gedanken, Gefühlen und Wünschen

 **BAND 6. Grundlagen der lissidiologie.**
 **«Bioenergetische Prozesse der Bildung der Fokus-Dynamik des Selbstbewusstseins»**

Moskau, 2017

Gesamtseitenzahl: 906

+ Hörbuch (in Russisch)

Dieser neue Band der Reihe "Grundlagen der lissidiologie", der eine fundierte Fortsetzung der im vorangegangenen Band begonnenen Betrachtung der Rolle der biologischen Zusammensetzenden des mikstumigen NUU-VVU-Formo-Typs darstellt, unterstreicht weiter die lissidiologische Herangehensweise an die Fragen, die von der modernen wissenschaftlichen Gemeinschaft diskret der philosophischen Anthropologie im Allgemeinen und den Theorien des Persönlichkeitsverhaltens im Besonderen zugerechnet werden.

Bei einer objektiveren transzendental-habituellen (erstursächlichen, objektiv tiefen)



Betrachtung wird deutlich, dass dieses Material den Leser so weit wie möglich zur Objektivierung seiner eigenen Vorstellungen über die Korrelation des persönlichen Selbstbewusstseins mit den unbewussten und unterbewussten Niveaus auf dem Hintergrund der Aufdeckung von invisusen (von unserem Wahrnehmungssystem unbemerkten und von modernen Instrumenten nicht erfassbaren) Mechanismen der Anatomie und Neurophysiologie des Gehirns in Verbindung mit der Dominanz der Dynamismen des ersten Paares der IISSIID- Zentren bringt.

INHALT:

Introduction.

ABSCHNITT XX. Neuronale Mechanismen der Interpretation der schöpferischen Tätigkeit der Formo-Schöpfer des Selbstbewusstseins im ZNS der biologischen menschlichen Formen

Kapitel 1. Biochemische Aktivität der neuronalen Strukturen des Körpers - die Grundlage für die Verstärkung der Fokus-Dynamik in der Iluuvumischen Entwicklungsrichtung

Kapitel 2. Spezifik der Manifestation der mikstumigen NUU-VVU-Formen in den nutationellen Bedingungen in der Sicht der Zusammenhänge neuronaler Strukturen des Gehirns

Kapitel 3. Eigenschaftsqualitative Merkmale verschiedener ZNS-Bereiche

Kapitel 4. Kortikale Schichten des Gehirns

Kapitel 5. Der integrative Charakter kognitiver Operationen im Gehirn Die funktionelle Rolle des Frontalhirns

Kapitel 6. Präfrontaler Kortex. Allgemeine Vorstellungen

Kapitel 7. Orbitofrontale Zone des präfrontalen Kortex

Kapitel 8. Dorsomediale Zone des präfrontalen Kortex

Kapitel 9. Ventromediale Zone des präfrontalen

Kortex

Kapitel 10. Dorsolaterale Zone des präfrontalen

Kortex

Kapitel 11. Ventrolaterale Zone des präfrontalen

Kortex

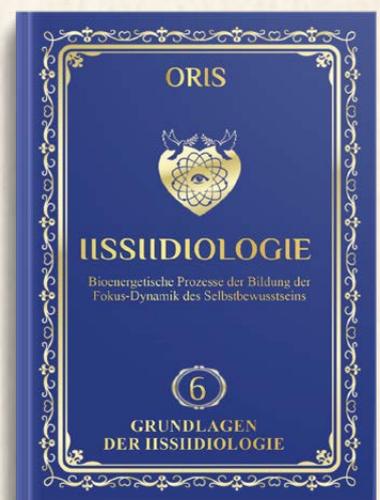
Kapitel 12. Temporallappen des Kortex

Kapitel 13. Zingulärer Kortex

Kapitel 14. Kleinhirn

Kapitel 15. Basalganglien

Kapitel 16. Mechanismen der subjektiven Erinnerungen. Die Verbindung zwischen den Schöpfern des Gehirns mit der



«subterransiven ODS» und FLK

ABSCHNITT XXI. Funktionelle Rolle der Formo-Schöpfer des 3., 4. und höherer Paare von IISSIDI-Zentren in der Entwicklung unseres subtransitiven Selbstbewusstseins in mannigfaltigen Unter-Strukturen des AIJ-JA-Wesens

Kapitel 1. Besonderheiten des Funktionierens der Fokus-Dynamik der Formo-Schöpfer von höheren planetarischen IISSIDI-Zentren

Kapitel 2. Das System der Unterzentren-Kompensatoren und seine Rolle im Funktionieren der planetarischen IISSIDI-Zentren

Kapitel 3. Besonderheiten des Funktionierens von über-planetaren IISSIDI-Zentren

ABSCHNITT XXII. Niveauweiser Einfluss auf unsere Fokus-Dynamik der Felder-Bewusstseinen der GROOMPF-Schöpfer von ARGLLAAMUNI-ISSIDI

Kapitel 1. Die Bedeutung von GROOMPF- und PLIISSMA-Wesen für die Gestaltung von Interessen «menschlicher Persönlichkeit»

Kapitel 2. Eigenschaftsqualitative Charakteristik von Niveaus fragmentierter Bewusstseinen von ARGLLAAMUNI-IISSIDI

Kapitel 3. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseinen des ersten eigenschaftsqualitativen Niveaus von ARGLLAAMUNI-IISSIDI

Kapitel 4. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseinen des zweiten eigenschaftsqualitativen Niveaus von ARGLLAAMUNI-IISSIDI

Kapitel 5. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseinen des dritten eigenschaftsqualitativen Niveaus von ARGLLAAMUNI-IISSIDI

Kapitel 6. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseinen des vierten eigenschaftsqualitativen Niveaus von ARGLLAAMUNI-IISSIDI

Kapitel 7. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseinen des fünften eigenschaftsqualitativen Niveaus von ARGLLAAMUNI-IISSIDI

Kapitel 8. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseinen des sechsten eigenschaftsqualitativen Niveaus von ARGLLAAMUNI-IISSIDI

Kapitel 9. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseinen des siebten eigenschaftsqualitativen Niveaus von ARGLLAAMUNI-IISSIDI

Kapitel 10. Die Methodik für gezielte Arbeit für die Verringerung des Einflusses von Ungen

Kapitel 11. Über die Methoden zur Befreiung von negativen Emotionen

ABSCHNITT XXIII. Niveauweiser Einfluss auf unsere Fokus-Dynamik von INGLIMILISSA-IISSIDI-Schöpfern



- Kapitel 1. Das Problem der unverantwortlichen und unwissenden Einstellung zur menschlichen Sexualität in der Gesellschaft
- Kapitel 2. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseins des ersten eigenschaftsqualitativen Niveaus von INGLIMILISSA- IISSIID
- Kapitel 3. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseins des zweiten eigenschaftsqualitativen Niveaus von INGLIMILISSA- IISSIID
- Kapitel 4. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseins des dritten eigenschaftsqualitativen Niveaus von INGLIMILISSA- IISSIID
- Kapitel 5. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseins des vierten eigenschaftsqualitativen Niveaus von INGLIMILISSA- IISSIID
- Kapitel 6. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseins des fünften eigenschaftsqualitativen Niveaus von INGLIMILISSA- IISSIID
- Kapitel 7. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseins des sechsten eigenschaftsqualitativen Niveaus von INGLIMILISSA- IISSIID
- Kapitel 8. Der Einfluss auf die Fokus-Dynamik fragmentierter Felder-Bewusstseins des siebten eigenschaftsqualitativen Niveaus von INGLIMILISSA- IISSIID
- Kapitel 9. Techniken zur bewussten «Transformation» und «Transmutation» von Energo-Information der unteren Niveaus des INGLIMILISSA-Zentrums in höhere Niveaus des Selbstbewusstseins



BAND 16. Kommentare zu den Grundlagen der Iissidiologie. «Selbstvervollkommnung»

Krim, 2018

Gesamtseitenzahl: 906

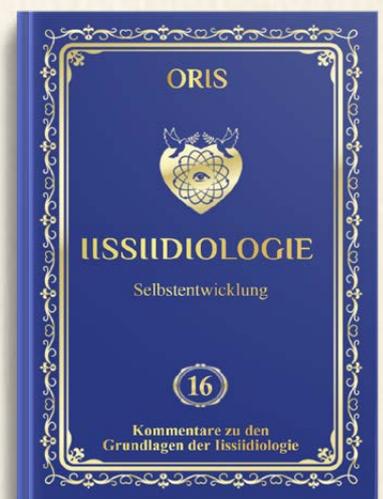
Dieser Band enthält schriftliche Antworten von Oris auf Leserfragen zum Thema geistige Selbstvervollkommnung.

INHALT:

ABSCHNITT I. Leben in der Illusion des Todes

Frage 80. Warum sind wir dem Altern und dem Tod ausgesetzt?

Frage 35. Können wir irgendjemanden irgendwohin umfokussieren?



Frage 22. Werden wir Revitalisierung unserer Verwandten beobachten?

Frage 72. Kann man eigene Revitalisierungen verfolgen?

Frage 55. Dissoziative Zustände. Erinnerung an Ereignisse in der Meditation

Frage 38. Analog zu den Subpersönlichkeiten in der Istudiologie

ABSCHNITT II. Evolution von niederen Felder-Bewusstseinen

Frage 89. Transformation von primitiven, unbewussten INGLIMILISSA-Niveaus des Selbstbewusstseins

Frage 70. Transmutation und Transformation des Selbstbewusstseins

Frage 58. Wie findet der Akt der intereigenschaftsqualitativen Synthese statt?

ABSCHNITT III. Die Orientierungspunkte der menschlichen Entwicklung

Frage 30. Personalistische Welten. Ist es notwendig, sich für das zu interessieren, was in der Welt geschieht?

Frage 40. Über OEIV und andere Eigenschaften

Frage 17. Die Zustände der humanitären Freiheit und immunitärer Verantwortung

Frage 18. Wie ist «persönliche» Selbstbewusstsein mit anderen Bewusstseinsniveaus verbunden?

Frage 15. Die Wechselbeziehung zwischen höheren und niedrigeren Niveaus in dem Selbstbewusstsein der Persönlichkeit

Frage 92. Der Konflikt zwischen Interesse und Notwendigkeit

Frage 79. Das Prinzip des Positivismus in der geistigen Entwicklung. Hintergrunds-Synthese

Frage 88. Das Prinzip der radikalen Umfokussierungen

Frage 16. Was ist geistige Selbstaufopferung?

Frage 81. Was ist Erleuchtung?

ABSCHNITT IV. Dynamische und meditative Formen der Gehirnaktivität

Frage 25. Energetische Auffüllung während der Meditation über kosmische lautliche Codes

Frage 84. Techniken, um den inneren Dialog zu stoppen

Frage 100. Über die Praxis des Schweigens (Blitz 28)

Frage 101. Über die Praxis, im Dunkeln zu sein (Blitz-29)

Frage 87. Über Stolz

Frage 31. Wie wirkt sich der innere «Streit» auf die Eigenschafts-Qualitativität der Umfokussierungen aus?

Frage 93. Bildung von Formo-Bildern im Traum

Frage 32. Wie umfassend nutzen wir unser Gehirn?

Frage 52. Über die Art der Nutzung des Gehirns



Frage 6. Zusammenspiel von lebenswichtigen und laufenden Interessen

Frage 28. Über Pranadisten

Frage 65. Verstand, Intellekt, Intuition

Frage 63. Ampliatisierung des Gehirns, zukünftige Berufe

Frage 76. Welches Wissen ist in unserer Zukunft gefragt?



BAND 17. Kommentare zu Grundlagen der Iissidiologie. «Biochemie von mikstumten Formen»

Krim, 2018

Gesamtseitenzahl: 275

Dieser Band ist die Sammlung von Oris schriftlichen Antworten auf Leserfragen zur Biochemie physischer menschlicher Formen.

INHALT:

ABSCHNITT I. Die Schöpfer des Genoms und ätherische Strukturen des Selbstbewusstseins

Frage 10. Kern-Genomschöpfer und die Struktur der Karmonationen

Frage 33. Der Anschluss von Vivaksen an die Formo-Strukturen unseres Gehirns

Frage 36. Der Lokalisierungspunkt der Regulatoren-Schöpfer des Kern-Genoms

Frage 44. Der Wellenübertragungsmethode

Frage 60. Realisation von Vivaksen durch biochemische Prozesse

Frage 83. Nichtvermeidung einer protoformischen Erfahrungsgewinnung

Frage 91. Mechanismen zur Schwächung der schöpferischen Aktivität von Ungen und Ssvooonen in der Fokus-Dynamik des Selbstbewusstseins

Frage 85. Die Rolle von Kern-Interpretern und Kern-Regulatoren beim Entpacken von Informationen durch Vivakse

Frage 90. Zusammenspiel der schöpferischen Tätigkeit von Schöpfer-Regulierern und Schöpfer-Interpreten

Frage 27. Resistenz von Mitochondrium-DNS im Vergleich zu Kern-DNS

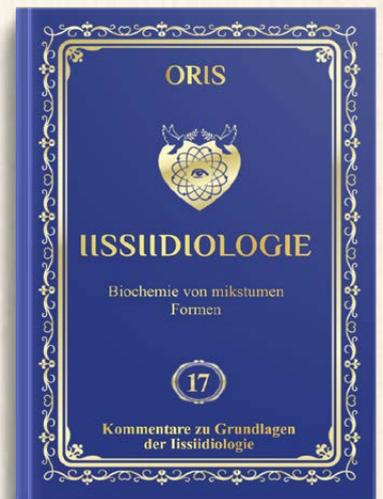
ABSCHNITT II. DNS, Gehirn und Meditation

Frage 67. Über den menschlichen Chromosomensatz

Frage 12. Vernetzungen zwischen Thalamus und Großhirnrinde

Frage 77. Die Art und Weise, wie der Autor die Formo-Bilder aus der tiefen Meditation weitergibt

Frage 102. Über die Übertragung mentaler Zustände durch Audio- und Videoaufnahmen





BAND 18. Kommentare zu Grundlagen der lissidiologie. «Kosmologische Aspekte der lissidiologie»

Krim, 2018

Gesamtseitenzahl: 275

Dieser Band enthält die schriftlichen Antworten von Oris auf Leserfragen zum Thema kosmologischer Aspekte der lissidiologie.

INHALT:

ABSCHNITT I. Mehrweltige Organisation von Formo-Strukturen der Realität

Frage 51. Warum soll man sich irgendwohin bewegen, wenn es alles schon gibt?

Frage 53. Über die Geometrie des Weltraums.

Feng-Shui

Frage 54. Warum werden Vorhersagen manchmal wahr?

Frage 23. Die Frequenz des rotationellen Zyklus und Funktion des ZNSs

Frage 59. Der Manifestationsmechanismus von Stereo-Typen in jedem Moment der Zeit

Frage 64. Vergleich der Zeitparameter in verschiedenen Dimensionen

Frage 78. Die Dimension der Manifestation des kollektiven Verstandes unseres Sternen-Wesens

Frage 82. Das Entwicklungsniveau der 2-3-dimensionalen Wesen. Der Begriff der Dimensionalität

ABSCHNITT II. Globale Kosmische Mechanismen von ESIP

Frage 1. Über das Wesen der «Göttlichen Manifestationen»

Frage 7. Ist das ESIP Gott?

Frage 5. Eine Form des Selbstbewusstseins als eine Gesamtheit von kollektiven Verständen

Frage 21. Woher kommen die Fokusse, wenn es alles bereits ausgeglichen ist?

Frage 43. NZK und schöpferische Tätigkeit von ESIP

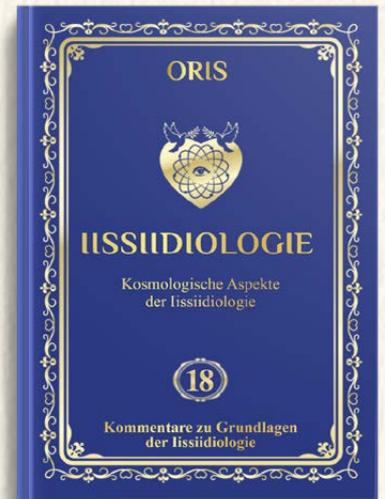
Frage 99. Der Unterschied zwischen dem Kontinuum und dem noozeitlichen Konversum (Blitz-22)

Frage 56. Über die Akashi-Chroniken

Frage 9. Warum spielen die Inglmilinen eine Informationsrolle?

Frage 49. Simultaneität & Holochronität

Frage 71. Unendlichkeit ist die zyklische Entwicklung von ESIP?



Frage 37. Schöpfer-Karmoiden und ESIP

Frage 62. Wer sind die Formo-Schöpfer?

ABSCHNITT III. Der Subjektivismus der Quantelung der Realität

Frage 19. Was ist die Frequenz der Schwingung?

Frage 42. Die Natur der p-Wellen

Frage 45. Das Quantum des Selbstbewusstseins

Frage 46. Das kollektive Bewusstsein von Atomen (Molekülen, Elementarteilchen)

Frage 50. Welleneinfluss von Planeten auf den Menschen. Doollsen und Physik

Frage 61. Wo ist die Energie der Elementarteilchen versteckt?

Frage 68. Die Gründe für die hypothetische Expansion des Universums

Frage 86. Kurze Blitz-Antworten



BAND 19. Kommentare zu Grundlagen der lissidiologie. «Kosmische Evolution des Menschen»

Krim, 2019

Gesamtseitenzahl: 619

Dieser Band enthält die schriftlichen Antworten von Oris auf Leserfragen zum Thema kosmischer Evolution der Menschheit.

INHALT:

ABSCHNITT I. Realisation des NUU-VVU-Formo-Typs

Frage 57. Was ist mit dem Begriff der «Zivilisation der Schöpfer» gemeint?

Frage 41. Variationen von NUU-VVU-

Zivilisationen

Frage 47. Über die Vielfalt der Formen des Selbstbewusstseins von GREJSLIIS

ABSCHNITT II. Besonderheiten der ampliativen Umfokussierungen

Frage 2. Entidentifikation mit der Form. Lutale und christale «Körper»

Frage 3. Amitirationen in dimidiomittense- und tranlusluzense Formen

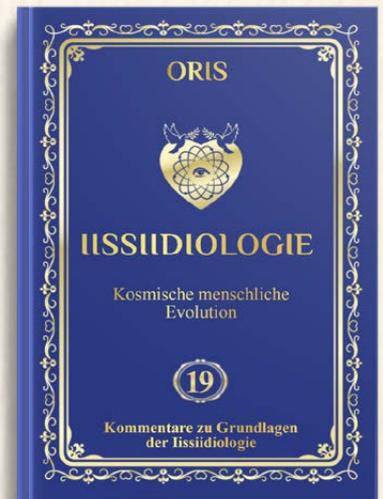
Frage 4. Über kuratorische Niveaus des Selbstbewusstseins

Frage 24. Handeln im Einklang mit den kosmischen Gesetzen

Frage 39. Alles über Ton-Namen und mehr

SubFrage 39.2. Über die Verteilung psychischer Energie bei der multipleksorischen Konveksitation

Frage 48. Umfokussierungen der bioplasmatischen Formen



Frage 73. Wozu dienen die 12-jährige planetare Perioden?

ABSCHNITT III. Unser zukünftiges Erbe

Frage 34. Das Sternen-Haus des Menschen

Frage 69. Spezifik der Manifestation von Physischen Globen stellarer und planetarischer Wesen

Frage 66. Der Ursprung der Kreise auf den Feldern



BAND 20. Kommentare zu Grundlagen der lissidiologie. «Koardirffologie»

Krim, 2019

Gesamtseitenzahl: 585

Dieser Band enthält Oris' schriftliche Antworten auf Leserfragen zum Thema karmische Beziehungen.

INHALT:

ABSCHNITT I. Die resonanzionelle Natur der karmischen Wechselwirkungen

Kapitel 114. Subterransives Karma. NNAASSMM

Unterfrage 114.1. Wie man Karma bessern, wenn eine Person gestorben ist?

Unterfrage 114.2. Unsere Eltern, unsere Kinder sind wir alle selbst. Das Wesen des Karmas besteht in ambigularen mehrdeutigen Zusammenhänge

Unterfrage 114.3. Der feine Mechanismus des Wirkens von "Vergeltung" in Karma

Unterfrage 114.4. Hat ein Weise mehr aktivierte ASTMAJ-RAA-Parvule?

Unterfrage 114.5. Junges und altes Karma

Unterfrage 114.6-1. Identische ambigulare Wechselwirkungen löschen das Karma aus. Das Begriff der Okklouten

Unterfrage 114.6-2. Einfluss von duvujllertten p-Interpretationen auf unsere Wahlen

Unterfrage 114.6-3. Das Tagebuch der Dankbarkeit

Unterfrage 114.7. Die Verbindung aller Formo-Typen durch das Genom. Kann man eigene Stereo-Typen begegnen?

Unterfrage 114.36. Über die Skuulls-Matrix und die Seele

Unterfrage 114.8. Karma ist die Resonanz des Szenarios



auf unsere Schwingungen. Das Beispiel
des Soldaten und des Mörders. Das
Funktionsprinzip von Ostkkolfa

- Unterfrage 114.9. Wie können simplisparentive Formen mit
uns wechselwirken?
- Unterfrage 114.10. Aufbau eines hochfrequenten Karmas mit
Kuratoren
- Unterfrage 114.28. Über die Karma-Bildung bei den Weisen
- Unterfrage 114.11. Über die Rolle Rellgnissma in der Aura
- Unterfrage 114.12. Entwicklung der Willenskraft
- Unterfrage 114.13. Kausales schwarzes Merkzeichen im NNAASSMM
- Unterfrage 114.14. Richtige Ernährung verändert
die Konfiguration und das
Persönlichkeitsszenario
- Unterfrage 114.15. Die Rolle von Motivationen bei der Karma-
Bildung
- Unterfrage 114.16. Die Rolle der Meditation bei der Lösung von
Karma
- Unterfrage 114.27. Über die Auswirkungen verschiedener
Ereignisse auf das Geschlechts-Karma
- Unterfrage 114.17. Wichtige Feinheiten im Prozess der Karma-
Bildung
- Unterfrage 114.23. Der Unterschied zwischen einer ampliativen
und einer amplifikationellen Wahl
- Unterfrage 114.18. Die Natur des Karmas und die Natur der Zeit
- Unterfrage 114.19. Nehmen die Formo-Schöpfer den Tod einer
«Persönlichkeit» in einem «Szenario» wahr?
- Unterfrage 114.20. Ein Beispiel für einen alten Mann, der
beschlossen hat, aus dem Leben zu
scheiden
- Unterfrage 114.21. Warum scheiden die Menschen aus dem
Leben auf verschiedene Weise?
- Unterfrage 114.22. Wie stark beeinflusst die Umgebung die
Qualität der Wahl einer «Persönlichkeit»?
- Unterfrage 114.26. Über die Kausalität der
Innengeschlechtsbeziehungen. Axiome des
Karmas
- Unterfrage 114.29. Effektivität der Praxis der Gewaltlosigkeit
in den östlichen Religionen,
Selbstbeschuldigung
- Unterfrage 114.30. Einfluss von Motivationen auf die Karma-
Bildung in Konfliktsituationen
- Unterfrage 114.31. Über Ampliatisierung des eigenen sexuellen



Karmas mit Hilfe des Bildes des geliebten Menschen

Unterfrage 114.32. Zur Entstehung von Karma bei historischen «Persönlichkeiten»

Unterfrage 114.33. Über das Karma von Spender und Empfänger

Unterfrage 114.35. Über Spontanität und Karma

ABSCHNITT II. Sillogente Mechanismen zur Organisation karmischer Wechselwirkungen

SubFrage 114.24. Über das egregoriale Prinzip der Bildung des Karmas von Ayfaar

SubFrage 114.25. Über die energetisch-informationelle Matrix von «AYFAAR» – Planetarisches Programm zur Verwirklichung der Idee der Verbreitung des kosmischen Lluuvvumismus

Frage 116.1. Wechselverbundenheit zwischen geistigen und materiellen Egregoren

SubFrage 114.34. Über Wechselwirkung zwischen Okklouten von Egregoren

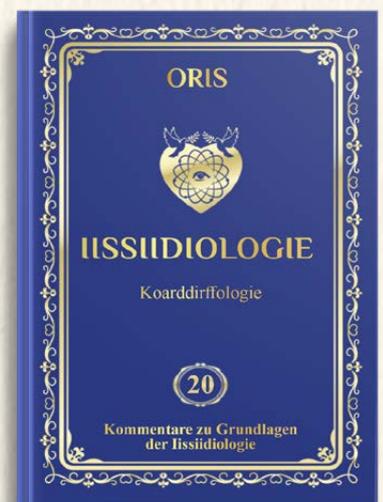
Frage 125. Was verbirgt sich hinter dem Konzept von «Stereo-Form»?

SubFrage 125.1. Regime und Prinzip in der Verwirklichung des Prozesses zur simultanen Eksgiberation von NNU-VVU-Formo-Typen

Frage 128. Zur «Normalität und Abnormität» von Fokus-Dynamik

Teil 1. Einfluss des Prinzips der Resonationität auf die Entstehung der Fokus-Dynamik

Teil 2. Über die Faktoren, die die Stabilität der FD von eksgibierten NUU-VVU-Formo-Typen beeinflussen





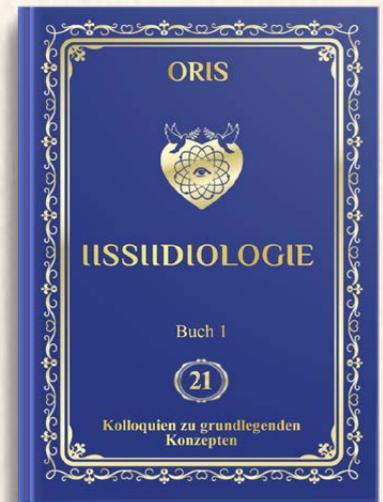
BAND 21. Kolloquien zu grundlegenden Konzepten. Erstes Buch 1

Krim, 2018

Gesamtseitenzahl: 707

INHALT:

- ABSCHNITT I. SSS-Zustand der Information. Der Einheitliche Super-Universelle-Impuls-Potenzial
- ABSCHNITT II. Universelle Plasmatische Differenziazionelle Strahlung (UPDS)
- ABSCHNITT III. Bereich der Plasmatischen Kräfte (BPK)
- ABSCHNITT IV. DDIIUJJI-Wesen, Höherer Kollektive Kosmische Verstand (HKKV)
Ayfaar, Kollektive Kosmische Verstände (KKV)
- ABSCHNITT V. Energo-Plasma. Ätherische Ingredienzen
GOOLGAMAA-A, SSMIIJSMAA-A,
TLAASSMA-A
- ABSCHNITT VI. Das Konzept der Dimensionalität
- ABSCHNITT VII. Mechanismen der Bildung von Raum-Zeit und Gravitation
- ABSCHNITT VIII. Merkavignation. Eigenschaften von Information
- ABSCHNITT IX. Slloogrentheit und ihre Prinzipien:
Multipolarisation, Diffusgentheit,
Duvujllerrtheit, Rotationität



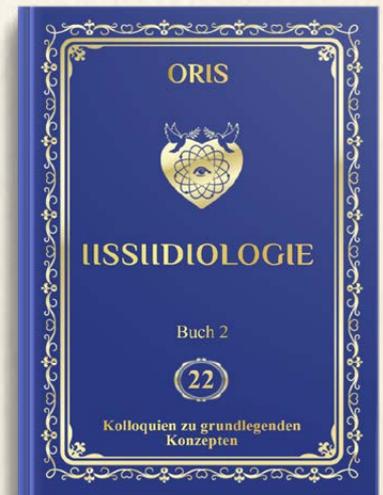
BAND 22. Kolloquien zu den grundlegenden Begriffen. Zweites Buch 2

Krim, 2019

Gesamtseitenzahl: 456

INHALT:

- Kapitel I. Reine Kosmische Eigenschaften (RKE). OO-UU-, TOO-UU-, SVOO-UU-Wesen
- Kapitel II. Schemata der Synthese, Typen der Birvulartheit
- Kapitel III. Vereinigte RKE und Entwicklungszweige
- Kapitel IV. Schöpferische Kosmische Zustände (SKZ)
- Kapitel V. OODDMII-, SVUULLII-, IISSTLLII- und AAJLLII-Wesen
- Kapitel VI. Svilgsonen, Konfektonen und ihre Analoga
- Kapitel VII. RRGLUU-VVU und Faktor-Achsen. Duplex-Sphären



KONTAKT

www.orisoris.de

Hier finden Sie alle Bücher von Oris in allen verfügbaren Sprachen und können sie kostenlos im elektronischen Format herunterladen.

Auf dieser Website können Sie den Autor direkt nach Informationen aus seinen Büchern fragen.

